

Kölner Baukultur Kalender 2023

Dieser Terminkalender informiert über Veranstaltungen in Köln sowie auszugsweise auch über andernorts stattfindende Veranstaltungen von Partnern des hdak und weiteren Trägern baukultureller Belange.

Alle Angaben ohne Gewähr; Änderungen bleiben vorbehalten. Bitte informieren Sie sich ggf. bei den jeweiligen Veranstaltern über aktuelle Änderungen, eventuelle Teilnahmebedingungen und Anmeldemöglichkeiten. Das Haus der Architektur Köln nimmt keine Teilnahmeanmeldungen für Veranstaltungen anderer Institutionen an.

Die hdak-Veranstaltungshinweise erscheinen i.d.R. jeden Dienstag in Form eines E-Mail-Newsletters. Wöchentlicher Redaktionsschluss für Veranstaltungen Dritter ist der vorangehende Freitag; wenn Sie uns über Veranstaltungen von Ihnen oder von Dritten informieren möchten, nehmen wir die Hinweise gerne unter redaktion@hda-koeln.de entgegen.

Der Kölner Baukultur Kalender wird ermöglicht durch die finanzielle Unterstützung der Stadt Köln.

Übersicht / Inhaltsverzeichnis

Januar 2023	3
Februar 2023	18
März 2023	30
April 2023	44
Mai 2023	57
Juni 2023	78
Juli 2023	96
August 2023	106
September 2023	120
Oktober 2023	141
November 2023	154
Dezember 2023	173
Kontaktadressen	185

Montag, 09. Januar 2023, 15:30 Uhr, Treffpunkt: St. Kunibert

Kirchenführung in St. Kunibert mit Kunibertspütz

Die 1215 bis 1261 errichtete ehemalige Stiftskirche St. Kunibert ist die jüngste der romanischen Kirchen Kölns. Zu ihrer bedeutenden Ausstattung gehören der um 1220 entstandene spätromanische Glasfensterzyklus sowie die monumentale Verkündigungsgruppe von 1439. Nach schweren Zerstörungen des 2. Weltkriegs wurde die Wiederherstellung erst 1993 abgeschlossen.

Montag, 09.01.2022, 15:30 bis 17:00 Uhr | Treffpunkt: St. Kunibert, Kunibertsklostergasse 2, 50668 Köln | Veranstalter: DOMFORUM | Teilnahmegebühr: € 12,00, Ermäßigte Teilnahmegebühr: € 10,00, Anmeldung erforderlich, Mail an: fuehrung@domforum.de, Telefonisch: 0221/925847-30 oder direkt im Foyer des DOMFORUM

» https://www.domforum.de/veranstaltungen_-_fuehrungen/Kirchenfuehrung-in-St-00001.-Kunibert/?TerminOid=29149&sfp=false

» https://www.hda-koeln.de/kalender/230109_domforum/

Redaktionsstand: 18.12.22 FC (BKK, NL #795, NL #796)

Montag, 09. Januar 2023, 14:00 Uhr, Treffpunkt: Hildegardis-Krankenhaus

Kreppchengang durch Köln-Lindenthal Aus der Reihe „Töurcher en Kölle un drömeröm“ der Akademie für uns kölsche Sproch

Besucht werden voraussichtlich die Kapelle des Hildegardis-Krankenhauses, die Kirchen St. Laurentius und St. Stephan sowie das St. Anna-Haus.

Montag, 09.01.2023, 14:00 Uhr | Treffpunkt: Vor dem Hildegardis-Krankenhaus, Bachemerstr.29-33 | Veranstalter: Akademie für uns kölsche Sproch der SK Stiftung Kultur | Teilnahme: 10 Euro, Informationen und Anmeldung an: Jutta Müller, (02233) 2 11 76 / mobil 0178 20 90 544

» <https://www.sk-kultur.de/aktuell/detail/kreppchengang-durch-koeln-lindenthal>

» https://www.hda-koeln.de/kalender/230109_skstiftungskultur/

Redaktionsstand: 18.12.22 FC (BKK, NL #795, NL #796)

Dienstag, 10. Januar 2023, 19:00 Uhr, Online-Gespräch

Brücke zwischen den Häfen (Online-Gespräch)

Entwurf einer Fußgänger- und Fahrradbrücke zwischen dem Kölner Ubierring und dem neuen Deutzer Hafen

„Jeden Dienstag 19 Uhr - eine Stunde Baukultur“ #606 Online-Gespräch

Köln kann mit einem schönen, klassischen Oldtimer der 1950er Jahre verglichen werden, der mittlerweile etwas in die Jahre gekommen ist und an dem die Patina des Wiederaufbaus angesetzt hat. Deshalb muss man sich intensiv damit beschäftigen, was und wo neu gebaut und wie grundsätzlich mit öffentlichem Raum umgegangen werden soll. Jan Gehl und Christopher Alexander liefern hierzu Kriterien, die dabei helfen, Aufenthaltsqualität in die Straßen und Plätze zu bringen. Eine neue Brücke zwischen der Kölner Südstadt und dem Deutzer Hafen, der in Zukunft zu einem Wohn- und Geschäftsviertel entwickelt wird, bringt nicht nur das Potential mit sich, den Verkehr auf den vorhandenen Brücken zu entlasten, sondern auch über eine integrierte Café- und Kiosknutzung sowie zahlreiche Verweilmöglichkeiten und Aussichtspunkte, die Qualität der öffentlichen Räume am Ubierring und Elisabeth-Treskow-Platz im Rheinauhafen zu verbessern und die beiden Rheinseiten stärker zu vernetzen. Trotz der bereits dicht bebauten linksrheinischen Situation, in der die Rheinuferstraße eine harte Barriere bildet, ergibt sich die Möglichkeit, einen Ort zu schaffen, der über seine rein verbindende Funktion hinaus durch die Verkettung dreier Plätze zu einem neuen attraktiven Ziel in der Stadt werden kann, sowohl für Bewohner:innen als auch Besucher:innen. Durch eine prägnante Cortenstahl-Zügelgurtkonstruktion kann zum einen die enorme Spannweite über die Fahrrinne des Rheins überwunden und zum anderen eine Landmarke geschaffen werden, die den Hafencharakter beider Seiten aufrechterhält.

Eike Heidelberg stellt seine Masterthesis vor, die von Prof. Carola Wiese und Prof. Dr. Arne Künstler, Fachbereich Architektur der TH Köln, betreut wurde.

Moderation: Lynn Kunze, Vorstandsmitglied im hdak

Das Online-Gespräch ist auf unserem YouTube-Kanal als Video veröffentlicht.

Dienstag, 10.01.2023, 19:00 bis 20:00 Uhr | Online-Gespräch | Veranstalter: Haus der Architektur Köln e.V. | kostenlose Teilnahme, Anmeldung erforderlich unter <https://next.edudip.com/de/webinar/bruecke-zwischen-den-hafen/1865558>

- » https://www.hda-koeln.de/kalender/230110_hdak/
- » <https://next.edudip.com/de/webinar/bruecke-zwischen-den-hafen/1865558>
- » <https://www.facebook.com/events/2926343234176049/>
- » <https://youtu.be/jgEgf4gLaG4>

Redaktionsstand: 25.01.23 FC (BKK), YT (BKK), YT (edudip, BKK, FB, MNL 01/23), FC (NL #795, NL #796), YT (NL #795), YT (NL #796), FC (NL #797), YT (YouTube, BKK, FB, edudip)

Dienstag, 10. Januar 2023, 19:00 Uhr, TH Köln

BUCHVORSTELLUNG „SCHWARZER ROLLI, HORNBRILLE“

Am 10.01.2023 lädt die TH Köln in Kooperation mit der architektinnen initiative nw (ai nw) ein zur Buchvorstellung von „Schwarzer Rolli, Hornbrille. Plädoyer für einen Wandel in der Planungskultur“ von Karin Hartmann. Im 2022 erschienenen Buch wird die Frage gestellt, warum sich die Architekturbranche mit Diversität schwer tut und welche Auswirkungen dies auf die gebaute Umwelt hat. Das Buch ist ein Plädoyer für mehr Vielfalt und einer Öffnung der Branche für viele Lebensrealitäten und Handlungspraktiken. Gleichzeitig wird angeregt, obsoletere, in der Architektur nach wie vor fest verankerte Narrative neu zu betrachten.

Im Anschluss an die Buchvorstellung werden die Inhalte des Buchs, sowie mögliche Lösungsansätze aus unterschiedlichen Perspektiven mit Beteiligten und Gästen diskutiert.

mit:

- Karin Hartmann, Autorin „Schwarzer Rolli, Hornbrille“
- Prof. Dr. Nadine Zinser-Junghanns, Gleichstellungsbeauftragte der Fakultät für Architektur
- Prof. Yasemin Utku, Städtebau + Planungspraxis, TH Köln
- Stephanie Bücker, Architektin BDA, MS PLUS ARCHITEKTEN
- Hannah Häusler, Studentin Bachelor Architektur, TH Köln

Dienstag, 10.01.2023, 19:00 Uhr | TH Köln, Campus Deutz, Karl-Schüssler-Saal | Veranstalter: TH Köln, Fakultät für Architektur | Der Eintritt ist frei

- » <https://akoeln.de/schwarzer-rolli-hornbrille/>
 - » https://www.hda-koeln.de/kalender/230110_thkoeln/
- Redaktionsstand: 06.01.23 FC (BKK, NL #797)

Donnerstag, 12. Januar 2023, MAKK

Geheimnisse eines Kunstsalons

Ausstellung vom 12.01.2023 bis zum 19.01.2023

Masterstudierende der Vertiefung Corporate Architecture eröffnen am 12.1. eine Ausstellung im Museum für angewandte Kunst Köln (MAKK). In der hybrid gestalteten Ausstellung erfahren die BesucherInnen viele spannende Geheimnisse über das Kunstmuseum.

Der Ausgangspunkt des Entwurfs der Vertiefung Corporate Architecture, ist das Museum für angewandte Kunst in Köln – MAKK. Das architektonische Bauwerk beherbergt unzählige Geheimnisse, die auf dem ersten Blick unbemerkt bleiben. Anhand eines architektonischen Eingriffs können diese offenbart werden. Der reale Raum wird mit dem virtuellen Raum verknüpft. Die Realität des MAKKs wird durch VR und AR (virtual Reality und augmented Reality) erweitert oder überlagert.

Somit wird der Ort durch eine hybride Geschichte neu erzählt!

12.01.2023 - 19.01.2023, 10:00 bis 18:00 Uhr | MAKK, An d. Rechtschule 7, 50667 Köln | Veranstalter: Th Köln, Fakultät für Architektur in Kooperation mit dem MAKK | Nach aktuellem Stand ist der Eintritt kostenfrei

- » <https://makk.de/Geheimnisse-eines-Kunstsalons>
 - » www.hda-koeln.de/kalender/230112_makk/
- Redaktionsstand: 06.01.23 FC (BKK, NL #797)

Freitag, 13. Januar 2023, 15:30 Uhr, Treffpunkt: St. Georg, Hauptportal, innen

Kirchenführung in St. Georg

1067 geweiht wurde die zunächst flachgedeckte Kirche Mitte des 12. Jh. eingewölbt und erhielt bis 1188 einen massiven Westchor. Von 1927-30 wurde die einzige erhaltene Säulenbasilika im Rheinland im Geist der Neuen Sachlichkeit umgestaltet. Hierzu gehört auch der 1930 von Johan Thorn Prikker entworfene Fensterzyklus.

Freitag, 13.01.2023, 15:30 bis 17:00 Uhr | Treffpunkt: St. Georg, Hauptportal, innen, Georgspl. 17, 50676 Köln | Veranstalter: DOMFORUM | Teilnahmegebühr: 12 €, Ermäßigte Teilnahmegebühr: 10 €, Anmeldung erforderlich, Mail an: fuehrung@domforum.de, Telefonisch: 0221/925847-30 oder direkt im Foyer des DOMFORUM

- » https://www.domforum.de/veranstaltungen_-_fuehrungen/Kirchenfuehrung-in-St.-Georg/?TerminOid=29151&sfp=false
 - » https://www.hda-koeln.de/kalender/230113_domforum/
- Redaktionsstand: 06.01.23 FC (BKK, NL #796, NL #797)

Montag, 13. Januar 2023, 16:00 Uhr, St. Severin

Kirchenführung in St. Severin mit Sacarium und Ausgrabung

Die heutige Kirche entstand in einem jahrhundertelangen Prozess. Keimzelle der heutigen Kirche ist eine auf einem Gräberfeld errichtete Friedhofskapelle des 4. Jh. Dem 1237 geweihten Hochchor mit dreischiffiger Hallenkrypta schließt sich das 1479 begonnene dreischiffige Langhaus an, das Reste des im 10. und 11. Jh. errichteten Vorgängerbaus einbezieht und mit dem Westturm verbindet. Dieser wurde ab 1393 neu errichtet und erst Anfang des 16. Jh. fertiggestellt.

Neben dem Kirchenraum werden auch die Krypta, das Sacarium und die Ausgrabungen besucht.

Montag, 13.01.2023, 16:00 bis 17:30 Uhr | Treffpunkt: St. Severin, Haupteingang, innen, im Ferkulum 29, 50678 Köln | Veranstalter: DOMFORUM | Teilnahmegebühr: € 12,00, Ermäßigte Teilnahmegebühr: € 10,00, Anmeldung erforderlich, Mail an: fuehrung@domforum.de, Telefonisch: 0221/925847-30 oder direkt im Foyer des DOMFORUM

» https://www.domforum.de/veranstaltungen_-_fuehrungen/Kirchenfuehrung-in-St-00001.-Severin/?TerminOid=29156&sfp=false

» https://www.hda-koeln.de/kalender/230123_domforum/

Redaktionsstand: 06.01.23 FC (BKK, NL #796, NL #797)

Montag, 16. Januar 2023, 17:30 Uhr, Domforum

Neuanfänge nach 1945. Wiederaufbau und zeitgenössischer Kirchenbau Stadt Punkte:Zeitenwenden. Zur Entwicklung der Kölner Kirchenlandschaft von der Säkularisation bis zur Gegenwart

Angeregt durch die Bestandsaufnahme des jüngst erschienenen Klosterbuches für die Stadt Köln, welches deren reiche Kirchen- und Klosterlandschaft vor der Säkularisation dokumentiert, nimmt diese Reihe die umwälzenden Veränderungsprozesse in der stadtkölnischen Kirchenlandschaft in den Blick.

— Impuls: Dr. Ulrich Helbach, Leitung Historisches Archiv des Erzbistums Köln (AEK)

— Vortrag: Dr. Anja Becker-Chouati, Stabsstelle Erzdiözesanbaumeister, Erzbistum Köln

Montag, 16.01.2023, 17:30 Uhr | DOMFORUM, Domkloster 3, 50667 Köln | Veranstalter: DOMFORUM, Förderverein Romanische Kirchen Köln e.V., Kath. Bildungswerk Köln | kostenfrei, Anmeldung unter: <https://www.jesaja.org/event/stadtpunkte-neuanfaenge-nach-1945-wiederaufbau-und-zeitgenoessischer-kirchenbau-2023>

» <https://www.domforum.de/veranstaltungen-/Neuanfaenge-nach-1945.-Wiederaufbau-und-zeitgenoessischer-Kirchenbau---17.30-Uhr/>

» https://www.hda-koeln.de/kalender/230116_domforum/

Redaktionsstand: 06.01.23 FC (BKK, NL #796, NL #797)

Montag, 16. Januar 2023, 14:30 Uhr, St. Mariä Himmelfahrt

Kirchenführung in St. Mariä Himmelfahrt

Der seit 1544 in Köln ansässige Jesuitenorden errichtete ab 1618 seine bedeutendste Kirche Nordwestdeutschlands. Ganz im Geist der Katholischen Reform entstand ein prachtvoller Festsaal für die Gemeinschaft der Gläubigen. Nach starker Kriegszerstörung wurde die Kirche in ursprünglicher Gestalt samt ihrer frühbarocken Innenausstattung bis 1979 rekonstruiert.

Montag, 16.01.2023, 14:30 bis 16:00 Uhr | St. Mariä Himmelfahrt, Marzellenstraße 30, 50668 Köln | Veranstalter: DOMFORUM | Teilnahmegebühr: € 12,00, Ermäßigte Teilnahmegebühr: € 10,00, Anmeldung erforderlich, Mail an: fuehrung@domforum.de, Telefonisch: 0221/925847-30 oder direkt im Foyer des DOMFORUM

» https://www.domforum.de/veranstaltungen_-_fuehrungen/Kirchenfuehrung-in-St.-Mariae-Himmelfahrt/?TerminId=29152&sfp=false

» https://www.hda-koeln.de/kalender/230116_domforum-2/

Redaktionsstand: 06.01.23 FC (BKK, NL #796, NL #797)

Dienstag, 17. Januar 2023, 19:00 Uhr, Online-Gespräch

Bebauung Friesenplatz (Online-Gespräch)

„Jeden Dienstag 19 Uhr - eine Stunde Baukultur“ #607 Online-Gespräch

Seit ein paar Wochen steht ein Bauzaun an der Ecke Magnusstraße / Friesenwall. Auf Planen am Zaun liest man Slogans wie „Königsklasse Bestand“ oder „Nachhaltig gut“. Hinter dem Zaun beginnen Entkernungsarbeiten; der Umbau des elfstöckigen Hochhauses wird vorbereitet. Jahrelang hatten die Büroetagen leer gestanden, seit der Pleite von Strauss Innovation war auch das Erdgeschoss unbelebt; die Südost-Ecke des Friesenplatz entwickelte sich zur Problemzone mitten in der Innenstadt.

In den vergangenen Monaten war über den Abriss des ehemaligen Gerling-Bürogebäudes spekuliert worden, von einem 99 Meter hohen Neubau war die Rede, und es gab eine sehr kontroverse öffentliche Debatte um die Neubaupläne.

2017 hatten die Firmen Proximus und Quantum das Hochhaus am Friesenplatz zusammen mit anderen Gerling-Gebäuden erworben. Jetzt haben sie sich für Erhalt und Umbau entschieden. Auf einer offiziellen Website heißt es: „Das Joint Venture legt bei der Revitalisierung größten Wert auf den Aspekt der Nachhaltigkeit und eine hohe Aufenthaltsqualität. Das Gebäude soll ein DGNB Gold Zertifikat erhalten, ESG-Kriterien erfüllen und die CO2-Emissionen sowie der zukünftige Primärenergiebedarf werden signifikant gesenkt. Ein begrünter Innenhof und begrünte Terrassen sollen zur Verbesserung des Mikroklimas und zur Förderung der Biodiversität beitragen.“

Michael Kunz, Vorstandsvorsitzender der Proximus Real Estate AG, wird im Haus der Architektur erklären, welche Gründe gegen Abriss und Neubau und für Erhalt und Umbau sprachen und welches Gesicht die Südost-Ecke des Friedensplatzes in Zukunft haben wird.

Moderation: Jürgen Keimer, Vorstandsmitglied im hdak

Anmeldung erforderlich unter: <https://next.edudip.com/de/webinar/bebauung-friesenplatz/1865588> (Einlass ab 18:50 Uhr)

Technische Hinweise:

Für das Online-Gespräch nutzen wir die Webinar-Software edudip.com. Sie erhalten von uns bzw. über die Webinar-Software edudip vorab einen AnmeldeLink, unter dem Sie sich für das Online-Gespräch anmelden können. Die Datenübertragung erfolgt auf deutsche Server und entspricht der deutschen Datenschutzverordnung. Die Installation einer Software ist nicht erforderlich.

Wichtig ist ein Computer/Tablet mit Kamera und Mikrofon. Wegen der Übertragungsqualität ist ein HRC-Browser, z.B. neueste Version von Google Chrome, Firefox oder Edge, zu empfehlen und eine leistungsstarke Internetverbindung. Bitte schließen Sie alle unnötigen Anwendungen und Browserfenster für eine stabile Verbindung.

Dienstag, 17.01.2023, 19:00 bis 20:00 Uhr | Online-Gespräch | Veranstalter: Haus der Architektur Köln e.V. | kostenlose Teilnahme, Anmeldung erforderlich unter <https://next.edudip.com/de/webinar/bebauung-friesenplatz/1865588>

- » https://www.hda-koeln.de/kalender/230117_hdak/
- » <https://next.edudip.com/de/webinar/bebauung-friesenplatz/1865588>
- » <https://www.facebook.com/events/1488494541655839/>

Redaktionsstand: 15.01.23 FC (BKK, BKK), YT (edudip, BKK, FB, MNL 01/23), FC (NL #796), YT (NL #796), FC (NL #797, NL #798)

Mittwoch, 18. Januar 2023, 18:00 Uhr, Ebertplatzpassage

Studierende stellen Entwürfe für den Ebertplatz vor Projekt „Ebertplatz 0“

Der Ebertplatz im Norden der Kölner Innenstadt ist seit Jahren in der Diskussion: Auf der einen Seite geht es in den Debatten um Instandhaltungsschau und soziale Probleme – auf der anderen Seite hat sich der Ebertplatz in den letzten Jahren als Ort der kreativen Szene mit Kunsträumen, zahlreichen Veranstaltungen und als Treffpunkt für die angrenzenden Quartiere etabliert. Einen wesentlichen Anteil an dieser positiven Entwicklung hat die Zwischennutzung am Ebertplatz, die seit 2018 läuft. Für die Weiterentwicklung des Platzes wurde im März 2021 vom Rat der Stadt Köln ein zweistufiger Wettbewerb mit Vorqualifizierung beschlossen sowie auch die Fortführung der Zwischennutzung in Verbindung mit der Vorbereitung der langfristigen Gestaltung.

„Das Projekt (Zwischennutzung) trägt dazu bei, den Platz wieder attraktiver zu gestalten, Möglichkeiten zur Mitgestaltung des öffentlichen Raumes zu schaffen und Nutzungsideen unter Realbedingungen für den parallel beginnenden Planungsprozess zu erproben.“ (Pressemitteilung: Stadt Köln – Die Oberbürgermeisterin, Amt für Presse- und Öffentlichkeitsarbeit, 29.03.2022)

Dazu soll mit drei temporären Interventionen auf dem Ebertplatz ein Beitrag geleistet werden: eine Freitreppe vom Eigelstein, Sitzmöglichkeiten im Bereich der Passage und eine Installation zur Sichtbarkeit der Passage im Straßenraum. Die Interventionen werden im Sommer 2023 für drei Monate realisiert. Ziel ist es, in dieser Zeit Möglichkeiten der Gestaltung rund um den Passagenbereich zu zeigen und die Bevölkerung zur Erprobung einzuladen.

Programm:

- 18.00 Uhr: Vorstellung und Ausstellungseröffnung, Ebertplatzpassage
- 20.00 Uhr: Diskussion der Entwürfe und der langfristigen Umgestaltung im „Em Kölsche Boor“, auf Einladung des Bürgervereins Kölner Eigelstein e.V., Eigelstein 121

Die Interventionen wurden im Rahmen des Projektes „Ebertplatz 0?“ von Studierenden im Master Architektur der Technischen Hochschule Köln unter der Leitung von Frau Prof. Yasemin Utku, Dipl. Ing. Susanne Kohle und Dipl. Ing. Chris Schroeder-Heiermann geplant.

Kooperationspartner: Brunnen e.V. und Baukultur Nordrhein-Westfalen sowie in Abstimmung mit dem Kulturamt der Stadt Köln, dem Bürgerverein Kölner Eigelstein e.V., der Alten Feuerwache, Zwischennutzenden und weiteren Akteur*innen und Ämtern der Stadt Köln.

Dienstag, 18.01.2023, 18:00 Uhr | Treffpunkt: Projektraum in der Ebertplatzpassage, 50668 Köln | Veranstalter: TH Köln, Fakultät für Architektur | Der Eintritt ist frei

- » <https://akoeln.de>
 - » https://www.hda-koeln.de/kalender/230118_thkoeln/
- Redaktionsstand: 15.01.23 FC (BKK, NL #798)

Donnerstag, 19. Januar 2023, 19:00 Uhr, VHS-Studienhaus am Neumarkt

Mit der MitStadtZentrale im Austausch zu aktuellen Entwicklungen und zukünftigen Chancen für das gemeinschaftliche Bauen und Wohnen in Köln

Themenabend des Netzwerkes für gemeinschaftliches Bauen und Wohnen im hdak

2022 wurde in Köln ein neues Beratungsangebot für gemeinschaftliche Wohnprojekte gegründet: Die von der Stadt Köln geförderte MitStadtZentrale, Netzwerk- und Beratungsstelle für gemeinschaftliche Wohnprojekte + unter dem Dach des hdak, Haus der Architektur Köln. Sie arbeitet eng mit dem neuen, in der Wohnungsbauleitstelle der Stadt Köln angesiedelten Büro für gemeinschaftliche Wohnbauprojekte, dem Netzwerk für gemeinschaftliches Bauen und Wohnen im hdak und Vereinen wie Neues Wohnen im Alter, NWiA, zusammen.

Gemeinsames Ziel ist es, die Rahmenbedingungen für gemeinschaftliche Wohnbauprojekte zu verbessern und weitere Potenziale zu erschließen.

Welche Beratungsangebote gibt es, wo wird es neue Möglichkeiten geben, ein gemeinschaftliches Wohnprojekt zu realisieren? Was bedeutet das „+“ im Namen der MitStadtZentrale? Wie können sich Interessierte, Projekt-Gruppen oder andere Akteure engagieren? Welche Möglichkeiten bietet das neue Wohnprojekteportal? Welche Projekte sollte die MSZ angehen?

Almut Skriver und Sascha Gajewski von der MitStadtZentrale, Netzwerk- und Beratungsstelle für gemeinschaftliche Wohnprojekte+, stellen sich und ihre Aufgaben vor, beantworten Ihre Fragen und entwickeln gemeinsam mit Ihnen Ideen.

Anmeldung bis zum 18.01.2023 erforderlich unter: veranstaltung@mitstadtzentrale.de

Donnerstag, 19.01.2023, 19:00 bis 20:30 Uhr | VHS-Studienhaus am Neumarkt, Cäcilienstraße 35, 50667 Köln, Raum 0.06 im (EG) | Veranstalter: Netzwerk für gemeinschaftliches Bauen und Wohnen, ein Projekt im Haus der Architektur Köln e.V. | kostenlose Teilnahme, begrenzte Teilnehmerzahl, Anmeldung erforderlich bis 18.1.23 unter veranstaltung@mitstadtzentrale.de, es gelten die jeweils gültigen Corona-Bestimmungen

» https://www.hda-koeln.de/kalender/230119_ngbw/

» <https://www.facebook.com/events/1293048584847151>

Redaktionsstand: 06.01.2023, YT (FB, BKK, MNL 01/23), YT (NLgBW #104), FC (NL #797, NL #798)

Donnerstag, 19. Januar 2023, 14:30 Uhr, St. Peter

Kirchenführung in St. Caecilien und St. Peter mit Museumsbesuch

Die Baugruppe der beiden Kirchen vertritt als letzte den bis 1892 in Köln häufigen Typus der „Doppelkirchen“-Anlage: Neben der romanischen Stiftskirche St. Cäcilien steht die spätgotische Pfarrkirche St. Peter. Nach schweren Zerstörungen im 2. Weltkrieg wurden beide wieder aufgebaut. Seit 1956 beherbergt St. Cäcilien das Museum Schnütgen.

Donnerstag, 19.01.2022, 14:30 bis 16:00 Uhr | Treffpunkt: St. Peter, Leonard-Tietz-Straße, Hauptportal innen | Veranstalter: DOMFORUM | Teilnahmegebühr: 12,00€, Ermäßigte Teilnahmegebühr: 10,00€, zuzüglich Museumseintritt, Anmeldung erforderlich, Mail an: fuehrung@domforum.de, Telefonisch: 0221/925847-30 oder direkt im Foyer des DOMFORUM

» https://www.domforum.de/veranstaltungen_-_fuehrungen/Kirchenfuehrung-in-St.-Caecilien-und-St.-Peter/?TerminOid=29153&sfp=false

» https://www.hda-koeln.de/kalender/230119_domforum/

Redaktionsstand: 15.01.23 FC (BKK, NL 797, NL #798)

Sonntag, 22. Januar 2023, 11:00 Uhr, Köln-Nippes

Stadtwanderung vom Bahnhof Nippes in die Flora

Los geht's am historischen Bahnhof Nippes. Durch das Sechzigviertel wandern wir zum Nippeser Tälchen. Von der Entwicklung des Stadtteils Nippes erzählen wir euch auf dem Weg zum "Em Golde Kappes". Auf dem Gelände der ehemaligen Clouth-Werke ist mittlerweile ein neues Stadtquartier entstanden. Durch den Johannes-Giesberts-Park geht es weiter nach Riehl. In der Naumannsiedlung hinterfragen wir alte und neue Stadtkonzepte. Mit der Stephanuskirche und St. Engelbert zeigen wir euch zwei ganz unterschiedliche und gleichzeitig sehr moderne Kirchen. Wer war Peter Joseph Lenné? Das verraten wir euch am Ende unserer Stadtwanderung in der Flora.

Sonntag, 22.01.2023, 11:00 bis 15:30 Uhr | Treffpunkt: Köln-Nippes (S-Bahn-Linie 6, 11) | Veranstalter: Stadtwanderungen Köln | Teilnahmegebühr: 20,00€, Ermäßigte Teilnahmegebühr: 15,00€, Anmeldung erforderlich unter: <https://www.stadtwanderungen-koeln.de/stadtwanderungen/vom-bahnhof-nippes-in-die-flora/>

» <https://www.stadtwanderungen-koeln.de/stadtwanderungen/vom-bahnhof-nippes-in-die-flora/>

» https://www.hda-koeln.de/kalender/230122_stadtwanderungenkoeln/

Redaktionsstand: 21.01.23 FC (BKK)

Sonntag, 22. Januar 2023, 14:00 Uhr, Treffpunkt: vor dem EL-DE-Haus

Zwischen Verdrängen und Verantwortung: Mahn- und Erinnerungsorte in der Kölner Innenstadt

An die Zeit des Nationalsozialismus wird heute in vielfältiger Weise erinnert: Im öffentlichen Raum und der Medienlandschaft, in Schule, Politik und gesellschaftlichen Diskursen wird der Opfer dieser Zeit gedacht. Diese Gedenk- und Erinnerungskultur hat ihrerseits aber eine wechselvolle, oft umstrittene Geschichte. Ausgehend vom EL-DE-Haus und der Gedenkstätte Gestapogefängnis erkunden Sie Erinnerungsstätten im näheren Stadtraum: Anhand von Denkmälern, den Stolpersteinen oder neueren Mahnmalen werden die verschiedenen Formen und Ausdrücke der öffentlichen Erinnerungskultur in Köln erläutert.

Sonntag, 22.01.2023, 14:00 - 15:30 Uhr | Treffpunkt: vor dem EL-DE-Haus, Appellhofplatz 23-25, 50667 Köln | Veranstalter: Museumsdienst Köln | Eintritt: 1,00 €, „Kurzbesuch“ Gedenkstätte, Teilnahme: kostenlos, Anmeldung erforderlich über die Website des Museumsdienst Köln (Anmeldung bis: 19.01.2023)

» <https://museenkoeln.de/portal/Veranstaltungskalender?zeige=alle&reihe=&Inst=&m=&dtvon=&dtbis=&art=&Page=2>

» https://www.hda-koeln.de/kalender/230122_museumsdienstkoeln/

Redaktionsstand: 15.01.23, FC (BKK, NL #798)

Montag, 23. Januar 2023, 19:30 Uhr, Filmhaus Köln

Filmreihe Architektur und Glück #5: WHAT WE HAVE MADE (QUELQUE CHOSE DE GRAND)

Das Kino im Filmhaus Köln und das Haus der Architektur Köln laden zu ARCHITEKTUR UND GLÜCK, der Kölner Architekturfilmreihe, ein. Uns erwartet ein ereignisreiches Programm an Kurz- und Langfilmen im Kontext des aktuellen Architektur- und Städtebaugeschehens. Die Architektin und Kuratorin Isabel Strehle führt jeweils in die Filmvorführung ein.

„Architektur und Glück“ Einzeltermine:

- 27.02.2023, 19.30 Uhr, Filmhaus: CITY DREAMERS - OmeU
- 27.03.2023, 19.30 Uhr, Filmhaus: THE EXPERIMENTAL CITY - OV

WHAT WE HAVE MADE (QUELQUE CHOSE DE GRAND) - OmeU (F 2016, 71 min - Regie: Fanny Tondre)

Ausdrucksstark in Schwarz-Weiß gedreht fängt der Dokumentarfilm WHAT WE HAVE MADE die Choreographie der Großbaustelle ein. Während das Bauwerk langsam Form und Gesicht annimmt, lenkt Fanny Tondre den Blick des Betrachters auf die eigentlichen Protagonisten des Geschehens, die Bauarbeiter. In fein komponierten Portraits stellt sie die Akteure einer ganz besonderen Männerwelt vor: Jungspunde und alte Hasen, mal mit, mal ohne Ausbildung, Menschen aller Kulturen und Nationen, hier schweigsam, dort redselig. Sie sind von Sonnenaufgang bis spätabends im Einsatz, arbeiten in beinahe familiärer Gemeinschaft an der Geburtsstunde eines Hauses und bleiben doch Spielbälle des mit allen Härten ausgestatteten industriellen Bauens. Sie berichten über sich, über die Höhen und Tiefen ihrer Arbeit und davon, was ein entstehendes Haus über das Leben lehren kann.

Vorfilm: NOTES FROM A DAY IN THE LIFE OF AN ARCHITECT (D 2012, 10 min - Regie: Wim Wenders)

Montag, 23.01.2023, 19.30 - 21.30 Uhr | FILMHAUS KINO, Maybachstr. 111, 50670 Köln | Veranstalter: Haus der Architektur Köln e.V. in Kooperation mit dem Filmhaus Köln und der Kuratorin Isabel Strehle | Reservierungen über kino@filmhaus-koeln.de oder telefonisch über 0221 33 77 05 15

» https://www.hda-koeln.de/kalender/230123_hdak/

» <https://www.facebook.com/events/844448850205258/>

Redaktionsstand: 15.01.23 FC (BKK, BKK), YT (BKK, FB, MNL 01/23), FC (NL #767, NL #798)

Montag, 23. Januar 2023, 19:30 Uhr, DOMFORUM

Call to Action – DIE NEUEN BDA Köln Montagsgespräch

Jährlich beruft der BDA Köln talentierten Nachwuchs in seine Reihen. Die neuberufenen Kolleg:innen aus dem Jahr 2022 erhalten in diesem Montagsgespräch die Gelegenheit, ihr bisheriges Werk und ihre Positionen jeweils in einem Impulsvortrag vorzustellen. Aufstrebende Architekt:innen, die sich durch die herausragende Qualität des bisherigen Werkes bewiesen und sich entschlossen haben, dem Ruf des BDA Köln zu folgen.

Begrüßung und Moderation: **Antonio Molina**, Vorstand BDA Köln

Impulsvorträge:

- Klara Architekten, Köln
- Burgmer Grosche Architekten, Köln
- URBANOPHIL.KOELN, Köln
- Jankowski Bürgener Architekten, Köln
- Bösl + Eck Architekten, Köln
- Studio if+, Köln
- Bruncken Frett Architekten, Köln
- Suko-Architektur, Köln
- Till Robin Kurz Architekt, Köln

Anschließend 9 Fragen: Den 9 Kandidat:innen werden 9 Fragen zu ihren Haltungen und Positionen in der Architektur und Stadtplanung gestellt.

Montag, 23.01.2023, 19:30 Uhr | DOMFORUM - Domkloster 3, 50667 Köln | Veranstalter: Bund Deutscher Architektinnen und Architekten BDA Köln | kostenlos, Anmeldung nicht erforderlich

» <https://www.domforum.de/veranstaltungen-/Call-to-Action-DIE-NEUEN---19.30-Uhr/>

» https://www.hda-koeln.de/kalender/230123_bda-koeln/

Redaktionsstand: 16.01.23 FC (BKK, NL #797, NL #798), YT (BKK, NL #798)

Montag, 23. Januar 2023, 16:00 Uhr, St. Severin

Kirchenführung in St. Severin mit Sacrarium und Ausgrabung

Die heutige Kirche entstand in einem jahrhundertelangen Prozess. Keimzelle der heutigen Kirche ist eine auf einem Gräberfeld errichtete Friedhofskapelle des 4. Jh. Dem 1237 geweihten Hochchor mit dreischiffiger Hallenkrypta schließt sich das 1479 begonnene dreischiffige Langhaus an, das Reste des im 10. und 11. Jh. errichteten Vorgängerbaus einbezieht und mit dem Westturm verbindet. Dieser wurde ab 1393 neu errichtet und erst Anfang des 16. Jh. fertiggestellt.

Neben dem Kirchenraum werden auch die Krypta, das Sacrarium und die Ausgrabungen besucht.

Montag, 23.01.2023, 16:00 bis 17:30 Uhr | Treffpunkt: St. Severin, Haupteingang, innen, im Ferkulum 29, 50678 Köln | Veranstalter: DOMFORUM | Teilnahmegebühr: € 12,00, Ermäßigte Teilnahmegebühr: € 10,00, Anmeldung erforderlich, Mail an: fuehrung@domforum.de, Telefonisch: 0221/925847-30 oder direkt im Foyer des DOMFORUM

» https://www.domforum.de/veranstaltungen_-_fuehrungen/Kirchenfuehrung-in-St-00001.-Severin/?TerminId=29156&sfp=false

» https://www.hda-koeln.de/kalender/230123_domforum/

Redaktionsstand: 15.01.23 FC (BKK, NL #798)

Dienstag, 24. Januar 2023, 19:00 Uhr, Online-Gespräch

Baustelle Bühnen (Online-Gespräch) Bernd Streitberger berichtet

„Jeden Dienstag 19 Uhr - eine Stunde Baukultur“ #608 Online-Gespräch

Es ist schon zur Tradition geworden, dass **Bernd Streitberger** im hdak einmal im Jahr über den Stand der Dauerbaustelle Bühnen der Stadt Köln berichtet. Da die Heizung im hdak-Kubus defekt ist, findet der Bericht - wie schon 2021 - online statt.

Seit dem 1. Mai 2016 ist Bernd Streitberger Technischer Betriebsleiter der Bühnen der Stadt Köln. In einer Person ist er also Bauherr und Projektleiter für die Sanierung von Oper und Schauspielhaus sowie für den Bau von Kinderoper und Neuem Haus am Offenbachplatz. Dass Bauherrschaft und Projektleitung vorher nicht in einer Hand lagen, hat sicher dazu beigetragen, dass das ganze Projekt Bühnen der Stadt Köln aus dem Ruder gelaufen ist. Alles dauert länger und wird teurer als erwartet. Als 2012 mit der Sanierung von Oper und Schauspielhaus begonnen wurde, war die Wiedereröffnung für November 2015 geplant. Der Termin wurde knapp vier Monate vorher abgesagt.

Bevor Bernd Streitberger sein neues Amt bei der Sanierung der Bühnen übernahm, war er Geschäftsführer der Stadtentwicklungsgesellschaft „moderne stadt“ und davor Beigeordneter für Stadtentwicklung, Planen und Bauen der Stadt Köln, und zwar von 2004 bis 2012. In dieser Zeit wurde mit der Sanierung der Bühnen begonnen, der Ex-Baudezernent und jetzige Technische Betriebsleiter ist also mit den Problemen der Baustelle Bühnen der Stadt Köln bestens vertraut.

Die Oper stammt von 1957, das dazugehörige Schauspielhaus von 1962, beide hat Wilhelm Riphahn entworfen; nach der Sanierung sollen beide Häuser im alten Glanz erstrahlen.

Moderation: **Regina Stottrop**, Vorstandsmitglied im hdak

Das Video des Online-Gesprächs ist jetzt auf unserem YouTube-Kanal veröffentlicht.

Dienstag, 24.01.2023, 19:00 bis 20:00 Uhr | Online-Gespräch | Veranstalter: Haus der Architektur Köln e.V. | kostenlose Teilnahme, Anmeldung erforderlich unter <https://next.edudip.com/de/webinar/baustelle-buehnen/1865640>

- » https://www.hda-koeln.de/kalender/230124_hdak/
- » <https://next.edudip.com/de/webinar/baustelle-buhnen/1865640>
- » <https://www.facebook.com/events/690058492720888/>
- » <https://youtu.be/YC9eOfAWYTE>

Redaktionsstand: 21.02.23 FC (BKK), YT (BKK), YT (edudip, BKK, FB, MNL 01/23), FC (NL #797, NL #798), YT (BKK, edudip, FB), FC (NL #799), YT (YouTube, BKK, FB, edudip)

Dienstag, 24. Januar 2023, 18:00 Uhr, Online-Diskussion

Boden gut machen für sozial-ökologisches Wohnen

Sozial-ökologische Wohnprojekte leisten einen großen Beitrag zum zukunftsfähigen Wohnungsbau und zum urbanen Leben in planetaren Grenzen. Sie haben vielfach innovative Formen des gemeinschaftlichen und bezahlbaren Wohnens erprobt und die wenigen Beispiele der Wohnsuffizienz realisiert, also der Begrenzung der Wohnfläche pro Kopf. Allerdings haben es diese Projekte gegenwärtig in Ballungszentren schwer. Denn dort ist der Druck auf die Boden- und Mietpreise durch Immobilienspekulation und die starke Nachfrage nach Wohnraum extrem. Besonders problematisch dabei sind die Bodenpreise.

Das Institut für kreative Nachhaltigkeit (id22) hat in Kooperation mit dem Jovis Verlag, der Heinrich-Böll-Stiftung und vielen anderen im November 2022 ein interaktives eBook „Social-Ecological Cooperative Housing“ herausgebracht, in dem viele genossenschaftliche und andere gemeinwohlorientierte Projekte und ihre beispielhafte Wohnpraxis vorgestellt werden.

Begrüßung:

- **Doris Kleilein**, Verlagsleiterin, Jovis Verlag
- **Sabine Drewes**, Heinrich-Böll-Stiftung

Impressionen des eBooks „Social-Ecological Cooperative Housing“

- **Dr. Michael LaFond**, Vorstand, Institut für kreative Nachhaltigkeit (id22)

Diskussion:

- **Dr. Barbara König**, Vorstand WBG Bremer Höhe eG, Berlin
- **Kathrin Schmidberger**, MdA, Bündnis 90/Die Grünen, Sprecherin für Wohnen und Mieten
- **Jörn Luft**, Vorstand Stiftung trias, Vorstand Netzwerk Immobilien e.V., Hattingen/Bonn
- **Cord Soehlke**, Bau- und Erster Bürgermeister, Stadt Tübingen

Moderation:

- **Werner Landwehr**, Forum Kreuzberg eG, Vorstand Diese EG

Anmeldung unter: https://calendar.boell.de/de/civi_register/151851 Die Zugangsdaten zur Zoom-Veranstaltung erhalten Sie 24 Stunden und erneut 2 Stunden vor der Veranstaltung per E-Mail.

Dienstag, 24.01.2023, 18:00 bis 19:30 Uhr | Online Veranstaltung | Veranstalter: Baukultur Nordrhein-Westfalen | kostenlose Teilnahme, Anmeldung erforderlich unter: https://calendar.boell.de/de/civi_register/151851

- » <https://www.bundesstiftung-baukultur.de/veranstaltungen/detail/boden-gut-machen-fuer-sozial-oekologisches-wohnen>
- » https://www.hda-koeln.de/kalender/230124_baukultur-nrw/

Redaktionsstand: 21.01.23 FC (BKK, NL #799)

Mittwoch, 25. Januar 2023, 15:00 Uhr, St. Gereon

Kirchenführung in St. Gereon mit Sakristei und Krypta

Den Kern des Bauensembles bildet ein römischer Memorialbau, dem im 11. und 12. Jh. die langgestreckte Choranlage mit dreischiffiger Krypta angefügt wurde. Anfang des 13. Jh. überbaute man den spätantiken Bauteil mittels eines Zehneckbaus, dessen Erscheinungsbild seit dem Wiederaufbau nach 1945 von den Glasfens-tern von G. Meistermann und W. Buschulte bestimmt wird.

Mittwoch, 25.01.2023, 15:00 bis 16:30 Uhr | Treffpunkt: St. Gereon, Hauptportal, innen, Gereonshof 2, 50670 Köln | Veranstalter: DOMFORUM | Teilnahme-gebühr: 12,00€, Ermäßigte Teilnahmegebühr: 10,00€, Anmeldung erforderlich, Mail an: fuehrung@domforum.de, Telefonisch: 0221/925847-30 oder direkt im Foyer des DOMFORUM

» https://www.domforum.de/veranstaltungen_-_fuehrungen/Kirchenfuehrung-in-St.-Gereon/?TerminId=29157&sfp=false

» https://www.hda-koeln.de/kalender/230125_domforum/

Redaktionsstand: 21.01.23, FC (BKK, NL #798, NL #799)

Donnerstag, 26. Januar 2023, 17:00 Uhr, Online-Veranstaltung

Quo vadis Innenstadt? Erfahrungen und Erwartungen Vortrag und Diskussion

Handelsimmobilien und Ladengeschäfte prägen die Citylagen vieler Großstädte, funktional und architektonisch. Das war aber nicht immer so. Gemeinsam mit Reiner Nagel, Vorstandsvorsitzender der Bundesstiftung Baukultur, wird unter anderem diskutiert, wo Innenstadt und Handel nach beinahe drei Jahren Coronapandemie und beschleunigtem Strukturwandel stehen, wie der Weg zur Post-Corona-Stadt aussehen kann, was sie leisten soll und welche Rolle Handel dabei zukünftig (noch?) spielt.

— Impulsvortrag: **Reiner Nagel**, Vorstandsvorsitzender der Bundesstiftung Baukultur

— Moderation: **Dr. Jan Schlesinger**

Vortrag und Diskussion finden online statt. Eine Anmeldung zur Veranstaltung ist sowohl für Mitglieder des DVAG als auch für Nicht-Mitglieder über die folgende Seite kostenfrei möglich: <https://geographie-dvag.de/events/zukunftswerkstatt-42/>

Donnerstag, 26.01.2023, 17:00 bis 18:00 Uhr | Online Veranstaltung | Veranstalter: Baukultur Nordrhein-Westfalen | kostenlose Teilname, Anmeldung erforderlich unter: <https://geographie-dvag.de/events/zukunftswerkstatt-42/>

» <https://www.bundesstiftung-baukultur.de/veranstaltungen/detail/quo-vadis-innenstadt-erfahrungen-und-erwartungen>

» https://www.hda-koeln.de/kalender/230126_baukultur-nrw/

Redaktionsstand: 21.01.23 FC (BKK, NL #798, NL #799)

Montag, 30. Januar 2023, 17:30 Uhr, DOMFORUM

Kurz nach Zwölf? Überlegungen zur Zukunft der Kölner Kirchenlandschaft Stadt Punkte: Zeitenwenden. Zur Entwicklung der Kölner Kirchenlandschaft von der Säkularisation bis zur Gegenwart

Angeregt durch die Bestandsaufnahme des jüngst erschienenen Klosterbuches für die Stadt Köln, welches deren reiche Kirchen- und Klosterlandschaft vor der Säkularisation dokumentiert, soll die diesjährige Reihe der Stadt Punkte auf die umwälzenden Veränderungsprozesse in der stadtkölnischen Kirchenlandschaft in den Blick nehmen, die von Aufgabe und Abriss zahlreicher Kirchengebäude ebenso wie von Neubauphasen geprägt wurde. Ausgehend von den Umwälzungen durch die Säkularisation um 1800, über die Modernisierungstendenzen zu Beginn des 20. Jahrhunderts bis hin zu der Frage, wie mit den heutigen Kirchenbauten umgegangen werden soll, stehen diese Umbrüche in der Kölner Kirchenlandschaft im Fokus.

Impuls:

- Dr. Ulrich Helbach (AEK)
- Dipl. Ing. Katherin Bollenbeck, Bau im Seelsorgebereich, Erzbistum Köln

Montag, 30.01.2023, 17:30 Uhr | DOMFORUM - Domkloster 3, 50667 Köln | Veranstalter: DOMFORUM | kostenlos, Anmeldung erforderlich: <https://www.jesaja.org/event/stadtpunkte-kurz-nach-zwoelf-zur-zukunft-der-koelner-kirchenlandschaft-2023>

» <https://www.domforum.de/veranstaltungen-/Kurz-nach-Zwoelf-Ueberlegungen-zur-Zukunft-der-Koelner-Kirchenlandschaft---17.30-Uhr/>

» https://www.hda-koeln.de/kalender/230130_domforum/

Redaktionsstand: 21.01.23 FC (BKK, NL #798, NL #799)

Montag, 30. Januar 2023, 15:30 Uhr, St. Maria Lyskirchen

Kirchenführung in St. Maria Lyskirchen

Die um 948 erstmals erwähnte Pfarrkirche St. Maria Lyskirchen wurde um 1200 bis 1220 als spätromanische Emporenbasilika errichtet. Die kleinste der heute erhaltenen romanischen Kirchen Kölns besitzt bedeutende Gewölbemalereien aus der Mitte des 13. Jh. Zur heutigen Ausstattung gehören die um 1420 entstandene sogenannte „Schiffermadonna“ sowie ein Taufstein aus romanischer Zeit.

Montag, 30.01.2023, 15:30 bis 17:00 Uhr | Treffpunkt: St. Maria Lyskirchen, Hauptportal, innen, An Lyskirchen 10, 50676 Köln | Veranstalter: DOMFORUM | Teilnahmegebühr: 12,00€, Ermäßigte Teilnahmegebühr: 10,00€, Anmeldung erforderlich, Mail an: fuehrung@domforum.de, Telefonisch: 0221/925847-30 oder direkt im Foyer des DOMFORUM

» https://www.domforum.de/veranstaltungen_-_fuehrungen/Kirchenfuehrung-in-St.-Maria-Lyskirchen/?TerminOid=29158&sfp=false

» https://www.hda-koeln.de/kalender/230130_domforum/

Redaktionsstand: 21.01.23, FC (BKK, NL #799)

Dienstag, 31. Januar 2023, 19:00 Uhr, Online-Gespräch

Eine Mitte für alle – inklusive Quartiere in Hamburg-Altona (Online-Gespräch)

„Jeden Dienstag 19 Uhr - eine Stunde Baukultur“ #609 Online-Gespräch

Auf dem Gelände eines alten Güterbahnhofs wurde in Hamburg Altona ein neues Quartier entwickelt. Entstanden sind 1.600 neue Wohnungen, Kitas, eine Stadtteilschule und ein großer Park: die neue Mitte Altona. Bereits im Planungsprozess wurde das Thema Inklusion zum besonderen Schwerpunkt, umgesetzt wurden barrierefreie Außenanlagen, eine Beratungsstelle vor Ort, gemeinschaftliche Wohnprojekte mit inklusiven Aspekten, inklusive Arbeitsplätze beim Bau des Parks.

Die Initialzündung ging Anfang 2012 von der Initiative Q8 der Evangelischen Stiftung Alsterdorf aus. Daraufhin entwickelte sich der Prozess „Eine Mitte für Alle“, in den sich verschiedenste Akteur:innen – Privatpersonen und soziale Träger, Verwaltung und Politik, Menschen mit und ohne Behinderung – einbrachten. Wie sie den Prozess miteinander gestalteten und wie Inklusion heute im Stadtteil gelebt wird, berichtet **Lea Gies**, seit 2017 Koordinatorin von Q8 in ihrem Vortrag. Anschließend diskutieren wir mit Lea Gies, Mitgliedern des Kölner Vereins INSGesamt und Ihnen via Chat, ob diese inklusive Quartiersentwicklung ein Vorbild für Köln sein könnte.

Lea Gies ist seit 2017 Koordinatorin bei Q8 – Quartiere bewegen in Hamburg Altona. Q8 ist eine Initiative der Evangelischen Stiftung Alsterdorf. Vor Q8 arbeitete sie als Logopädin und hat Pflege- und Gesundheitsmanagement studiert. Als Intermediärin begleitet und unterstützt sie unter anderem Bewohner:innen und Akteur:innen aus Altona - erst in der Mitte Altona, dann im Holsten-Quartier und aktuell im Stadtteil Bahrenfeld - dabei, ihre Quartiere mitzugestalten und so zu verändern, dass dort alle gut leben können.

Cristina Tettamanzi vom Kölner Verein INSGesamt diskutiert mit.

Moderation: **Almut Skriver**, Leiterin der MitStadtZentrale im Haus der Architektur Köln

Das Online-Gespräch ist als Video auf unserem YouTube-Kanal veröffentlicht.

Dienstag, 31.01.2023, 19:00 bis 20:00 Uhr | Online Gespräch | Veranstalter: Haus der Architektur Köln e.V. | kostenlose Teilnahme, Anmeldung erforderlich unter <https://next.edudip.com/de/webinar/eine-mitte-fur-alle-inklusive-quartiere-in-hamburg-altona/1865652>

- » https://www.hda-koeln.de/kalender/230131_hdak/
- » <https://next.edudip.com/de/webinar/eine-mitte-fur-alle-inklusive-quartiere-in-hamburg-altona/1865652>
- » <https://www.facebook.com/events/1123895334931957/>
- » <https://youtu.be/chMORzVdu2Y>

Redaktionsstand: 21.02.23 FC (BKK), YT (edudip, BKK, FB, MNL 01/23), YT (NLgBW #104), FC (NL #798, NL #799, NL #800), YT (NLgBW #105), YT (YouTube, BKK, FB edudip)

Dienstag, 31. Januar 2023, 18:00 Uhr, Online-Veranstaltung

Stadt:Raum - Das Historische Rathaus und seine Umgebung – Online Vortrag

Lediglich die Rathauslaube (1569 bis 1573) als Zugang zum Kölner Bürgerhaus ist im Original erhalten. Der Ratsturm (ab 1404) wurde nach dem Zweiten Weltkrieg nach historischem Vorbild wiederaufgebaut. Auch ist das Ensemble der Turmfiguren später ersetzt worden. In unmittelbarer Nachbarschaft erinnert die Judengasse an die Bedeutung des mittelalterlichen jüdischen Viertels, in dem das „Haus der Bürger“ seit dem 12. Jahrhundert bezeugt ist.

Der Online-Vortrag wird nicht nur das Historische Rathaus und seine Umgebung, sondern auch die wechselvolle Geschichte der Kölner Juden erläutern und einen Ausblick auf die Umsetzung des jüdischen Museums geben.

Bitte melden Sie sich für diese Online-Veranstaltung an. Anschließend erhalten Sie den Zugangslink zur Videoplattform BigBlueButton sowie alle weiteren Informationen. Bitte beachten Sie unsere Hinweise und Netiquette für die Teilnahme an Online-Veranstaltungen.

Dienstag, 31.01.2023, 18:00 - 19 : 30 Uhr | Online-Veranstaltung, Treffpunkt: BigBlueButton | Veranstalter: Museumsdienst Köln | Teilnahme: kostenlos, Anmeldung erforderlich über die Website des Museumsdienst Köln (Anmeldung bis: 29.01.2023)

» <https://museenkoeln.de/portal/Veranstaltungskalender?zeige=alle&reihe=&Inst=&m=&dtvon=&dtbis=&art=&Page=5>

» https://www.hda-koeln.de/kalender/230131_museumsdienstkoeln/

Redaktionsstand: 25.01.2023 FC (BKK, NL #798, NL #799)

Mittwoch, 01. Februar 2023, 18:00 Uhr, Architekturbüro JSWD

JUNGE PLANER / JA*

Hausbesuch beim Architekturbüro JSWD

Am 1. Februar wird im Rahmen der Kampagne JA*/ Junge Planer das Architekturbüro JSWD in Köln besucht. Es gibt unter anderem einen Impulsvortrag zum Thema: „Von 0 auf 100! Genese eines Hochhauses vom ersten Strich bis zur Fertigstellung“

Das Büro JSWD wurde im Jahr 2000 in Köln gegründet und hat aktuell weitere Standorte in Berlin und Tampa, USA. Heute leiten die vier Gesellschafter/Partner Jürgen Steffens, Olaf Drehsen sowie die Brüder Konstantin und Frederik Jaspert heute ein Büro mit ca. 200 Mitarbeitern aus 30 Nationen.

Mittwoch, 01.02.2023, 18:00 bis 19:30 Uhr | Treffpunkt: Maternusplatz 11, 50996 Köln | Veranstalter: AKNW Architektenkammer Nordrhein-Westfalen | kostenlose Teilnahme, Anmeldung unter: <https://www.aknw.de/aktuelles/veranstaltungen/details/veranstaltung/junge-planer-ja-hausbesuch-bei-jswd-architekten/registrierung>

» <https://www.aknw.de/aktuelles/veranstaltungen/details/veranstaltung/junge-planer-ja-hausbesuch-bei-jswd-architekten>

» https://www.hda-koeln.de/kalender/230201_aknw/

Redaktionsstand: 25.01.23, FC (BKK, NL 799, NL #800)

Donnerstag, 02. Februar 2023, 19:00 Uhr, Online-Meeting

Wohnprojekte-Stammtisch (Online-Meeting)

Netzwerk für gemeinschaftliches Bauen und Wohnen

Der Wohnprojekte-Stammtisch findet als Online-Meeting statt. Bitte melden Sie sich bis zum 31.1. unter info@hda-koeln.de an.

Aus dem Netzwerk für gemeinschaftliches Bauen und Wohnen heraus hat sich ein Stammtisch gegründet, der sich regelmässig trifft. Im informellen Rahmen können hier Ideen, Informationen und Erfahrungen über Wohnprojekte ausgetauscht werden und vielleicht ergibt es sich, dass man hier auch Menschen für die Realisierung eines gemeinsamen Wohnprojektes kennenlernt.

Technische Hinweise:

Für das Online-Gespräch nutzen wir die Webinar-Software edudip.com. Die Datenübertragung erfolgt auf deutsche Server und entspricht der deutschen Datenschutzverordnung. Die Installation einer Software ist nicht erforderlich. Wegen der Übertragungsqualität ist ein HRC-Browser, z.B. neueste Version von Google Chrome, Firefox oder Edge, zu empfehlen und eine leistungsstarke Internetverbindung. Bitte schließen Sie beim Online-Meeting zuvor alle unnötigen Anwendungen und Browserfenster, um eine möglichst stabile Verbindung zu haben.

Donnerstag, 02.02.2023, 19:00 bis 21:00 Uhr | Online-Meeting | Veranstalter: Netzwerk für gemeinschaftliches Bauen und Wohnen, ein Projekt im hdak | kostenlose Teilnahme, Anmeldung erforderlich bis zum 31.1.2023 unter info@hda-koeln.de

» https://www.hda-koeln.de/kalender/230202_ngbw/

» <https://next.edudip.com/HausderArchitekturKoeln>

» <https://www.facebook.com/events/588288956471489/>

Redaktionsstand: 26.01.23 FC (BKK), YT (edudip, BKK, FB, MNL 02/23), FC (NL #799, NL #800), YT (NLgBW #105)

Donnerstag, 02. Februar 2023, 18:45 Uhr, VHS im Komed

„neues sehen“ Workshop: Kölner U-Bahn(höfe) Eine fotografische Reise durch den Kölner Untergrund

Sie sind Orte modernster Stadtarchitektur, Orte pulsierenden Lebens, von tausenden Menschen täglich genutzt und manchmal auch „lost places“. Diese einzigartige Atmosphäre fotografisch festzuhalten ist das Thema dieses Kurses. Die ganztägige Exkursion bietet eine ausführliche fotografische Praxis: ausgiebige Zeit für den bewussten Umgang mit Kameraeinstellungen und für Tipps und Tricks vom Profi zur Gestaltung. Die Bilderergebnisse werden ausführlich besprochen.

- Do. 02.02. 18.45 - 21.30 Vorbesprechung und technische Einweisung
- So. 04.02. 11.00 - 15.00 Workshop
- Mo. 05.02. 18.45 - 21.30 Ergebnisbesprechung

Es ist geplant eine Auswahl in einer Werkschau auszustellen.

Donnerstag, 02.02.2023 - 05.02.2023 | VHS im Komed, Im Mediapark 7, 50670 Köln | Veranstalter: VHS Köln | Entgelt: 93,00 €, Anmeldung erforderlich über die Website der VHS

- » <https://vhs-koeln.de/Veranstaltung/titel-%26quot%3Bneues+sehen%26quot%3B+Workshop%3A+Kölner++U-Bahn%28höfe%29/cmx634ec26627277.html>
 - » https://www.hda-koeln.de/kalender/230202_vhs-koeln/
- Redaktionsstand: 27.01.23 FC (BKK, NL #800)

Montag, 06. Februar 2023, 19:30 Uhr, DOMFORUM

Wat fott es es fott - Wieviel Bestand hat der Bestand? Et kütt wie et kütt – Geschichte der Weiternutzung

Mit dem Jahresprogramm 2023 beschäftigt sich das AFR aus seiner ‚rheinischen Sicht‘ mit der aktuellen Fragestellung nach Weiterentwicklung und Weiternutzung des vorhandenen Baubestands. Angesichts einer neu erkannten Wertigkeit von nutzbarer, bereits eingesetzter Energie für Baustoffe, Bauteile und ganze Gebäudebestände wird aktuell von vielen Seiten ein Umdenken beim Planen und Bauen gefordert. Hierzu sollen im Laufe des Jahresprogramms verschiedene Aspekte diskutiert werden: Erkenntnisse aus der historischen Haltung, Gebäude oder einzelne Bauteile („Spolien“) um- und weiter zu nutzen; was den Wert von so genanntem „erhaltenswertem Baubestand“ ausmacht und wie man ihn definieren kann; wie größere Bestände, aber auch einzelne Gebäude weiter entwickelt und genutzt werden können; wie das ‚Weiterbauen‘ die architektonische Ästhetik verändert; und wie unsere Regelungen, Normen und Standards hierfür angepasst werden müssen.

Montag, 06.02.2023, 19:30 Uhr | DOMFORUM - Domkloster 3, 50667 Köln | Veranstalter: Architektur Forum Rheinland e.V. | kostenlos, Anmeldung erforderlich, Anmeldungen unter: <https://www.jesaja.org/event/wat-fott-es-es-fott-wieviel-bestand-hat-der-bestand-2023>

- » <https://www.architektur-forum-rheinland.de/category/veranstaltungen/>
 - » https://www.hda-koeln.de/kalender/230206_afr/
- Redaktionsstand: 05.02.23 FC (BKK, NL #800, BKK)

Dienstag, 07. Februar 2023, 19:00 Uhr, Haus der Architektur Köln

Der Neumarkt und sein Umfeld - ein neuer zentraler Stadtraum auch für Kultur?

aktuell: Die Zentralbibliothek – Abriss statt Umbau?

„Jeden Dienstag 19 Uhr - eine Stunde Baukultur“ #610

Das Haus der Architektur diskutiert in einem ersten Aufschlag die Raumstrukturen, aktuelle Überlegungen sowie kurzfristig denkbare und mögliche kulturelle Qualifizierungen für die verkehrsfreie Innenfläche des größten Platzes in der Kölner Innenstadt und seine Vernetzung. Dabei soll das Augenmerk insbesondere auf den Bezug zum südlich angrenzenden Kulturquartier mit seinen zahlreichen zentralen Einrichtungen gelenkt werden: Hier schlummert ein stadträumliches und kulturelles Potential im Zentrum unserer Stadt, dessen Bedeutung und Ausstrahlung angesichts der Problemlagen des Neumarktes zu wenig wahrgenommen wird - nicht zuletzt der Haubrich-Hof mit Volkshochschule und Zentralbibliothek, gegenwärtig auch Standort des hdak-Kubus, unser traditioneller, provisorischer Veranstaltungsort im Stadtraum der City.

Die Zentralbibliothek Köln ist eine überaus erfolgreiche, vielfach preisgekrönte und bundesweit hochgelobte Kultur- und Bildungseinrichtung. Eine abgestimmte Umbauplanung steht, es fehlt lediglich der abschließende Baubeschluss der Politik im Frühjahr, dann können im Sommer erste Aufträge vergeben werden. Während der Bauzeit zieht die Bibliothek vorübergehend in ein leerstehendes Geschäftshaus in der City und in vier weitere separate Standorte. So ist die Planung.

Nach aktuellen Pressemitteilungen diskutieren jedoch gegenwärtig Verwaltung und Politik alternativ - mit dem Argument „zu hohe Baukosten“ - einen Abriss des Bibliotheksgebäudes und einen Neubau an gleicher Stelle. Dies allerdings dann auch, so heißt es, für eine andere Nutzung, z.B. für die Stadtverwaltung.

Die Zentralbibliothek verlöre dann nicht nur ihren bewährten und bekannten Standort, sondern ihr besonderes und für Köln einzigartiges Format. Und das Kulturquartier am Neumarkt würde sein lebendigstes Kulturgebäude verlieren: die Zentralbibliothek dort hat höhere Besucherzahlen als alle Museen Kölns zusammen.

Moderation: Prof. Christl Drey, Vorstandsvorsitzende im hdak

Dienstag, 07.02.2023, 19:00 bis 20:00 Uhr | Haus der Architektur Köln, Josef-Haubrich-Hof, 50676 Köln | Veranstalter: Haus der Architektur Köln e.V. | Eintritt frei, keine Anmeldung erforderlich

» https://www.hda-koeln.de/kalender/230207_hdak/

» <https://www.facebook.com/events/924016818772730/>

Redaktionsstand: 06.02.23 FC (BKK), YT (BKK, FB, MNL 02/23), FC (NL #799, NL #800, BKK), YT (FB), FC (BKK, NL #801), YT (BKK, FB, NL #801)

Dienstag, 07. Februar 2023, 15:00 Uhr, St. Aposteln

Kirchenführung in St. Aposteln mit Pastor-Könn-Aula

Die um 1030 von Erzbischof Pilgrim errichtete dreischiffige Pfeilerbasilika mit Querhaus und Westchor ist die Grundlage des heutigen Baus. Mitte des 12. Jh. kam der fast 67 m hohe Westturm hinzu. Um 1200 entstand schließlich im Osten die großartige Dreikonchenanlage. Der zu den Hauptwerken der rheinischen Romanik zählende Bau wurde im 2. Weltkrieg schwer geschädigt.

Dienstag, 07.02.2023, 15:00 bis 16:30 Uhr | Treffpunkt: St. Aposteln, Hauptportal, innen, Neumarkt 30, 50677 Köln | Veranstalter: DOMFORUM | Teilnahmegebühr: 12 €, Ermäßigte Teilnahmegebühr: 10 €, Anmeldung erforderlich, Mail an: fuehrung@domforum.de, Telefonisch: 0221/925847-30 oder direkt im Foyer des DOMFORUM

» https://www.domforum.de/veranstaltungen_-_fuehrungen/Kirchenfuehrung-in-St.-Aposteln/?TerminOid=29163&sfp=false

» https://www.hda-koeln.de/kalender/230207_domforum/

Redaktionsstand: 05.02.23 FC (BKK, NL #799, NL #800, NL #801)

Donnerstag, 09. Februar, 15:30 Uhr, Treffpunkt: St. Maria im Kapitol, Haupteingang, innen

Kirchenführung in St. Maria im Kapitol

Die 1040 bis 1065 über den Fundamenten des römischen Kapitolstempels errichtete dreischiffige Basilika mit dreitürmigem Westbau und ihrem Dreikonchenchor ist ein Hauptwerk der salischen Kirchenbaukunst. Nach Kriegszerstörungen wurde der ursprüngliche Zustand wiederhergestellt. Auch der restaurierte Renaissanceletztener von 1525 wurde erst 1984 an seinem ursprünglichen Platz aufgestellt.

Donnerstag, 09.02.2023, 15:30-17:00 Uhr | Treffpunkt: St. Maria im Kapitol, Hauptportal, innen, Kasinostraße 6, 50676 Köln | Veranstalter: DOMFORUM | Teilnahmegebühr: 12 €, Ermäßigte Teilnahmegebühr: 10 €, Anmeldung erforderlich, Mail an: fuehrung@domforum.de, Telefonisch: 0221/925847-30 oder direkt im Foyer des DOMFORUM

» https://www.domforum.de/veranstaltungen_-_fuehrungen/Kirchenfuehrung-in-St.-Maria-im-Kapitol/?TerminOid=29164&sfp=false

» https://www.hda-koeln.de/kalender/230209_domforum/

Redaktionsstand: 05.02.2023, FC (BKK, NL #800, NL #801)

Freitag, 10. Februar 2023, 15:00 Uhr, Stegerwaldsiedlung

Veedelswanderung durch Mülheim

Los geht's in der Stegerwaldsiedlung, Kölns erste „Trabantenstadt“. Im Otto-&-Langen-Quartier und am Mülheimer Hafen hinterfragen wir die aktuelle Entwicklung Mülheims. Von der Geschichte der einst unabhängigen Stadt erzählen wir euch am Mülheimia-Brunnen. Durch die Keupstraße erreichen wir das Carlswerk. Das Gelände der ehemaligen Drahtseilfabrik Felten & Guillaume ist ein spannender Abschluss unserer Veedelswanderung.

Freitag, 10.02.2023, 15:00 bis 18:30 Uhr | Treffpunkt: Stegerwaldsiedlung (KVB-Linie 3, 4) | Veranstalter: Stadtwanderungen Köln | Teilnahmegebühr: 20,00€, Ermäßigte Teilnahmegebühr: 15,00€, Anmeldung erforderlich unter: <https://www.stadtwanderungen-koeln.de/stadtwanderungen/von-muelheim-zum-opalturm/>

» <https://www.stadtwanderungen-koeln.de/stadtwanderungen/von-muelheim-zum-opalturm/>

» https://www.hda-koeln.de/kalender/230210_stadtwanderungenkoeln/

Redaktionsstand: 05.02.23 FC (BKK, NL #800, NL #801)

Samstag, 11. Februar, 15:30 Uhr, Treffpunkt: St. Ursula

Kirchenführung in St. Ursula

Auf einem römischen Gräberfeld, auf dem christliche Märtyrerinnen verehrt wurden, entstand Anfang des 12. Jh. die Damenstiftskirche als Emporenbasilika. In der 1643 eingerichteten barocken „Goldenen Kammer“ werden über 100 Reliquienbüsten des 13. – 17. Jh. präsentiert. Heute befindet sich in der Kirche eine Gedenkstätte für die Märtyrer des 20. Jh.

Samstag, 11.02.2023, 10:30 bis 12:00 Uhr | Treffpunkt: St. Ursula, Haupteingang, innen | Veranstalter: DOMFORUM | Teilnahmegebühr: € 12,00, Ermäßigte Teilnahmegebühr: € 10,00, Anmeldung erforderlich, Mail an: fuehrung@domforum.de, Telefonisch: 0221/925847-30 oder direkt im Foyer des DOMFORUM

» https://www.domforum.de/veranstaltungen_-_fuehrungen/Kirchenfuehrung-in-St.-Ursula/?TerminId=29165&sfp=false

» https://www.hda-koeln.de/kalender/230211_domforum/

Redaktionsstand: 05.02.2023, FC (BKK, NL #800, NL #801)

Samstag, 11. Februar 2023, 15:00 Uhr, Aufzug am Gürzenich

Architektur und Stadtplanung der 1950er – Rudolf Schwarz und Wilhelm Riphahn

Rudolf Schwarz hat den Wiederaufbau des kriegszerstörten Kölns entscheidend beeinflusst. Als Stadtplaner schuf er einen Verkehrsfluss, der bis heute die Stadt durchschneidet. Der Gürzenich ist ein gutes Beispiel für den Wiederaufbau der 1950er Jahre. Sein Freund, der Architekt Wilhelm Riphahn, war ebenso ein Miterbauer des neuen Köln. Opern- und Schauspielhaus prägen bis heute die Mitte Kölns. Der Rundgang führt zu den Bauwerken der beiden und zu den Spuren, die sie in der Stadtplanung hinterlassen haben.

Samstag, 11.02.2023 15:00 bis 17:15 Uhr | Treffpunkt: Gläserner Aufzug Gürzenich, Gürzenichstr. , 50667 Köln | Veranstalter: VHS Köln | Entgelt: 11,00 €, Anmeldung erforderlich über die Website der VHS

» <https://vhs-koeln.de/Veranstaltung/titel-Architektur+und+Stadtplanung+der+1950er+--+Rudolf+Schwarz+und+Wilhelm+Riphahn/cmx62fdde6b1db4b.html>

» https://www.hda-koeln.de/kalender/230211_vhs-koeln/

Redaktionsstand: 05.02.23 FC (BKK, NL #800, NL #801)

Samstag, 11. Februar 2023, 11:00 Uhr, Marienburger Straße/ Ecke Parkstraße

Leben und Wirken der Architekten Georg Falck, Helmut Goldschmidt und Robert Stern in der Villenkolonie Marienburg

Marienburg Köln zählte bis zum Beginn des Nationalsozialismus zu den Städten Deutschlands, die ein besonders reiches jüdisches Leben, vor allem auf dem Sektor der Kultur und des Geschäftswesens, aufweisen konnten. Das Engagement für die Baukultur, eine Offenheit für Experimente der neuen Avantgarde und ein Zeichen für den Kunstsinn jüdischer Bauherren und Architekten, all das lässt sich bis in die 1930er-Jahre hier entdecken.

Samstag, 11.02.2023 11:00 bis 13:00 Uhr | Treffpunkt: Marienburger Straße/ Ecke Parkstraße, 50968 Köln | Veranstalter: VHS Rhein Erft | Entgelt: 12,00 €, Anmeldung erforderlich über die Webseite des VHS Rhein Erft

» <https://www.vhs-rhein-erft.de/programm/kunst-kultur-kreativitaet/kurs/Fuehrung-Leben-und-Wirken-der-Architekten-Georg-Falck-Helmut-Goldschmidt/231-3132#inhalt>

» https://www.hda-koeln.de/kalender/230211_vhs-rhein-erft/

Redaktionsstand: 05.02.23 FC (BKK, NL #801)

Sonntag, 12. Februar 2023, 11:00 Uhr, Sülzburgstraße

Stadtwanderung von Klettenberg zum Rheinauhafen

Los geht's in der Siebengebirgssallee mit ihren prächtigen Bürgerhäusern. Im Klettenbergpark begegnen wir Fritz Encke und sehen unterwegs, dass man in Tankstellen auch wohnen kann. Alternative Wohnformen entdecken wir in der sogenannten Indianersiedlung. Direkt daneben liegt der Südfriedhof mit seinem wunderschönen alten Baumbestand. Über die Schulze-Delitzsch-Straße gelangen wir von Raderthal nach Raderberg. Alte und neue Wohnhäuser zeugen vom Wandel des Viertels. Am Großmarkt hinterfragen wir die aktuelle Stadtentwicklung Kölns. Innovative Architektur erwartet uns in Bayenthal: die Cologne Oval Offices und das Hochwasserpumpwerk. Der Rheinauhafen ist ein schöner Abschluss unserer Stadtwanderung.

Sonntag, 12.02.2023, 11:00 bis 15:30 Uhr | Treffpunkt: Sülzburgstraße (KVB-Linie 18) | Veranstalter: Stadtwanderungen Köln | Teilnahmegebühr: 20,00€, Ermäßigte Teilnahmegebühr: 15,00€, Anmeldung erforderlich unter: <https://www.stadtwanderungen-koeln.de/stadtwanderungen/von-klettenberg-zum-rheinauhafen/>

» <https://www.stadtwanderungen-koeln.de/stadtwanderungen/von-klettenberg-zum-rheinauhafen/>

» https://www.hda-koeln.de/kalender/230212_stadtwanderungenkoeln/

Redaktionsstand: 05.02.23 FC (BKK, NL #800, NL #801)

Dienstag, 14. Februar 2023 16:00 Uhr, St. Andreas

Kirchenführung in St. Andreas

Die ehemalige Stiftskirche wurde nach 1200 anstelle eines älteren Vorgängerbaus aus dem 10. Jh. errichtet. Seit 1947 betreut sie der Dominikanerorden. In der nach dem 2. Weltkrieg freigelegten und von Karl Band modern ausgebauten Krypta befindet sich der Sarkophag des hl. Albertus Magnus († 1280). Neben zahlreichen Ausstattungsstücken sind die Fenster von Markus Lüpertz hervorzuheben

Dienstag, 14.02.2023, 16:00 - 17:30 Uhr | Treffpunkt: St. Andreas, Hauptportal, innen Komödienstraße 6-8, 50667 Köln | Veranstalter: DOMFORUM | Teilnahmegebühr: € 12,00, Ermäßigte Teilnahmegebühr: € 10,00, Anmeldung erforderlich, Mail an: fuehrung@domforum.de, Telefonisch: 0221/925847-30 oder direkt im Foyer des DOMFORUM

» https://www.domforum.de/veranstaltungen_-_fuehrungen/Kirchenfuehrung-in-St.-Andreas/?TerminOid=29166&sfp=false

» https://www.hda-koeln.de/kalender/230214_domforum/

Redaktionsstand: 12.02.2023, FC (BKK, NL #800, NL #801, NL #802)

Dienstag, 14. Februar 2023, 19:00 Uhr, Haus der Architektur Köln

Schottergärten? - Die Bedeutung von naturnahen Gärten in der Stadt

„Jeden Dienstag 19 Uhr - eine Stunde Baukultur“ #611

Aus dem Wunsch nach einem pflegeleichten Garten sind in den vergangenen Jahren vermehrt „Schottergärten“ entstanden und haben als „Gärten des Grauens“ traurige Berühmtheit erlangt. Sie stehen als Symbol für mangelnden Klimaschutz, den Rückgang der Biodiversität und das Artensterben.

Die Stadt Köln hat in den vergangenen Jahren mit mehreren Projekten versucht, ihre Bürger zu motivieren, privates Grün naturnah zu gestalten: etwa mit dem Projekt „Bunte Gärten und Balkone“, der Kampagne „Grün statt Grau“ und jüngst vor allem mit dem Programm „GRÜN hoch 3“. Mit dem städtischen Förderprogramm vom Umwelt- und Verbraucherschutzamt will die Metropole Köln für bestehende Gebäude die Dach-, Fassaden- und Hinterhofbegrünung im gesamten Stadtgebiet ausbauen.

Betina Küchenhoff und **Boris Grob** vom Amt für Umwelt- und Verbraucherschutz berichten, mit welchen Programmen die Stadt Köln Anreize schafft, der Natur mehr Raum in der Stadt zu geben. Es können Privatleute bzw. Eigentümer:innen, kleinere und mittlere Gewerbebetriebe, Vereine und Initiativen Zuschüsse beantragen, wenn sie ihr Gebäude grüner machen oder versiegelte Oberflächen wieder begrünen.

Moderation: **Thomas Engel**, Vorstandsmitglied im hdak

Dienstag, 14.02.2023, 19:00 bis 20:00 Uhr | Haus der Architektur Köln, Josef-Haubrich-Hof, 50676 Köln | Veranstalter: Haus der Architektur Köln e.V. | Eintritt frei, keine Anmeldung erforderlich

» https://www.hda-koeln.de/kalender/230214_hdak/

» <https://www.facebook.com/events/549846706860374/>

Redaktionsstand: 12.02.23 FC (BKK, BKK), YT (BKK, FB, MNL 02/23), FC (NL #800, NL #801, NL #802)

Mittwoch, 22. Februar 2023, 18:00 Uhr, Zentralbibliothek

NEUVERORTUNG

Aat Vos: Future Library am Neumarkt – wie das innovative Konzept der Stadtbibliothek gebaute Wirklichkeit wird

Im Rahmen der Reihe NEUVERORTUNG stellt der international renommierte und vielfach ausgezeichnete niederländische Design Guide Aat Vos auf Einladung des Generalkonsulats des Königreichs der Niederlande das innenräumliche Konzept der völlig neu gedachten künftigen Zentralbibliothek vor. Dieses in einem multidisziplinären Ansatz von Architektur, Design und Kommunikation gemeinsam mit dem Bibliotheksteam und Kölner Bürger*innen entwickelte Konzept ist wegweisend für die Zukunft des Kulturquartiers am Neumarkt. Das Credo ist die Wiederentdeckung des öffentlichen Raums – zur Schaffung neuer sozialer und kultureller Verbindungen. Dieses Ideal der innovativen Bibliothek ist durch Aat Vos & Team in handfeste Innenraumplanung umgesetzt worden.

Die Veranstaltungen im Rahmen der Reihe NEUVERORTUNG sind von der niederländischen diplomatischen Vertretung in Deutschland angeregt worden als Teil einer Gesprächsreihe, die den länderübergreifenden kulturellen Austausch nachhaltig fördern möchte

Für die Innenarchitektur der Zentralbibliothek sind neben dem niederländischen Design Guide Aat Vos, includi, als künstlerische Oberleitung die niederländisch-deutschen Büros Mars Interieurarchitekten/Pell Architekten (Rotterdam/Köln) engagiert. Sie wirken maßgeblich mit, die Stadtbibliothek zu einem Dritten Ort mit hoher Aufenthaltsqualität zu gestalten.

Die Veranstaltung findet in der Zentralbibliothek statt und wird parallel live auf dem Youtube-Kanal der Stadtbibliothek gestreamt.

Mittwoch, 22.02.2023, 18:00 Uhr | Zentralbibliothek, Josef-Haubrich-Hof 1, 50676 Köln | Veranstalter: Zentralbibliothek der Stadt Köln mit Unterstützung des Königreichs der Niederlande | Der Eintritt ist frei, es ist keine Anmeldung erforderlich

» <https://www.stadt-koeln.de/leben-in-koeln/freizeit-natur-sport/veranstaltungskalender/neuverortung-2>

» https://www.hda-koeln.de/kalender/230222_hdak-2/

Redaktionsstand: 18.02.23, FC (BKK, NL #802, NL #803)

Donnerstag, 23. Februar 2023, 19:00 Uhr, Ort wird bei Anmeldung mitgeteilt

Worüber wir eigentlich mal berichten und diskutieren sollten

Offene Programmkonferenz des hdak

Um Anmeldung wird gebeten bis zum 22.02.2023 unter info@hda-koeln.de. Der Treffpunkt wird mit der Anmeldebestätigung mitgeteilt.

Das Veranstaltungsformat „Jeden Dienstag 19 Uhr – eine Stunde Baukultur“ ist Bühne und Plattform für baukulturelle Themen im Kölner Kontext. Alle zwei Monate laden wir unsere Mitglieder und Partner:innen, aber auch alle anderen interessierten Bürger:innen zur gemeinsamen Beratung darüber ein, welche Themen öffentlich vorgestellt und diskutiert werden sollten.

Donnerstag, 23.02.23, 19:00 bis 20:00 Uhr | Der Treffpunkt wird mit der Anmeldebestätigung mitgeteilt. | Veranstalter: Haus der Architektur Köln e.V. | kostenlose Teilnahme, Anmeldung erforderlich bis zum 22.02.2023 unter info@hda-koeln.de

» https://www.hda-koeln.de/kalender/220223_hdak/

» <https://www.facebook.com/events/682513786599732/>

Redaktionsstand: 18.02.23 FC (BKK), YT (BKK, FB, MNL 02/23), FC (NL #802, NL #803)

Donnerstag, 23. Februar 2023, 16:00 Uhr, St. Severin

Kirchenführung in St. Severin

mit Sacrarium und Ausgrabung

Die heutige Kirche entstand in einem jahrhundertelangen Prozess. Keimzelle der heutigen Kirche ist eine auf einem Gräberfeld errichtete Friedhofskapelle des 4. Jh. Dem 1237 geweihten Hochchor mit dreischiffiger Hallenkrypta schließt sich das 1479 begonnene dreischiffige Langhaus an, das Reste des im 10. und 11. Jh. errichteten Vorgängerbaus einbezieht und mit dem Westturm verbindet. Dieser wurde ab 1393 neu errichtet und erst Anfang des 16. Jh. fertiggestellt.

Neben dem Kirchenraum werden auch die Krypta, das Sacrarium und die Ausgrabungen besucht.

Donnerstag, 23.02.2023, 16:00 bis 17:30 Uhr | Treffpunkt: St. Severin, Haupteingang, innen, im Ferkulum 29, 50678 Köln | Veranstalter: DOMFORUM | Teilnahmegebühr: € 12,00, Ermäßigte Teilnahmegebühr: € 10,00, Anmeldung erforderlich, Mail an: fuehrung@domforum.de, Telefonisch: 0221/925847-30 oder direkt im Foyer des DOMFORUM

» https://www.domforum.de/veranstaltungen_-_fuehrungen/Kirchenfuehrung-in-St-00001.-Severin/?TerminId=29167&sfp=false

» https://www.hda-koeln.de/kalender/230223_domforum/

Redaktionsstand: 18.02.23 FC (BKK, NL #802, NL #803)

Samstag, 25. Februar 2023, 10:30 Uhr, St. Gereon

Kirchenführung in St. Gereon mit Sakristei und Krypta

Den Kern des Bauensembles bildet ein römischer Memorialbau, dem im 11. und 12. Jh. die langgestreckte Choranlage mit dreischiffiger Krypta angefügt wurde. Anfang des 13. Jh. überbaute man den spätantiken Bauteil mittels eines Zehneckbaus, dessen Erscheinungsbild seit dem Wiederaufbau nach 1945 von den Glasfens-tern von G. Meistermann und W. Buschulte bestimmt wird.

Samstag, 25.02.2023, 10:30 bis 12:00 Uhr | Treffpunkt: St. Gereon, Hauptportal, innen, Gereonshof 2, 50670 Köln | Veranstalter: DOMFORUM | Teilnahmege-bühr: 12,00€, Ermäßigte Teilnahmegebühr: 10,00€, Anmeldung erforderlich, Mail an: fuehrung@domforum.de, Telefonisch: 0221/925847-30 oder direkt im Foyer des DOMFORUM

» https://www.domforum.de/veranstaltungen_-_fuehrungen/Kirchenfuehrung-in-St.-Gereon/?TerminId=29168&sfp=false

» https://www.hda-koeln.de/kalender/230225_domforum/

Redaktionsstand: 12.02.23, FC (BKK, NL #802, NL #803)

Montag, 27. Februar 2023, 19:30 Uhr, Filmhaus Köln

Filmreihe Architektur und Glück: ER FLOG VORAUSS – KARL SCHWANZER I ARCHITEKTEN POEM

Das Kino im Filmhaus Köln und das Haus der Architektur Köln laden zu ARCHITEKTUR UND GLÜCK, der Kölner Architekturfilmreihe, ein. Uns erwartet ein ereignisrei-ches Programm an Kurz- und Langfilmen im Kontext des aktuellen Architektur- und Städtebaugeschehens. Die Architektin und Kuratorin Isabel Strehle führt jeweils in die Filmvorführung ein.

ER FLOG VORAUSS – KARL SCHWANZER I ARCHITEKTEN POEM (AUT 2022 | 73 min | dt. OF | Regie: Max Gruber)

Der österreichische Architekt Karl Schwazer (1918-1975) galt schon zu Lebzeiten als Legende seines Fachs – und ist heute vor allem für das von ihm entworfene BMW-Hauptquartier in München weltbekannt. Max Grubers semidokumentarischer Porträtfilm zeigt Schwazer als Pionier und Visionär, der Architektur als „materi-alisierte Poesie“ und als Instrument verstand, die Menschen glücklich zu machen. Nicholas Ofczarek schlüpft in die Rolle Schwazers und spielt den Architekten als schillernde Persönlichkeit, leidenschaftliche Künstlerseele und ewig Suchenden, der manchmal bis zur Selbstaufgabe an der Lösung von Problemen arbeitete.

Neben mitreißenden Spielszenen präsentiert der Film eine Fülle von zum Teil unveröffentlichtem Archivmaterial – etwa von der spektakulären Aktion, bei der Schwazer für die Vorstellung seines Entwurfs für das BMW-Gebäude eine ganze Etage des Bürohauses in den Bavaria Filmstudios nachbauen ließ. Zu Wort kommen Expert:innen und Weggefährte:innen Schwazers wie Laurids Ortner, Heinz Neumann, Boris Podrecca, Wolf D. Prix, Andrea und Diether S. Hoppe. Ein dichter, vielstim-miger Architekturfilm – und weit mehr als das: ein Film über künstlerisches Schaffen, kreative Leidenschaft und bedingungslose Hingabe an ein Werk.

Alle Filmvorführungen:

- 27.02.2023 | Er flog voraus – Karl Schwarzer | ARCHITEKTEN POEM (dt. OF, AUT 2022)
- 27.03.2023 | Ghost in the shell (USA 2017)
- 24.04.2023 | City Dreamers (OmeU, CDN 2018)
- 22.05.2023 | The Experimental City (OV, US 2017)

Montag, 27.02.2023, 19.30 - 21.30 Uhr | FILMHAUS KINO, Maybachstr. 111, 50670 Köln | Veranstalter: Haus der Architektur Köln e.V. in Kooperation mit dem Filmhaus Köln und der Kuratorin Isabel Strehle | Reservierungen über kino@filmhaus-koeln.de oder telefonisch über 0221 33 77 05 15

» https://www.hda-koeln.de/kalender/230227_hdak-2/

» <https://www.facebook.com/events/537752588318922/>

Redaktionsstand: 18.02.23 FC (BKK, BKK), YT (BKK, FB, MNL 02/23), FC (BKK, NL #802, NL #803)

Montag, 27. Februar 2023, 19:30 Uhr, DOMFORUM

Kreativräume & Stadtentwicklung - Status Quo Köln

BDA Köln Montagsgespräch

Kultur ist nicht nur Imageträger und Wirtschaftsfaktor, sondern vor allem Garant für eine lebenswerte Stadt, für Diversität und gesellschaftliche Vielfalt. Kulturorte sind Experimentierfelder für neue Denk- und Lebensmodelle und wirken oft als Katalysatoren einer soziokulturellen Entwicklung auf Quartiersebene.

Aber die Entwicklung von Kultur- und Kreativräumen reguliert sich nicht von selbst - insbesondere in einer Stadt wie Köln, wo einerseits ein Mangel an entsprechenden Freiräumen und Brachflächen besteht und andererseits eine enorme Konkurrenz von Flächenansprüchen durch Wohnungsbauvorhaben und anderen innerstädtischen Nutzungen. Ehemals brachliegende Flächen und Räume, die sich Kulturschaffende und Kreative angeeignet haben, werden nicht vor Verdrängung geschützt oder neue Räume als Ersatz geschaffen. Durch den wachsenden Druck am Immobilienmarkt geraten selbst kulturelle Nutzungen in Bedrängnis, die schon langfristig bestehen und den Standort prägen.

Wie also können Kreativräume in die Stadtentwicklung eingebunden und langfristig gesichert werden? Mit einem besonderen Blick auf Köln wollen wir diese Frage heute Abend mit unseren Gästen diskutieren.

Zur Einstimmung in das Thema wird der Kölner Architekt und Stadtplaner Burkard Dewey, die vor 3 Jahren für die Stadt Köln erstellte 'Studie zur Integration von Kreativräumen in der Stadtplanung' vorstellen.

Die Künstlerinitiative raum13 engagiert sich seit Jahren für das brachgefallene 'Otto-Langen-Quartier' in Köln-Deutz, während die Coloured Fields GmbH ähnliche Kreativquartiere in anderen Städten bereits entwickelt und erfolgreich realisiert hat, z.B. die Spinnerei Leipzig und Auf AEG Nürnberg.

Begrüßung und Moderation: **Andrea Bachmann**, Vorstand BDA Köln

Impulsvorträge:

- **Burkard Dewey** - Dewey Muller Architekten Stadtplaner, Köln
- **Anja Kolacek** - Initiative raum13/Kolacek & Leßle, Köln
- **Bertram Schultze** - MIB Coloured Fields GmbH, Leipzig

Podiumsdiskussion:

- **Benjamin Thele** - Kulturraummanagement Stadt Köln
- **Niklas Kienitz** - CDU, stellv. Vorsitz Stadtentwicklungsausschuss Köln
- **Brigitte Scholz** - Amtsleiterin Stadtentwicklung und Statistik Köln

Montag, 27.02.2023, 19:30 Uhr | DOMFORUM - Domkloster 3, 50667 Köln | Veranstalter: Bund Deutscher Architektinnen und Architekten BDA Köln | kostenlos, keine Anmeldung erforderlich

» <https://www.bda-koeln.de/events/kreativraume-stadtentwicklung-status-quo-koeln/>

» https://www.hda-koeln.de/kalender/230227_bda-koeln/

Redaktionsstand: 18.02.23 FC (BKK, NL #802), YT (NL #802), FC (NL #803)

Dienstag, 28. Februar 2023, 15:00 Uhr, St. Gereon

Kirchenführung in Groß St. Martin mit Ausgrabungen

Der mächtige Vierungsturm von Groß St. Martin prägt bis heute das Stadtpanorama mit. Etwa von 1150 bis 1250 errichtet, gilt der Bau als ein Hauptwerk der stauischen Romanik im Rheinland. Die zurückhaltend moderne Raumbefassung des Innenraums entstand nach schweren Zerstörungen im Zweiten Weltkrieg. Der Taufstein aus dem 13. Jh. ist erhalten, seinen modernen Deckel schuf Karl Matthäus Winter. Seit 2009 haben sich die Monastischen Gemeinschaften von Jerusalem dort niedergelassen.

Dienstag, 28.02.2023, 15:00 bis 16:30 Uhr | Treffpunkt: An Groß St. Martin, 50667 Köln, Haupteingang, innen | Veranstalter: DOMFORUM | Teilnahmegebühr: 12,00€, Ermäßigte Teilnahmegebühr: 10,00€, Anmeldung erforderlich, Mail an: fuehrung@domforum.de, Telefonisch: 0221/925847-30 oder direkt im Foyer des DOMFORUM

» https://www.domforum.de/veranstaltungen_-_fuehrungen/Kirchenfuehrung-in-Gross-St.-Martin/?TerminId=29169&sfp=false

» https://www.hda-koeln.de/kalender/230228_domforum/

Redaktionsstand: 26.02.23, FC (BKK, NL #802, NL #803, NL #804)

Dienstag, 28. Februar 2023, 19:00 Uhr, Haus der Architektur Köln

Die Zukunft der Rodenkirchener Brücke: Erweiterung oder Abriss und Neubau?

„Jeden Dienstag 19 Uhr - eine Stunde Baukultur“ #612

Auf der Website der Autobahn GmbH des Bundes heißt es: „Im Kölner Süden verläuft die A4 und quert mit der Rodenkirchener Brücke den Rhein. Die drei Fahrspuren pro Fahrtrichtung zwischen dem Autobahnkreuz Köln-Süd und dem Autobahnkreuz Köln-Gremberg sind allerdings für das gegenwärtige Verkehrsaufkommen nicht mehr ausreichend. Außerdem muss die Rodenkirchener Brücke ersetzt werden.“

Seit Mitte 2019 läuft die Planung für das umfangreiche Unternehmen im Kölner Süden. Noch weiß die Kölner Öffentlichkeit wenig über das Projekt und dessen außerordentlich umfangreichen Konsequenzen für die engere und weitere Umgebung der Brücke. Grundlage für die Neubauplanungen sind Verkehrszählungen, die eine Steigerung des Verkehrsaufkommens im Jahr 2018 von 135.000 auf 158.000 im Jahr 2030 voraussagen.

In der Zwischenzeit haben sich mehrere Bürgerinitiativen gegen das Projekt gegründet, die mit örtlichen, aber auch überregionalen Gruppen und Verbänden in Kontakt stehen.

Insbesondere in Hinblick auf die aktuellen politischen Ziele einer grundlegenden Wende in der Verkehrs- und Energiepolitik und beim Umwelt und Klimaschutz im Bund, im Land NRW und auch in der Stadt Köln wirkt das geplante Mammut-Projekt von Abriss und Neubau einer Autobahnbrücke nicht mehr zeitgemäß.

Der Abend im Haus der Architektur soll über den Planungsstand informieren und soll - obwohl die Brücke in die Zuständigkeit des Bundes fällt - Kölner Sachverständigen Gelegenheit gegeben werden, sich zur Zukunft der Rodenkirchener Brücke zu äußern.

Am Gespräch teilnehmen werden:

- Louise Fiedel und Peter Eisenhofer, Mitglied der Bürgerinitiative A4minus;
- Lino Hammer, Vorsitzender des Verkehrsausschusses des Rates der Stadt Köln;
- Dr. Thomas Werner, Stadtkonservator der Stadt Köln.

Begrüßung: Michael Krumbe, Mitglied im hdak

Moderation: **Jürgen Keimer**, Vorstandsmitglied im hdak

Zur Videodokumentation der Veranstaltung: <https://pix.pollplus.de/robby/2023-02-28-Robby-HdAK-04.mp4>

Weitere Informationen zur Bürgerinitiative A4MINUS: <https://a4minus.de>

Dienstag, 28.02.2023, 19:00 bis 20:00 Uhr | Haus der Architektur Köln, Josef-Haubrich-Hof, 50676 Köln | Veranstalter: Haus der Architektur Köln e.V. | Eintritt frei, keine Anmeldung erforderlich

» https://www.hda-koeln.de/kalender/230228_hdak/

» <https://www.facebook.com/events/525540612883953/>

Redaktionsstand: 21.03.23 FC (BKK), YT (BKK, FB, MNL 02/23), FC (NL #802, NL #803, NL #804), YT (BKK, FB, Mediathek)

Mittwoch, 1. März 2023, 18.30 Uhr, Live Talk auf Zoom

Labore der Transformation: Quartiere, Städte und Regionen Pfade – Muster – Strategien

D2030 Futures Lounge #18

Das Ziel wurde festgeschrieben: zuerst 2015 bei der UN-Klimakonferenz in Paris (COP 21), dann u.a. mit dem „Fit-for-55-Paket“ der EU-Kommission und dem deutschen Klimaschutzgesetz. Es geht darum, den Anstieg der weltweiten Durchschnittstemperatur unter 1,5°C bzw. 2°C gegenüber vorindustriellen Werten zu beschränken.

Die Richtung ist klar, aber die Wege zum Ziel sind noch offen. Viele Konflikte zeichnen sich ab. Einigkeit herrscht darin, dass Städte eine Schlüsselrolle bei der Transformation spielen werden, sind sie doch wesentliche CO₂-Emittenten. Der Wissenschaftliche Beirat der Bundesregierung Globale Umweltveränderungen (WBGU) geht noch weiter. In seinem Hauptgutachten von 2016 hält er fest: „Die urbane Transformation zur Nachhaltigkeit gelingt oder scheitert in den Städten der Weltgesellschaft“.

Die vorhandenen Infrastrukturen – für Elektrizität und Wärme, Wasser und Abfall bis hin zu Mobilität und Gebäuden – müssen innerhalb von drei Jahrzehnten radikal umgebaut werden. Der Umstieg auf postfossile Antriebe, die Entwicklung vernetzter multimodaler Mobilitätssysteme und eine Stadt der kurzen Wege gehören dazu, ebenso wie ressourceneffizientes Bauen, eine Entsiegelung von Flächen oder eine dezentrale und klimaneutrale Energieerzeugung.

Man darf es ruhig noch einmal sagen: Es handelt sich um eine gigantische Aufgabe. Und diese wird nur im Zusammenwirken von Politik, Wirtschaft, Wissenschaft und Zivilgesellschaft gelingen. Dafür müssen politisch die richtigen Weichen gestellt, technische Pfadabhängigkeiten überwunden und in Quartieren, Städten und Regionen experimentell gehandelt werden.

Landauf und landab tut sich bereits einiges. Das macht Hoffnung. Wir haben exemplarisch drei Agent:innen des transformativen Wandels eingeladen, die über reale Ansätze und Projekte berichten und aus ihrer Perspektive drei Fragen beantworten werden:

1. Was sind die drei zentralen Herausforderungen?
2. Welche wesentlichen Barrieren müssen überwunden werden?
3. Welche Pfade, Muster oder Strategien für eine erfolgreiche Transformation sehen Sie?

In einer moderierten Diskussion geht es anschließend um die große Frage: Wie schaffen wir die Transformation?

Mit dabei sind:

- **Doris Sibum**, urbanista – co-creating the future city; Der Ansatz: Die Stadt von übermorgen
- **Steffen Braun**, Fraunhofer-Institut für Arbeitswirtschaft und Organisation IAO: Der Innovationsverbund Future District Alliance

— Dr. Gregor Keck, DIE Deutsche Immobilien Entwicklungs AG: Das Behrends-Ufer (Berlin Schöneeweide)

Moderation: Susanne Peick, Chefredakteurin des polis Magazins für Urban Development, und Klaus Burmeister, foresightlab und Vorstand des D2030 e.V.

Der Futures Lounge am 1.3.2023 um 18.30 Uhr beitreten: <https://zoom.us/j/98910761538?pwd=eWg5WTNQMzMxbVczR3lLdG9HeU05UT09#success>

Mittwoch, 01.03.2023, 18:30 Uhr | Live-Talk auf Zoom | Veranstalter: KAP Forum für Architektur & Stadtentwicklung | kostenlose Teilnahme, Beitritt unter: <https://zoom.us/j/98910761538?pwd=eWg5WTNQMzMxbVczR3lLdG9HeU05UT09#success>

» <https://www.kap-forum.de/?na=v&nk=4932-16d7e30746&id=63>

» https://www.hda-koeln.de/kalender/230301_kap/

Redaktionsstand: 26.02.23, YT (BKK, NL #803), FC (NL #804)

Donnerstag, 02. März 2023, 19:00 Uhr, Haus der Architektur Köln

+++ ENTFÄLLT +++

Wohnprojekte-Stammtisch

Netzwerk für gemeinschaftliches Bauen und Wohnen

Aus dem Netzwerk für gemeinschaftliches Bauen und Wohnen heraus hat sich ein Stammtisch gegründet, der sich regelmässig trifft. Im informellen Rahmen können hier Ideen, Informationen und Erfahrungen über Wohnprojekte ausgetauscht werden und vielleicht ergibt es sich, dass man hier auch Menschen für die Realisierung eines gemeinsamen Wohnprojektes kennenlernt.

Donnerstag, 02.03.2023, 19:00 bis 21:00 Uhr | Haus der Architektur Köln, Josef-Haubrich-Hof, 50676 Köln | Veranstalter: Netzwerk für gemeinschaftliches Bauen und Wohnen, ein Projekt im hdak | Eintritt frei, keine Anmeldung erforderlich, es gelten die jeweils gültigen Corona-Bestimmungen

» https://www.hda-koeln.de/kalender/230302_ngbw/

Redaktionsstand: 23.02.23 FC (BKK), YT (BKK), YT (NLgBW #106)

Dienstag, 07. März 2023, 15:30 Uhr, Treffpunkt: St. Georg, Hauptportal, innen

Kirchenführung in St. Georg

1067 geweiht wurde die zunächst flachgedeckte Kirche Mitte des 12. Jh. eingewölbt und erhielt bis 1188 einen massiven Westchor. Von 1927-30 wurde die einzige erhaltene Säulenbasilika im Rheinland im Geist der Neuen Sachlichkeit umgestaltet. Hierzu gehört auch der 1930 von Johan Thorn Prikker entworfene Fensterzyklus.

Dienstag, 07.03.2023, 15:30 bis 17:00 Uhr | Treffpunkt: St. Georg, Hauptportal, innen, Georgspl. 17, 50676 Köln | Veranstalter: DOMFORUM | Teilnahmegebühr: 12 €, Ermäßigte Teilnahmegebühr: 10 €, Anmeldung erforderlich, Mail an: fuehrung@domforum.de, Telefonisch: 0221/925847-30 oder direkt im Foyer des DOMFORUM

» https://www.domforum.de/veranstaltungen_-_fuehrungen/Kirchenfuehrung-in-St.-Georg/?TerminOid=29170&sfp=false

» https://www.hda-koeln.de/kalender/230307_domforum/

Redaktionsstand: 05.03.23 FC (BKK, NL #803, NL #804, NL #805)

Dienstag, 07. März 2023, 18:00 Uhr, Online-Vortrag

Stadt:Raum - Der Neumarkt und seine Umgebung – Online Vortrag

Als Ausgangspunkt für Unternehmungen und zugleich Zentrum einer Millionenstadt bildet der Neumarkt das Herz von Köln. Im Mittelalter genutzt als Viehmarkt und Turnierplatz, mit einem prominenten Brunnen und Tränke in der Mitte, später dann als Schützenhof, auf dem die Bürger der Stadt ihre Wehrhaftigkeit übten. Mehrere Konvente reihten sich um den Platz, unter anderem ein Dominikanerinnenkloster, von denen heute noch die prächtige Basilika St. Aposteln im Westen die Zeit überdauert hat. Dorthin konnten sich auch Straftäter flüchten, wenn sie dem Galgen oder Richtblock entgehen wollten, die im 17. bis 18. Jahrhundert an der Thieboldsgasse am Neumarkt standen.

Auf der Führung wird die packende Geschichte des Platzes von der Antike bis in die Neuzeit begangen, welche man anhand der heute noch vorhandenen Gebäude wie dem heutigen Sitz des Kölner Gesundheitsamtes (ehemals Bing-Haus) und dem ehemaligen Görreshaus (heute Kreissparkasse) sowie dem neu errichteten Richmodisturm in der Richmodisstraße ablesen kann.

Bitte melden Sie sich für diese Online-Veranstaltung an. Anschließend erhalten Sie den Zugangslink zur Videoplattform BigBlueButton sowie alle weiteren Informationen.

Dienstag, 07.03.2023, 18:00 Uhr | Online-Vortrag | Veranstalter: Kölnisches Stadtmuseum | Teilnahme: kostenlos, Anmeldung erforderlich über die Website des Museumsdienst Köln (Anmeldung bis: 05.03.2023)

» https://museenkoeln.de/portal/kurs_buchen.aspx?termin=40773&inst=10

» https://www.hda-koeln.de/kalender/230307_museumsdienstkoeln/

Redaktionsstand: 05.03.2023, FC (BKK, NL #803, NL #804)

Dienstag, 07. März 2023, 19:00 Uhr, Haus der Architektur Köln

Gendergerechte Stadt und Region

hdak-Reihe „Eine Stadt für alle!“

„Jeden Dienstag 19 Uhr - eine Stunde Baukultur“ #613

Unsere Städte, Transportsysteme, Straßen, Plätze und Grünanlagen sind das Erbe von Jahrhunderten, in denen die sozialen, ökonomischen und Machtverhältnisse es begünstigt haben, dass der Blick nicht auf unterschiedliche Lebensformen und -modelle gerichtet war oder diese wahrgenommen wurden. So konnten sich auch im Planungs- und Baugeschehen ungleiche Strukturen verfestigen, d.h. der Zugang zum öffentlichen Raum, zur Mobilität, zum Wohnungs- und Arbeitsmarkt war und ist ungleich verteilt mit der Folge, dass sie oft den Bedürfnissen von Frauen, Kindern, alten, beeinträchtigten Menschen oder Personen, die sich um solche Menschen kümmern, nicht sonderlich gerecht werden, obwohl diese weit über die Hälfte der Bevölkerung ausmachen. Wie also können Stadt und Region so geplant und umgestaltet werden, dass alle Bürger:innen hiervon profitieren?

Über diese Frage sprechen wir am Vorabend des Internationalen Weltfrauentags mit der ehemaligen Stadtplanungsamtsleiterin **Anne Luise Müller** und mit **Gudrun Kemmler-Lehr**, die beim Regionalverband Ruhr in Essen das Gleichstellungsamt innehatte. Beide Frauen haben sich nicht nur in ihren Ämtern, sondern auch als Vorsitzende der Fachkommission „Frauen in der Stadt“ des Deutschen Städtetags mit dem Prinzip des „Gender Planning“ befasst und werden von ihren Erfahrungen und Praxisbeispielen berichten.

Gemeinsam mit allen Anwesenden kann natürlich darüber nachgedacht werden, was das für Köln bedeuten kann und muss.

Moderation: **Dr. Ralf Brand**, Vorstandsmitglied im hdak, und **Yola Thormann**, Geschäftsführerin im hdak

Dienstag, 07.03.2023, 19:00 bis 20:00 Uhr | Haus der Architektur Köln, Josef-Haubrich-Hof, 50676 Köln | Veranstalter: Haus der Architektur Köln e.V. | Eintritt frei, keine Anmeldung erforderlich

» https://www.hda-koeln.de/kalender/230307_hdak/

» <https://www.facebook.com/events/593046695491507/>

Redaktionsstand: 05.03.23 FC (BKK), YT (BKK, FB, MNL 03/23), FC (NL #803, NL #804, NL #805)

Mittwoch, 08. März 2023, 19:00 Uhr, Online-Veranstaltung

Informationsveranstaltung über die Zukunft der Zentralbibliothek Köln am Josef-Haubrich-Hof

Mit einem offenen Brief an Oberbürgermeisterin Henriette Reker sprachen sich der Vorstand von Literaturszene Köln und Literaturhaus Köln Anfang Februar 2023 zusammen mit Unterstützer*innen aus der Kulturlandschaft Kölns und NRWs für den raschen Beginn der Sanierung der Zentralbibliothek Köln am Josef-Haubrich-Hof aus und fordern das Ende einer unsachgemäßen Diskussion und ein klares Bekenntnis zur Sanierung durch Politik und Verwaltung.

Bei der Veranstaltung werden Status quo und Zukunft der Zentralbibliothek Köln an ihrem Standort am Josef-Haubrich-Hof diskutiert. **Reinhard Angelis** (BdA) und **Antje Deistler** (Sektion Literatur im Kulturrat NRW) informieren. **Anton Bausinger** (Förderverein StadtBibliothek), **Bettina Fischer** (Literaturhaus Köln/Literaturszene Köln), **Maria Helms** (Kultursprecherin der SPD), **Pater Stephan Kessler SJ** (St. Peter) und **Rainer Osnowski** (lit.COLOGNE) sind mit Statements vertreten.

Moderation: **Martin Stankowski**

Mittwoch, 08.03.2023, 19:00 Uhr | Online-Veranstaltung | Veranstalter: Literaturhaus Köln e.V. und Literaturszene Köln e.V. | Teilnahme: kostenlos, Anmeldung erforderlich unter: <https://dringeblieden.de/videos/zentralbibliothek-koeln-am-josef-haubrich-hof>

» <https://literaturhaus-koeln.de/programm/informationsveranstaltung-ueber-die-zukunft-der-zentralbibliothek-koeln-am-josef-haubrich-hof/08-03-2023/>

» https://www.hda-koeln.de/kalender/230308_literaturhauskoeln/

Redaktionsstand: 05.03.2023, FC (BKK, NL #804, NL #805)

Montag, 09. März 2023, 15:30 Uhr, Treffpunkt: St. Kunibert

Kirchenführung in St. Kunibert mit Kunibertspütz

Die 1215 bis 1261 errichtete ehemalige Stiftskirche St. Kunibert ist die jüngste der romanischen Kirchen Kölns. Zu ihrer bedeutenden Ausstattung gehören der um 1220 entstandene spätromanische Glasfensterzyklus sowie die monumentale Verkündigungsgruppe von 1439. Nach schweren Zerstörungen des 2. Weltkriegs wurde die Wiederherstellung erst 1993 abgeschlossen.

Montag, 09.03.2023, 15:30 bis 17:00 Uhr | Treffpunkt: St. Kunibert, Kunibertsklostergasse 2, 50668 Köln | Veranstalter: DOMFORUM | Teilnahmegebühr: € 12,00, Ermäßigte Teilnahmegebühr: € 10,00, Anmeldung erforderlich, Mail an: fuehrung@domforum.de, Telefonisch: 0221/925847-30 oder direkt im Foyer des DOMFORUM

» https://www.domforum.de/veranstaltungen_-_fuehrungen/Kirchenfuehrung-in-St-00001.-Kunibert/?TerminOid=29171&sfp=false

» https://www.hda-koeln.de/kalender/230309_domforum/

Redaktionsstand: 05.03.23 FC (BKK, NL #804, NL #805)

Freitag, 10. März 2023, 15:00 Uhr, Köln-Nippes

Veedelswanderung durch Nippes

Los geht's am historischen Bahnhof Nippes. Durch das Sechzigviertel wandern wir zum Nippeser Tälchen. Von der Entwicklung des Stadtteils Nippes erzählen wir euch auf dem Weg zum "Em Golde Kappes". Vorbei an der Sternwarte und den prächtigen Bürgerhäusern am Leipziger Platz erreichen wir das Gelände der ehemaligen Clouth-Werke. Das neue Stadtquartier ist ein spannender Abschluss unserer Veedelswanderung.

Freitag, 10.03.2023, 15:00 bis 18:00 Uhr | Treffpunkt: Köln-Nippes (S-Bahn-Linie 6, 11) | Veranstalter: Stadtwanderungen Köln | Teilnahmegebühr: 20,00€, Ermäßigte Teilnahmegebühr: 15,00€, Anmeldung erforderlich unter: <https://www.stadtwanderungen-koeln.de/stadtwanderungen/veedelswanderungen-durch-koeln/>

» <https://www.stadtwanderungen-koeln.de/stadtwanderungen/veedelswanderungen-durch-koeln/>

» https://www.hda-koeln.de/kalender/230310_stadtwanderungenkoeln/

Redaktionsstand: 05.03.23 FC (BKK, NL #804, NL #805)

Samstag, 11. März 2023, 15:00 Uhr, Treffpunkt: Eingangsportal St. Kunibert

Das Kunibertsviertel

Zwischen St. Kunibert, der jüngsten der romanischen Kirchen mit ihren einmaligen Chorfenstern, und Unter Krahenbäumen, besser bekannt als UKB, erstreckt sich das kleine von Verkehrsstraßen eingeschlossene Viertel. Aber zu finden ist hier eine äußerst spannende Ecke Kölns mit ihren Legenden um den Kunibertspütz und den Weckschnapp, mit den Ursulinen und ihrer Barockkirche, dem Tricoronatum, ehemaligen Höfen und Zuckersiedereien in alten Klöstern. Das Kunibertsviertel lebte und lebt von seinen Gegensätzen.

Mit Asja bölke, Kunsthistorikerin

Samstag, 11.03.2023, 15:00 bis 17:15 Uhr | Treffpunkt: Eingangsportal St. Kunibert, Kunibertslostergasse 2, 50668 Köln | Veranstalter: VHS Köln | Entgelt: 11,00 €, Anmeldung erforderlich über die Website der VHS

» <https://vhs-koeln.de/Veranstaltung/titel-Das+Kunibertsviertel/cmx62eb7512267.html>

» https://www.hda-koeln.de/kalender/230311_vhskoeln/

Redaktionsstand: 05.03.23 FC (BKK, NL #804, NL #805)

Samstag, 11. März 2023, 14:00 Uhr, Treffpunkt: Göllichplatz am Brunnen

Feng Shui - Innenstadtexkursion

Ricarda Grothe, Dipl.-Ing. Architektin, Feng Shui-Expertin und Baubiologin wird Sie an diesem Tag durch die Kölner Innenstadt führen. Sie wird Ihnen Inhalte des Feng Shui in Bezug auf bauliche Gegebenheiten vermitteln, die man für gewöhnlich nicht wahrnimmt und mit „normalem“ Auge nicht sieht. Warum können Geschäfte sich an bestimmten Stellen nicht halten und ziehen wieder und wieder aus? Warum setzen sich alle besonders gern an diese Stelle, auf diesen Platz oder in diesen Park? Warum sieht man anderswo nie Menschen? Sie werden von einer Fachfrau Interessantes darüber erfahren, wie und inwieweit wir von unserem Umfeld beeinflusst werden.

Samstag, 11.03.2023, 14:00 bis 15:30 Uhr | Treffpunkt: Göllichplatz am Brunnen, Haus Neuerburg direkt beim Wallraff Richartz Museum | Veranstalter: VHS Köln | Entgelt: 10,00 €, Anmeldung erforderlich über die Website der VHS

» <https://vhs-koeln.de/Veranstaltung/titel-Feng+Shui+--+Innenstadtekursion/cmx62f389649473c.html>

» https://www.hda-koeln.de/kalender/230311_vhskoeln-2/

Redaktionsstand: 05.03.23 FC (BKK, NL #804, NL #805)

Sonntag, 12. März 2023, 11:00 Uhr, Rodenkirchen Bf

Stadtwanderung von Rodenkirchen in den Rheinpark

Los geht's am Bahnhof Rodenkirchen. Über den Marktplatz erreichen wir die Bauhausvillen „Im Park“. An der Kölschen Riviera steht die Maternuskapelle und das Bootshaus „Alte Liebe“ liegt im Hafen. Über die Rodenkirchener Brücke wandern wir auf die andere Rheinseite. Entlang der Poller Wiesen laufen wir weiter bis zur Südbrücke und genießen die Aussicht auf die Skyline von Köln. Weiter geht's durch den Rheinauhafen – eines der architektonischen Wahrzeichen der Stadt. Auf der Severinsbrücke überqueren wir zum letzten Mal den Rhein. Vorbei am Hochhaus Kölntriangle, den Rheinhallen und dem beliebten Tanzbrunnen erreichen wir den Rheinpark – ein schöner Abschluss unserer Stadtwanderung.

Sonntag, 12.03.2023, 11:00 bis 16:00 Uhr | Treffpunkt: Rodenkirchen Bf (KVB-Linie 16, 17) | Veranstalter: Stadtwanderungen Köln | Teilnahmegebühr: 20,00€, Ermäßigte Teilnahmegebühr: 15,00€, Anmeldung erforderlich unter: <https://www.stadtwanderungen-koeln.de/stadtwanderungen/von-rodenkirchen-in-den-rheinpark/>

» <https://www.stadtwanderungen-koeln.de/stadtwanderungen/von-rodenkirchen-in-den-rheinpark/>

» https://www.hda-koeln.de/kalender/230312_stadtwanderungenkoeln/

Redaktionsstand: 05.03.23 FC (BKK, NL #804, NL #805)

Montag, 13. März 2023, 19:30 Uhr, DOMFORUM

Bruche mer nit, fott domet? – Spolien & Urban Mining

Veranstaltung in der Reihe „Wat fott es es fott – Wieviel Bestand hat der Bestand?“

Mit dem Jahresprogramm 2023 beschäftigt sich das AFR aus seiner ‚rheinischen Sicht‘ mit der aktuellen Fragestellung nach Weiterentwicklung und Weiternutzung des vorhandenen Baubestands. Dieses Mal an einem Abend mit zwei Dombaumeistern, zuständig für zwei rheinische Welterbestätten: Die aktuelle Diskussion über eine erleichterte Weiterverwendung von Bauteilen und Materialien beim Bauen unter dem Begriff des ‚urban mining‘ – also u. a. der Blickwinkel auf die gebaute Stadt als Materialbestand – hat historische Vorbilder. Bis weit ins Mittelalter mussten nach Köln kaum Steine für den Hausbau geliefert werden, die Stadt lebte und arbeitete noch mit dem vorhandenen Baumaterial der antiken Bauten. Im Aachener Dom wurden im 8./9. Jh. antike Säulen (als ‚Spolien‘) aus Italien eingebaut, die unter Napoleon ausgebaut und im Pariser Louvre eingebaut wurden, von wo die meisten inzwischen wieder zurück kamen, um erneut in Aachen platziert zu werden. Aber auch an vielen anderen historischen Bauten sind Bauteile selbstverständlich wiederverwendet worden.

Was kann von der pragmatischen Weiternutzung historischer Materialien und Bauteile für unser heutiges Bauen gelernt werden? Wie können wir Bauwerke so bauen, dass sie einfach zu recyceln sind? Wo bleiben die ‚second-hand-Baumärkte‘?

In Kooperation mit: Dombauhütte Köln

Einführung in das Thema:

— Peter Füssenich, Dombaumeister Kölner Dom, Vorstand AFR

Referent:

— Dr. Jan Richarz, seit Februar 2023 Dombaumeister Aachener Dom

Montag, 13.03.2023, 19:30 Uhr | **DOMFORUM - Domkloster 3, 50667 Köln** | Veranstalter: Architektur Forum Rheinland e.V. | kostenlos, Anmeldung erforderlich, Anmeldungen unter: <https://www.jesaja.org/event/bruche-mer-nit-fott-domet-spolien-vs-urban-mining-2023>

» <https://www.domforum.de/veranstaltungen-/Bruche-mer-nit-fott-domet-Spolien-Urban-Mining---19.30-Uhr/>

» https://www.hda-koeln.de/kalender/230313_afr/

Redaktionsstand: 07.03.23 FC (BKK, NL #804, NL #805, BKK)

Dienstag, 14. März 2023, 19:00 Uhr, Haus der Architektur Köln

Junge Baukultur in Belgien: Philippe Viérin, noAarchitecten

„Jeden Dienstag 19 Uhr - eine Stunde Baukultur“ #614

In Kooperation mit den Handelsvertretungen der belgischen Regionen Köln startet das hdak eine Diskussionsreihe „Junge Baukultur in Belgien“. Den Aufschlag macht ein Vortrag von **Philippe Viérin** von noAarchitecten mit Büros in Brüssel und Brügge.

Der erste Dienstagabend der Veranstaltungsreihe wird organisiert in Kooperation mit der Handels- und Wirtschaftsvertretung der Region Brüssel in Köln, hub.brussels.

Moderation: **Prof. Christl Drey**, Vorstandsvorsitzende im hdak, und **Lynn Kunze**, Vorstandsmitglied im hdak

Der Vortrag von Philippe Viérin erfolgt in englischer Sprache.

Dienstag, 14.03.2023, 19:00 bis 20:00 Uhr | Haus der Architektur Köln, Josef-Haubrich-Hof, 50676 Köln | Veranstalter: Haus der Architektur Köln e.V. in Kooperation mit den Handelsvertretungen der belgischen Regionen Köln | Eintritt frei, keine Anmeldung erforderlich

» https://www.hda-koeln.de/kalender/230314_hdak/

» <https://www.facebook.com/events/3124270217872396/>

Redaktionsstand: 13.03.23 FC (BKK), YT (BKK, MNL 03/23), FC (NL #804), YT (BKK, FB, NL #804), FC (NL #805, BKK, NL #806), YT (BKK, FB, NL #806)

Mittwoch, 15. März 2023, 15:30 Uhr, St. Maria Lyskirchen

Kirchenführung in St. Maria Lyskirchen

Die um 948 erstmals erwähnte Pfarrkirche St. Maria Lyskirchen wurde um 1200 bis 1220 als spätromanische Emporenbasilika errichtet. Die kleinste der heute erhaltenen romanischen Kirchen Kölns besitzt bedeutende Gewölbemalereien aus der Mitte des 13. Jh. Zur heutigen Ausstattung gehören die um 1420 entstandene sogenannte „Schiffermadonna“ sowie ein Taufstein aus romanischer Zeit.

Mittwoch, 15.03.2023, 15:30 bis 17:00 Uhr | Treffpunkt: St. Maria Lyskirchen, Hauptportal, innen, An Lyskirchen 10, 50676 Köln | Veranstalter: DOMFORUM | Teilnahmegebühr: 12,00€, Ermäßigte Teilnahmegebühr: 10,00€, Anmeldung erforderlich, Mail an: fuehrung@domforum.de, Telefonisch: 0221/925847-30 oder direkt im Foyer des DOMFORUM

» https://www.domforum.de/veranstaltungen_-_fuehrungen/Kirchenfuehrung-in-St.-Maria-Lyskirchen/?TerminOid=29172&sfp=false

» https://www.hda-koeln.de/kalender/230315_domforum/

Redaktionsstand: 10.03.23, FC (BKK, NL #805, NL #806)

Donnerstag, 16. März 2023, 15:00 Uhr, EL-DE-Haus

Stadtplanung zwischen NS-Verfolgung, Kriegszerstörung und Wiederaufbau: Die städtische Stelle „Altstadtgesundung“

Unter dem Schlagwort „Altstadtgesundung“ wurden ab 1935 Pläne zur Neugestaltung der Innenstadt, insbesondere des Martinsviertel, umgesetzt, die 1945 wieder aufgegriffen wurden und die Ansicht der Altstadt bis heute prägen. Die enge Verzahnung der NS-Maßnahme mit der systematischen Verfolgung der ursprünglich dort angesiedelten Bevölkerung hingegen wurde verdrängt.

Martin Vollberg erläutert Ihnen auf dem Weg vom EL-DE-Haus durch die Altstadt anhand ausgewählter Beispiele und Lebensgeschichten die verschiedenen Aspekte dieser Maßnahme und zeigt auch die personellen und planerischen Kontinuitäten nach 1945 auf.

Donnerstag, 16.03.2023, 15:00 - 17:00 Uhr | Treffpunkt: Vor dem Eingang EL-DE-Haus, Appellhofplatz 23 - 25, 50667 Köln | Veranstalter: Museumsdienst Köln | Teilnahme: 6,00 €, Anmeldung erforderlich über die Website des Museumsdienst Köln (Anmeldung bis: 11.03.2023)

» <https://museenkoeln.de/portal/Veranstaltungskalender?zgr=&art=&Inst=&zf=&dtvon=&dtbis=&Page=4&termin=22433>

» https://www.hda-koeln.de/kalender/230316_museumsdienstkoeln/

Redaktionsstand: 10.03.23, FC (BKK, NL #805, NL #806)

Freitag, 17. März 2023, 16:00 Uhr, St. Severin

Kirchenführung in St. Severin mit Sacrarium und Ausgrabung

Die heutige Kirche entstand in einem jahrhundertelangen Prozess. Keimzelle der heutigen Kirche ist eine auf einem Gräberfeld errichtete Friedhofskapelle des 4. Jh. Dem 1237 geweihten Hochchor mit dreischiffiger Hallenkrypta schließt sich das 1479 begonnene dreischiffige Langhaus an, das Reste des im 10. und 11. Jh. errichteten Vorgängerbaus einbezieht und mit dem Westturm verbindet. Dieser wurde ab 1393 neu errichtet und erst Anfang des 16. Jh. fertiggestellt.

Neben dem Kirchenraum werden auch die Krypta, das Sacrarium und die Ausgrabungen besucht.

Freitag, 17.03.2023, 16:00 bis 17:30 Uhr | Treffpunkt: St. Severin, Haupteingang, innen, im Ferkulum 29, 50678 Köln | Veranstalter: DOMFORUM | Teilnahmegebühr: € 12,00, Ermäßigte Teilnahmegebühr: € 10,00, Anmeldung erforderlich, Mail an: fuehrung@domforum.de, Telefonisch: 0221/925847-30 oder direkt im Foyer des DOMFORUM

» https://www.domforum.de/veranstaltungen_-_fuehrungen/Kirchenfuehrung-in-St-00001.-Severin/?TerminOid=29173&sfp=false

» https://www.hda-koeln.de/kalender/230317_domforum/

Redaktionsstand: 10.03.23, FC (BKK, NL #805, NL #806)

Samstag, 18. März 2023, 14:00 Uhr, Treffpunkt: Hafenamt

Leben am Fluss Architekturführung im Rheinauhafen

Die Attraktionen der Stadt Köln waren noch vor einigen Jahren der Dom, die 12 romanischen Kirchen, der Karneval, aber nie sprach man vom Rheinauhafen. Heute wiederum ist aus dem Rheinauhafen mit seinen alten historischen und neuen Hafenbauten ein spannendes Städtebauprojekt geworden. Frau Diplom Ingenieurin, Architektin **Ricarda Grothe** führt Sie an diesem Tag durch den Rheinauhafen und spricht über die Geschichte Kölns mit seinen alten Hafengebäuden, über den Einfluss eines Flusses auf das Lebensgefühl, über die früheren „Inseln“ des Rheins. Und natürlich über die neue moderne Architektur und den Einfluss von Feng Shui (Wind und Wasser). Diese Führung geht vom Harry Blum Platz rheinaufwärts bis zum Kap am Südkai.

Samstag, 18.03.2023, 14:00 bis 15:30 Uhr | Treffpunkt: Hafenamt, Eingang, Harry-Blum-Platz, 50678 Köln | Veranstalter: VHS Köln | Entgelt: 10,00 €, Anmeldung erforderlich über die Website der VHS

» <https://vhs-koeln.de/Veranstaltung/titel-Leben+am+Fluss/cmx62f38a639197d.html>

» https://www.hda-koeln.de/kalender/230318_vhs-koeln/

Redaktionsstand: 10.03.23, FC (BKK, NL #805, NL #806)

Sonntag, 19. März 2023, 16:00 Uhr, Treffpunkt: Kölnischer Kunstverein/Die Brücke

Transparent und luftig: Kölns Architektur der 1950er-Jahre heute

Lichtspieltheater, British Council, Amerikahaus - existieren so typische Kultureinrichtungen und Kulturbauten der Nachkriegszeit noch oder wie werden sie heute genutzt? Ausgehend vom aktuellen Stadtbild beleuchten wir den Wandlungsprozess von prägenden Gebäuden und Straßenzügen seit dem Wiederaufbau.

Oder war es vielmehr ein Neuaufbau - welche Situation haben die Planer damals vorgefunden? Auch die Häuser für Oper und Schauspiel mit ihrem Umfeld sind im Blickpunkt und damit die Schwierigkeiten und Chancen, die sich für das (nachhaltige) Bauen heute stellen und bieten.

Sonntag, 19.03.2023, 16:00 bis 18:15 Uhr | Treffpunkt: Kölnischer Kunstverein/Die Brücke, Hahnenstr. 6, 50667 Köln | Veranstalter: VHS Köln | Entgelt: 11,00 €, Anmeldung erforderlich über die Website der VHS

» <https://vhs-koeln.de/Veranstaltung/titel-Transparent+und+luftig%3A+Kölns+Architektur+der+1950er-Jahre+heute/cmx63317647573d9.html>

» https://www.hda-koeln.de/kalender/230319_vhs-koeln/

Redaktionsstand: 10.03.23, FC (BKK, NL #806)

Montag, 20. März 2023, 15:00 Uhr, St. Gereon

Kirchenführung in St. Gereon mit Sakristei und Krypta

Den Kern des Bauensembles bildet ein römischer Memorialbau, dem im 11. und 12. Jh. die langgestreckte Choranlage mit dreischiffiger Krypta angefügt wurde. Anfang des 13. Jh. überbaute man den spätantiken Bauteil mittels eines Zehneckbaus, dessen Erscheinungsbild seit dem Wiederaufbau nach 1945 von den Glasfenstern von G. Meistermann und W. Buschulte bestimmt wird.

Montag, 20.03.2023, 15:00 bis 16:30 Uhr | Treffpunkt: St. Gereon, Hauptportal, innen, Gereonshof 2, 50670 Köln | Veranstalter: DOMFORUM | Teilnahmegebühr: 12,00€, Ermäßigte Teilnahmegebühr: 10,00€, Anmeldung erforderlich, Mail an: fuehrung@domforum.de, Telefonisch: 0221/925847-30 oder direkt im Foyer des DOMFORUM

» https://www.domforum.de/veranstaltungen_-_fuehrungen/Kirchenfuehrung-in-St.-Gereon/?TerminId=29174&sf=false

» https://www.hda-koeln.de/kalender/230320_domforum/

Redaktionsstand: 10.03.23, FC (BKK, NL #805, NL #806)

Montag, 20. März 2023, 15:00 Uhr, Domforum

lost in ... demolition ? warum wir alte Häuser lieben BDA Köln Montagsgespräch

Der Gebäudesektor ist zu einem immens hohen Anteil für die weltweiten CO₂-Emissionen verantwortlich. Die Energiebilanz von Gebäuden anhand von Lebenszyklusanalysen zeigt, dass der Großteil der Emissionen während der Herstellung der Baustoffe, durch Transportwege und während der Bauphase eines Gebäudes entsteht. Somit stellt der Umbau aufgrund der Berücksichtigung dieser im Gebäudebestand bereits gebundenen grauen Energie einen entscheidenden Beitrag zum Klimaschutz dar. Die Stadt Köln und das Land NRW haben sich Klimaneutralität bis 2035 zum Ziel gesetzt, so wie viele andere Städte und Kommunen auch. Im Jahr 2019 hatte der Rat der Stadt Köln den Klimanotstand erklärt. Landauf, landab entsteht zur Zeit ein Gefühl von Abrissfurore, der sich zunehmend eine hoffnungsvolle Welle des Umdenkens beimischt. Die bestehenden Dörfer und Städte bilden unsere gebaute Umwelt, sie sind unser kulturelles Erbe mit wertvollen Ressourcen und baukulturellen Identitäten, die es zu entdecken und in einem ganzheitlichen Ansatz zu betrachten gilt, dies nicht zuletzt auch bei der auf den ersten Blick „gesichtslosen“ Alltagsarchitektur. Das BDA Montagsgespräch möchte die vielfältigen Aspekte und Fragestellungen beleuchten und diskutieren, die das Bauen mit unserem Gebäudebestand vor dem Hintergrund der notwendigen Klimaneutralität, Nachhaltigkeit und baukulturellen Identität in Zukunft mit sich bringt und dabei gleichzeitig seine mannigfaltigen und facettenreichen Potentialräume aufzeigen; mit Lust auf neue Umbau- und Baukultur.

Begrüßung und Einführung

— **Andrea Wallrath**, stellv. Vorsitzende BDA Köln

Impulse und Podiumsdiskussion

- **Prof. Amandus Samsøe Sattler**, Architekt BDA – Architektur Studio ensemble, Berlin und Präsident der DGNB e.V.
- **Constantin Hörburger**, M.A. Architekt u. Doktorand an der Staatlichen Akademie der Bildenden Künste, Stuttgart
- **Gabriele Pfründer**, Architektin u. Geschäftsbereichsleiterin Landesbau Gebäudemanagement Schleswig Holstein GM.SH, Kiel
- **Patrick Bunnemann**, Architekt u. ehrenamtlich engagiert bei Architects for Future Deutschland e.V. als Koordinator der Arbeitsgruppe Bauen im Bestand
- **Timm Sassen**, Geschäftsführer Greyfield Group, Essen u. Gruppenleiter der Kompetenzgruppe Redevlopement der Gesellschaft für Immobilienwirtschaftliche Forschung gif e.V.
- **Prof. Tim Rienits**, Architekt u. Professor für Stadt- und Raumentwicklung an der Leibniz Universität Hannover

Montag, 20.03.2023, 19:30 Uhr | DOMFORUM - Domkloster 3, 50667 Köln | Veranstalter: Bund Deutscher Architektinnen und Architekten BDA Köln | kostenlos, keine Anmeldung erforderlich

» <https://www.bda-koeln.de/events/lost-in-demolition/>
 » https://www.hda-koeln.de/kalender/230320_bda-koeln/
 Redaktionsstand: 10.03.23 FC (BKK, NL #806)

Dienstag, 21. März 2023, 19:00 Uhr, Haus der Architektur Köln

Köln auf dem Weg zur Schwammstadt? Beispiele aus Forschung und Praxis

„Jeden Dienstag 19 Uhr - eine Stunde Baukultur“ #615

Nicht erst die gravierenden Folgen der Überflutungen an Erft und Ahr haben uns vor Augen geführt, dass wir zu einem anderen Umgang mit dem Boden kommen müssen. Mit dem Begriff Schwammstadt ist dabei die Strategie für ein Umdenken plakativ benannt. Der Boden muss (wieder) in die Lage versetzt werden, das Wasser wie ein Schwamm aufzusaugen, um es an Pflanzen, an Luft und an Grundwasser bedarfsgerecht wieder abgeben zu können. Dabei wird nicht nur einer Überschwemmung entgegen gewirkt. Zugleich verbessert eine offene Bodenstruktur das Klima, indem es mittels Verdunstung eine Kühlung der Luft ermöglicht und eine Austrocknung der Pflanzen bei heißen Sommern verhindern kann. Diese Strategie ist für eine klimagerechte und klimaangepasste Zukunft in den Städten alternativlos.

Ingo Schwerdorf ist Leiter der Abteilung wasserwirtschaftliche Grundlagen bei den Stadtentwässerungsbetrieben Köln (StEB) und wird erläutern, welche Schritte in Köln und andernorts gegangen werden, um das Ziel einer wassersensiblen Stadt zu erreichen.

Moderation: Regina Stottrop, Vorstandsmitglied im hdak

Dienstag, 21.03.2023, 19:00 bis 20:00 Uhr | Haus der Architektur Köln, Josef-Haubrich-Hof, 50676 Köln | Veranstalter: Haus der Architektur Köln e.V. | Eintritt frei, keine Anmeldung erforderlich

» https://www.hda-koeln.de/kalender/230321_hdak/
 » <https://www.facebook.com/events/913100829716346/>
 Redaktionsstand: 17.03.23 FC (BKK), YT (BKK, FB, MNL 03/23), FC (NL #805, NL #806, NL #807)

Donnerstag, 23. März 2023, 10:00 Uhr, Bildungslandschaft Altstadt Nord

Kommunaler Austausch: Innovationen im Schulbau

Zukunftsorientierte Pädagogik erfordert innovative Lösungen im Schulbau. Welchen Herausforderungen begegnen Kommunen bei Um- und Neubauten von Schulen? Dazu lädt die Montag Stiftung Jugend und Gesellschaft interessierte Akteurinnen und Akteure aus der kommunalen Verwaltung nach Köln ein, um einen Erfahrungsaustausch und Wissenstransfer zu Innovationen im Schulbau zu ermöglichen.

Um innovative Schulbauten zu ermöglichen, müssen Baunormen, Richtlinien und Baustandards, die auf einer veralteten Vorstellung von Schule beruhen, hinterfragt werden. Hierfür ist das aktive Mitwirken der Verwaltung und der Genehmigungsbehörden bereits im Planungsprozess erforderlich.

Vertreter*innen aus den ersten drei Schulbau Open Source Projekten der Montag Stiftung werden ebenfalls dabei sein und erläutern, wie sie innovative Lösungen umsetzen.

Donnerstag, 23.03.2023, 10:00 bis 16:00 Uhr | Treffpunkt: Bildungslandschaft Altstadt Nord, Vogteistraße 19, 50670 Köln | Veranstalter: Montag Stiftung Jugend und Gesellschaft | kostenlose Teilnahme, Anmeldung erforderlich bis zum 09. März unter: <https://www.montag-stiftungen.de/handlungsfelder/paedagogische-architektur/schulbau-open-source/kommunaler-austausch>

» <https://schulen-planen-und-bauen.de/2023/02/22/einladung-zum-kommunalen-austausch-innovationen-im-schulbau/>

» https://www.hda-koeln.de/kalender/230323_montag-stiftung/

Redaktionsstand: 04.03.23 FC (BKK)

Sonntag, 26. März 2023, 15:00 Uhr, Treffpunkt: vor dem EL-DE-Haus

Das jüdische Köln – Sichtbares und Verborgenes

Der Rundgang führt von der einstigen Gestapozentrale am Appellhofplatz zur ehemaligen Hauptsynagoge in der Glockengasse. Verfolgen Sie die Spuren des Judentums in Köln bis 1933 und der dann einsetzenden systematischen Verfolgung.

Gregor Aaron Knappstein ist Mitglied der Jüdischen Liberalen Gemeinde Köln und Mitarbeiter des NS-Dokumentationszentrums. Anhand von Gebäuden, Personen und ihren Geschichten erläutert er Ihnen die Vielfalt des Kölner Judentums in Vergangenheit und Gegenwart.

Aufgrund der begrenzten Teilnehmer*innenzahl empfehlen wir eine vorherige Anmeldung. Sollte es darüber hinaus noch freie Plätze geben, erfahren Sie dies kurz vorher am Treffpunkt.

Sonntag, 26.03.2023, 15:00 - 16:30 Uhr | Treffpunkt: vor dem EL-DE-Haus, Appellhofplatz 23-25, 50667 Köln | Veranstalter: Museumsdienst Köln | Teilnahme: 6,00 €, Anmeldung erforderlich über die Website des Museumsdienst Köln (Anmeldung bis: 21.03.2023)

» <https://museenkoeln.de/portal/Veranstaltungskalender?zgr=&art=&Inst=&zf=&dtvon=&dtbis=&Page=6&termin=19706>

» https://www.hda-koeln.de/kalender/230326_museumsdienstkoeln/

Redaktionsstand: 17.03.2023 FC (BKK, NL #806, NL #807)

Montag, 27. März 2023, 19:30 Uhr, Filmhaus Köln

Filmreihe Architektur und Glück: GHOST IN THE SHELL

Das Kino im Filmhaus Köln und das Haus der Architektur Köln laden zu ARCHITEKTUR UND GLÜCK, der Kölner Architekturfilmreihe, ein. Uns erwartet ein ereignisreiches Programm an Kurz- und Langfilmen im Kontext des aktuellen Architektur- und Städtebaugeschehens. Die Architektin und Kuratorin Isabel Strehle führt jeweils in die Filmvorführung ein.

GHOST IN THE SHELL (USA 2017 | 104 Min | Regie: Rupert Sanders)

In der nahen Zukunft arbeitet der Konzern Hanka Corporation in der asiatischen Megastadt New Port City an mehreren Anti-Terror-Projekten für die Regierung. Zentrale Figur der Handlung ist der Cyborg Major Mira Killian. Major war ursprünglich ein Mensch, verunglückt jedoch bei einem schweren Bootsunfall, so dass nur das Gehirn retten ließ. Durch die Technologien der Hanka Cooperation erhält Major einen neuen künstlichen Körper, kann fortan Fähigkeiten von Mensch und Maschine vereinen und wird Teil der Antiterrorereinheit Section 9.

Rupert Sanders schafft für die Verfilmung der legendären Manga-Serie GHOST IN THE SHELL ein einprägsames Zukunftsbild einer hypermodernen Cyber-Punk-Stadt. Hongkong, Tokio, New York dienen Sanders als Requisite. Aus ihnen formt er geschickt das räumlich stimmige, visuell überzeugende Hybrid von New Port City. Die Originaldrehorte liegen in Wellington (Neuseeland) und Hongkong. Kiwi City, das Montane Mansion in Quarry Bay oder das Circular Apartment Building der Lai Tak Tseun Siedlung sind nur einige, der grandios inszenierten Bauten.

Alle Filmvorführungen:

— 27.02.2023 | Er flog voraus – Karl Schwarzer | ARCHITEKTEN POEM (dt. OF, AUT 2022)

— 27.03.2023 | Ghost in the shell (USA 2017)

— 24.04.2023 | City Dreamers (OmeU, CDN 2018)

— 22.05.2023 | The Experimental City (OV, US 2017)

Montag, 27.03.2023, 19.30 - 21.30 Uhr | FILMHAUS KINO, Maybachstr. 111, 50670 Köln | Veranstalter: Haus der Architektur Köln e.V. in Kooperation mit dem Filmhaus Köln und der Kuratorin Isabel Strehle | Reservierungen über „kino@filmhaus-koeln.de“ oder telefonisch über 0221 33 77 05 15

» https://www.hda-koeln.de/kalender/230327_hdak/

» <https://www.facebook.com/events/2721109258019869/>

Redaktionsstand: 17.03.23 FC (BKK, BKK), YT (FB, MNL 03/23), FC (BKK, NL #806, NL #807)

Dienstag, 28. März 2023, 19:00 Uhr, Haus der Architektur Köln

Städtebaulicher Masterplan Innenstadt – Weiterentwicklung Innerer Grüngürtel

Das Stadtplanungsamt zu Gast im hdak

„Jeden Dienstag 19 Uhr - eine Stunde Baukultur“ #616

Der Innere Grüngürtel ist einer der bedeutendsten Freiräume von Köln. Im Masterplan Innenstadt von Albert Speer entstand im Jahr 2009 ein städtebauliches Konzept zu seiner Weiterentwicklung. Mit den Projekten Parkstadt Süd, Justizzentrum, der Entwicklung an der Universität zu Köln und dem geplanten Neubau nördlich des Colonius werden die Ränder des Grüngürtels neu definiert. Mit der Fortschreibung des Masterplans gilt es sicherzustellen, dass diese Entwicklungen einen Mehrwert für den Grüngürtel und damit für die gesamte Stadt leisten.

Lena Tenbücken und Katrin Witzel vom Stadtplanungsamt stellen den aktuellen Planungsstand vor.

Moderation: Prof. Christl Drey, Vorstandsvorsitzende im hdak

Dienstag, 28.03.2023, 19:00 bis 20:00 Uhr | Haus der Architektur Köln, Josef-Haubrich-Hof, 50676 Köln | Veranstalter: Haus der Architektur Köln e.V. | Eintritt frei, keine Anmeldung erforderlich

» https://www.hda-koeln.de/kalender/230328_hdak/

» <https://www.facebook.com/events/590306292501793/>

Redaktionsstand: 25.03.23 FC (BKK), YT (BKK, FB), YT (BKK, FB), FC (NL #806), YT (BKK, FB), FC (NL #807), YT (BKK, FB, NL #807), YT (BKK, FB, NL #807), FC (NL #808)

Mittwoch, 29. März 2023, 14:30 Uhr, St. Mariä Himmelfahrt

Kirchenführung in St. Mariä Himmelfahrt

Der seit 1544 in Köln ansässige Jesuitenorden errichtete ab 1618 seine bedeutendste Kirche Nordwestdeutschlands. Ganz im Geist der Katholischen Reform entstand ein prachtvoller Festsaal für die Gemeinschaft der Gläubigen. Nach starker Kriegszerstörung wurde die Kirche in ursprünglicher Gestalt samt ihrer frühbarocken Innenausstattung bis 1979 rekonstruiert.

Mittwoch, 29.03.2023, 14:30 bis 16:00 Uhr | St. Mariä Himmelfahrt, Marzellenstraße 30, 50668 Köln | Veranstalter: DOMFORUM | Teilnahmegebühr: € 12,00, Ermäßigte Teilnahmegebühr: € 10,00, Anmeldung erforderlich, Mail an: fuehrung@domforum.de, Telefonisch: 0221/925847-30 oder direkt im Foyer des DOMFORUM

» https://www.domforum.de/veranstaltungen_-_fuehrungen/Kirchenfuehrung-in-St.-Mariae-Himmelfahrt/?TerminId=29175&sfp=false

» https://www.hda-koeln.de/kalender/230329_domforum/

Redaktionsstand: 25.03.23 FC (BKK, NL #806, NL #807, NL #808)

Donnerstag, 30. März 2023, 18:00 Uhr, Stiftung Findeisen Köln

Scharoun-Ausstellung

Vernissage in der Stiftung für Kunst und Baukultur Britta und Ulrich Findeisen

Im Rahmen des Formates „Forschungsfeld“ der RWTH Aachen haben sich Studierende den hoch komplexen Innenraumkompositionen des Architekten Hans Scharoun gewidmet.

Sieben seiner Ikonen der Architektur wurden mit den modernen Methoden des Bauaufmaßes dokumentiert. Vom Bauaufmaß hin zum Bau von Schnittmodellen aus Birkenholz haben die Studierenden durch den Wechsel in eine andere Betrachtungsperspektive im Modellbau, im Grunde durch Einnehmen der Perspektive des entwerfenden Scharoun, den Versuch unternommen, die komplexe Architektur nicht nur selbst zu lesen, sondern auch für Dritte darstellbar und verständlich zu machen.

Hans Scharoun hatte im vergangenen November 50. Todestag und hätte im September diesen Jahres seinen 130. Geburtstag gefeiert.

Die Ausstellung wird am Donnerstag, 30. März, um 18 Uhr im Rahmen einer Vernissage eröffnet.

Begrüßung: **Nikolaus Zumbusch**, Stab des Vorstandes und Sprecher der Stiftung

Einordnung der Ausstellung: **Felix Feldhofer** (M.A.), Wissenschaftlicher Mitarbeiter der Stiftung

Beitrag: **Prof. Dr.-Ing. Christiaan Raabe**, Denkmalpflege und Historische Bauforschung, RWTH Aachen

Beitrag: **Hendrik Reinhold**, M.Sc. Architekt, Denkmalpflege und Historische Bauforschung, RWTH Aachen

30.03.2023, 18:00 Uhr | Forum der Stiftung für Kunst und Baukultur Britta und Ulrich Findeisen, Venloer Str. 19, 50672 Köln | Veranstalter: RWTH Aachen University | Nach aktuellem Stand ist der Eintritt kostenfrei

» <https://www.dhb.rwth-aachen.de/go/id/szrh/>

» www.hda-koeln.de/kalender/230330_rwth/

Redaktionsstand: 27.03.23 FC (BKK, NL #807, NL #808), YT (BKK,

Montag, 01. April 2023, kunsthaut rhenania

UnterBrücken

Ausstellung vom 01.04.2023 bis zum 23.04.2023

Die Kölner Brücken – ingenieur-grossleistungen von unten: vom Wasser aus fotografiert sind sie aus je 150 Einzelaufnahmen zusammengesetzt. so wirken sie graphisch konstruktiv und gleichzeitig überraschend malerisch. das 1929 festgelegte Kölner Brückengrün gibt der Serie ihre Einheit. Sieben Brückenuntersichten werden großformatig präsentiert und zwar so groß, dass jede Pore sichtbar ist. „unter“ ihnen hindurch mäandert jede:r durch die Rauminstallation.

Vernissage: Freitag, 31. März 2023 um 18 Uhr

Grußwort: Bezirksbürgermeister **Andreas Hupke**

Laudatio: **Claudia Schubert**, Die Photographische Sammlung/SK Stiftung Kultur

Donnerstag, 6. April, 2023 um 18:00 Uhr: Artist Talk

Mit **Anja Schlamann** und der Künstlerin und Kuratorin **Lisa Klosterkötter**

Donnerstag, 20. April 2023 um 18:30 Uhr: Brücken-Dialog

Mit **Anja Schlamann**, **Reinhard Thon**, ehem. Leiter des Amtes für Brücken- und Stadtbahnbau der Stadt Köln, **Rolf Sachsse**, ehem. Professor für Designgeschichte sowie **Karin Kutsch**, Künstlerin Farbmalerie. Es moderiert der Historiker und Journalist **Martin Stankowski**.

01.04.2023 - 23.04.2023, 14:00 bis 18:00 Uhr | Halle im kunsthaut rhenania, bayenstrasse 28, 50678 köln | Veranstalter: **Anja Schlamann** | Um Anmeldung wird gebeten unter: bruecken-dialog@schlamann.com

» <https://schlamann.com>

» www.hda-koeln.de/kalender/230401_unterbruecken/

Redaktionsstand: 27.03.23 FC (BKK, NL #708, NL #808), YT (BKK,

Dienstag, 04. April, 18:30 Uhr, Bürgerzentrum Ehrenfeld e.V.

RADKOMM.Talk: Wie die Verkehrswende gelingen kann? Metropolen in Bewegung

Podiumsdiskussion im Anschluss an Film-Vorführung

Wir zeigen die großartige Dokumentation „Wie die Verkehrswende gelingt – Metropolen in Bewegung“. Im Anschluss diskutieren wir mit den Filmmachern **Valentin Thurn** (Produzent) und **Johan von Mirbach** (Regisseur“) sowie den Menschen, die bei uns an der Verkehrswende arbeiten: **Viktor Haase**, NRW-Staatssekretär für Umwelt, Naturschutz und Verkehr, **Ascan Egerer**, Kölns Beigeordneter für Mobilität. Wie kann die die Mobilitätswende auch in Nordrhein-Westfalen noch viel mehr in Schwung kommen? Das ist eine der Leitfragen für die Diskussion, die von unserer Vorsitzenden **Dr. Ute Symanski** moderiert wird.

Die Podiumsdiskussion wird im Anschluss an die gemeinsame Betrachtung des Films „Wie gelingt die Verkehrswende? Metropolen in Bewegung“ stattfinden. Der Film wurde von Valentin Thurn („Taste the Waste“) produziert, die Regie führte Johan von Mirbach. Die spannende Dokumentation zeigt bahnbrechende Ansätze für eine gelungene Verkehrswende in unseren Städten – in Europa und auf der ganzen Welt. Beispielhaft seien die Superblocks in Barcelona oder die „Stadt der 15 Minuten“ in Paris genannt. Mehr Lebensqualität durch eine moderne, klimagerechte Stadtgestaltung und durch neue Mobilität – wäre das auch ein Weg für Köln und andere Städte in Nordrhein-Westfalen?

In guter RADKOMM-Tradition geht es in der von Dr. Ute Symanski (Vorsitzende RADKOMM) moderierten Veranstaltung vor allem darum, positiv nach vorne zu gucken und Chancen und Wege aufzuzeigen, wie der viel zitierte und erforderliche Umbau der Städte für die Zukunft gelingen kann.

Die publikumsbeschränkte (maximal 50 Personen) Veranstaltung wird aufgezeichnet und ist im Anschluss auf dem RADKOMM YouTube Kanal frei verfügbar.

Anmeldung: tickets@radkomm.de

Dienstag, 04.04.2023, 18:30 Uhr | Büze, Bürgerzentrum Ehrenfeld e.V., Venloer Straße 429 | Veranstalter: RADKOMM e.V. | kostenlose Teilnahme, Anmeldung erforderlich unter tickets@radkomm.de

» <https://www.radkomm.de/radkomm-talk-metropolen-in-bewegung/>

» https://www.hda-koeln.de/kalender/230404_radkomm/

Redaktionsstand: 27.03.2023, YT (BKK, NL #808, #809)

Dienstag, 11. April, 15:00 Uhr, Treffpunkt: St. Ursula

Kirchenführung in St. Ursula

Auf einem römischen Gräberfeld, auf dem christliche Märtyrerinnen verehrt wurden, entstand Anfang des 12. Jh. die Damenstiftskirche als Emporenbasilika. In der 1643 eingerichteten barocken „Goldenen Kammer“ werden über 100 Reliquienbüsten des 13. – 17. Jh. präsentiert. Heute befindet sich in der Kirche eine Gedenkstätte für die Märtyrer des 20. Jh.

Dienstag, 11.04.2023, 15:00 bis 16:30 Uhr | Treffpunkt: St. Ursula, Haupteingang, innen | Veranstalter: DOMFORUM | Teilnahmegebühr: € 12,00, Ermäßigte Teilnahmegebühr: € 10,00, Anmeldung erforderlich, Mail an: fuehrung@domforum.de, Telefonisch: 0221/925847-30 oder direkt im Foyer des DOMFORUM

» https://www.domforum.de/veranstaltungen_-_fuehrungen/Kirchenfuehrung-in-St.-Ursula/?TerminOid=34931&sfp=false

» https://www.hda-koeln.de/kalender/230411_domforum/

Redaktionsstand: 25.03.2023, FC (BKK, NL #808, NL #809)

Freitag, 14. April 2023, 15:00 Uhr, St. Andreas

Kirchenführung in St. Andreas

Die ehemalige Stiftskirche wurde nach 1200 anstelle eines älteren Vorgängerbaus aus dem 10. Jh. errichtet. Seit 1947 betreut sie der Dominikanerorden. In der nach dem 2. Weltkrieg freigelegten und von Karl Band modern ausgebauten Krypta befindet sich der Sarkophag des hl. Albertus Magnus († 1280). Neben zahlreichen Ausstattungsstücken sind die Fenster von Markus Lüpertz hervorzuheben

Freitag, 14.04.2023, 15:00 - 16:30 Uhr | Treffpunkt: St. Andreas, Hauptportal, innen Komödienstraße 6-8, 50667 Köln | Veranstalter: DOMFORUM | Teilnahmegebühr: € 12,00, Ermäßigte Teilnahmegebühr: € 10,00, Anmeldung erforderlich, Mail an: fuehrung@domforum.de, Telefonisch: 0221/925847-30 oder direkt im Foyer des DOMFORUM

» https://www.domforum.de/veranstaltungen_-_fuehrungen/Kirchenfuehrung-in-St.-Andreas/?TerminOid=34932&sfp=false
 » https://www.hda-koeln.de/kalender/230414_domforum/
 Redaktionsstand: 25.03.2023, FC (BKK, NL #809)

Montag, 17. April 2023, 15:30 Uhr, St. Gereon

Kirchenführung in St. Gereon mit Sakristei und Krypta

Den Kern des Bauensembles bildet ein römischer Memorialbau, dem im 11. und 12. Jh. die langgestreckte Choranlage mit dreischiffiger Krypta angefügt wurde. Anfang des 13. Jh. überbaute man den spätantiken Bauteil mittels eines Zehneckbaus, dessen Erscheinungsbild seit dem Wiederaufbau nach 1945 von den Glasfenstern von G. Meistermann und W. Buschulte bestimmt wird.

Montag, 17.04.2023, 15:30 bis 17:00 Uhr | Treffpunkt: St. Gereon, Hauptportal, innen, Gereonshof 2, 50670 Köln | Veranstalter: DOMFORUM | Teilnahmegebühr: 12,00€, Ermäßigte Teilnahmegebühr: 10,00€, Anmeldung erforderlich, Mail an: fuehrung@domforum.de, Telefonisch: 0221/925847-30 oder direkt im Foyer des DOMFORUM

» https://www.domforum.de/veranstaltungen_-_fuehrungen/Kirchenfuehrung-in-St.-Gereon/?TerminOid=34934&sfp=false
 » https://www.hda-koeln.de/kalender/230417_domforum/
 Redaktionsstand: 25.03.23, FC (BKK, NL #808, NL #809, NL #810)

Montag, 17. April 2023, 19:30 Uhr, DOMFORUM

Nix blieb wie et wor – Erhaltenswerter Baubestand Wat fott es es fott – Wieviel Bestand hat der Bestand?

Auch unser Gebäudebestand befindet sich in einer Zeitenwende. Er prägt als baukulturelles Erbe unsere Umwelt, unterliegt aber auch den öffentlichen und privaten Anforderungen an Energieeffizienz. Gerade für die „besonders erhaltenswerte Bausubstanz“ besteht daher ein Konflikt, mehr noch als für unsere weniger strittigen Denkmäler: Welche Rolle kann er beim Erreichen der Klimaziele im Bausektor spielen? Wer entscheidet wie darüber, was erhaltenswert ist? In wessen Zuständigkeit liegt diese Gruppe von Bauten? Wie sind rechtliche Rahmenbedingungen, Definitionen und Anforderungen im Umgang mit dem (besonders) erhaltenswerten Bestand?

Referieren werden:

- Dr. Nicola Halder-Hass, Berlin
- Prof. Thorsten Burgmer, Köln
- Dr. Elke Janßen-Schnabel
- Prof. Dr. Daniel Lohmann, Köln

In Kooperation mit: TH Köln, Fakultät für Architektur

Montag, 17.04.2023, 19:30 Uhr | DOMFORUM - Domkloster 3, 50667 Köln | Veranstalter: Architektur Forum Rheinland e.V. | kostenlos, Anmeldung erforderlich unter: <https://www.jesaja.org/event/wat-fott-es-es-fott-nix-blied-wie-et-wor-erhaltenswerter-baubestand-2023>

» <https://www.architektur-forum-rheinland.de/aktuell/>
 » https://www.hda-koeln.de/kalender/230417_afr/
 Redaktionsstand: 25.03.23 FC (BKK, NL #809, NL #810)

Dienstag, 18. April 2023, 19:00 Uhr, Haus der Architektur Köln

StadtGRÜN Köln - Rückblick und Ausblick

„Jeden Dienstag 19 Uhr - eine Stunde Baukultur“ #617

In Städten, deren Flächen stark versiegelt sind, fehlt etwas: Für ein angenehmes Lebensklima braucht es nicht nur Häuser und Straßen, sondern auch Grün dazwischen. Straßenbäume, Parkanlagen und unversiegelte Freiflächen sorgen nicht nur für Abkühlung, bessere Luft und schaffen Raum für Erholung - mehr noch: Die jüngsten Unwetterereignisse und ihre Folgen zeigen, dass Grün zum Beispiel auch existenziell wichtig als Versickerungsfläche bei (Stark-) Regen sowie zur Anreicherung der Grundwasserreserven ist. Als Thema für die Grünverwaltungen steht also nicht nur ein positives Stadtklima oder öffentlich nutzbare Freiflächen im Vordergrund. Die großen Herausforderungen unserer Zeit können zum Beispiel auch mit den Begriffen „natürlicher Klimaschutz“ und „Anpassung an den Klimawandel“ umschrieben werden.

Dr. Joachim Bauer ist stellvertretender Amtsleiter des Amtes für Landschaftspflege und Grünflächen der Stadt Köln und gibt einen kurzen Überblick der gesamtstädtischen Grün- und Freiraumentwicklung der vergangenen Jahre in Köln. Aber auch der Blick nach vorn im Hinblick auf städtische Projekte mit den Schlagworten Masterplan Stadtgrün, Entsiegelungskonzept, Regenwassermanagement oder Baumkonzepte wird in seinem Vortrag thematisiert.

Moderation: Thomas Engel, Vorstandsmitglied im hdak

Dienstag, 18.04.2023, 19:00 bis 20:00 Uhr | Haus der Architektur Köln, Josef-Haubrich-Hof, 50676 Köln | Veranstalter: Haus der Architektur Köln e.V. | Eintritt frei, keine Anmeldung erforderlich

» https://www.hda-koeln.de/kalender/230418_hdak/

» <https://www.facebook.com/events/6078014642236961/>

Redaktionsstand: 16.04.23 FC (BKK), YT (BKK), YT (BKK, FB, MNL 04/23), YT (BKK, FB), FC (NL #809, NL #810, NL #811)

Mittwoch, 19. April 2023, 16:00 Uhr, St. Severin

Kirchenführung in St. Severin mit Sacrarium und Ausgrabung

Die heutige Kirche entstand in einem jahrhundertelangen Prozess. Keimzelle der heutigen Kirche ist eine auf einem Gräberfeld errichtete Friedhofskapelle des 4. Jh. Dem 1237 geweihten Hochchor mit dreischiffiger Hallenkrypta schließt sich das 1479 begonnene dreischiffige Langhaus an, das Reste des im 10. und 11. Jh. errichteten Vorgängerbaus einbezieht und mit dem Westturm verbindet. Dieser wurde ab 1393 neu errichtet und erst Anfang des 16. Jh. fertiggestellt.

Neben dem Kirchenraum werden auch die Krypta, das Sacrarium und die Ausgrabungen besucht.

Mittwoch, 19.04.2023, 16:00 bis 17:30 Uhr | Treffpunkt: St. Severin, Haupteingang, innen, im Ferkulum 29, 50678 Köln | Veranstalter: DOMFORUM | Teilnahmegebühr: € 12,00, Ermäßigte Teilnahmegebühr: € 10,00, Anmeldung erforderlich, Mail an: fuehrung@domforum.de, Telefonisch: 0221/925847-30 oder direkt im Foyer des DOMFORUM

» https://www.domforum.de/veranstaltungen_-_fuehrungen/Kirchenfuehrung-in-St-00001.-Severin/?TerminId=34935&sfp=false

» https://www.hda-koeln.de/kalender/230419_domforum/

Redaktionsstand: 16.04.23, FC (BKK, NL #810, NL #811)

Donnerstag, 20. April 2023, 19:00 Uhr, Beginnenfenster Markmannsgasse

Stadt, Geschlecht und Affekte - Urbane Angsträume und „weibliche“ Angst

Der BeginnenSalon lädt ein

In diesem Impulsvortrag werden aktuelle Daten zur (gefühlten) Sicherheit von Frauen und Mädchen in deutschen Städten vorgestellt. Wir nähern uns dem Begriff des „Angstraums“ aus kritisch-feministischer Perspektive und gehen der Frage nach, welche Personen(gruppen) wo, wann und wovon Angst haben und welche Folgen aus dieser Angst resultieren können. Zudem schauen wir uns Faktoren an, die bei der Konstruktion von urbanen Angsträumen eine Rolle spielen. Ansätze des „Designing out fear“ werden aufgezeigt um zu diskutieren, ob Angst wirklich weg designt werden kann oder die Wurzeln urbaner Angst tiefer liegen.

Sonja Gaedicke ist Soziologin und Geschlechterforscherin und befasst sich im Rahmen ihrer Dissertation mit urbanen Angsträumen aus feministisch-intersektionaler Perspektive. Neben dem Dissertationsprojekt an der RWTH Aachen arbeitet sie als Wissenschaftliche Mitarbeiterin am Institut für Geschlechterstudien der TH Köln.

Donnerstag, 20.04.2023, 19:00 Uhr | Treffpunkt: Beginnenfenster, Markmannsgasse 7, 50667 Köln | Veranstalter: Beginnen Köln e.V. | Eintritt: 8,00€, 5,00€ mit Kölnpass

» <https://beginnen.koeln/veranstaltungen/stadt-geschlecht-und-affekte/>

» https://www.hda-koeln.de/kalender/230420_beginnen/

Redaktionsstand: 16.04.23 FC (BKK, NL #811)

Donnerstag, 20. April 2023, 19:00 Uhr, Wolfgang-Pehnt-Studienhaus für Architektur

Eröffnung: Veranstaltungsreihe „Pehnthaus. Salongespräche mit Buch“

Im Salon eines Hauses voller Bücher sprechen Autoren und Verleger über ihre Werke und über Architektur. 2023 ist die TH Köln zu Gast im inspirierenden Wohnhaus Wolfgang Pehnts, in dem selbst bedeutende Architekturbücher geschrieben wurden. Wir eröffnen gemeinsam mit der Alanus Hochschule und Baukultur NRW das gesellige Gespräch mit einer illustren Reihe von Gästen.

Die Eröffnungsveranstaltung „Von Salons und Büchern“ am Donnerstag, 20. April, um 19 Uhr mit: Peter Köddermann, Baukultur NRW, Florian Kluge, Alanus Hochschule, und Daniel Lohmann, TH Köln.

Aufgrund beschränkter Plätze ist die Teilnahme nur mit Anmeldung möglich.

Donnerstag, 20.04.2023, 19:00 Uhr | Wolfgang-Pehnt-Studienhaus für Architektur Danziger Str. 2a, Köln-Weiden | Veranstalter: TH Köln, Alanus Hochschule, Baukultur NRW | kostenlos, Anmeldung unter: <https://baukultur.nrw/veranstaltungen/eroeffnung-salongespraech-mit-buch/>

» <https://baukultur.nrw/veranstaltungen/eroeffnung-salongespraech-mit-buch/>

» https://www.hda-koeln.de/kalender/230420_th-koeln-alanus-baukultur-nrw/

Redaktionsstand: 16.04.23 FC (BKK, NL #811)

Donnerstag, 20. April 2023, 19:00 Uhr, Th Köln Campus Deutz

DenkmalDonnerstag

Masterdabsolventin Hannah am Ende – „Übersehene Bauten – Potentiale der Nachkriegsarchitektur am Beispiel des ehemaligen Bosch-Dienst Strenger von Peter Neufert.“

Am Beispiel des ehemaligen Bosch-Dienst Strenger von Peter Neufert thematisiert die Master-Thesis von **Hannah Am Ende** die Potentiale übersehener Nachkriegsarchitekturen. Ziel war es auf Grundlage der Forschung eine zukunftsorientierte und gebäudegerechte Nutzung zu entwickeln. In drei Teilen wurde das Raumangebot anhand der Gebäudeentwicklung untersucht, die Raumqualität im historischen Kontext betrachtet und der Raumbedarf mit einem Zukunftsbild für das Gebäude erarbeitet. Entstanden ist das Konzept eines Quartierszentrums, welches die Potentiale verwebt und den übersehenen Bau sichtbar macht.“

Die Vorträge sind alle in Präsenz und via Zoom geplant.

Donnerstag, 20.04.2023, 19:00 Uhr | Raum 320 der Fakultät für Architektur in Köln-Deutz | Veranstalter: TH Köln | kostenlos, Zoom – Zugangsdaten für alle Vorträge: Meeting ID: 603 259 6456, Kenncode: DD2023

» <https://akoeln.de/denkmaldonnerstag-sommersemester-2023/>

» https://www.hda-koeln.de/kalender/230420_th-koeln/

Redaktionsstand: 16.04.23 FC (BKK, NL #811)

Freitag, 21 April 2023, 17:00 Uhr, Treffpunkt: vor dem EL-DE-Haus

Zwischen Verdrängen und Verantwortung: Mahn- und Erinnerungsorte in der Kölner Innenstadt

An die Zeit des Nationalsozialismus wird heute in vielfältiger Weise erinnert: Im öffentlichen Raum und der Medienlandschaft, in Schule, Politik und gesellschaftlichen Diskursen wird der Opfer dieser Zeit gedacht. Diese Gedenk- und Erinnerungskultur hat ihrerseits aber eine wechselvolle, oft umstrittene Geschichte. Ausgehend vom EL-DE-Haus und der Gedenkstätte Gestapogefängnis erkunden Sie Erinnerungsstätten im näheren Stadtraum: Anhand von Denkmälern, den Stolpersteinen oder neueren Mahnmalen werden die verschiedenen Formen und Ausdrücke der öffentlichen Erinnerungskultur in Köln erläutert.

Aufgrund der begrenzten Teilnehmer*innenzahl empfehlen wir eine vorherige Anmeldung. Sollte es darüber hinaus noch freie Plätze geben, erfahren Sie dies kurz vorher am Treffpunkt.

Sonntag, 21.04.2023, 17:00 - 18:30 Uhr | Treffpunkt: vor dem EL-DE-Haus, Appellhofplatz 23-25, 50667 Köln | Veranstalter: Museumsdienst Köln | Eintritt: 1,00 €, „Kurzbesuch“ Gedenkstätte, Teilnahme: kostenlos, Anmeldung erforderlich über die Website des Museumsdienst Köln (Anmeldung bis: 19.04.2023)

» https://museenkoeln.de/portal/kurs_buchen.aspx?termin=41431&inst=14

» https://www.hda-koeln.de/kalender/230421_museumsdienstkoeln/

Redaktionsstand: 16.04.23, FC (BKK, NL #810 NL #811)

Samstag, 22. April 2023, 11:00 - 13:15 Uhr, St. Johann Baptist

Schiefer Turm und schräge Typen Crux, Gubbio und co....

Es werden zwei Nachkriegskirchen mit besonderem pastoralem Konzept gezeigt. Die Jugendkirche CRUX und die franziskanische Obdachlosenseelsorge Gubbio. Die Kirchenräume wurden für heutige Nutzungen umgestaltet. Sie sind eingeladen, sich selbst einzubringen.

Samstag, 22.04.2023, 11:00 bis 13.15 Uhr | Vorplatz St. Johann Baptist, Severinsstrasse 182 50678 Köln | Veranstalter: Melanchthon-Akademie | Teilnahme: 10€, Anmeldung erforderlich über die Website der Melanchthon-Akademie

» <https://www.melanchthon-akademie.de/programm/kurs/18267-schiefer-turm-und-schraege-typen>
» https://www.hda-koeln.de/kalender/230422_melanchthon/
Redaktionsstand: 16.04.2023, FC (BKK, NL #810, NL #811)

Samstag, 22. April, 14:00 Uhr, Treffpunkt: St. Maria im Kapitol, Haupteingang, innen

Kirchenführung in St. Maria im Kapitol

Die 1040 bis 1065 über den Fundamenten des römischen Kapitolstempels errichtete dreischiffige Basilika mit dreitürmigem Westbau und ihrem Dreikonchenchor ist ein Hauptwerk der salischen Kirchenbaukunst. Nach Kriegszerstörungen wurde der ursprüngliche Zustand wiederhergestellt. Auch der restaurierte Renaissancelettner von 1525 wurde erst 1984 an seinem ursprünglichen Platz aufgestellt.

Samstag, 22.04.2023, 14:00-15:30 Uhr | Treffpunkt: St. Maria im Kapitol, Hauptportal, innen, Kasinostraße 6, 50676 Köln | Veranstalter: DOMFORUM | Teilnahmegebühr: 12 €, Ermäßigte Teilnahmegebühr: 10 €, Anmeldung erforderlich, Mail an: fuehrung@domforum.de, Telefonisch: 0221/925847-30 oder direkt im Foyer des DOMFORUM

» https://www.domforum.de/veranstaltungen_-_fuehrungen/Kirchenfuehrung-in-St.-Maria-im-Kapitol/?TerminOid=34936&sfp=false
» https://www.hda-koeln.de/kalender/230422_domforum/
Redaktionsstand: 16.04.2023, FC (BKK, NL #810, NL #811)

Samstag, 22. April 2023, 15:00 Uhr, Beginnenfenster Markmannsgasse

Kölner Beginen im späten Mittelalter – Zwischenbericht von Forschungsergebnissen Der BeginenSalon lädt ein

Auf dem Hintergrund der Armutsbewegung im 12. Jahrhundert gegründet, schlossen sich Frauen (Beginen) und Männer (Begarden) zu selbstorganisierten Wohn- und Erwerbsgemeinschaften zusammen und trugen mit ihrer Arbeit im Sozialen, in Medizin, Bildung, Handwerk jahrhundertlang Wesentliches zur Kölner Stadtgesellschaft bei. Köln war dabei ein „Hotspot“ dieser europaweiten sozialen Bewegung. Neueste Untersuchungen werden vorgestellt.

Vortrag/Forschungsbericht: Dr. Letha Böhringer (Uni Köln)

Samstag, 22.04.2023, 15:00 Uhr | Treffpunkt: Beginnenfenster, Markmannsgasse 7, 50667 Köln | Veranstalter: Beginen Köln e.V. | Eintritt: 8,00€, 5,00€ mit Kölnpass

» <https://beginnen.koeln/veranstaltungen/koelner-beginnen-im-spaeten-mittelalter-zwischenbericht-von-forschungsergebnissen/>
 » https://www.hda-koeln.de/kalender/230422_beginnen/
 Redaktionsstand: 16.04.23, FC (BKK, NL #811)

Sonntag, 23. April 2023, 12:00 Uhr, Treffpunkt: VHS im Komed

„Kunst und Kultur parallel zur Natur“... - Fotoexkursion zur Raketenstation Hombroich

Die Raketenstation Hombroich ist eine Kunst- und Kultureinrichtung unweit der Museumsinsel Hombroich. Das 13 ha große Areal war bis 1990 eine Raketenstation der NATO. In Bunkern und Hallen lagerten Abwehrraketen, die im Kalten Krieg der Abschreckung und Landesverteidigung dienten. Heute finden wir auf dem von bekannten Architekten und Künstlern umgestalteten Gelände interessante und ungewöhnliche Architektur, Skulpturen, Kunstprojekte – eingebettet in die sie umgebende Natur. Hier leben und arbeiten Künstler unterschiedlicher Disziplinen und Wissenschaftler. Es ist ein dynamisch sich entwickelnder Kulturraum, der seine Geschichte mit der Vision seines Gründers Karl-Heinrich Müller, „Kunst und Kultur parallel zur Natur“, vereint. Sie haben bei dieser Exkursion viel Zeit, um achtsam wahrzunehmen und sich einzulassen auf das, was Ihnen dieser interessante Ort an Kunst, Architektur und Natur anbietet. Das fotografische Wissen, das Sie in unserer Vorbesprechung zum Thema Bildgestaltung, Landschafts- und Architektur fotografie erworben haben, können Sie hier in aller Ruhe umsetzen. Eine Auswahl der entstandenen Fotos werden wir bei der Nachbereitung im KOMED ausführlich besprechen.

Voraussetzungen: Grundlegende fotografische Kenntnisse. (max. 8 Teilnehmende). Die Anreise erfolgt selbst organisiert.

Die Exkursionsleiterin **Hildegard Fritsch** ist Diplom-Fotoingenieurin und arbeitet seit 2002 freiberuflich im Bereich Fotografie.

Sonntag, 23.04.2023, 12:00 bis 18:00 Uhr | Treffpunkt: VHS im Komed, Im Mediapark 7, 50670 Köln, Neustadt/Nord | Veranstalter: VHS Köln | Entgelt: 91,00 €, Anmeldung erforderlich über die Website der VHS

» <https://vhs-koeln.de/Veranstaltung/titel-„Kunst+und+Kultur+parallel+zur+Natur“...+Fotoexkursion+zur+Raketenstation+Hombroich/cm634fc48689da7.html>
 » https://www.hda-koeln.de/kalender/230423_vhs-koeln/
 Redaktionsstand: 16.04.23, FC (BKK, NL #810, NL #811)

Montag, 24. April 2023, 19:30 Uhr, Filmhaus Köln

Filmreihe Architektur und Glück: CITY DREAMERS

Das Kino im Filmhaus Köln und das Haus der Architektur Köln laden zu ARCHITEKTUR UND GLÜCK, der Kölner Architekturfilmreihe, ein. Uns erwartet ein ereignisreiches Programm an Kurz- und Langfilmen im Kontext des aktuellen Architektur- und Städtebaugeschehens. Die Architektin und Kuratorin **Isabel Strehle** oder der Leiter des Filmhaus Kinos **Dirk Steinkühler** führen jeweils in die Filmvorführung ein.

CITY DREAMERS (CDN 2018 | 80 min. | Regie: Joseph Hillel)

Die Städte leben schon immer von Veränderung. „City Dreamers“ ist ein Film über vier bahnbrechende Architektinnen, die seit über 70 Jahren diese Veränderung vorantreiben, sie provozieren, gestaltend an ihr mitwirken. Die Gründerin des Canadian Centre for Architecture, Phyllis Lambert, die postmoderne Architektin Denise Scott Brown, die Landschaftsarchitektin Cornelia Hahn Oberlander sowie die Planerin für die Expo 67 in Montreal, Blanche Lemco van Ginkel, standen allerdings ihr Leben lang im Schatten der Männer, mit denen sie zusammengearbeitet hatten – Robert Venturi, Mies van der Rohe, Le Corbusier und Louis Kahn. Im Laufe ihrer inspirierenden Laufbahnen haben sie aber in zahlreichen Metropolen bemerkenswerte Spuren hinterlassen.

Filmemacher Joseph Hillel zeigt anhand von seltenem Archivmaterial und Interviews, wie diese Frauen eine neue Perspektive auf die Stadt entwickelten. Zum ersten Mal standen nicht Gebäude, sondern Stadtteile, Kulturen und urbane Ökosysteme im Mittelpunkt. Es ist ihnen gelungen, die Städte Montreal, Philadelphia, Vancouver und New York für immer zu verändern.

Alle Filmvorführungen:

- 27.02.2023 | Er flog voraus – Karl Schwarzer | ARCHITEKTEN POEM (dt. OF, AUT 2022)
- 27.03.2023 | Ghost in the shell (USA 2017)
- 24.04.2023 | City Dreamers (OmeU, CDN 2018)
- 22.05.2023 | The Experimental City (OV, US 2017)

Montag, 24.04.2023, 19.30 - 21.30 Uhr | FILMHAUS KINO, Maybachstr. 111, 50670 Köln | Veranstalter: Haus der Architektur Köln e.V. in Kooperation mit dem Filmhaus Köln und der Kuratorin Isabel Strehle | Reservierungen über „kino@filmhaus-koeln.de“ oder telefonisch über 0221 33 77 05 15

» https://www.hda-koeln.de/kalender/230424_hdak/

» <https://www.facebook.com/events/914056289912870/>

Redaktionsstand: 16.04.23 FC (BKK, BKK), YT (SNL Filmreihe 02/23), YT (BKK, FB, MNL 04/23), FC (NL #810, NL #811)

Montag, 24. April 2023, 19:30 Uhr, Domforum

Via Culturalis oder Via Ballermann

Hochkultur und Großevents: Wohin will Köln? BDA Köln Montagsgespräch

Voller Zuversicht wurde Ende 2019 im Wallraf Richartz Museum WRM / Fondation Corboud das Gestaltungshandbuch zur Via Culturalis vorgestellt. Mittlerweile weiß man: Der Traum steht auf der Kippe. Und die Misere betrifft die gesamte Museumslandschaft einschließlich Oper und Philharmonie. Explodierende Neubaukosten stehen neben einem extremen Renovierungsstau. Das klassische Kulturpublikum droht wegzubrechen und Kulturbauten wie die Historische Mitte oder der Erweiterungsbau WRM werden auf den Prüfstand gestellt. Gleichzeitig wird Köln als Party- und Eventhochburg Deutschlands vermarktet. Ganze innerstädtische Areale werden zu Sperr- oder Eventzonen erklärt, ob zu Karneval oder demnächst zur Fussball-Europameisterschaft EM 2024, begleitet durch ein massives Aufgebot von Polizei-, Ordnungs- sowie eingekauften externen Sicherheitskräften. Das Image als Ballermann-Hochburg frisst sich zudem durch einstmals renommierte Einkaufsstrassen, die wie die Hohe Straße zur Fast Food Gasse mutieren. Einzelhändler und Dienstleister beklagen die Verwahrlosung, renommierte Unternehmen geben den Standort auf. Airbnb verdrängt den Wohnraum und gerade Familien verlassen die Stadt. Metropolen wie Hamburg, Barcelona oder Amsterdam haben seit Jahren ihr Marketing konsequent umgestellt und bekämpfen den Sauf- und Partytourismus. Was macht Köln?

Begrüßung und Einführung:

- **Erich Frank Pössl** Architekt, Vorstand BDA Köln

Impulse:

- **Govert Janssen**, Amsterdam, Vorsitzender Vereniging Vrienden van de Amsterdamse Binnenstad / „Weltkulturerbe und neue Tourismuspolitik“
- **Kaspar Kraemer**, Köln, Architekt BDA / „Vision Via Culturalis“

Podiumsdiskussion mit dem Vortragenden und:

- **Stefan Charles**, Kulturdezernent der Stadt Köln
- **Peter Füssenich**, Kölner Dombaumeister
- **Dr. Joachim A. Groth**, Vorsitzender Vorstand Bürgergemeinschaft Altstadt e.V.
- **Dr. Gerrit Krupp**, SPD-Fraktion
- **Christiane Martin**, Fraktionsvorsitzende Bündnis 90/Die Grünen
- **Trixi Nett**, Tanzstudio NETT & FRIENDS, Köln-Altstadt
- **Uwe Weiler**, Geschäftsführer ColognePride e.V.

Montag, 24.04.2023, 19:30 Uhr | DOMFORUM - Domkloster 3, 50667 Köln | Veranstalter: Bund Deutscher Architektinnen und Architekten BDA Köln | kostenlos, Anmeldung unter: <https://www.jesaja.org/event/bda-montagsgespraech-via-culturalis-oder-via-ballermann-2023>

» <https://www.jesaja.org/event/bda-montagsgespraech-via-culturalis-oder-via-ballermann-2023>

» https://www.hda-koeln.de/kalender/230424_bda-koeln/

Redaktionsstand: 16.04.23 FC (BKK, NL #810, NL #811)

Dienstag, 25. April 2023, 17:00 Uhr, Gebäude BT3

JA*/ Junge Planer: Baustellenführung WiSo Fakultät der Uni Köln

Am 25. April um 17:00 Uhr wird gemeinsam mit den SSP Architekten / Ingenieuren eine Baustelle der WiSo Fakultät in Köln besucht.

Im Rahmen einer Auslobung erhielt das Architekturbüro SSP den Planungsauftrag zur Sanierung des mit dem 1. Kölner Architekturpreis ausgezeichneten Entwurfs aus den 60er Jahren, aus der Feder des Kölner Architekten Wilhelm Riphon. In einem ersten Bauabschnitt werden in der 9-geschossigen Hochhausscheibe und dem Audimax umfassende Maßnahmen zur Wiederherstellung der Betriebssicherheit unter Berücksichtigung der Auflagen des Denkmalschutzes hergestellt.

Im zweiten Bauabschnitt wird auf die Sanierung der drei Hörsäle und der weiteren drei Seminargebäude im Flachbau ein besonderes Augenmerk gelegt. Das Ensemble aus Hochhaus und Flachbau, mit der Verzahnung im inneren Grüngürtel, den großzügigen Wandelgängen und den verglasten Innenhöfen, wird in seiner einzigartigen Weise als Zeitzeuge der Nachkriegszeit erhalten bleiben.

Dienstag, 25.04.2023, 17:00 bis 19:00 Uhr | Treffpunkt: Gebäude BT3 Universitätsstr. 24 (Höhe der Bushaltestelle) | Veranstalter: AKNW Architektenkammer Nordrhein-Westfalen | kostenlose Teilnahme, Anmeldung unter: <https://www.aknw.de/aktuelles/veranstaltungen/details/veranstaltung/ja-junge-planer-baustellenfuehrung-wiso-fakultaet-der-uni-koeln/registrierung>

» <https://www.aknw.de/aktuelles/veranstaltungen/details/veranstaltung/ja-junge-planer-baustellenfuehrung-wiso-fakultaet-der-uni-koeln>

» https://www.hda-koeln.de/kalender/230425_aknw/

Redaktionsstand: 23.04.23, FC (BKK, NL #811, NL #812)

Dienstag, 25. April 2023, 18:30 Uhr, Haus der Architektur Köln

Frühlingsfest im hdak mit Stadtentwicklungsdezernent Andree Haack

„Jeden Dienstag 19 Uhr - eine Stunde Baukultur“ #618

Es ist inzwischen eine schöne Tradition, dass das Haus der Architektur Köln zum Frühlingsfest auf dem Josef- Haubrich-Hof einlädt. Nach zweijähriger Pause ist es am 25. April wieder so weit. Los geht's um 18:30 Uhr mit Musik. Das Duo **Hendrik & Rosalie** (Klavier und Gesang) werden mit Jazz-Standards und modernen Klavierstücken den Abend musikalisch eröffnen.

Um 19:00 Uhr folgt, wie am Dienstag üblich, „eine Stunde Baukultur“. Gast ist der Beigeordnete für Stadtentwicklung **Andree Haack**. Er ist seit August 2022 im Amt, vorher war er Beigeordneter in Duisburg. Andree Haack wird im Gespräch mit der Vorsitzenden des hdak, **Prof. Christl Drey**, und **Jürgen Keimer**, Vorstandsmitglied im hdak, über seinen Blick auf Köln nach dem ersten Dreivierteljahr sprechen und über seine Vorstellung von der zukünftigen Stadtentwicklung.

Anschließend soll das Frühlingsfest bei einem Imbiss und ungezwungenen Gesprächen ausklingen.

Wir hoffen auf gutes Wetter, auf Kirschblüten im Haubrich-Hof und auf viele Gäste.

Dienstag, 25.04.2023, 18:30 bis 20:00 Uhr | Haus der Architektur Köln, Josef-Haubrich-Hof, 50676 Köln | Veranstalter: Haus der Architektur Köln e.V. | Eintritt frei, keine Anmeldung erforderlich

» https://www.hda-koeln.de/kalender/230425_hdak/

» <https://www.facebook.com/events/1410379673036977/>

Redaktionsstand: 23.04.23 FC (BKK), YT (BKK, FB, MNL 04/23), FC (NL #810), YT (NL #808, NL #809, NL #810, NL #811, NL #812)

Mittwoch, 26. April 2023, 12:00 Uhr, Kolumba

Videoinstallation „Liebe deine Stadt - Architektur & Demokratie“ in Kolumba

Ausstellung bis zum 14.08.2023

Wie zeigt sich in unseren Städten, an der gebauten Umwelt der Zustand unserer Demokratie? Der Konzeptkünstler **Merlin Bauer** forscht mit künstlerischen Mitteln seit rund 20 Jahren an diesem Thema. Seine jüngste Arbeit, die Videoinstallation „Liebe deine Stadt – Architektur & Demokratie“ versammelt Expertinnen und Experten aus Architektur, Ökonomie, Stadtplanung, Stadtsoziologie und Architekturtheorie und legt den Grundstein für eine umfangreiche diskursive Sammlung zum Themenfeld der ökologischen und sozialen Transformation unserer Städte.

Die Arbeit ist Teil der Jahresausstellung „making being here enough“ – Ort & Subjekt des Museum Kolumba in Köln. Die Dreikanal-Videoinstallation, die in Zusammenarbeit mit dem Journalisten und Architekturhistoriker **Dr. Jörg Biesler** (Dlf) entstanden ist, schließt direkt an das gleichnamige Publikationsprojekt, die Kunst-Sonderausgabe des Kölner Stadt-Anzeigers aus dem Jahr 2021, an, die kürzlich mit dem European Newspaper Award ausgezeichnet wurde.

Die Videoinstallation findet jeden Tag außer Dienstags von 12:00 bis 17:00 Uhr statt.

15.09.2022 -14.08.2023, 12:00 bis 17:00 Uhr | Raum 13 KOLUMBA, Kolumbastraße 4, 50667 Köln | Veranstalter: Merlin Bauer in Zusammenarbeit mit dem Kolumba Museum | Eintritt € 8,- (reduziert € 5,-)

» http://www.liebedeinstadt.org/project/video_ad/

» www.hda-koeln.de/kalender/230426/

Redaktionsstand: 23.04.23 FC (BKK, NL #812)

Mittwoch, 26. April 2023, 14:30 Uhr, St. Peter

Kirchenführung in St. Caecilien und St. Peter mit Museumsbesuch

Die Baugruppe der beiden Kirchen vertritt als letzte den bis 1892 in Köln häufigen Typus der „Doppelkirchen“-Anlage: Neben der romanischen Stiftskirche St. Cäcilien steht die spätgotische Pfarrkirche St. Peter. Nach schweren Zerstörungen im 2. Weltkrieg wurden beide wieder aufgebaut. Seit 1956 beherbergt St. Cäcilien das Museum Schnütgen.

Mittwoch, 26.04.2023, 14:30 bis 16:00Uhr | Treffpunkt: St. Peter, Leonard-Tietz-Straße, Hauptportal innen | Veranstalter: DOMFORUM | Teilnahmegebühr: 12,00€, Ermäßigte Teilnahmegebühr: 10,00€, zuzüglich Museumseintritt, Anmeldung erforderlich, Mail an: fuehrung@domforum.de, Telefonisch: 0221/925847-30 oder direkt im Foyer des DOMFORUM

» https://www.domforum.de/veranstaltungen_-_fuehrungen/Kirchenfuehrung-in-St.-Caecilien-und-St.-Peter/?TerminOid=34937&sfp=false

» https://www.hda-koeln.de/kalender/230426_domforum/

Redaktionsstand: 23.04.23 FC (BKK, NL #811, NL #812)

Donnerstag, 27. April 2023, 19:00 Uhr, Haus der Architektur Köln

Welche Rechtsform ist die Richtige für unser Projekt? Verein, Genossenschaft oder GmbH, vielleicht auch Co. KG? Das kommt ganz darauf an...

Themenabend der MitStadtZentrale im hdak

Von welchen Faktoren die Wahl der Rechtsform abhängt, was Zielsetzung, Gruppe oder Konstellation mit Dritten betrifft, wird Thema des Vortrags- und Diskussionsabends im hdak-Kubus in Köln sein: Elias Cores von der Stiftung trias berichtet von den Erfahrungen aus der Projektentwicklung und stellt darüber hinaus das eigene Rechtsformen-ABC vor: Von A wie Aktiengesellschaft über F wie Finanzen, I wie Inspiration bis Z wie Ziele erhalten Initiativen damit eine erste Handreichung, welche Aspekte von der ersten Idee über die tatsächliche Gründung der Rechtsform bis hin zur Umsetzung des Projektes berücksichtigt werden sollten.

Im Anschluss steht Elias Cores für die Diskussion und Fragen aus dem Publikum zur Verfügung.

Vortrag: **Elias Cores** aus dem Team Projektentwicklung der Stiftung Trias

Gastgeber: **Almut Skriver** und **Sascha Gajewski** von der MitStadtZentrale, Netzwerk- und Beratungsstelle für gemeinschaftliche Wohnprojekte+

Donnerstag, 27.04.2023, 19:00 bis 20:30 Uhr | Haus der Architektur Köln, Josef-Haubrich-Hof, 50676 Köln | Veranstalter: MitStadtZentrale im hdak | Eintritt frei, keine Anmeldung erforderlich

» https://www.hda-koeln.de/kalender/230427_msz/

» <https://www.facebook.com/events/590876122926183/>

Redaktionsstand: 23.04.23 YT (BKK, FB), YT (BKK), FC (NL #811, NL #812)

Freitag, 28. April 2023, 15:30 Uhr, St. Gereon

Kirchenführung in Groß St. Martin mit Ausgrabungen

Der mächtige Vierungsturm von Groß St. Martin prägt bis heute das Stadtpanorama mit. Etwa von 1150 bis 1250 errichtet, gilt der Bau als ein Hauptwerk der staufischen Romanik im Rheinland. Die zurückhaltend moderne Raumbefassung des Innenraums entstand nach schweren Zerstörungen im Zweiten Weltkrieg. Der Taufstein aus dem 13. Jh. ist erhalten, seinen modernen Deckel schuf Karl Matthäus Winter. Seit 2009 haben sich die Monastischen Gemeinschaften von Jerusalem dort niedergelassen.

Freitag, 28.04.2023, 15:30 bis 17:00 Uhr | Treffpunkt: An Groß St. Martin, 50667 Köln, Haupteingang, innen | Veranstalter: DOMFORUM | Teilnahmegebühr: 12,00€, Ermäßigte Teilnahmegebühr: 10,00€, Anmeldung erforderlich, Mail an: fuehrung@domforum.de, Telefonisch: 0221/925847-30 oder direkt im Foyer des DOMFORUM

» https://www.domforum.de/veranstaltungen_-_fuehrungen/Kirchenfuehrung-in-Gross-St.-Martin/?TerminId=34938&sfp=false

» https://www.hda-koeln.de/kalender/230428_domforum/

Redaktionsstand: 23.04.23, FC (BKK, NL #811, NL #812)

Sonntag, 30. April 2023, 15:00 Uhr, Treffpunkt: Jüdisches Wohlfahrtszentrum

Das jüdische Köln – Vom „Jüddespidohl“ durch das jüdische Ehrenfeld

Ehrenfeld besitzt eine eindrucksvolle jüdische Vergangenheit und Gegenwart. Der Rundgang öffnet den Blick für die jüdischen Bewohner:innen und ihr Leben.

Entdecken Sie mit **Gregor Aaron Knappstein** die vielfältige Geschichte und Geschichten. Er ist Mitglied der Jüdischen Liberalen Gemeinde Köln und Mitarbeiter des NS-Dokumentationszentrums.

Sonntag, 30.04.2023, 15:00 - 16:30 Uhr | Treffpunkt: Wohlfahrtszentrum Ottostr. 85 (Eingang Nussbaumer Str.), 50823 Köln | Veranstalter: Museumsdienst Köln | Teilnahme: 6,00 €, Anmeldung erforderlich über die Website des Museumsdienst Köln (Anmeldung bis: 25.04.2023)

» <https://museenkoeln.de/portal/Veranstaltungskalender?zeige=alle&reihe=&Inst=&m=&dtvon=&dtbis=&art=&Page=5>

» https://www.hda-koeln.de/kalender/230430_museumsdienstkoeln/

Redaktionsstand: 23.04.23 FC (BKK, NL #811, NL #812)

Dienstag, 02. Mai 2023, 19:00 Uhr, Haus der Architektur Köln

ÖPNV-Roadmap-Plus: Fährst Du schon oder buddelst Du noch?

„Jeden Dienstag 19 Uhr - eine Stunde Baukultur“ #619

Köln 2023: Inflation und Baukosten steigen, Personal fehlt. Die Nachfrage nach mehr und besseren ÖPNV-Verbindungen steigt nicht nur durch das neue Deutschland-Ticket an. Die Stadt will ihr Stadtbahnnetz ausbauen, setzt dabei aber überwiegend auf die alten Methoden der autogerechten Stadt, bei der viel Geld in die Hand genommen wird, um bestehende Linien zu „verbuddeln“. Drei U-Bahn-Großprojekte sind in der Prüfung: Die Ost-West-Achse, die Untertunnelung des Barbarosaplatzes und ein möglicherweise mehr als zehn Kilometer langer KVB-Tunnel von Klettenberg nach Mülheim.

Das Bündnis Verkehrswende Köln zeigt mit seiner ÖPNV-Roadmap-Plus die Möglichkeiten auf, die entstehen, wenn auf weiteren klimaschädlichen Tunnelbau verzichtet wird. Die Netzerweiterungen können preiswerter und zügiger verwirklicht werden, die benachteiligten Stadtteile werden endlich angebunden und es entsteht ein echtes Netz mit vielfältigen Querverbindungen.

Darüber hinaus wird eine oberirdische Ertüchtigung auf der Ost-West-Achse vorgestellt, die durch Taktverdichtung sowie Verzicht auf 90m-Züge eine höhere Kapazitätserweiterung erreicht, als beide städtische Varianten.

Rolf Beierling-Hémonet und Albert Meinhardt vom Bündnis Verkehrswende Köln stellen die ÖPNV-Roadmap-Plus vor.

Moderation: Dr. Ralf Brand, Vorstandsmitglied im hdak

Dienstag, 02.05.2023, 19:00 bis 20:00 Uhr | Haus der Architektur Köln, Josef-Haubrich-Hof, 50676 Köln | Veranstalter: Haus der Architektur Köln e.V. | Eintritt frei, keine Anmeldung erforderlich

» https://www.hda-koeln.de/kalender/230502_hdak/

» <https://www.facebook.com/events/1178436246188462/>

Redaktionsstand: 30.04.23 FC (BKK, BKK), YT (BKK, FB), YT (MNL 05/23), FC (NL #811), YT (NL Mobilität #11), FC (NL #812, NL #813)

Dienstag, 02 Mai 2023, 19:00 Uhr, TH Köln

Neue Werkzeuge im Anthropozän-Über eine Neuausrichtung im Architekturdiskurs

Architectural Tuesday

Mehr Gebäude und stetige Versiegelung: Die gängige Baupraxis in Städten und Ballungsräumen verdeutlicht den immensen Einfluss des Menschen auf die Natur. Die Vortragsreihe „architectural tuesday“ der Fakultät für Architektur der TH Köln beschäftigt sich daher unter dem Motto „Neue Werkzeuge im Anthropozän“ mit der Notwendigkeit einer möglichen Neuausrichtung des Architekturdiskurses. Dazu sprechen Referent*innen aus Architektur, Kunst, Design und Wissenschaft an fünf Diensten jeweils um 19 Uhr im Karl-Schüssler-Saal am Campus Deutz. Den Auftakt macht Dr. Marc Angélil, Professor für Architektur und Entwurf an der ETH Zürich, am 2. Mai 2023. Kuratiert wurde die Reihe von Dr. Adria Daraban und Frédéric Schnee, organisiert von Sabine Schmidt.

Wachsende Bausubstanz und stetige Versiegelung: Die gängige Baupraxis in Städten und Ballungsräumen zeigt deutlich den immensen Einfluss des Menschen auf die Natur. Mit Blick auf diese Entwicklung gehen die Referent*innen des „architectural tuesday“ daher der Frage nach, ob es im Anthropozän – also im Zeitalter des Menschen – einen sozial- und umweltverträglichen Kurswechsel in der Architektur geben muss. In ihren Vorträgen diskutieren die Expert*innen über das Spannungsfeld zwischen Mensch und Natur und stellen innovative Ideen, Konzepte und Werkzeuge vor, um die Umwelt architektonisch neu zu gestalten.

Referieren wird: **Prof. Dr. Marc Angélil**

Marc Angélil studierte Architektur an der ETH Zürich. Seine Doktorarbeit „Technik und Form in der Architekturtheorie“ wurde mit der Silbermedaille der ETH ausgezeichnet. Er unterrichtete an der Harvard University und an der University of Southern California in Los Angeles. Derzeit ist er Professor für Architektur und Entwurf am Institut für Städtebau der ETH Zürich.

Dienstag, 02.05.2023, 19:00 Uhr | TH Köln, Campus Deutz, Karl-Schüssler-Saal | Veranstalter: TH Köln, Fakultät für Architektur | Der Eintritt ist frei

» <https://akoeln.de/prof-dr-marc-angelil-02-05-2023/>
 » https://www.hda-koeln.de/kalender/230502_thkoeln/
 Redaktionsstand: 30.04.23 FC (BKK, NL #812, NL #813)

Donnerstag, 04. Mai 2023, 15:30 Uhr, St. Aposteln

Kirchenführung in St. Aposteln mit Pastor-Könn-Aula

Die um 1030 von Erzbischof Pilgrim errichtete dreischiffige Pfeilerbasilika mit Querhaus und Westchor ist die Grundlage des heutigen Baus. Mitte des 12. Jh. kam der fast 67 m hohe Westturm hinzu. Um 1200 entstand schließlich im Osten die großartige Dreikonchenanlage. Der zu den Hauptwerken der rheinischen Romanik zählende Bau wurde im 2. Weltkrieg schwer geschädigt.

Donnerstag, 04.05.2023, 15:30 bis 17:00 Uhr | Treffpunkt: St. Aposteln, Hauptportal, innen, Neumarkt 30, 50677 Köln | Veranstalter: DOMFORUM | Teilnahmegebühr: 12 €, Ermäßigte Teilnahmegebühr: 10 €, Anmeldung erforderlich, Mail an: fuehrung@domforum.de, Telefonisch: 0221/925847-30 oder direkt im Foyer des DOMFORUM

» https://www.domforum.de/veranstaltungen_-_fuehrungen/Kirchenfuehrung-in-St.-Aposteln/?TerminOid=34940&sfp=false
 » https://www.hda-koeln.de/kalender/230504_domforum/
 Redaktionsstand: 30.04.23 FC (BKK, NL #812, NL #813)

Donnerstag, 04. Mai 2023, 16:30 Uhr, Cäcilienviertel

Quartiersspaziergang Cäcilienviertel

Alle diese unbekannten Orte in der eigenen Stadt, die sollen bei den Quartiersspaziergängen erkundet werden.

Der Neumarkt gilt gerade als schwieriges Pflaster. Doch es lohnt sich, in seiner Nähe zu stöbern. Ein kleines Stück nach Südosten im Cäcilienviertel gibt es ganz versteckte, charmante Kleinodien aus den 1950er Jahren, allen voran die ehemalige Kaufhof-Verwaltung in der Leonhard-Tietz-Strasse, für die der Eigentümer einen exklusiven Rundgang zugesagt hat.

Das Ganze wird, wörtlich genommen, abgerundet mit einem Besuch in auf vor allem AUF dem Wasserturm Hotel, mit einem 360 Grad Blick über Köln.

Freitag, 04.05.2023, 16:30 bis 18:30 Uhr | Treffpunkt: Bekanntgabe nach Anmeldung | Veranstalter: Architektourenkoeln | Entgelt: 20,00 €, Anmeldung erforderlich unter: scheibel@architektouren.koeln

» <https://architektouren.koeln>
» https://www.hda-koeln.de/kalender/230504_architektouren/
Redaktionsstand: 30.04.23 FC (BKK, NL #812, NL #813)

Donnerstag, 04. Mai 2023, 19:00 Uhr, Online-Meeting

Wohnprojekte-Stammtisch (Online-Meeting) Netzwerk für gemeinschaftliches Bauen und Wohnen

Der Wohnprojekte-Stammtisch findet als Online-Meeting statt. Bitte melden Sie sich bis zum 2.5. unter info@hda-koeln.de an.

Aus dem Netzwerk für gemeinschaftliches Bauen und Wohnen heraus hat sich ein Stammtisch gegründet, der sich regelmässig trifft. Im informellen Rahmen können hier Ideen, Informationen und Erfahrungen über Wohnprojekte ausgetauscht werden und vielleicht ergibt es sich, dass man hier auch Menschen für die Realisierung eines gemeinsamen Wohnprojektes kennenlernt.

Technische Hinweise:

Für das Online-Gespräch nutzen wir die Webinar-Software edudip.com. Die Datenübertragung erfolgt auf deutsche Server und entspricht der deutschen Datenschutzverordnung. Die Installation einer Software ist nicht erforderlich. Wegen der Übertragungsqualität ist ein HRC-Browser, z.B. neueste Version von Google Chrome, Firefox oder Edge, zu empfehlen und eine leistungsstarke Internetverbindung. Bitte schließen Sie beim Online-Meeting zuvor alle unnötigen Anwendungen und Browserfenster, um eine möglichst stabile Verbindung zu haben.

Donnerstag, 04.05.2023, 19:00 bis 21:00 Uhr | Online-Meeting | Veranstalter: Netzwerk für gemeinschaftliches Bauen und Wohnen, ein Projekt im hdak | kostenlose Teilnahme, Anmeldung erforderlich bis zum 2.5.2023 unter info@hda-koeln.de

» https://www.hda-koeln.de/kalender/230504_ngbw/
» <https://next.edudip.com/HausderArchitekturKoeln>
» <https://www.facebook.com/events/175939182019864/>
Redaktionsstand: 30.04.23 FC (BKK, NL #812), YT (edudip, BKK, FB, NL #812), FC (NL #813)

Donnerstag, 04. Mai 2023, 19:00 Uhr, Wolfgang-Pehnt-Studienhaus für Architektur

Salongespräche: „Umbaukultur“

Im Salon eines Hauses voller Bücher sprechen Autoren und Verleger über ihre Werke und über Architektur. 2023 ist die TH Köln zu Gast im inspirierenden Wohnhaus Wolfgang Pehnts, in dem selbst bedeutende Architekturbücher geschrieben wurden. Wir eröffnen gemeinsam mit der Alanus Hochschule und Baukultur NRW das gesellige Gespräch mit einer illustren Reihe von Gästen.

Am Donnerstag, 4. Mai, um 19 Uhr ist das Thema „Umbaukultur. Für eine Architektur der Veränderern“ mit **Christoph Grafe**; Moderation: **Peter Köddermann**, Baukultur NRW.

Aufgrund beschränkter Plätze ist die Teilnahme nur mit Anmeldung möglich.

Donnerstag, 04.05.2023, 19:00 Uhr | Wolfgang-Pehnt-Studienhaus für Architektur Danziger Str. 2a, Köln-Weiden | Veranstalter: TH Köln, Alanus Hochschule, Baukultur NRW | kostenlos, Anmeldung unter: <https://baukultur.nrw/veranstaltungen/salongspraechen-umbaukultur-fuer-eine-architektur-des-veraenderens/>

» <https://baukultur.nrw/veranstaltungen/salongespraechen-umbaukultur-fuer-eine-architektur-des-veraenderns/>

» https://www.hda-koeln.de/kalender/230504_th-koeln-alanus-baukultur-nrw/

Redaktionsstand: 30.04.23 FC (BKK, NL #812, NL #813)

Freitag, 05. Mai 2023, 16:30 Uhr, Treffpunkt: Bekanntgabe nach Anmeldung

Quartiersspaziergang Altstadt Nord

Bei dem Quartiersspaziergang werden die architektonischen Juwelen in den Innenstadtbezirken erforscht. Im Klingelpützpark landete ein Architekturpreis NRW 2021, und zwar für die "BAN", die Bildungslandschaft Altstadt Nord von geroth schulz : architektur. Sie präsentiert ein anderes Bild von Schule, das in der Fachwelt viel Beachtung gefunden hat.

Ein paar Ecken weiter baute Wilhelm Riphahn eines der ersten Bürogebäude der Nachkriegszeit, für die Concordia-Versicherung. Das Gebäude am Börsenplatz wurde umsichtig saniert und besticht durch eine besondere Fassade und schöne Treppenhäuser. Was hat das Eine mit dem Anderen zu tun? Das erfahren Sie bei der Tour selbst.

Freitag, 05.05.2023, 16:30 bis 18:30 Uhr | Treffpunkt: Bekanntgabe nach Anmeldung | Veranstalter: Architektourenkoeln | Entgelt: 20,00 €, Anmeldung erforderlich unter: scheibel@architektouren.koeln

» <https://architektouren.koeln>

» https://www.hda-koeln.de/kalender/230505_architektouren/

Redaktionsstand: 30.04.23 FC (BKK, NL #812, NL #813)

Samstag, 06. Mai 2023, 09:00 Uhr, Treffpunkt: Bekanntgabe nach Anmeldung

Wohnraum nachhaltig entwickeln Seminar und Exkursion zur Stegerwaldsiedlung Köln-Mülheim

Am 6. Mai von 9-11 Uhr lädt die KommunalAkademie der Friedrich-Ebert-Stiftung Interessierte zur Exkursion in die Stegerwaldsiedlung ein.

Christian Simon, Geschäftsführer der Deutschen Wohnungsgesellschaft mbH, besucht mit den Teilnehmenden das klimaneutrale Quartier und erläutert die Zusammenhänge zwischen Wohnungs-, Sozial- und Klimapolitik in der Praxis.

Die Referent_innen **Katharina Enders** und **Simon Wieland** vom Beratungs- und Forschungsinstitut regiokontext in Berlin, vermitteln im dazugehörigen Seminar die Wechselwirkungen zwischen diesen Aspekten der Nachhaltigkeit und insbesondere, welche Spielräume und Handlungsmöglichkeiten die Kommunalpolitik hat, um Wohnraum nachhaltig zu entwickeln.

Teilnahme an Exkursion und/oder Seminar sind möglich. Nur mit Vorab-Anmeldung!

Samstag, 06.05.2023, 09:00 bis 11:00 Uhr | Treffpunkt: Bekanntgabe nach Anmeldung | Veranstalter: KommunalAkademie der Friedrich-Ebert-Stiftung | Der Eintritt für die Exkursion ist frei, die Teilnahme am Seminar beträgt 60,00 €, Anmeldung erforderlich unter: <https://www.fes.de/veranstaltungen/veranstaltungsdetail/264045/anmelden>

» <https://www.fes.de/veranstaltungen/veranstaltungsdetail/264045>

» https://www.hda-koeln.de/kalender/230506_kommunalakademie/

Redaktionsstand: 30.04.23 FC (BKK, NL #812, NL #813)

Sonntag, 07. Mai 2023, 14:00 Uhr, St. Aposteln

Zwischen Figur und Abstraktion - Fenster in St. Kolumba und der Minoritenkirche

St. Kolumba mit der „Madonna in den Trümmern“ ist ein Schatzkästlein moderner Kirchengestaltung. Hierbei haben besonders die Fenster von Jan Thorn Prikker, Georg Meistermann, Ludwig Gies und in gewisser Weise Gottfried Böhm als Vertreter unterschiedlicher Phasen der Moderne einen hohen Rang. In den teils frühen Werken der Künstler lassen sich Tendenzen erkennen, die die moderne Fenstergestaltung bis heute prägen. Solche Ansätze aber auch Rückgriffe auf ältere Gestaltungsmomente kann man dann an den jüngeren Fenstern der Minoritenkirche von Kaldenhoff, Pauli und Rexhausen aus den 1960/70er Jahren ablesen

Sonntag, 07.05.2023, 14:00 bis 15:30 Uhr | Treffpunkt: St. Kolumba, Kolumbastraße, Eingang Brückenstraße Innen | Veranstalter: DOMFORUM | Teilnahmegebühr: 12 €, Ermäßigte Teilnahmegebühr: 10 €, Anmeldung erforderlich, Mail an: fuehrung@domforum.de, Telefonisch: 0221/925847-30 oder direkt im Foyer des DOMFORUM

» https://www.domforum.de/veranstaltungen_-_fuehrungen/Zwischen-Figur-und-Abstraktion-Fenster-in-St.-Kolumba-und-der-Minoritenkirche/?TerminId=34941&sfp=false

» https://www.hda-koeln.de/kalender/230507_domforum/

Redaktionsstand: 30.04.23 FC (BKK, NL #812, NL #813)

Sonntag, 07. Mai 2023, 14:00 Uhr, Treffpunkt: Elsaßstraße 43 vor der Jugendeinrichtung

Literarischer Spaziergang Stadt:Raum – Ungerwähs mem Arbeitskreis vum Stadtmuseum

„Literarischer Spaziergang (Irmgard Keun, Heinrich Böll, Dieter Wellershoff) durch die Neustadt von der Elsaßstraße bis zur Fachhochschule Claudiusstraße, Platz der Bücherverbrennung 1933“

Die beiden ehrenamtlichen Arbeitskreise des Kölnischen Stadtmuseums zeigen Ihnen jeweils am ersten und zweiten Sonntag im Monat in ihren Führungen zu wechselnden Themen Historisches, Vergessenes, Unentdecktes und manchmal auch Skurriles im innerstädtischen Raum.

Mit: Eva Nagel, Christa Thiemer

Sonntag, 07.05.2023, 14:00 Uhr | Treffpunkt: Elsaßstraße 43 vor der Jugendeinrichtung, 50677 Köln | Veranstalter: Arbeitskreis des Kölnischen Stadtmuseums | Der Spaziergang ist kostenlos

» <https://museenkoeln.de/portal/Veranstaltungskalender?zeige=alle&reihe=&Inst=&m=&dtvon=&dtbis=&art=&Page=4>

» https://www.hda-koeln.de/kalender/230507_koelnischesstadtmuseum/

Redaktionsstand: 30.04.23 FC (BKK, NL #812, NL #813)

Sonntag, 07. Mai 2023, 14:00 Uhr, Treffpunkt: Friedrich-Karl-Straße

Mauenheim - Grüner Hof, Nordfriedhof, Nibelungensiedlung

In keiner anderen Stadt wurde in den 1920er-Jahren so viel gemeinnütziger Wohnungsbau geschaffen wie in Köln. Kleine und große Genossenschaften, insbesondere die GAG, schufen Siedlungen für unterschiedliche Bevölkerungsschichten.

Der Grüne Hof von Wilhelm Riphahn ist die erste Wohnsiedlung um einen grünen Innenhof, noch vor der Hufeisensiedlung von Bruno Taut. Durch den Grünen Hof geht es über den Nordfriedhof zur Siedlung am Nordfriedhof – besser bekannt als Nibelungensiedlung.

Sonntag, 07.05.2023, 15:00 bis 17:25 Uhr | Treffpunkt: Friedrich-Karl-Straße, Ecke Grüner Hof, 50739 Köln | Veranstalter: VHS Köln | Entgelt: 11,00 €, Anmeldung erforderlich über die Website der VHS

» <https://vhs-koeln.de/Veranstaltung/titel-Mauenheim+++Grüner+Hof%2C+Nordfriedhof%2C+Nibelungensiedlung/cmx62ebe4c90dad9.html>

» https://www.hda-koeln.de/kalender/230507_vhs-koeln/

Redaktionsstand: 30.04.23 FC (BKK, NL #812, NL #813)

Montag, 08. Mai 2023, 16:00 Uhr, St. Severin

Kirchenführung in St. Severin mit Sacrarium und Ausgrabung

Die heutige Kirche entstand in einem jahrhundertelangen Prozess. Keimzelle der heutigen Kirche ist eine auf einem Gräberfeld errichtete Friedhofskapelle des 4. Jh. Dem 1237 geweihten Hochchor mit dreischiffiger Hallenkrypta schließt sich das 1479 begonnene dreischiffige Langhaus an, das Reste des im 10. und 11. Jh. errichteten Vorgängerbaus einbezieht und mit dem Westturm verbindet. Dieser wurde ab 1393 neu errichtet und erst Anfang des 16. Jh. fertiggestellt.

Neben dem Kirchenraum werden auch die Krypta, das Sacrarium und die Ausgrabungen besucht.

Montag, 08.05.2023, 16:00 bis 17:30 Uhr | Treffpunkt: St. Severin, Haupteingang, innen, im Ferkulum 29, 50678 Köln | Veranstalter: DOMFORUM | Teilnahmegebühr: € 12,00, Ermäßigte Teilnahmegebühr: € 10,00, Anmeldung erforderlich, Mail an: fuehrung@domforum.de, Telefonisch: 0221/925847-30 oder direkt im Foyer des DOMFORUM

» https://www.domforum.de/veranstaltungen_-_fuehrungen/Kirchenfuehrung-in-St-00001.-Severin/?TerminId=34942&sf=false

» https://www.hda-koeln.de/kalender/230508_domforum/

Redaktionsstand: 30.04.23 FC (BKK, NL #812, NL #813)

Montag, 08. Mai 2023, 19:30 Uhr, DOMFORUM

Wat wellste maache? – Die Ästhetik des Weiterbauens Wat fott es es fott – Wieviel Bestand hat der Bestand?

Jahrzehntelang prägte der von jeglichen Zwängen befreite Neubau das Idealbild genialer Architektur. Mit den Bauaufgaben der Innenentwicklung in fertig gebauten Städten und dem Trend zur Weiternutzung bestehender Gebäudestrukturen und Materialien entwickelt sich nun eine neue Sicht auf Kreativität und Gestaltung. Somit entstehen neue Sichtweisen auf Ästhetik und Qualitäten, die Weiterbauen als Herausforderung mit anderen Gestaltungshaltungen ausloten: Kontraste, Gebrauchsspuren und Zeitschichten werden zu neuen Einheiten weiterentwickelt. Kontext wird stärker einbezogen – in der Einfügung oder im Kontrast.

Welche unterschiedlichen Herangehensweisen und Haltungen gibt es hierzu?

Werden veränderte Bauaufgaben und Gestaltungshandeln inzwischen in der Architektur und ihrer Vermittlung ausreichend wahrgenommen? Und wird der kreative Umgang mit Bestand und Kontext an den Hochschulen kommenden Generationen von Architekt:innen bereits adäquat vermittelt?

Einführung in das Thema und Moderation: **Jörg Beste / Gudrun Schmitz**, Geschäftsführer / Vorstand AFR

Referierende:

— Anne-Julchen Bernhardt, BeL Sozietät für Architektur, Köln; Professur RWTH Aachen
— Björn Martenson, Büro Amunt, Aachen; Professur Hochschule München

Gespräch mit Referierenden und Publikum

Montag, 08.05.2023, 19:30 Uhr | DOMFORUM - Domkloster 3, 50667 Köln | Veranstalter: Architektur Forum Rheinland e.V. | kostenlos, Anmeldung erforderlich auf der Website des AFR

» <https://www.architektur-forum-rheinland.de/2023-wat-fott-es-es-fott-wieviel-bestand-hat-der-bestand/>

» https://www.hda-koeln.de/kalender/230508_afr/

Redaktionsstand: 30.04.23 FC (BKK, NL #812, NL #813)

Dienstag, 09. Mai 2023, 17:30 Uhr, Treffpunkt: Ecke An der Alteburger Mühle

Die Villenkolonie Marienburg – Zwischen St. Maria Königin, Südpark und Sozialismus

Feierabendspaziergänge mit dem RVDL

Die Villa Marienburg ist Namensgeberin für einen ganzen Kölner Stadtteil. Nach 1880 gelang es einem späteren Besitzer, die Villa zu einem der beliebtesten Ausflugslokale Kölns und Umgebung zu machen. Die „vornehmste Gartenstadt Kölns“ außerhalb des mittelalterlichen Stadtkerns zog vermögende Bauherren an. Erstaunlich viele Villen sind neben zeitgenössischen Architekturen in dem durchgrünten Viertel mit offener Bauweise erhalten.

Vom römischen Flottenkastell über herrliche Villen v. a. des 19. Jahrhunderts bis hin zu einer sozialistischen Professorensiedlung gibt es viel zu entdecken.

Thomas van Nies M.A., Studium der Mittleren- und Neueren Geschichte, Kunstgeschichte, Anglistik in Köln, Bochum und München. Freiberufliche Tätigkeit im Bereich Kunstvermittlung für u.a. Museen und das Erzbistum Köln. Doktorand der Universität zu Köln zu einem Sakralbauthema.

Dienstag, 09.05.2023, 17:30 bis 19:00 Uhr | Treffpunkt: Ecke An der Alteburger Mühle/Bayenthalgürtel, 50968 Köln | Veranstalter: Rheinischer Verein für Denkmalpflege und Landschaftsschutz e. V. | kostenlos, Anmeldung erforderlich unter: https://www.lvr.de/de/nav_main/kultur/kulturlandschaft/unse-re_themen/feierabendspaziergaenge_2/feierabendspaziergaenge.jsp

» <https://rheinischer-verein.de/die-villenkolonie-marienburg-zwischen-st-maria-koenigin-suedpark-und-sozialismus/>

» https://www.hda-koeln.de/kalender/230509_rvdl/

Redaktionsstand: 06.05.2023, FC (BKK, NL #813, NL #814)

Dienstag, 09. Mai 2023, 19:00 Uhr, Haus der Architektur Köln

+++ ENTFÄLLT +++

„Jeden Dienstag 19 Uhr - eine Stunde Baukultur“ #620

Leider müssen wir die Veranstaltung kurzfristig absagen. Wir bitten um Verständnis.

Dienstag, 09.05.2023, 19:00 bis 20:00 Uhr | Haus der Architektur Köln, Josef-Haubrich-Hof, 50676 Köln | Veranstalter: Haus der Architektur Köln e.V. | Eintritt frei, keine Anmeldung erforderlich

» https://www.hda-koeln.de/kalender/230509_hdak/

Redaktionsstand: 06.05.23 FC (BKK, YT (MNL 05/23), FC (NL #812, NL #813), YT (NL #813, BKK), FC (NL #814)

Dienstag, 09. Mai 2023, 19:00 Uhr, TH Köln

Neue Werkzeuge im Anthropozän-Über eine Neuausrichtung im Architekturdiskurs

Architectural Tuesday

Mehr Gebäude und stetige Versiegelung: Die gängige Baupraxis in Städten und Ballungsräumen verdeutlicht den immensen Einfluss des Menschen auf die Natur. Die Vortragsreihe „architectural tuesday“ der Fakultät für Architektur der TH Köln beschäftigt sich daher unter dem Motto „Neue Werkzeuge im Anthropozän“ mit der Notwendigkeit einer möglichen Neuausrichtung des Architekturdiskurs. Dazu sprechen Referent*innen aus Architektur, Kunst, Design und Wissenschaft an fünf Diensten jeweils um 19 Uhr im Karl-Schüssler-Saal am Campus Deutz. Den Auftakt macht Dr. Marc Angélil, Professor für Architektur und Entwurf an der ETH Zürich, am 2. Mai 2023. Kuratiert wurde die Reihe von Dr. Adria Daraban und Frédéric Schnee, organisiert von Sabine Schmidt.

Wachsende Bausubstanz und stetige Versiegelung: Die gängige Baupraxis in Städten und Ballungsräumen zeigt deutlich den immensen Einfluss des Menschen auf die Natur. Mit Blick auf diese Entwicklung gehen die Referent*innen des „architectural tuesday“ daher der Frage nach, ob es im Anthropozän – also im Zeitalter des Menschen – einen sozial- und umweltverträglichen Kurswechsel in der Architektur geben muss. In ihren Vorträgen diskutieren die Expert*innen über das Spannungsfeld zwischen Mensch und Natur und stellen innovative Ideen, Konzepte und Werkzeuge vor, um die Umwelt architektonisch neu zu gestalten.

Referieren wird: Prof. Sébastien Marot

Sébastien Marot ist Architekturtheoretiker und ehemaliger Chefredakteur des Architekturmagazins „Le Visiteur“. Er arbeitet als Professor an der L'École d'Architecture de la Ville & des Territoires Paris-Est.

Dienstag, 09.05.2023, 19:00 Uhr | TH Köln, Campus Deutz, Karl-Schüssler-Saal | Veranstalter: TH Köln, Fakultät für Architektur | Der Eintritt ist frei

» <https://akoeln.de/sebastien-marot-09-05-2023/>

» https://www.hda-koeln.de/kalender/230509_thkoeln/

Redaktionsstand: 06.05.23 FC (BKK, NL #812, NL #813, NL #814)

Mittwoch, 10. Mai 2023, 14:30 Uhr, St. Mariä Himmelfahrt

Kirchenführung in St. Mariä Himmelfahrt

Der seit 1544 in Köln ansässige Jesuitenorden errichtete ab 1618 seine bedeutendste Kirche Nordwestdeutschlands. Ganz im Geist der Katholischen Reform entstand ein prachtvoller Festsaal für die Gemeinschaft der Gläubigen. Nach starker Kriegszerstörung wurde die Kirche in ursprünglicher Gestalt samt ihrer frühbarocken Innenausstattung bis 1979 rekonstruiert.

Mittwoch, 10.05.2023, 14:30 bis 16:00 Uhr | St. Mariä Himmelfahrt, Marzellenstraße 30, 50668 Köln | Veranstalter: DOMFORUM | Teilnahmegebühr: € 12,00, Ermäßigte Teilnahmegebühr: € 10,00, Anmeldung erforderlich, Mail an: fuehrung@domforum.de, Telefonisch: 0221/925847-30 oder direkt im Foyer des DOMFORUM

» https://www.domforum.de/veranstaltungen_-_fuehrungen/Kirchenfuehrung-in-St.-Mariae-Himmelfahrt/?TerminId=34943&sfp=false

» https://www.hda-koeln.de/kalender/230510_domforum/

Redaktionsstand: 06.05.23 FC (BKK, NL #813, NL #814)

Mittwoch, 10. Mai 2023, 18 Uhr, Melanchthon-Akademie

Zwischennutzung Ebertplatz

Zum aktiven Ort durch Engagement und politische Teilhabe

Seit dem Frühjahr 2018 engagieren sich zahlreiche Akteur:innen, Initiativen, Organisationen und Arbeitsgruppen gemeinsam mit der Stadt Köln in der „Zwischennutzung Ebertplatz“. Doch wie kam es dazu? Was waren die Anfänge und wie gestaltete sich der fortlaufende Prozess? Welche Herausforderungen und Chancen haben sich ergeben? Und was hat die wieder in Stand gesetzte „Wasserkinetische Plastik“ des Kölner Künstlers Wolfgang Göddertz in Gang gebracht?

Von der ersten Ideenschmiede mit Pionierpartner:innen über die Gründung von Arbeitsgemeinschaften, die Planung und Umsetzung (sozio-)kultureller und künstlerischer Aktionen bis hin zu Hochschulprojekten, Gastronomie, Aushandlungen über die Platznutzung und -gestaltung sowie öffentliche und stadtpolitische Diskurse und Kontroversen – die Veranstaltung gibt am Beispiel der Zwischennutzung Ebertplatz einen Einblick, wie Engagement und politische Teilhabe einen aktiven Ort ermöglichen und ihn somit in einen vielfältig genutzten öffentlichen Platz verwandeln können.

Mittwoch, 10.05.2023, 18:00 bis 20.00 Uhr | Melanchthon-Akademie, Kartäuserwall 24B, 50678 Köln | Veranstalter: Melanchthon-Akademie | Teilnahme: 5€, Anmeldung erforderlich über die Webseite der Melanchthon-Akademie

» <https://www.melanchthon-akademie.de/programm/kurs/18357-zwischennutzung-ebertplatz>

» https://www.hda-koeln.de/kalender/230510_melanchthon/

Redaktionsstand: 06.05.2023, FC (BKK, NL #813, NL #814)

Donnerstag, 11. Mai 2023, 19:00 Uhr, Ort wird bei Anmeldung mitgeteilt

Worüber wir eigentlich mal berichten und diskutieren sollten

Offene Programmkonferenz im Haus der Architektur Köln

Um Anmeldung wird gebeten bis zum 08.05.2023 unter info@hda-koeln.de. Der Treffpunkt wird mit der Anmeldebestätigung mitgeteilt.

Das Veranstaltungsformat „Jeden Dienstag 19 Uhr – eine Stunde Baukultur“ ist Bühne und Plattform für baukulturelle Themen im Kölner Kontext. Alle zwei Monate laden wir unsere Mitglieder und Partner:innen, aber auch alle anderen interessierten Bürger:innen zur gemeinsamen Beratung darüber ein, welche Themen öffentlich vorgestellt und diskutiert werden sollten.

Donnerstag, 11.05.23, 19:00 bis 20:00 Uhr | Der Treffpunkt wird mit der Anmeldebestätigung mitgeteilt. | Veranstalter: Haus der Architektur Köln e.V. | kostenlose Teilnahme, Anmeldung erforderlich bis zum 08.05.2023 unter info@hda-koeln.de

» https://www.hda-koeln.de/kalender/230511_hdak/

» <https://www.facebook.com/events/609365547727267/>

Redaktionsstand: 06.05.23 FC (BKK), YT (BKK, FB), FC (NL #813, NL #814)

Donnerstag, 11. Mai 2023, 19:00 Uhr, Wolfgang-Pehnt-Studienhaus für Architektur

Salongespräche: „mittendrin und rundherum“

Im Salon eines Hauses voller Bücher sprechen Autoren und Verleger über ihre Werke und über Architektur. 2023 ist die TH Köln zu Gast im inspirierenden Wohnhaus Wolfgang Pehnts, in dem selbst bedeutende Architekturbücher geschrieben wurden. Wir eröffnen gemeinsam mit der Alanus Hochschule und Baukultur NRW das gesellige Gespräch mit einer illustren Reihe von Gästen.

Am Donnerstag, 11. Mai, um 19 Uhr spricht **Florian Kluge** von der Alanus Hochschule mit **Barbara Feller** und **Wojciech Czaja** zum Buch „mittendrin und rundherum.“

Aufgrund beschränkter Plätze ist die Teilnahme nur mit Anmeldung möglich.

Donnerstag, 11.05.2023, 19:00 Uhr | Wolfgang-Pehnt-Studienhaus für Architektur Danziger Str. 2a, Köln-Weiden | Veranstalter: TH Köln, Alanus Hochschule, Baukultur NRW | kostenlos, Anmeldung unter: <https://baukultur.nrw/veranstaltungen/salongespraech-mittendrin-und-rundherum/>

» <https://baukultur.nrw/veranstaltungen/salongespraech-mittendrin-und-rundherum/>

» https://www.hda-koeln.de/kalender/230511_th-koeln-alanus-baukultur-nrw/

Redaktionsstand: 06.05.23 FC (BKK, NL #813, NL #814)

Freitag, 12. Mai 2023, 17:00 Uhr, Treffpunkt: Jahnwiese

Spaziergang vom Äußeren Grüngürtel zu den Grünzügen in Junkersdorf

Der Junkersdorfer Gemeindebauplatz Ludwig Baur (1887–1973) plante für das damals eigenständige Gemeindegebiet im Sinne von Fritz Schumachers und Konrad Adenauers Kölner Grünsystem die Grünverbindungen ins westliche Kölner Umland. So entstand ausgehend vom Äußeren Grüngürtel im Kölner Westen ein Grünachsen- und Alleensystem.

Referent: **Uwe Griep**

Freitag, 12.05.2023, 17:00 Uhr | Treffpunkt: gegenüber der Jahnwiese, Jahnwiesenweg, Junkersdorfer Straße, 50933 Köln | Veranstalter: Fortis Colonia | Keine Anmeldung erforderlich, Eintritt frei

» <https://www.fortis-colonia.de>

» https://www.hda-koeln.de/kalender/230512_fortiscolonia/

Redaktionsstand: 06.05.23 FC (BKK, NL #813, NL #814)

Samstag, 13. Mai 2023, 13:30 Uhr, St. Marien

Marienlob in Glas - Fenster und Architektur in St. Marien in Kalk

In den frühen 1960er Jahren konzipierte Georg Meistermann für die Kalker Marienkirche großformatige Glasfenster, in denen Anrufungen der Laetanzischen Litanei mit Szenen aus dem Marienleben verbunden werden. Damit schuf er einen monumentalen, beziehungsreichen Fensterzyklus, der für seine Kunstsprache beispielhaft ist. Andererseits veränderte Meistermann mit seinen Fenstern auf einschneidende Weise die Raumwirkung, die Rudolf Schwarz beim Wiederaufbau (1950–52) der neugotischen Kirche angestrebt hatte. Die Führung betrachtet neben der Glaskunst Meistermanns die ursprünglichen Intentionen des Architekten sowie die später erfolgten Eingriffe.

Samstag, 13.05.2023, 13:30 bis 15:00 Uhr | St. Marien, Kapellenstraße, Haupteingang innen, 51103 Köln | Veranstalter: DOMFORUM | Teilnahmegebühr: € 12,00, Ermäßigte Teilnahmegebühr: € 10,00, Anmeldung erforderlich, Mail an: fuehrung@domforum.de, Telefonisch: 0221/925847-30 oder direkt im Foyer des DOMFORUM

» https://www.domforum.de/veranstaltungen_-_fuehrungen/Marienlob-in-Glas-Fenster-und-Architektur-in-St.-Marien-in-Kalk/?Termin0id=34944&sfp=false

» https://www.hda-koeln.de/kalender/230513_domforum/

Redaktionsstand: 06.05.23 FC (BKK, NL #813, NL #814)

Samstag, 13. Mai 2023, 10:00 Uhr, Treffpunkt: Bekanntgabe nach Anmeldung

Der Innere Grüngürtel rechts- und linksrheinisch – Neuere Entwicklungen Erkundungstour mit dem Rad

Vom römischen Kastell Divitia/Deutz (Weltkulturerbe) und der ehemaligen mittelalterlichen Benediktinerabtei Alt St. Heribert geht es über den Rheinboulevard und durch den Rheinpark mit seinem restaurierten Park-Café der 1950er Jahre, errichtet auf dem Gelände des preußischen Forts XV. Über die Zoobrücke radeln wir in den linksrheinischen Inneren Grüngürtel mit dem Fort X und seinem von Gartendirektor Fritz Encke in den 1920er Jahren gestalteten Dachgarten voller Rosen und den neu errichteten Wasserspiel-, Sport- und Fitnessstationen. Mit der Parkstadt Süd entsteht ein ganz neuer Stadtteil auf dem ehemaligen Großmarktgelände, durchzogen von einem neuen Grüngürtel entlang der Bahnlinie als Verlängerung des Inneren Grüngürtels zum Rhein und dem Friedenspark hin. Die südlich des Großmarktgeländes gelegene Raderberger Brache diente zeitweise als Botanischer Garten und sollte in den 1970er Jahren zur innerstädtischen Autobahn ausgebaut werden. Am Ende der Tour ist eine Einkehr geplant.

Streckenlänge ca. 20 km.

Bei der Veranstaltung kooperiert der Rheinischer Verein für Denkmalpflege und Landschaftsschutz e.V. mit dem Amt für Landschaftspflege und Grünflächen der Stadt Köln.

Führung: **Ulrich Markert**, Rheinischer Verein für Denkmalpflege und Landschaftsschutz, und **Thomas Hilker**, Amt für Landschaftspflege und Grünflächen.

Referentin: **Katrin Groß-Jacob**, Projektleiterin Grüngürtel Parkstadt Süd, Amt für Landschaftspflege und Grünflächen.

Samstag, 13.05.2023, 17:30 bis 19:00 Uhr | Treffpunkt: Bekanntgabe nach Anmeldung | Veranstalter: Rheinischer Verein für Denkmalpflege und Landschaftsschutz e. V. mit dem Amt für Landschaftspflege und Grünflächen der Stadt Köln | kostenlos, Anmeldung erforderlich auf der Website des RVDL

» <https://rheinischer-verein.de/der-innere-gruenguertel-rechts-und-linksrheinisch-neuere-entwicklungen/>

» https://www.hda-koeln.de/kalender/230513_rvdl/

Redaktionsstand: 06.05.23 FC (BKK, NL #813, NL #814)

Samstag, 13. Mai 2023, 12:00 Uhr, Treffpunkt: Rudolfplatz Köln

TALK !N PUBLIC # 02

Suche Wohnung!!!

Zum zweiten Mal laden **Angie Hiesl + Roland Kaiser** dazu ein, beim TALK !N PUBLIC wichtige Themen der Zeit in der Öffentlichkeit zu diskutieren. „Suche Wohnung!!!“ ist der Titel unter dem **Annette Paul**, Architektin und Stadtplanerin und **André Juffern**, Landesgeschäftsführer Deutscher Mieterbund NRW über Probleme und Lösungskonzepte der aktuellen und zukünftigen Wohnrealität sprechen. **Lothar Kittstein**, Autor und Historiker, moderiert das Gespräch. Das Publikum ist herzlich eingeladen, sich in die Diskussion einzubringen!

Samstag, 13.05.2023, 12:00 Uhr | Treffpunkt: Rudolfplatz, 50674 Köln | Veranstalter: Angie Hiesl + Roland Kaiser Produktion | kostenlos, keine Anmeldung erforderlich

» <https://angiehiesl-rolandkaiser.de/projects/talk-in-public/>

» https://www.hda-koeln.de/kalender/230513_talkpublic/

Redaktionsstand: 06.05.23 FC (BKK, NL #814)

Sonntag, 14. Mai 2023, Müngersdorfer Petershof

Reinhard Matz- Draußen im Westen muss die Freiheit wohl grenzenlos sein Die Kölner Siedlung am Egelspfad

Ausstellung vom 14.05.2023 bis zum 11.06.2023

Im Kölner Westen wurde gut ein halber Quadratkilometer freies Feld in Bauland umgewandelt. Die Bebauungspläne aus den späten 1970er Jahren bestimmen die gesamte Siedlung als »reines Wohngebiet« in »offener Bauweise« mit »zwei Vollgeschossen als Höchstgrenze«. Mehr Gestaltungsfreiheit geht kaum. Auf's Ganze gesehen entstand eine heitere Feier des Individualismus. Dass solche Stadtraumnutzung langfristig nicht vergesellschaftungsfähig sein kann, scheint eine neuere Erkenntnis der Kommunalpolitik zu sein.

Zur Eröffnung am Sonntag, dem 14. Mai 2023, um 11 Uhr spricht der Architekt **Christian Schaller**

Zur Ausstellung erscheint ein Buch bei Hyper Focus Books

14.05.2023 - 11.06.2023 | Müngersdorfer Petershof, Lövenicher Weg 9-11, 50933 Köln | Veranstalter: Reinhard Matz | die Ausstellung ist nach aktuellem Stand kostenfrei

» <https://www.photoszene.de/de/festival/ausstellungen/draussen-im-westen-muss-die-freiheit-wohl-grenzenlos-sein/>

» www.hda-koeln.de/kalender/230514_matz/

Redaktionsstand: 09.05.23 FC (BKK)

Montag, 15. Mai 2023, L.-Fritz-Gruber-Platz

baumeisterliches:koeln, BDB Architektur-Fotografie-Preis & Ausstellung 2023

Ausstellung vom 15.05.2023 bis zum 10.06.2023

Es wurden zum Thema „Blickwinkel Deiner Stadt“ Bilder vom Stadtgebiet Köln gesucht. Der BDB möchte mit dem Preis, der auf einer Freilicht-Ausstellung im Mai 2023 prämiert werden soll, den Querschnitt einer lebendigen Stadtarchitektur Kölns präsentieren. Jede Fotografin und jeder Fotograf aus Europa als auch BDB-Mitglieder sind eingeladen, ihren Blick auf die Kölner Stadtarchitektur zu richten und ihre Sichtweise zu präsentieren.

Die ausgewählten Fotografien werden in einer mehrwöchigen Ausstellung in der Kölner Innenstadt in Form einer Freilichtausstellung auf dem L.-Fritz-Gruber-Platz in 50667 Köln gezeigt werden. Die Ausstellung findet vom 15. Mai bis Mitte Juni 2023 statt.

15.05.2023 - 10.06.2023 | L.-Fritz-Gruber-Platz, 50667 Köln | Veranstalter: Bund Deutscher Baumeister, Architekten und Ingenieure | die Freilichtausstellung ist kostenfrei

» <https://www.baumeister-online.de/informationen/fotowettbewerb-2023/>

» www.hda-koeln.de/kalender/230515_bdb/

Redaktionsstand: 06.05.23 FC (BKK, NL #814)

Montag, 15. Mai 2023, 19:30 Uhr, Domforum

EINFACH WEITERMACHEN? – Wie öffentliche Räume erneuert werden können

BDA Köln Montagsgespräch

Im BDA Montagsgespräch EINFACH MACHEN im Oktober 2022 haben sich eine Vielzahl Kölner Initiativen präsentiert, die sich für den öffentlichen Raum, für Straßen, Plätze und Parks einsetzen. Dabei hat das Engagement begeistert und es ist offensichtlich geworden, wieviel Zeit und Kreativität in diese ehrenamtliche Arbeit gesteckt wird. Aber es ist auch deutlich geworden, dass sich der gewünschte Wandel häufig nicht einstellt. Woran liegt dies? Wie können Mehrheiten geschmiedet und wie können die notwendigen demokratischen Prozesse und Verwaltungsabläufe eingebunden werden?

Im öffentlichen Raum wird urbane Qualität gespiegelt. Hier trifft das Individuum auf die Gesellschaft und umgekehrt. In dem Zusammentreffen von Fremden oder Gleichgesinnten zeigt sich ein zentrales Prinzip des öffentlichen Raumes: er hat etwas Gemeinschaftliches und wird von einem Kollektiv getragen oder benutzt (Fraser 1999).

Aber wie können Veränderungen in erlebbaren, überschaubaren Zeiträumen eine Umsetzung erfahren? Wie kann die Transparenz von Planungs- und Entscheidungsprozessen erhöht und das Engagement der Bürger*innen aktive Integration und nachhaltige Würdigung erfahren? Die Veranstaltung führt über einen Impulsvortrag direkt zum Diskurs über den Wandel im städtischen Raum und möchte das Publikum aktiv in das Gespräch einbinden.

Begrüßung und Einführung:

— Ingo Plato & Thomas Knüvener, Vorstände BDA Köln

Impulsvortrag Straßen befreien:

— Dr. Weert Canzler, Leiter Forschungsgruppe Digitale Mobilität und gesellschaftliche Differenzierung am Wissenschaftszentrum Berlin für Sozialforschung

Podiumsdiskussion:

- Max Christian Derichsweiler, Bündnis 90 / Die Grünen, Vorsitzender des Ausschusses für Bürgerbeteiligung, Anregungen und Beschwerden
- Manuel Jeschka, Volt, Mitglied im Digitalisierungsausschuss
- Niklas Kienitz, CDU, Mitglied im Stadtentwicklungsausschuss und Finanzausschuss
- Güldane Tokyürek, Die Linke, Mitglied im Verkehrsausschuss und Finanzausschuss
- Stefanie Ruffen, FDP, Mitglied im Bauausschuss und Betriebsausschuss Gebäudewirtschaft
- Lukas Lorenz, SPD, Mitglied im Verkehrsausschuss
- Dieter Schöffmann, Bereichsleiter „Politische Partizipation“, Leiter des Büro für Öffentlichkeitsbeteiligung der Kölner Freiwilligen Agentur e.V.

Moderation:

— Ingo Plato & Thomas Knüvener, Vorstände BDA Köln

Montag, 15.05.2023, 19:30 Uhr | DOMFORUM - Domkloster 3, 50667 Köln | Veranstalter: Bund Deutscher Architektinnen und Architekten BDA Köln | kostenlos, Anmeldung unter: <https://www.jesaja.org/event/bda-montagsgespraech-2023>

» <https://www.bda-koeln.de/events/einfach-weitermachen-wie-oeffentliche-raeume-erneuert-werden-koennen/>

» https://www.hda-koeln.de/kalender/230515_bda-koeln/

Redaktionsstand: 06.05.23 FC (BKK, NL #814)

Dienstag, 16. Mai 2023, 19:00 Uhr, Haus der Architektur Köln

Junge Baukultur in Belgien #02

„Jeden Dienstag 19 Uhr - eine Stunde Baukultur“ #621

Architekturbüros der jüngeren Generation in Belgien überraschen die Fachwelt zunehmend mit mutigen, häufig kleineren innovativen Projekten, die mit einfachen architektonischen Mitteln den Standort, das Umfeld und die Bauaufgabe neu interpretieren. Ihre Bauten lassen die tradierte architektonische Haltung des ‚Big Dutch‘ der niederländischen Nachbarn ‚alt aussehen‘.

Das belgische Büro COLLECTIEF NORD aus Antwerpen zeigt in der zweiten Folge der hdak-Reihe hierzu Projekte und Entwürfe.

Eine Veranstaltungsreihe in Kooperation mit den Handelsvertretungen der belgischen Regionen in Köln.

Moderation: **Lynn Kunze**, Vorstandsmitglied im hdak

Dienstag, 16.05.2023, 19:00 bis 20:00 Uhr | Haus der Architektur Köln, Josef-Haubrich-Hof, 50676 Köln | Veranstalter: Haus der Architektur Köln e.V. in Kooperation mit den Handelsvertretungen der belgischen Regionen Köln | Eintritt frei, keine Anmeldung erforderlich

» https://www.hda-koeln.de/kalender/230516_hdak/

» <https://www.facebook.com/events/106553302388535/>

Redaktionsstand: 12.05.23 FC (BKK), YT (BKK, FB, MNL 05/23), FC (NL #813, NL #814, NL #815)

Freitag, 19. Mai 2023, 14:30 Uhr, St. Maria Lyskirchen

Kirchenführung in St. Maria Lyskirchen

Die um 948 erstmals erwähnte Pfarrkirche St. Maria Lyskirchen wurde um 1200 bis 1220 als spätromanische Emporenbasilika errichtet. Die kleinste der heute erhaltenen romanischen Kirchen Kölns besitzt bedeutende Gewölbemalereien aus der Mitte des 13. Jh. Zur heutigen Ausstattung gehören die um 1420 entstandene sogenannte „Schiffermadonna“ sowie ein Taufstein aus romanischer Zeit.

Freitag, 19.05.2023, 14:30 bis 16:00 Uhr | Treffpunkt: St. Maria Lyskirchen, Hauptportal, innen, An Lyskirchen 10, 50676 Köln | Veranstalter: DOMFORUM | Teilnahmegebühr: 12,00€, Ermäßigte Teilnahmegebühr: 10,00€, Anmeldung erforderlich, Mail an: fuehrung@domforum.de, Telefonisch: 0221/925847-30 oder direkt im Foyer des DOMFORUM

» https://www.domforum.de/veranstaltungen_-_fuehrungen/Kirchenfuehrung-in-St.-Maria-Lyskirchen/?TerminOid=34946&sfp=false

» https://www.hda-koeln.de/kalender/230519_domforum/

Redaktionsstand: 12.05.2023, FC (BKK, NL #814, NL #815)

Samstag, 20. Mai 2023, 11:00 Uhr, Stegerwaldsiedlung

Stadtwanderung von Von Mülheim zum Opalturm

Los geht's in der Stegerwaldsiedlung, Kölns erste „Trabantenstadt“. Im Otto-&-Langen-Quartier und am Mülheimer Hafen hinterfragen wir die aktuelle Entwicklung Mülheims. Von der Geschichte der einst unabhängigen Stadt erzählen wir euch am Mülheimia-Brunnen. Die Keupstraße bringt uns weiter zum Carlswerk. Dort, wo heute das Schauspielhaus untergebracht ist, befand sich einst die Drahtseilfabrik Felten & Guillaume. Spannende Architektur zeigen wir euch im angrenzenden Schanzenviertel. Vorbei am Kulturbunker erreichen wir wieder den Rhein. Von weitem sehen wir schon den Opalturm an der Schlackenbergrwerft, ein schöner Abschluss unserer Stadtwanderung.

Samstag, 20.05.2023, 11:00 bis 15:30 Uhr | Treffpunkt: Stegerwaldsiedlung (KVB-Linie 3, 4) | Veranstalter: Stadtwanderungen Köln | Teilnahmegebühr: 20,00€, Ermäßigte Teilnahmegebühr: 15,00€, Anmeldung erforderlich unter: <https://calendly.com/stadtwanderungen-koeln/stadtwanderung-von-muelheim-zum-opalturm?month=2023-05>

» <https://www.stadtwanderungen-koeln.de/stadtwanderungen/von-muelheim-zum-opalturm/>

» https://www.hda-koeln.de/kalender/230520_stadtwanderungenkoeln/

Redaktionsstand: 12.05.23 FC (BKK, NL #814, NL #815)

Samstag, 20. Mai 2023, 15:00 Uhr, Josef-Haubrich-Hof

CircusDanceFestival

Auftakt auf dem Josef-Haubrich-Hof

Umsonst und draußen! Das Auftaktwochenende des CircusDanceFestivals öffnet neue Perspektiven auf Architektur, Körper und deren Bewegungen im öffentlichen Raum. Das internationale Akrobat:innentrio Knot on Hands bringt zeitgenössischen Zirkus als ephemere Bewegungen auf Treppen, Plätze und Hauswände rund um den Josef-Haubrich-Hof. Die französische Kompanie Barks vermisst mithilfe einer überdimensionierten futuristischen Apparatur unter freiem Himmel den Luftraum: eine Inszenierung der Schwerelosigkeit. Im White Cube des Hauses der Architektur wartet das tanzakrobatische Kleinod „René“ des Zirkusduos Sinking Sideways darauf, entdeckt zu werden.

Mit Knot on Hands (NL), Compagnie Barks - Bastien Dausse (FR) und Sinking Sideways (BE/DE)

Samstag, 20.05.2023 bis 21.05.2023, 15:00 Uhr | Treffpunkt: Joseph-Haubrich-Hof, 50676 Köln | Veranstalter: CircusDanceFestival in Kooperation mit dem Haus der Architektur Köln e.V. | Der Eintritt ist frei, Open Air, keine Sitzmöglichkeiten

» <https://www.circus-dance-festival.de/programm2023/passing-by/>

» https://www.hda-koeln.de/kalender/230520_circusdancefestival/

Redaktionsstand: 12.05.23 FC (BKK, NL #815)

Sonntag, 21. Mai 2023, 11:00 Uhr, Sülzburgstraße

Stadtwanderung von Klettenberg zum Rheinauhafen

Los geht's in der Siebengebirgsallee mit ihren prächtigen Bürgerhäusern. Im Klettenbergpark begegnen wir Fritz Encke und sehen unterwegs, dass man in Tankstellen auch wohnen kann. Alternative Wohnformen entdecken wir in der sogenannten Indianersiedlung. Direkt daneben liegt der Südfriedhof mit seinem wunderschönen alten Baumbestand. Über die Schulze-Delitzsch-Straße gelangen wir von Raderthal nach Raderberg. Alte und neue Wohnhäuser zeugen vom Wandel des Viertels. Am Großmarkt hinterfragen wir die aktuelle Stadtentwicklung Kölns. Innovative Architektur erwartet uns in Bayenthal: die Cologne Oval Offices und das Hochwasserpumpwerk. Der Rheinauhafen ist ein schöner Abschluss unserer Stadtwanderung.

Sonntag, 21.05.2023, 11:00 bis 15:30 Uhr | Treffpunkt: Sülzburgstraße (KVB-Linie 18) | Veranstalter: Stadtwanderungen Köln | Teilnahmegebühr: 20,00€, Ermäßigte Teilnahmegebühr: 15,00€, Anmeldung erforderlich unter: <https://calendly.com/stadtwanderungen-koeln/stadtwanderung-von-klettenberg-zum-rheinauhafen?month=2023-05>

» <https://calendly.com/stadtwanderungen-koeln/stadtwanderung-von-klettenberg-zum-rheinauhafen?month=2023-05>

» https://www.hda-koeln.de/kalender/230521_stadtwanderungenkoeln/

Redaktionsstand: 12.05.23 FC (BKK, NL #814, NL #815)

Montag, 22. Mai 2023, 15:30 Uhr, Treffpunkt: St. Kunibert

Kirchenführung in St. Kunibert mit Kunibertspütz

Die 1215 bis 1261 errichtete ehemalige Stiftskirche St. Kunibert ist die jüngste der romanischen Kirchen Kölns. Zu ihrer bedeutenden Ausstattung gehören der um 1220 entstandene spätromanische Glasfensterzyklus sowie die monumentale Verkündigungsgruppe von 1439. Nach schweren Zerstörungen des 2. Weltkriegs wurde die Wiederherstellung erst 1993 abgeschlossen.

Montag, 22.05.2023, 15:30 bis 17:00 Uhr | Treffpunkt: St. Kunibert, Kunibertsklosterstraße 2, 50668 Köln | Veranstalter: DOMFORUM | Teilnahmegebühr: € 12,00, Ermäßigte Teilnahmegebühr: € 10,00, Anmeldung erforderlich, Mail an: fuehrung@domforum.de, Telefonisch: 0221/925847-30 oder direkt im Foyer des DOMFORUM

» https://www.domforum.de/veranstaltungen_-_fuehrungen/Kirchenfuehrung-in-St.-Kunibert/?TerminId=34949&sfp=false

» https://www.hda-koeln.de/kalender/230522_domforum/

Redaktionsstand: 12.05.23 FC (BKK, NL #814, NL #815)

Montag, 22. Mai 2023, 19:30 Uhr, Filmhaus Köln

Filmreihe Architektur und Glück: THE EXPERIMENTAL CITY

Das Kino im Filmhaus Köln und das Haus der Architektur Köln laden zu ARCHITEKTUR UND GLÜCK, der Kölner Architekturfilmreihe, ein. Uns erwartet ein ereignisreiches Programm an Kurz- und Langfilmen im Kontext des aktuellen Architektur- und Städtebaugeschehens. Die Architektin und Kuratorin **Isabel Strehle** oder der Leiter des Filmhaus Kinos **Dirk Steinkühler** führen jeweils in die Filmvorführung ein.

THE EXPERIMENTAL CITY (USA 2017 | 95 min. | engl. OV) Regie: Chad Freidrichs

Das „Minnesota Experimental City Project“ war der visionär-futuristische Versuch des Naturwissenschaftlers Athelstan Spilhaus, den Herausforderungen der Stadt- und Siedlungsentwicklung der Nachkriegszeit durch den Bau einer idealtypischen Modellstadt in den abgelegenen Wäldern Minnesotas zu begegnen. Spilhaus war in den 1960er-Jahren Dekan des Institute of Technology der Universität von Minnesota, Publizist und Comiczeichner.

Experimental City, geplant für 250.000 Einwohner, sollte sich auf eine Fläche von 24 Hektar erstrecken und als „grüne Stadt“ nur zu einem Sechstel versiegelte Flächen aufweisen. Anders als viele Modellstadtplanungen des 20. Jahrhunderts verstand sich Experimental City als wissenschaftliche Arbeitsumgebung, realisiert und finanziert in einer Public Private Partnership. Die Initiatoren – unter ihnen auch Buckminster Fuller – beabsichtigten, ihre Ideen des modernen Städtebaus in der Versuchsanordnung von Experimental City zunächst zu erproben und technologisch wie wirtschaftlich zu optimieren, bevor diese marktfähig in der globalen Stadtentwicklung Anwendung finden sollten.

Alle Filmvorführungen:

– 27.02.2023 | Er flog voraus – Karl Schwarzer | ARCHITEKTEN POEM (dt. OF, AUT 2022)

– 27.03.2023 | Ghost in the shell (USA 2017)

– 24.04.2023 | City Dreamers (OmeU, CDN 2018)

– 22.05.2023 | The Experimental City (OV, US 2017)

Montag, 22.05.2023, 19.30 - 21.30 Uhr | FILMHAUS KINO, Maybachstr. 111, 50670 Köln | Veranstalter: Haus der Architektur Köln e.V. in Kooperation mit dem Filmhaus Köln und der Kuratorin Isabel Strehle | Reservierungen über „kino@filmhaus-koeln.de“ oder telefonisch über 0221 33 77 05 15

» https://www.hda-koeln.de/kalender/230522_hdak/

» <https://www.facebook.com/events/2440763326088161/>

Redaktionsstand: 12.05.23 FC (BKK), YT (SNL Filmreihe 02/23), YT (BKK, FB, MNL 05/23), FC (NL #814, NL #815)

Dienstag, 23. Mai 2023, 19:00 Uhr, Haus der Architektur Köln

Wo drückt der Schuh? Fußverkehr – die unterschätzte Verkehrsart

„Jeden Dienstag 19 Uhr - eine Stunde Baukultur“ #622

Das zu Fuß gehen war schon immer die natürlichste Fortbewegungsart des Menschen, umso erstaunlicher erscheint es, dass nach dem zweiten Weltkrieg beim Wiederaufbau von Köln die Verkehrsinfrastruktur primär an die Bedürfnisse des Autoverkehrs ausgerichtet wurde.

Verkehrsarten wie Fahrrad- und Fußverkehr waren lange nicht im Fokus der Verkehrs- und Stadtplaner:innen und wurden stets durch den motorisierten Individualverkehr in einen Verdrängungsprozess an den Rand gedrängt. Während dem Radverkehr schon seit vielen Jahren mehr Aufmerksamkeit gewidmet wird, rückt nun endlich auch der Fußverkehr in den Mittelpunkt. Diese Fokussierung wird durch die neu geschaffene Stelle eines Fußverkehrsbeauftragten unterstrichen. Köln ist damit die erste Millionenstadt, die eine Person eingestellt hat, die sich für die Fußverkehrsbelange im gesamten Stadtgebiet einsetzt.

Auch wenn es im Fußverkehr voran geht, sind Themen wie zu wenige Querungsmöglichkeiten, zu kurze Ampelphasen, Sichteinschränkungen durch zugeparkte Gehwege – insbesondere an Kreuzungen –, keine ausreichend dimensionierte Gehwege, die obendrein durch Mülleimer, Verkehrsschilder, Parkautomaten und Außengastronomie weiter eingeengt werden, ein ständiges Ärgernis für zu Fuß Gehende. Die Forderungen der Stadtbewohner:innen nach mehr Aufenthaltsqualität von Straßen und Plätzen werden lauter. Die Herausforderungen im Fußverkehr sind vielfältig. Wie also kann eine fußverkehrsgerechte Stadtplanung aussehen, damit zu Fuß Gehende in Köln davon profitieren? Und was bewegt die Menschen überhaupt zu Fuß unterwegs zu sein?

Seit drei Jahren gibt es in Köln ein Verein für den Fußverkehr, die Ortsgruppe Köln des FUSS e.V. Die Stelle des Fußverkehrsbeauftragten ist seit einem Jahr in der Stadtverwaltung besetzt. In einen Vortrag mit anschließenden Gespräch erörtern die Sprecherin des FUSS e.V., **Anne Grose**, und der Kölner Fußverkehrsbeauftragte, **Nico Rathmann**, ihre Sicht auf die wichtigsten Themenfelder des Fußverkehrs in Köln und beschreiben Handlungsmöglichkeiten für eine fußgerechte Stadt.

Moderation: **Yola Thormann**, Geschäftsführerin im hdak

Dienstag, 23.05.2023, 19:00 bis 20:00 Uhr | Haus der Architektur Köln, Josef-Haubrich-Hof, 50676 Köln | Veranstalter: Haus der Architektur Köln e.V. | Eintritt frei, keine Anmeldung erforderlich

» https://www.hda-koeln.de/kalender/230523_hdak/

» <https://www.facebook.com/events/1197795310941107/>

Redaktionsstand: 22.05.23 FC (BKK), YT (BKK), FC (BKK), YT (FB, MNL 05/23), YT (NL Mobilität #11), FC (NL #814, NL #815, NL #816), YT (BKK, FB)

Dienstag, 23 Mai 2023, 19:00 Uhr, TH Köln

Neue Werkzeuge im Anthropozän- Über eine Neuausrichtung im Architekturdiskurs

Architectural Tuesday

Mehr Gebäude und stetige Versiegelung: Die gängige Baupraxis in Städten und Ballungsräumen verdeutlicht den immensen Einfluss des Menschen auf die Natur. Die Vortragsreihe „architectural tuesday“ der Fakultät für Architektur der TH Köln beschäftigt sich daher unter dem Motto „Neue Werkzeuge im Anthropozän“ mit der Notwendigkeit einer möglichen Neuausrichtung des Architekturdiskurses. Dazu sprechen Referent*innen aus Architektur, Kunst, Design und Wissenschaft an fünf Diensten jeweils um 19 Uhr im Karl-Schüssler-Saal am Campus Deutz. Den Auftakt macht Dr. Marc Angélil, Professor für Architektur und Entwurf an der ETH Zürich, am 2. Mai 2023. Kuratiert wurde die Reihe von **Dr. Adria Daraban** und **Frédéric Schnee**, organisiert von **Sabine Schmidt**.

Wachsende Bausubstanz und stetige Versiegelung: Die gängige Baupraxis in Städten und Ballungsräumen zeigt deutlich den immensen Einfluss des Menschen auf die Natur. Mit Blick auf diese Entwicklung gehen die Referent*innen des „architectural tuesday“ daher der Frage nach, ob es im Anthropozän – also im Zeitalter des Menschen – einen sozial- und umweltverträglichen Kurswechsel in der Architektur geben muss. In ihren Vorträgen diskutieren die Expert*innen über das Spannungsfeld zwischen Mensch und Natur und stellen innovative Ideen, Konzepte und Werkzeuge vor, um die Umwelt architektonisch neu zu gestalten.

Referieren wird: **Sofia Pia Belenky** - Space Caviar

Sofia Pia Belenky ist eine New Yorker Designerin mit Wohnsitz in Mailand, Italien. Sie schloss 2011 ihren BFA am Bard College ab und setzte ihr Studium an der Graduate School of Architecture, Planning and Preservation der Columbia University, der Architectural Association und dem Strelka Institute fort. Zusammen mit Joseph Grima ist Sofia Pia Partnerin von Space Caviar, einem Architektur- und Forschungsstudio, das an der Schnittstelle von Design, Technologie, Politik und öffentlichem Raum arbeitet. In ihrer Arbeit mit Space Caviar nutzt sie Forschung, Bauarbeiten, Schreiben, Film, Event- und Ausstellungsdesign als Formen einer erweiterten architektonischen Praxis.

Dienstag, 23.05.2023, 19:00 Uhr | TH Köln, Campus Deutz, Karl-Schüssler-Saal | Veranstalter: TH Köln, Fakultät für Architektur | Der Eintritt ist frei

» <https://akoeln.de/joseph-grima-23-05-2023/>

» https://www.hda-koeln.de/kalender/230523_thkoeln/

Redaktionsstand: 20.05.23 FC (BKK, NL #814, NL #815, NL #816)

Mittwoch, 24. Mai 2023, 18:00 Uhr, Deutzer Hafen

Aurora mit dem Sonnenschein Radtour durch den Deutzer Hafen

Das nächste große Kapitel der Kölner Stadtentwicklung wird aufgeschlagen. Es war ein langes und aufwendiges Verfahren, das das in Berlin und Kopenhagen ansässige Büro COBE 2016 für sich entscheiden konnte. Mittlerweile ist der Teil-Bebauungsplan Infrastruktur beschlossen, die Abrissarbeiten sind weit fortgeschritten, die ersten Vergaben in Vorbereitung.

„Brache“ ist ein Wort aus dem Ackerbau und steht für die Zeit des Unbebautes vor dem ersten „Umbrechen“, also Pflügen des Ackers. Eine Zeit, um Pläne zu machen. Wo soll es hingehen, was ist der Stand der Dinge und welche sind die nächsten Schritte? Wichtige Fragen für eine Brache, die Kölns neuer Stadtteil werden soll.

In Kooperation und mit freundlicher Unterstützung der moderne stadt GmbH. Eine Innenbesichtigung der Mühlen ist nicht Teil der Tour.

Mittwoch, 24.05.2023, 18:00 bis 20:00 Uhr | Treffpunkt: Bekanntgabe nach Anmeldung | Veranstalter: Architektourenkoeln | Entgelt: 20,00 €, Anmeldung erforderlich unter: scheibel@architektouren.koeln

» <https://architektouren.koeln>

» https://www.hda-koeln.de/kalender/230524_architektouren/

Redaktionsstand: 20.05.23 FC (BKK, NL #815, NL #816)

Mittwoch, 24. Mai 2023, 15:30 Uhr, Treffpunkt: St. Georg, Hauptportal, innen

Kirchenführung in St. Georg

1067 geweiht wurde die zunächst flachgedeckte Kirche Mitte des 12. Jh. eingewölbt und erhielt bis 1188 einen massiven Westchor. Von 1927-30 wurde die einzige erhaltene Säulenbasilika im Rheinland im Geist der Neuen Sachlichkeit umgestaltet. Hierzu gehört auch der 1930 von Johan Thorn Prikker entworfene Fensterzyklus.

Mittwoch, 24.05.2023, 15:30 bis 17:00 Uhr | Treffpunkt: St. Georg, Hauptportal, innen, Georgspl. 17, 50676 Köln | Veranstalter: DOMFORUM | Teilnahmegebühr: 12 €, Ermäßigte Teilnahmegebühr: 10 €, Anmeldung erforderlich, Mail an: fuehrung@domforum.de, Telefonisch: 0221/925847-30 oder direkt im Foyer des DOMFORUM

» https://www.domforum.de/veranstaltungen_-_fuehrungen/Kirchenfuehrung-in-St.-Georg/?TerminOid=34950&sfp=false

» https://www.hda-koeln.de/kalender/230524_domforum/

Redaktionsstand: 20.05.23 FC (BKK, NL #815, NL #816)

Donnerstag, 25. Mai 2023, 09:30 Uhr, Rautenstrauch-Joest-Museum

Kultur meets Ökologische Nachhaltigkeit

LVR-Kulturkonferenz „Kultur. Klima. Machen.“

Das Thema ökologische Nachhaltigkeit beschäftigt die Kulturszene auf allen Ebenen. Spartenübergreifend entwickeln Kultureinrichtungen und Kulturschaffende neue Strategien und suchen, nicht zuletzt aufgrund der aktuellen Energie- und Klimakrise, aktiv nach Möglichkeiten zur ökologischen Transformation. Welche Maßnahmen möglich sind und wie diese praktisch und ganzheitlich umgesetzt werden können, wird bei der LVR-Kulturkonferenz anhand von Impuls-Vorträgen, Best-Practice-Beispielen und in Workshops vor. Dabei nehmen wir nicht nur eine institutionelle, sondern auch eine künstlerische und aktivistische Sicht auf ökologische Nachhaltigkeit in der Kultur ein und zeigen konkrete Handlungsmöglichkeiten auf.

Moderation:

— Anja Backhaus, Moderatorin bei WDR 5

Einführung in den Tag & Grußworte:

— Dr. Hildegard Kaluza, Leiterin der Kulturabteilung im Ministerium für Kultur und Wissenschaft des Landes Nordrhein-Westfalen

— Dr. Corinna Franz, LVR-Dezernentin Kultur und Landschaftliche Kulturpflege

Die Teilnahme an der LVR-Kulturkonferenz ist kostenlos. Für die Teilnahme an der Präsenzveranstaltung stehen nur noch wenige Plätze zur Verfügung. Interessierte können gerne per Stream teilnehmen.

Donnerstag, 25.05.2023, 09:30 bis 13:30 Uhr | Treffpunkt: Rautenstrauch-Joest-Museum Köln | Veranstalter: LVR-Dezernat Kultur und Landschaftliche Kulturpflege | Der Eintritt ist frei, Anmeldung unter: https://www.lvr.de/de/nav_main/kultur/kulturnetzwerke/kulturkampagne_rheinland_1/kulturkonferenz_2023_171uuyo1crgfy/anmeldung_2/anmeldung.jsp

» https://www.lvr.de/de/nav_main/kultur/kulturnetzwerke/kulturkampagne_rheinland_1/kulturkonferenz_2023_171uuyo1crgfy/programm/programm.jsp

» https://www.hda-koeln.de/kalender/230525_lvr/

Redaktionsstand: 20.05.23 FC (BKK, NL #815, NL #816)

Donnerstag, 25. Mai 2023, 19:00 Uhr, Wolfgang-Pehnt-Studienhaus für Architektur

Salongespräche: „Meine sieben Wege zur Baukunst“

Im Salon eines Hauses voller Bücher sprechen Autoren und Verleger über ihre Werke und über Architektur. 2023 ist die TH Köln zu Gast im inspirierenden Wohnhaus Wolfgang Pehnts, in dem selbst bedeutende Architekturbücher geschrieben wurden. Wir eröffnen gemeinsam mit der Alanus Hochschule und Baukultur NRW das gesellige Gespräch mit einer illustren Reihe von Gästen.

Am Donnerstag, 25. Mai, sprechen um 19 Uhr **Wolfgang Meisenheimer** und **Björn Schöten**, Geymüller-Verlag, mit Moderator **Benedikt Stahl** von der Alanus Hochschule.

Aufgrund beschränkter Plätze ist die Teilnahme nur mit Anmeldung möglich.

Donnerstag, 25.05.2023, 19:00 Uhr | Wolfgang-Pehnt-Studienhaus für Architektur Danziger Str. 2a, Köln-Weiden | Veranstalter: TH Köln, Alanus Hochschule, Baukultur NRW | kostenlos, Anmeldung unter: <https://baukultur.nrw/veranstaltungen/salongespraech-umbaukultur-fuer-eine-architektur-des-veraenderns/>

» <https://baukultur.nrw/veranstaltungen/salongespraech-meine-sieben-wege-zur-baukultur/>

» https://www.hda-koeln.de/kalender/230525_th-koeln-alanus-baukultur-nrw/

Redaktionsstand: 20.05.23 FC (BKK, NL #815, NL #816)

Dienstag, 30. Mai 2023, 15:30 Uhr, St. Gereon

Kirchenführung in St. Gereon mit Sakristei und Krypta

Den Kern des Bauensembles bildet ein römischer Memorialbau, dem im 11. und 12. Jh. die langgestreckte Choranlage mit dreischiffiger Krypta angefügt wurde. Anfang des 13. Jh. überbaute man den spätantiken Bauteil mittels eines Zehneckbaus, dessen Erscheinungsbild seit dem Wiederaufbau nach 1945 von den Glasfens-tern von G. Meistermann und W. Buschulte bestimmt wird.

Dienstag, 30.05.2023, 15:30 bis 17:00 Uhr | Treffpunkt: St. Gereon, Hauptportal, innen, Gereonshof 2, 50670 Köln | Veranstalter: DOMFORUM | Teilnahmege-bühr: 12,00€, Ermäßigte Teilnahmegebühr: 10,00€, Anmeldung erforderlich, Mail an: fuehrung@domforum.de, Telefonisch: 0221/925847-30 oder direkt im Foyer des DOMFORUM

» https://www.domforum.de/veranstaltungen_-_fuehrungen/Kirchenfuehrung-in-St.-Gereon/?TerminId=34951&sfp=false

» https://www.hda-koeln.de/kalender/230530_domforum/

Redaktionsstand: 28.05.23 FC (BKK, NL #815, NL #816, NL #817)

Dienstag, 30. Mai 2023, 19:30 Uhr, Online-Vortrag

Stadt:Raum - Der Neumarkt und seine Umgebung – Online Vortrag

Als Ausgangspunkt für Unternehmungen und zugleich Zentrum einer Millionenstadt bildet der Neumarkt das Herz von Köln. Im Mittelalter genutzt als Viehmarkt und Turnierplatz, mit einem prominenten Brunnen und Tränke in der Mitte, später dann als Schützenhof, auf dem die Bürger der Stadt ihre Wehrhaftigkeit übten. Mehrere Konvente reihten sich um den Platz, unter anderem ein Dominikanerinnenkloster, von denen heute noch die prächtige Basilika St. Aposteln im Westen die Zeit überdauert hat. Dorthin konnten sich auch Straftäter flüchten, wenn sie dem Galgen oder Richtblock entgehen wollten, die im 17. bis 18. Jahrhundert an der Thieboldsgasse am Neumarkt standen.

Auf der Führung wird die packende Geschichte des Platzes von der Antike bis in die Neuzeit begangen, welche man anhand der heute noch vorhandenen Gebäude wie dem heutigen Sitz des Kölner Gesundheitsamtes (ehemals Bing-Haus) und dem ehemaligen Görreshaus (heute Kreissparkasse) sowie dem neu errichteten Richmodisturm in der Richmodisstraße ablesen kann.

Bitte melden Sie sich für diese Online-Veranstaltung an. Anschließend erhalten Sie den Zugangslink zur Videoplattform BigBlueButton sowie alle weiteren Informationen.

Dienstag, 30.05.2023, 19:30 Uhr | Online-Vortrag | Veranstalter: Kölnisches Stadtmuseum | Teilnahme: kostenlos, Anmeldung erforderlich über die Website des Museumsdienst Köln (Anmeldung bis: 28.05.2023)

» https://museenkoeln.de/portal/kurs_buchen.aspx?termin=42348&inst=10

» https://www.hda-koeln.de/kalender/230530_museumsdienstkoeln/

Redaktionsstand: 28.05.23 FC (BKK, NL #815, NL #816, NL #817)

Donnerstag, 01. Juni 2023, 19:00 Uhr, Haus der Architektur Köln

+++ ENTFÄLLT +++

Wohnprojekte-Stammtisch Netzwerk für gemeinschaftliches Bauen und Wohnen

Aus dem Netzwerk für gemeinschaftliches Bauen und Wohnen heraus hat sich ein Stammtisch gegründet, der sich regelmässig trifft. Im informellen Rahmen können hier Ideen, Informationen und Erfahrungen über Wohnprojekte ausgetauscht werden und vielleicht ergibt es sich, dass man hier auch Menschen für die Realisierung eines gemeinsamen Wohnprojektes kennenlernt.

Donnerstag, 01.06.2023, 19:00 bis 21:00 Uhr | Haus der Architektur Köln, Josef-Haubrich-Hof, 50676 Köln | Veranstalter: Netzwerk für gemeinschaftliches Bauen und Wohnen, ein Projekt im hdak | Eintritt frei, keine Anmeldung erforderlich, es gelten die jeweils gültigen Corona-Bestimmungen

» https://www.hda-koeln.de/kalender/230601_ngbw/
Redaktionsstand: 06.05.23 FC (BKK)

Donnerstag, 01. Juni 2023, 17:30 Uhr, Museum für Ostasiatische Kunst

Ein Schatzhaus für die Kunst Ostasiens – Das Museum im Überblick

Besondere Merkmale ostasiatischer Gestaltung finden sich bereits in der Museumsarchitektur nach Plänen von Kunio Maekawa (1905–1986) und beim japanischen Innengarten, der vom Bildhauer Masayuki Nagare (1923–2018) konzipiert wurde. Bei einem Rundgang durch die Sammlung erhalten Sie einen Überblick über typische Bildthemen und Motive und die in Ostasien bevorzugten Materialien.

Donnerstag, 01.06.2023, 17:30 Uhr | Treffpunkt: Museum für Ostasiatische Kunst, Universitätsstraße 100, 50674 Köln | Veranstalter: Museumsdienst Köln | Die Teilnahme kostenlos

» <https://museenkoeln.de/portal/Veranstaltungskalender?zgr=&art=&inst=&zf=&dtvon=&dtbis=&Page=10&termin=17253>
» https://www.hda-koeln.de/kalender/230601_museumsdienstkoeln/
Redaktionsstand: 28.05.23, FC (BKK, NL #816, NL #817)

Freitag, 02. Juni 2023, 14:30 Uhr, Haus der Architektur Köln

Offensive PLATZ MACHEN - was kann Innenstadt noch?

Die Kölner Innenstadt gehört mit ihren zentralen Handelslagen Hohe Straße und Schildergasse zu den meist frequentierten Einkaufsstraßen Deutschlands. Aus Umfragen wird jedoch deutlich, dass die Aufenthaltsqualität der Innenstadt, gerade im öffentlichen Raum, sinkt und damit auch die Attraktivität schwindet. Neben dem Einzelhandel wird es künftig auch um andere Nutzungen in der Innenstadt gehen müssen und daher stellt sich die Frage: „Was kann Innenstadt noch?“

Leonhard Decker, Masterstudent der Vertiefung Städtebau NRW an der TH Köln Stellt das Projekt „Offensive Platz machen“ (Prof. Yasemin Utku) vor.

Freitag, 02.06.2023, 14:30 Uhr | Haus der Architektur Köln, Josef-Haubrich-Hof 2, 50676 Köln | Veranstalter: Haus der Architektur Köln e.V. | Der Eintritt ist frei, keine Anmeldung erforderlich

» https://www.hda-koeln.de/kalender/230602_hdak/

Redaktionsstand: 01.06.23 FC (BKK)

Freitag, 02. Juni 2023, 18:00 Uhr, Treffpunkt: Vor der Marktkapelle

Ehrenfeld - dem Kultstatus auf der Spur

Zwischen Industrierelikten, großflächiger Urban Art und schrägen Geschäftsideen bewegt sich unser Rundgang im schon lange hippen Veedel. Die knapp zehnjährige Zeit als selbstständige Stadt ist in den Straßen Ehrenfelds genauso abzulesen wie das Ringen um die Neugestaltung einstiger Fabrikareale wie dem Heliosgelände - wo der allabendlich leuchtende Heliosurm Fakten und Mythos aufleben lässt.

Einem umtriebigen Verein gelingt es, mit Kunst- und Kulturveranstaltungen ein weiteres Kapitel Ehrenfelds aufzuschlagen und aktuell zu halten, nämlich das um den Hochbunker und die ehemalige Synagoge. Welche Aktionen von engagierten Ehrenfelder*innen für ein vielfältiges und (i)ebenswertes Veedel gibt es sonst noch?

Trotz der zahlreichen gesellschaftskritischen Kommentare in Form von Fassadenmalerei stellt sich die bange Frage, wer eigentlich Ehrenfeld „rettet“, weil es so beliebt ist?

Freitag, 02.06.2023, 18:00 bis 20:15 Uhr | Treffpunkt: Vor der Marktkapelle, Venloer Str. 279, 50823 Köln, Ehrenfeld | Veranstalter: VHS Köln | Entgelt: 11,00 €, Anmeldung erforderlich über die Website der VHS

» <https://vhs-koeln.de/Veranstaltung/titel-Ehrenfeld---dem-Kultstatus-auf-der-Spur/cmx633176489c964.html>

» https://www.hda-koeln.de/kalender/230602_vhs-koeln/

Redaktionsstand: 28.05.23, FC (BKK, NL #816, NL #817)

Samstag, 03. Juni 2023, 15:00 Uhr, Treffpunkt: Mühlenstr. 4

Ein Kirchturm unter vielen Fabrikschlotten

Eine performative Kirchraumerkundung in der Lukaskirche Porz

Lernen Sie die erste evangelische Kirche in Porz am Rhein und ihre Entstehungsgeschichte kennen. Treffen Sie auf das Porzer Urgestein, Küster Karl Will, werden Sie Mitglied im Porzer Presbyterium von 1913 und entscheiden über den modernsten Kirchenbau der Kaiserzeit. Im Rollenspiel werden wir zu Protagonisten der Kirchengemeinde, wir diskutieren, feiern, singen und schlittern schließlich in die erste große Katastrophe des 20. Jahrhunderts.

Samstag, 03.06.2023, 15:00 bis 16:30 Uhr | Mühlenstr. 4, 51143 Köln-Porz | Veranstalter: Melanchthon-Akademie | Teilnahme: 6€, Anmeldung erforderlich über die Webseite der Melanchthon-Akademie

» <https://www.melanchthon-akademie.de/programm/kurs/18636-ein-kirchturm-unter-vielen-fabrikschlotten>

» https://www.hda-koeln.de/kalender/230603_melanchthon/

Redaktionsstand: 28.05.23, FC (BKK, NL #816, NL #817)

Sonntag, 04. Juni 2023, 14:00 Uhr, Treffpunkt: St. Aposteln/Adenauerdenkmal

„Rund um dr Nümaat“

Stadt:Raum – Ungerwähs mem Arbeitskreis vum Stadtmuseum

Die beiden ehrenamtlichen Arbeitskreise zeigen Ihnen jeweils am ersten und zweiten Sonntag im Monat in ihren Führungen zu wechselnden Themen Historisches, Vergessenes, Unentdecktes und manchmal auch Skurrielles im innerstädtischen Raum.

Sonntag, 04.06.2023, 14:00 Uhr | Treffpunkt: St. Aposteln/Adenauerdenkmal | Veranstalter: Arbeitskreis des Kölnischen Stadtmuseums | Der Spaziergang ist kostenlos

» <https://museenkoeln.de/portal/Veranstaltungskalender?zgr=&art=&Inst=&zf=&dtvon=&dtbis=&Page=4&termin=22246>

» https://www.hda-koeln.de/kalender/230604_koelnischesstadtmuseum/

Redaktionsstand: 28.05.23 FC (BKK, NL #817)

Montag, 05. Juni 2023, 19:30 Uhr, DOMFORUM

>> ‚Die Stadt ist schon gebaut‘ – Stadtentwicklung aus dem Bestand << Partnerveranstaltung mit dem hdak - Haus der Architektur Köln: > ReThinking Zanders – Studierende denken Stadt <

Was sich beim Umgang mit dem Einzelbestand bereits als schwierig genug darstellt, gilt in gesteigertem Maß für Ensembles und größere Bestände.

In Bergisch Gladbach wird nun unter dem Motto ‚Die Stadt ist schon gebaut‘ die Öffnung und Integration des 36 ha großen Geländes der ehemaligen Papierfabrik Zanders in das umgebende Stadtgefüge als ein großes Stadtentwicklungsgebiet mit radikaler Bestandsorientierung geplant. Städtebauliche Leitideen sind dabei die Mischung von Nutzungen, die Wiederverwendung von Materialien und Gebäuden sowie die klimagerechte und urbane Reaktivierung des Areals. Das Projekt wird im Rahmen des Strukturprogramms REGIONALE 2025 qualifiziert.

Dieses im Anspruch in der Region bisher singuläre Projekt wird von Beteiligten vorgestellt und als Labor für weitere Entwicklungen diskutiert.

Einführung in das Thema und Moderation:

— **Peter Berner / Jörg Beste**, Vorsitzender / Geschäftsführer AFR

Referierende:

— **Bart Brands**, Karres en Brands ontwerp bureau, Hilversum NL

— **Milan Prinz**, Projektgruppe Zanders-Areal, Bergisch-Gladbach

Gespräch mit Referierenden und:

— **Dr. Reimar Molitor**, Geschäftsführer REGIONALE 2025 Agentur

— **Udo Krause**, Leiter Projektgruppe Zanders-Areal, Bergisch-Gladbach

Montag, 05.06.2023, 19:30 Uhr | DOMFORUM - Domkloster 3, 50667 Köln | Veranstalter: Architektur Forum Rheinland e.V. | kostenlos, Anmeldung erforderlich auf der Website des AFR

» <https://www.architektur-forum-rheinland.de/event/die-stadt-ist-schon-gebaut-stadtentwicklung-aus-dem-bestand/>

» https://www.hda-koeln.de/kalender/230605_afr/

Redaktionsstand: 28.05.23 FC (BKK, NL #817)

Dienstag, 06. Juni 2023, 19:00 Uhr, Haus der Architektur Köln

WEITERBAUEN - ein Nachnutzungskonzept für die Kölner Ellmühle

„Jeden Dienstag 19 Uhr - eine Stunde Baukultur“ #623

Im Zuge der Umstrukturierung des Deutzer Hafens zu einem gemischten Wohn- und Arbeitsquartier wurde die Ellmühle veräußert und soll als Teil des neuen Quartiers umgenutzt werden. Die Masterarbeit der Fakultät für Architektur der TH KÖLN thematisiert am Beispiel der Industrieanlage einen verantwortungsvollen und nachhaltigen Umgang mit Baubestand unter Entwicklung eines Konzepts, das zwischen ökonomischen und konservatorischen Positionen vermittelt. Durch dieses WEITERBAUEN kann flexibler auf neue Nutzungen reagiert und damit die Nutzungsdauer eines Bauwerks deutlich verlängert werden.

Referent: **Kay Bucher**

Moderation: **Lynn Kunze**, Vorstandsmitglied im hdak

Dienstag, 06.06.2023, 19:00 bis 20:00 Uhr | Haus der Architektur Köln, Josef-Haubrich-Hof, 50676 Köln | Veranstalter: Haus der Architektur Köln e.V. | Eintritt frei, keine Anmeldung erforderlich

» https://www.hda-koeln.de/kalender/230606_hdak/

» <https://www.facebook.com/events/1283456955858633/>

Redaktionsstand: 03.06.23 FC (BKK, BKK), YT (BKK, FB, MNL 06/23), FC (NL #816, NL #817, NL #818)

Samstag, 10. Juni 2023, 11:00 Uhr, Forum VHS

9. Kölner Wohnprojektetag

all inclusive: gemeinschaftlich zukunftsfähig wohnen

Das Netzwerk für gemeinschaftliches Bauen und Wohnen und die MitStadtZentrale im Haus der Architektur Köln (hdak) laden in Zusammenarbeit mit der Volkshochschule Köln am Samstag, dem 10. Juni 2023, von 11 bis 17 Uhr zum Wohnprojektetag ein. Wie bisher findet die Veranstaltung im Forum Volkshochschule im Rautenstrauch-Joest-Museum statt.

Die Auswirkungen einer auf Ausbeutung und Profitmaximierung orientierten Wirtschafts- und Gesellschaftsform führen - auch auf dem Wohnungsmarkt - zu extremem Verbrauch von Ressourcen, sozialen Verwerfungen und zur Zerstörung der Städte sowohl in ökologischer, sozialer als auch physischer Form. Inflation, Störung von Lieferketten, Krieg und die Auswirkungen des Klimawandels machen deutlich, dass ein Umdenken stattfinden muss, um die Transformation hin zu einer klimaneutralen und sozialen Gesellschaft erfolgreich zu gestalten.

Das Ziel von gemeinschaftlichem Bauen und Wohnen war immer schon, das maximal Machbare an nachhaltigem Bauen und Wohnen zu erreichen - durch die Wahl ökologischen Bauweisen, durch das Teilen von Räumen und Ressourcen sowie durch die Teilhabe unterschiedlicher sozialer Gruppen.

Gemeinschaftliches Bauen und Wohnen bietet jeder und jedem das Potenzial, durch Engagement und verantwortungsbewusstes Handeln die Art und Weise, wie wir in Zukunft leben wollen, aktiv zu gestalten und dabei Gewohnheiten und Grenzen zu überwinden: gemeinschaftliche, geteilte Räume, Bauen mit nachwachsenden Rohstoffen, soziale Mischung und anspruchsvolle Architektur sind Eigenschaften zahlreicher realisierter Wohnprojekte, die auf diese Weise einen wertvollen Beitrag zur Stadtentwicklung leisten können. Über das einzelne Projekt hinaus.

11.00 - 15.30 Uhr: Marktplatz

Der Marktplatz im VHS-Forum ist das Herzstück des Wohnprojektetages. Hier können Sie sich zum Thema gemeinschaftliches Bauen und Wohnen aus unterschiedlichen Perspektiven informieren und an den verschiedenen Ständen mit Gruppen, Dienstleister:innen und Beratungsstellen ins Gespräch kommen. Sie finden hier das Netzwerk gemeinschaftliches Bauen und Wohnen im hdak, das Beratungsbüro für gemeinschaftliche Wohnbauprojekte der Stadt Köln, das Wohnungsamt der Stadt Köln, die MitStadtZentrale und Neues Wohnen im Alter e.V.

Zur Finanzierung und Organisation von gemeinschaftlichen Wohnprojekten beraten Sie u.a. die Stiftung Trias, die Umweltbank und die GLS-Bank. Aus Köln und der Region stellen sich bereits bestehende Wohnprojekte und Wohnprojektgruppen und Initiativen vor, die noch auf der Suche nach einem Grundstück oder einem Mietobjekt sind.

11.00 Uhr: Eröffnung

Begrüßung durch die Veranstalter:innen: Netzwerk für gemeinschaftliches Bauen und Wohnen im hdak und die VHS Köln.

11.30 - 12.30 Uhr: Workshop

Dr. Katrin Hater: Gemeinsam entscheiden - eine kurze Begegnung mit dem soziokratischen Konsent

Gemeinsam entscheiden in einer Gruppe gleichrangiger Personen kann herausfordernd sein. Das soziokratische Konsentverfahren sorgt für eine gleichberechtigte Beteiligung aller. Es verbindet sie eng mit der Verantwortung für das gemeinsame Ziel, fördert Vertrauen und gutes Vorankommen in der Sache. Im Workshop können Sie einige Schritte eines Konsent-Prozesses erleben. Für vertiefende Fragen steht Dr. Katrin Hater anschließend auf dem Marktplatz zur Verfügung. Max. 25 Personen, Anmeldung unter: <https://mitstadtzentrale.de/event/wohnprojektetag-23-save-the-date>

13.00 Uhr: In Gemeinschaft Bauen und Wohnen – einfach nachhaltig!?

Bettina Noesser: Fünf Grundbausteine für eine nachhaltige Wohnprojekt-Entwicklung

Wie Wohnprojekte trotz immer steigender Anforderungen hinsichtlich Wärmeschutz, Energie- u. CO2-Einsparung, Zertifizierungen und nicht zuletzt Kosten, durch ihren gemeinschaftlichen Ansatz doch einen relevanten Beitrag zur Zukunftsfähigkeit des Wohnens leisten können. Wie Einfachheit in gemeinschaftlichen Bauprojekten am Ende für Alle(s) gut ist.

14.30 Uhr: Nachhaltigkeit als gelebte Praxis: Genossenschaften in Zürich

Claudia Thiesen: Die jungen Schweizer Genossenschaften haben das Thema Nachhaltigkeit oft in besonderer Weise und Tiefe bearbeitet. Was können wir von den Nachbar:innen lernen?

15.45 Uhr: Diskussion: Beitrag gemeinschaftlicher Wohnen-und-mehr Projekte für eine nachhaltige Stadtentwicklung

Bettina Noesser, Claudia Thiesen, Anno Kluß, Jörg vom Stein und Sascha Gajewski

Moderation: **Frank Deja**, engagierter Bürger („Köln kann auch anders“)

Das Programm zum 9. Kölner Wohnprojektetag können Sie hier herunterladen.

Samstag, 10.06.2023, 11:00 bis 17:00 Uhr | FORUM Volkshochschule im Museum am Neumarkt, Cäcilienstr. 29-33, 50667 Köln | Veranstalter: Netzwerk für gemeinschaftliches Bauen und Wohnen und MitStadtZentrale im Haus der Architektur Köln (hdak) in Kooperation mit der VHS Köln | Eintritt frei, keine Anmeldung erforderlich

» https://www.hda-koeln.de/kalender/230610_wpt/

» <https://www.facebook.com/events/530907725864156/>

» <https://www.hda-koeln.de/download/programm-9-koelner-wohnprojektetag-3/?tmstv=1685959581>

Redaktionsstand: 05.06.23 YT (BKK, FB, NL #807), YT (BKK, FB, NL #807), YT (MNL 06/23), YT (BKK, FB), YT (BKK, FB), FC (NL #817), YT (NL #817), FC (NL #818), YT (BKK, FB, NL #818)

Dienstag, 13. Juni 2023, 19:00 Uhr, Haus der Architektur Köln

ReThinking Zanders - Studierende denken Stadt

„Jeden Dienstag 19 Uhr - eine Stunde Baukultur“ #624

Das Zanders-Areal in Bergisch Gladbach steht als großes Stadtentwicklungsgebiet in den Startlöchern und soll zur bestehenden Stadtstruktur geöffnet und integriert werden. Wie setzen sich Studierende der Architektur mit dem Bestand auseinander, welche Haltungen hat unser Nachwuchs zu Reuse, Reduce, Recycle?

Diskutieren Sie mit!

Moderation: **Lynn Kunze**, Vorstandsmitglied im hdak

Projektveranstaltung mit dem Architektur Forum Rheinland e.V. am 5.6.2023: Projektvorstellung durch die Beteiligten (weitere Informationen folgen).

Dienstag, 13.06.2023, 19:00 bis 20:00 Uhr | Haus der Architektur Köln, Josef-Haubrich-Hof, 50676 Köln | Veranstalter: Haus der Architektur Köln e.V. in Kooperation mit dem Architektur Forum Rheinland e.V. | Eintritt frei, keine Anmeldung erforderlich

» https://www.hda-koeln.de/kalender/230613_hdak/

» <https://www.facebook.com/events/470372375281947/>

Redaktionsstand: 10.06.2023 FC (BKK), YT (BKK, FB, MNL 06/23), FC (NL #817, NL #818, NL #819)

Mittwoch, 14. Juni 2023, Luftschiff-Platz Nippes

Clouth. Historischer Pfad Eröffnung Franz und Josefine laden ein

In Zusammenarbeit mit der Arbeitsgemeinschaft „Kölner Ei“, die sich aus der Anwohnerschaft auf dem Clouth-Gelände gebildet hat, entsteht in Erinnerung an das Unternehmen ein sog. „Historischer Pfad“. Dazu entstehen kombinierte Bild- Text-Tafeln, die an ausgewählten Punkten auf die Historie der Firma hinweisen. Über einen QR-Code kann dann auch noch auf die Webseite des Vereins zugegriffen werden, um tiefergehende Informationen zu erhalten.

Programm:

- Grußworte von: **Anne Henk-Hollstein**, Vorsitzende der Landschaftsversammlung Rheinland und Mitglied im Rat der Stadt Köln
- **Dr. Diana Siebert**, Bezirksbürgermeisterin Nippes
- **Sascha Pries**, Kölnisches Stadtmuseum- Stadt Köln
- **Anke Brunn**, Staatsministerin a.D., Schirmfrau des Vereins Industriedenkmal Clouth e.V.
- **Andreas Röhrig**, Geschäftsführer der „Modernen Stadt“
- **Kathrin Möller**, Vorständin GAG Immobilien AG
- 16:30 Uhr Begehung mit ehemaligen Clouth-Mitarbeitern
- 17:30 Uhr Kölsch & Klaaf
- 19:30 Uhr Choralieder zum Ausklang „Tongemeinschaft“ aus dem Clouth-Quartier

Mittwoch, 14.06.2023, 15:30 Uhr | Luftschiff-Platz, 50733 Köln Nippes | Veranstalter: Industriedenkmal Clouth e.V. | die Eröffnung ist nach aktuellem Stand kostenfrei

» <http://wordpress.clouth-ev.de/aktuelles/>

» www.hda-koeln.de/kalender/230614_clouth/

Redaktionsstand: 10.06.23 FC (BKK, NL #818, NL #819)

Freitag, 16. Juni 2023, 17:00 Uhr, Treffpunkt: Jahnwiese

Die Hohenzollernbrücke Führung

Die einst vom Militär gewollte und militärisch ausgestattete Eisenbahn- und Straßenbrücke war selbstverständlich wichtig für den Verkehr, wurde aber zudem Standort für inzwischen künstlerisch wertvolle Standbilder von preußischen Königen bzw. Kaisern.

Referent: Dr. Ulrich Bock

Freitag, 16.06.2023, 17:00 Uhr | Treffpunkt: unter der rechtsrheinischen Rampe der Hohenzollernbrücke auf dem Rheinuferweg, 50679 Köln-Deutz | Veranstalter: Fortis Colonia | Keine Anmeldung erforderlich, Eintritt frei

» <https://www.fortis-colonia.de/index.html>
» https://www.hda-koeln.de/kalender/230616_fortiscolonia/
Redaktionsstand: 10.06.23 FC (BKK, NL #819)

Freitag, 16. Juni 2023, 18:00 Uhr, Treffpunkt: Bezirksrathaus Mülheim

un:box cologne - Deine Stadt. Deine Ideen. Infoveranstaltung - Digitaltag

Die Veranstaltung informiert über das Bürger*innen-Beteiligungsprojekt „un:box cologne“ der Stadtverwaltung Köln. Die digitale Zukunft Kölns soll nicht nur für, sondern mit der Stadtgesellschaft nachhaltig entwickelt werden. Es werden umsetzungsstarke Ideen gefördert, die den Menschen in den Mittelpunkt stellen. Deswegen sind Gespräche, gemeinsame Ideenentwicklungen, interdisziplinäre, kreative Lösungswege und digitale Umsetzungskompetenz Kernbausteine von un:box cologne. Die Ideengeber*innen werden, neben finanzieller Förderung, bis zur Marktreife ihrer Idee mit Expert*innen aus Verwaltung, Wirtschaft, Politik und Bildung vernetzt. Ein unabhängiges Gremium prüft die eingereichten Ideen. Ob digitale Verwaltung, gemeinwohlorientierte Stadtentwicklung, innovative Umwelt oder vernetzte Mobilität: Gemeinsam mit den Menschen in Köln machen wir unsere Stadt digitaler, lebenswerter und nachhaltiger.

Freitag, 16.06.2023, 18:00 bis 19:30 Uhr | Treffpunkt: VHS im Bezirksrathaus Mülheim, Wiener Platz 2a, 51065 Köln, Mülheim | Veranstalter: VHS Köln | Eintritt frei, Anmeldung erforderlich über die Webseite der VHS

» <https://www.vhs-koeln.de/Veranstaltung/titel-un%3Abox+cologne---+Deine+Stadt.+Deine+Ideen./cmx63440dff95827.html>
» https://www.hda-koeln.de/kalender/230616_vhs-koeln/
Redaktionsstand: 10.06.23 FC (BKK, NL #818, NL #819)

Samstag, 17. Juni 2023, 10:30 Uhr, St. Gereon

Von farbenprächtig bis glasklar - Moderne Fenster in St. Gereon

Prächtig farbig wirkt das Dekagon auf uns, wenn wir die Basilika betreten. Bunte und kräftige Farben haben die Glaskünstler beim Wiederaufbau von St. Gereon verwendet und diese stechen uns ins Auge. Einiges ist zu sehen: Heilige, Figuren, Symbole, anderes mit bloßem Auge kaum wahrzunehmen. In dieser Führung widmen wir uns ausschließlich des modernen Glasmalerei Zyklus. Die Fenster aus der zweiten Hälfte des 20. JH stammen von den Künstlern Georg Meistermann, Wilhelm Buschulte, Alfred Manessier und Wilhelm Teuwen.

Samstag, 17.06.2023, 10:30 bis 13:00 Uhr | Treffpunkt: St. Gereon, Hauptportal, innen, Gereonshof 2, 50670 Köln | Veranstalter: DOMFORUM | Teilnahmegebühr: 12,00€, Ermäßigte Teilnahmegebühr: 10,00€, Anmeldung erforderlich, Mail an: fuehrung@domforum.de, Telefonisch: 0221/925847-30 oder direkt im Foyer des DOMFORUM

» https://www.domforum.de/veranstaltungen_-_fuehrungen/Von-farbenpraechtig-bis-glasklar-Moderne-Fenster-in-St.-Gereon/?TerminOid=34955&sfp=false

» https://www.hda-koeln.de/kalender/230617_domforum/

Redaktionsstand: 10.06.23 FC (BKK, NL #819)

Samstag, 17. Juni 2023, 13:30 Uhr, Deutzer Hafen

Aurora mit dem Sonnenstern Radtour durch den Deutzer Hafen

Das nächste große Kapitel der Kölner Stadtentwicklung wird aufgeschlagen. Es war ein langes und aufwendiges Verfahren, das das in Berlin und Kopenhagen ansässige Büro COBE 2016 für sich entscheiden konnte. Mittlerweile ist der Teil-Bebauungsplan Infrastruktur beschlossen, die Abrissarbeiten sind weit fortgeschritten, die ersten Vergaben in Vorbereitung.

„Brache“ ist ein Wort aus dem Ackerbau und steht für die Zeit des Unbebautes vor dem ersten „Umbrechen“, also Pflügen des Ackers. Eine Zeit, um Pläne zu machen. Wo soll es hingehen, was ist der Stand der Dinge und welche sind die nächsten Schritte? Wichtige Fragen für eine Brache, die Kölns neuer Stadtteil werden soll.

In Kooperation und mit freundlicher Unterstützung der moderne stadt GmbH. Eine Innenbesichtigung der Mühlen ist nicht Teil der Tour.

Samstag, 17.06.2023, 13:30 bis 15:30 Uhr | Treffpunkt: Bekanntgabe nach Anmeldung | Veranstalter: Architektourenkoeln | Entgelt: 20,00 €, Anmeldung erforderlich unter: scheibe@architektouren.koeln

» <https://architektouren.koeln>

» https://www.hda-koeln.de/kalender/230617_architektouren/

Redaktionsstand: 10.06.23 FC (BKK, NL #818, BKK, NL #819)

Samstag, 17. Juni 2023, ganztägig, Köln

Tag der Architektur „Architektur verwandelt!“

„Planen, Bauen, Leben - Architektur verwandelt“ lautet diesmal das bundesweite Motto des Tags der Architektur, mit dem die deutschen Architektenkammern darauf hinweisen wollen, dass Architektur einerseits unser Leben beeinflusst und ändert, dass andererseits aber auch die Architektinnen und Architekten, Innenarchitekt*innen, Landschaftsarchitekten sowie Stadtplanerinnen und Stadtplaner Bauwerke und Objekte verwandeln können. Angesichts der Klimakrise soll ein besonderer Fokus auf Bauwerke gerichtet werden, die Aspekte des klimagerechten Planens und Bauens berücksichtigen – sei es im Neubau oder in der sinnvollen Um- oder Weiternutzung bestehender Bauwerke.

Architekturfreunde können sich auch in diesem Jahr wieder von neuer und erneuerter Architektur inspirieren lassen: 145 Bauprojekte - neue Wohnhäuser, Quartiere, Privatgärten und Parks - in 86 Städten und Gemeinden in Nordrhein-Westfalen stehen am 17. und 18. Juni 2023 beim Tag der Architektur für Besucherinnen und Besucher offen. „Angesichts der großen Herausforderungen der notwendigen Bauwende hin zu einem klimaverträglichen Bauen, vor der wir alle stehen, bietet der Tag der Architektur wieder die Gelegenheit, mit Architektinnen und Architekten ins Gespräch zu kommen und am gebauten Objekt über aktuelle Fragestellungen zu diskutieren“, erklärt Ernst Uhing, der Präsident der Architektenkammer NRW. Der Tag der Architektur ermögliche einen vielfältigen Überblick über das Planen und Bauen in unserem Bundesland. - Die Architektenkammer Nordrhein-Westfalen präsentiert den „Tag der Architektur“ in einem umfangreichen Katalog sowie in der ergänzenden Online-Bilddatenbank.

Samstag, 17.06. - 18.06.2023 | NRW und Köln | Veranstalter: AKNW Architektenkammer Nordrhein-Westfalen | Programm: <https://www.aknw.de/baukultur/projekte/tag-der-architektur/tag-der-architektur-2023>

» <https://www.aknw.de/aktuelles/news/details/news/tag-der-architektur-2023-architektur-verwandelt>

» https://www.hda-koeln.de/kalender/230617_aknw/

Redaktionsstand: 10.06.23, FC (BKK, NL #818, NL #819)

Montag, 19. Juni 2023, 14:00 Uhr, Alte Feuerwache

SDG-Fachtag 2023: „Nachhaltige Transformation: Was sich in Köln ändern soll“

Am 19.06.23 veranstaltet das Bündnis Kommunale Nachhaltigkeit Köln in der Alten Feuerwache Köln einen SDG-Fachtag mit dem Schwerpunkt „Nachhaltige Transformation: Was sich in Köln ändern soll“.

Vor dem Hintergrund der multiplen Krisen zeigt sich immer deutlicher: Köln braucht eine nachhaltige Transformation, denn globale und lokale Entwicklungen sind untrennbar miteinander verwoben. Wir brauchen eine klimaneutrale Stadt. Die Verkehrswende. Nachhaltige Produktion und Konsum. Eine sozial gerechte Stadt. Gutes und bezahlbares Wohnen. Eine Stadt für alle. Doch wie erreichen wir dies – und das, so sieht es die Agenda 2030, der sich auch Köln verschrieben hat, vor, möglichst zeitnah?

Dazu will das Bündnis Kommunale Nachhaltigkeit Köln beim SDG-Fachtag 2023 konkret mit Euch über Konzepte, Schritte und Maßnahmen diskutieren, was sich in Köln für eine nachhaltige Transformation ändern soll!

Nachmittags laden Initiativen bei Workshops Menschen aus Politik, Verwaltung, Organisationen und die interessierte Öffentlichkeit dazu ein, sich in unterschiedlichen Themenfeldern der Nachhaltigkeit – von Bildung über Ernährung bis Menschenrechte – tiefergehend mit konkreten Fragen lokaler Veränderung zu befassen.

Abends diskutieren Akteur*innen aus Verwaltung und Zivilgese

Montag, 19.06.2023, 14:00 bis 19:30 Uhr | Alte Feuerwache, Großes Forum, Melchiorstr. 3, 50670 Köln | Veranstalter: Bündnisses Kommunale Nachhaltigkeit Köln | Die Veranstaltung ist kostenlos

» <https://www.koelnglobalnachhaltig.de/news-veranstaltungen>

» https://www.hda-koeln.de/kalender/230619_sdg/

Redaktionsstand: 10.06.23 FC (BKK, NL #819)

Montag, 19. Juni 2023, 19:30 Uhr, Domforum

Der nachhaltige Mobilitätsplan für Köln – Masterplan für die Verkehrswende?

BDA Köln Montagsgespräch

Lange wurden nur kleine Schritte von der „autogerechten“ hin zu einer fahrrad- und fußgängerfreundlicheren Stadt unternommen. Vor dem Hintergrund des drohenden Klimawandels und der wachsenden Bedeutung lebenswerter öffentlicher Räume wird nun auch im Mobilitätssektor das Tempo angezogen. Großstädte und Metropolen krempeln die Ärmel hoch und ihre Verkehrssysteme um. So stellt die Stadt Köln unter dem Titel „Besser durch Köln“ einen nachhaltigen Mobilitätsplan auf. Dieser soll einen verkehrsmittelübergreifenden strategischen Handlungsrahmen für eine lebenswerte und klimafreundliche Mobilität liefern. Ist das der Masterplan, mit dem die Verkehrswende in Köln gelingen kann?

Begrüßung und Einführung

— **Philipp Skoda**, Stadtplaner BDA Köln

Impulsvortrag

— **Christian Dörkes**, stellv. Leiter des Amts für nachhaltige Mobilitätsentwicklung der Stadt Köln / Vortrag zum aktuellen Stand des Nachhaltigen Mobilitätsplans Köln

— **Martin Randelhoff**, Projektleiter im ARGUS studio, Hamburg und Herausgeber von „Zukunft Mobilität“ / Externe Perspektive/Einordnung zum Thema Bewältigung der Mobilitätswende auf kommunaler Ebene

Podiumsdiskussion

— **Anne Grose**, FUSS e.V. Köln

— **Lino Hammer**, Vorsitzender des Verkehrsausschusses der Stadt Köln

— und mit den beteiligten Referenten

Offene Diskussion mit dem Publikum

Moderation

— **Philipp Skoda**, Stadtplaner BDA Köln

Montag, 19.06.2023, 19:30 Uhr | DOMFORUM - Domkloster 3, 50667 Köln | Veranstalter: Bund Deutscher Architektinnen und Architekten BDA Köln | Die Veranstaltung ist kostenlos

» <https://www.bda-koeln.de/events/der-nachhaltige-mobilitaetsplan-fuer-koeln-masterplan-fuer-die-verkehrswende/>

» https://www.hda-koeln.de/kalender/230619_bda-koeln/

Redaktionsstand: 10.06.23 FC (BKK, NL #819)

Dienstag, 20. Juni 2023, 15:00 Uhr, St. Gereon

Kirchenführung in Groß St. Martin mit Ausgrabungen

Der mächtige Vierungsturm von Groß St. Martin prägt bis heute das Stadtpanorama mit. Etwa von 1150 bis 1250 errichtet, gilt der Bau als ein Hauptwerk der stauischen Romanik im Rheinland. Die zurückhaltend moderne Raumfassung des Innenraums entstand nach schweren Zerstörungen im Zweiten Weltkrieg. Der Taufstein aus dem 13. Jh. ist erhalten, seinen modernen Deckel schuf Karl Matthäus Winter. Seit 2009 haben sich die Monastischen Gemeinschaften von Jerusalem dort niedergelassen.

Dienstag, 20.06.2023, 15:00 bis 16:30 Uhr | Treffpunkt: An Groß St. Martin, 50667 Köln, Haupteingang, innen | Veranstalter: DOMFORUM | Teilnahmegebühr: 12,00€, Ermäßigte Teilnahmegebühr: 10,00€, Anmeldung erforderlich, Mail an: fuehrung@domforum.de, Telefonisch: 0221/925847-30 oder direkt im Foyer des DOMFORUM

» https://www.domforum.de/veranstaltungen_-_fuehrungen/Kirchenfuehrung-in-Gross-St.-Martin/?TerminOid=34956&sfp=false

» https://www.hda-koeln.de/kalender/230620_domforum/

Redaktionsstand: 18.06.23 FC (BKK, NL #819, NL #820)

Dienstag, 20. Juni 2023, 19:00 Uhr, Haus der Architektur Köln

+++ ENTFÄLLT +++

Masterplan Parken

„Jeden Dienstag 19 Uhr - eine Stunde Baukultur“ #625

Ein aktives Parkraummanagement wird in Köln seit mehreren Jahrzehnten betrieben. Die ersten Bewohnerparkgebiete wurden bereits in den 1990er Jahren eingerichtet und die Zahl hat sich bis zum Jahr 2023 auf insgesamt 47 Bewohnerparkgebiete erhöht.

Der Rat der Stadt Köln hat die Verwaltung damit beauftragt, einen Masterplan Parken zu erstellen, der mehrere Bereiche des Parkraummanagements beeinflussen wird. Ziel des Masterplan Parken soll es sein, den knappen öffentlichen Raum gerecht und nachhaltig zu verteilen. Dabei sollen Klimaschutz, Luftreinhaltung und eine Verbesserung der Lebens- und Aufenthaltsqualität verbunden werden. „Als Grundlage einer gleichberechtigten, sicheren Teilhabe an Mobilität, sollen sich Rad-fahrende sowie Fußgängerinnen und Fußgänger sicher und bequem durch die Stadt bewegen können.“ (Antrag Masterplan Parken. Online verfügbar unter: https://ratsinformation.stadt-koeln.de/vo0050.asp?__kvonr=105542)

Um diese Teilhabe zu gewährleisten, wurden in dem Beschluss zum Masterplan Parken unter anderem die beiden Punkte „Neuaufteilung des öffentlichen Raums“ und „Faires Parken“ beschlossen.

Die Verwaltung ist aktuell dabei, die beiden Beschlusspunkte auf die bestehenden Bewohnerparkgebiete anzuwenden. Dafür werden die einzelnen Gebiete betrachtet und in Bezug auf Ausweitung von Bewohnerreservierung, barrierefreie Gehwege sowie erforderliche Mindestfahrbahnbreiten umgeplant.

Lukas Hein, Mitarbeiter im Amt für nachhaltige Mobilitätsentwicklung, erläutert die bisherigen Planungsschritte und stellt den aktuellen Stand der Planungen vor.

Moderation: Dr. Ralf Brand, Vorstandsmitglied im hdak

Dienstag, 20.06.2023, 19:00 bis 20:00 Uhr | Haus der Architektur Köln, Josef-Haubrich-Hof, 50676 Köln | Veranstalter: Haus der Architektur Köln e.V. | Eintritt frei, keine Anmeldung erforderlich

» https://www.hda-koeln.de/kalender/230620_hdak/

» <https://www.facebook.com/events/780565300354756/>

Redaktionsstand: 19.06.23 FC (BKK), YT (BKK, FB, MNL 06/23), YT (BKK, FB), YT (NL Mobilität #12), FC (NL #818, NL #819, NL #820), YT (BKK, FB, NL #820)

Dienstag, 20. Juni 2023, 19:00 Uhr, TH Köln

Neue Werkzeuge im Anthropozän-Über eine Neuausrichtung im Architekturdiskurs

Architectural Tuesday

Mehr Gebäude und stetige Versiegelung: Die gängige Baupraxis in Städten und Ballungsräumen verdeutlicht den immensen Einfluss des Menschen auf die Natur. Die Vortragsreihe „architectural tuesday“ der Fakultät für Architektur der TH Köln beschäftigt sich daher unter dem Motto „Neue Werkzeuge im Anthropozän“ mit der Notwendigkeit einer möglichen Neuausrichtung des Architekturdiskurses. Dazu sprechen Referent*innen aus Architektur, Kunst, Design und Wissenschaft an fünf Diensten jeweils um 19 Uhr im Karl-Schüssler-Saal am Campus Deutz. Den Auftakt macht Dr. Marc Angélil, Professor für Architektur und Entwurf an der ETH Zürich, am 2. Mai 2023. Kuratiert wurde die Reihe von Dr. Adria Daraban und Frédéric Schnee, organisiert von Sabine Schmidt.

Wachsende Bausubstanz und stetige Versiegelung: Die gängige Baupraxis in Städten und Ballungsräumen zeigt deutlich den immensen Einfluss des Menschen auf die Natur. Mit Blick auf diese Entwicklung gehen die Referent*innen des „architectural tuesday“ daher der Frage nach, ob es im Anthropozän – also im Zeitalter des Menschen – einen sozial- und umweltverträglichen Kurswechsel in der Architektur geben muss. In ihren Vorträgen diskutieren die Expert*innen über das Spannungsfeld zwischen Mensch und Natur und stellen innovative Ideen, Konzepte und Werkzeuge vor, um die Umwelt architektonisch neu zu gestalten.

Referieren wird: Prof. Freek Persyn

Freek Persyn ist Architekt, Professor für Architektur u. Urbane Transformation an der ETH Zürich und Partner des internationalen Designbüros 51N4E in Brüssel.

Dienstag, 20.06.2023, 19:00 Uhr | TH Köln, Campus Deutz, Karl-Schüssler-Saal | Veranstalter: TH Köln, Fakultät für Architektur | Der Eintritt ist frei

» <https://akoeln.de/prof-freek-persyn-20-06-2023/>

» https://www.hda-koeln.de/kalender/230620_thkoeln/

Redaktionsstand: 18.06.23 FC (NL #818, NL #819, NL #820)

Donnerstag, 22. Juni 2023, 15:00 Uhr, EL-DE-Haus

Stadtplanung zwischen NS-Verfolgung, Kriegszerstörung und Wiederaufbau: Die städtische Stelle „Altstadtgesundung“

Unter dem Schlagwort „Altstadtgesundung“ wurden ab 1935 Pläne zur Neugestaltung der Innenstadt, insbesondere des Martinsviertel, umgesetzt, die 1945 wieder aufgegriffen wurden und die Ansicht der Altstadt bis heute prägen. Die enge Verzahnung der NS-Maßnahme mit der systematischen Verfolgung der ursprünglich dort angesiedelten Bevölkerung hingegen wurde verdrängt.

Martin Vollberg erläutert Ihnen auf dem Weg vom EL-DE-Haus durch die Altstadt anhand ausgewählter Beispiele und Lebensgeschichten die verschiedenen Aspekte dieser Maßnahme und zeigt auch die personellen und planerischen Kontinuitäten nach 1945 auf.

Donnerstag, 22.06.2023, 15:00 - 17:00 Uhr | Treffpunkt: Vor dem Eingang EL-DE-Haus, Appellhofplatz 23 - 25, 50667 Köln | Veranstalter: Museumsdienst Köln | Teilnahme: 6,00 €, Anmeldung erforderlich über die Website des Museumsdienst Köln (Anmeldung bis: 17.06.2023)

» <https://museenkoeln.de/portal/Veranstaltungskalender?zgr=&art=&Inst=&zf=&dtvon=&dtbis=&Page=5&termin=22433>

» https://www.hda-koeln.de/kalender/230622_museumsdienstkoeln/

Redaktionsstand: 18.06.23, FC (BKK, NL #819, NL #820)

Donnerstag, 22. Juni 2023, 16:00 Uhr, St. Severin

Kirchenführung in St. Severin mit Sacrarium und Ausgrabung

Die heutige Kirche entstand in einem jahrhundertelangen Prozess. Keimzelle der heutigen Kirche ist eine auf einem Gräberfeld errichtete Friedhofskapelle des 4. Jh. Dem 1237 geweihten Hochchor mit dreischiffiger Hallenkrypta schließt sich das 1479 begonnene dreischiffige Langhaus an, das Reste des im 10. und 11. Jh. errichteten Vorgängerbaus einbezieht und mit dem Westturm verbindet. Dieser wurde ab 1393 neu errichtet und erst Anfang des 16. Jh. fertiggestellt.

Neben dem Kirchenraum werden auch die Krypta, das Sacrarium und die Ausgrabungen besucht.

Donnerstag, 22.06.2023, 16:00 bis 17:30 Uhr | Treffpunkt: St. Severin, Haupteingang, innen, im Ferkulum 29, 50678 Köln | Veranstalter: DOMFORUM | Teilnahmegebühr: € 12,00, Ermäßigte Teilnahmegebühr: € 10,00, Anmeldung erforderlich, Mail an: fuehrung@domforum.de, Telefonisch: 0221/925847-30 oder direkt im Foyer des DOMFORUM

» https://www.domforum.de/veranstaltungen_-_fuehrungen/Kirchenfuehrung-in-St-00001.-Severin/?TerminOid=34957&sfp=false

» https://www.hda-koeln.de/kalender/230622_domforum/

Redaktionsstand: 18.06.23 FC (BKK, NL #819, NL #820)

Freitag, 23. Juni 2023, 15:00 Uhr, Stegerwaldsiedlung

Veedelswanderung durch Mülheim

Los geht's in der Stegerwaldsiedlung, Kölns erste „Trabantenstadt“. Im Otto-&-Langen-Quartier und am Mülheimer Hafen hinterfragen wir die aktuelle Entwicklung Mülheims. Von der Geschichte der einst unabhängigen Stadt erzählen wir euch am Mülheimia-Brunnen. Durch die Keupstraße erreichen wir das Carlswerk. Das Gelände der ehemaligen Drahtseilfabrik Felten & Guillaume ist ein spannender Abschluss unserer Veedelswanderung.

Freitag, 23.06.2023, 15:00 bis 17:30 Uhr | Treffpunkt: Stegerwaldsiedlung (KVB-Linie 3, 4) | Veranstalter: Stadtwanderungen Köln | Teilnahmegebühr: 20,00€, Ermäßigte Teilnahmegebühr: 15,00€, Anmeldung erforderlich unter: <https://calendly.com/stadtwanderungen-koeln/veedelswanderung-durch-muelheim?month=2023-06>

» <https://www.stadtwanderungen-koeln.de/stadtwanderungen/veedelswanderungen-durch-koeln/>

» https://www.hda-koeln.de/kalender/230623_stadtwanderungenkoeln/

Redaktionsstand: 18.06.23 FC (BKK, NL #819, NL #820)

Samstag, 24 Juni 2023, 11:00 Uhr, Zentrum Zeitgenössische Stadtentwicklung raum 13

Warm-up Meeting zu MY SIGHT - DER HACKATHON zu neuen Sichtweisen auf Baustellen

Im Herbst 2023 wird b-sides x einen hackathon veranstalten, der die Entwicklung crossdisziplinärer Ideen aus Kunst, Design & Architektur verbindet: MY SIGHT - Der Hackathon zu neuen Sichtweisen auf Baustellen.

Im ersten Schritt am Samstag, den 24.6., von 11 bis 13 Uhr stellen wir den Hackathon vor und geben die Gelegenheit konkrete Themen und Fragen der Interessierten kennenzulernen, wir treffen uns dazu im ZENTRUM ZEITGENÖSSISCHE STADTENTWICKLUNG raum 13 in der Mindener Str. 4 in Köln Deutz. Eine online Teilnahme ist ebenfalls möglich.

In einem kleinen moderierten Format sprechen wir über den Hackathon und die Ideen, die Sie mit dem Thema verbinden und überführen sie in eine Fragestellung mit der dann die Arbeit im Hackathon im Herbst starten kann.

Wir laden ein ins Zentrum Zeitgenössische Stadtentwicklung (raum 13) in Köln-Deutz. Dort entsteht unter den erfahrenen Händen von **Anja Kolacek** und **Marc LeBle** ein neuer einzigartiger Möglichkeitsraum als Motor für kulturelle Stadtentwicklung, um den drängenden Zukunfts- und Transformationsfragen zu begegnen und in Köln erstmalig eine von Kunst und Kultur ausgehende Stadtentwicklung zu ermöglichen.

Klingt gut?

Da der Platz vor Ort begrenzt ist, bitte HIER anmelden. Auch als Online-TeilnehmerIn ist eine Anmeldung erforderlich, wir versenden dann den Link zum Zoom-Raum rechtzeitig vor Beginn.

Samstag, 24.06.2023, 11:00 - 13:00 Uhr | Treffpunkt: Zentrum Zeitgenössische Stadtentwicklung raum 13, Mindener Str. 4, Köln Deutz | Veranstalter: b-sides x | kostenlos, Anmeldung unter: <https://docs.google.com/forms/d/e/1FAIpQLSd8B9hVC-048kE0bzxWNengoJfpUjHJJKyYMXjGaRJHnXLL0Ww/viewform>

» <https://www.b-sides-x.de/baustellen-hackathon.html>

» https://www.hda-koeln.de/kalender/230624_b-sides-x/

Redaktionsstand: 20.06.23 FC (BKK, NL #820), YT (BKK, NL #820)

Samstag, 24 Juni 2023, 14:00 Uhr, St. Andreas

Soldaten, Märtyrer, Lichtgestalten - Fenster in St. Andreas

St. Andreas gehört wie St. Maria im Kapitol oder St. Ursula zu den romanischen Kirchen Kölns, in denen Glaskunst seit dem 19. Jahrhundert bis heute vorherrschend sind. Von den Gläsern des Historismus und des 20. Jahrhunderts im Hochchor ausgehend, stehen die seit den 2000er Jahren entstandenen Fenster von Prof. Markus Lüpertz im Vordergrund. Dabei wird deutlich, wie eng Markus Lüpertz sich an der Ausstattung der Chöre und Kapellen bei der Fenstergestaltung orientiert.

Samstag, 24.06.2023, 14:00 bis 15:30 Uhr | Treffpunkt: St. Andreas, Andreaskloster, Haupteingang innen | Veranstalter: DOMFORUM | Teilnahmegebühr: € 12,00, Ermäßigte Teilnahmegebühr: € 10,00, Anmeldung erforderlich, Mail an: fuehrung@domforum.de, Telefonisch: 0221/925847-30 oder direkt im Foyer des DOMFORUM

» https://www.domforum.de/veranstaltungen_-_fuehrungen/Soldaten-Maertryrer-Lichtgestalten-Fenster-in-St.-Andreas/?TerminOid=34958&sfp=false

» https://www.hda-koeln.de/kalender/230624_domforum/

Redaktionsstand: 18.06.23 FC (BKK, NL #819, NL #820)

Sonntag, 25. Juni 2023, 11:00 Uhr, Weinsbergstraße/Gürtel

Veedelswanderung durch Ehrenfeld

Los geht's im historischen Lichtviertel. Vorbei an den Vulkanhallen und Helioswerken gelangen wir zum Bahnhof Ehrenfeld. Dort tauchen wir ein in die Welt der Street Art und Urban Art: Werke von Captain Borderline, El Pez und Huami begleiten uns bis in die Körnerstraße. Weiter geht's bis zur ehemaligen 4711-Fabrik – bis heute ein architektonisches Wahrzeichen von Ehrenfeld. Die DITIB-Zentralmoschee ist ein spannender Abschluss unserer Veedelswanderung.

Sonntag, 25.06.2023, 11:00 bis 13:30 Uhr | Treffpunkt: Weinsbergstraße/Gürtel (KVB-Linie 13) | Veranstalter: Stadtwanderungen Köln | Teilnahmegebühr: 20,00€, Ermäßigte Teilnahmegebühr: 15,00€, Anmeldung erforderlich unter: <https://calendly.com/stadtwanderungen-koeln/veedelswanderung-durch-ehrenfeld?month=2023-06>

» <https://www.stadtwanderungen-koeln.de/stadtwanderungen/veedelswanderungen-durch-koeln/>

» https://www.hda-koeln.de/kalender/230625_stadtwanderungenkoeln/

Redaktionsstand: 18.06.23 FC (BKK, NL #819, NL #820)

Montag, 26. Juni 2023, 19:30 Uhr, Treffpunkt: Domforum

Mit eigener Kraft. 125 Jahre genossenschaftlicher Wohnungsbau im rechtsrheinischen Köln

Ende des 19. Jahrhunderts wurde auch im damals noch selbständigen Mülheim die erste Wohnungsbau-Genossenschaft gegründet. Weitere folgten, die nicht nur für Arbeiter, sondern auch für Angestellte und den sogenannten „Mittelstand“ Wohnungen errichteten. Die Anfänge des heutigen Stadtteils Buchforst gehen darauf zurück, sowie erhebliche Teile der heutigen rechtsrheinischen Vorortbebauung. Parallel zur städtischen Bauträgergesellschaft von 1913, der GAG, und quantitativ nicht weniger bedeutend, existieren die Genossenschaften bis heute als solider, aber nur wenig beachteter Faktor des Wohnungsmarktes. Der Referent gibt einen Überblick über städtebauliche und architektonische Entwicklungen und den heutigen Bestand der Genossenschaften.

Referent: Dr. Alexander Kierdorf, Rheinischer Verein für Denkmalpflege und Landschaftsschutz, RVDL Köln

Montag, 26.06.2023, 19:30 Uhr | Treffpunkt: DOMFORUM - Domkloster 3, 50667 Köln | Veranstalter: Rheinischer Verein für Denkmalpflege und Landschaftsschutz e. V. mit dem Amt für Landschaftspflege und Grünflächen der Stadt Köln | kostenlos, Anmeldung erforderlich unter: <https://www.jesaja.org/event/mit-eigener-kraft-125-jahre-genossenschaftl-wohnungsbau-im-rechtsrhein-koeln-2023>

» <https://www.domforum.de/veranstaltungen-/Mit-eigener-Kraft.-125-Jahre-genossenschaftlicher-Wohnungsbau-im-rechtsrheinischen-Koeln---19.30-Uhr/>

» https://www.hda-koeln.de/kalender/230626_rvdl/

Redaktionsstand: 18.06.23 FC (BKK, NL #819, NL #820)

Dienstag, 27. Juni, 15:30 Uhr, Treffpunkt: St. Ursula

Kirchenführung in St. Ursula mit Goldener Kammer

Auf einem römischen Gräberfeld, auf dem christliche Märtyrerinnen verehrt wurden, entstand Anfang des 12. Jh. die Damenstiftskirche als Emporenbasilika. In der 1643 eingerichteten barocken „Goldenen Kammer“ werden über 100 Reliquienbüsten des 13. – 17. Jh. präsentiert. Heute befindet sich in der Kirche eine Gedenkstätte für die Märtyrer des 20. Jh.

Dienstag, 27.06.2023, 15:30 bis 17:00 Uhr | Treffpunkt: St. Ursula, Haupteingang, innen | Veranstalter: DOMFORUM | Teilnahmegebühr: € 12,00, Ermäßigte Teilnahmegebühr: € 10,00, Anmeldung erforderlich, Mail an: fuehrung@domforum.de, Telefonisch: 0221/925847-30 oder direkt im Foyer des DOMFORUM

» https://www.domforum.de/veranstaltungen_-_fuehrungen/Kirchenfuehrung-in-St.-Ursula/?TerminId=34959&sf=false

» https://www.hda-koeln.de/kalender/230627_domforum/

Redaktionsstand: 25.06.23 FC (BKK, NL #819, NL #820, NL #821)

Dienstag, 27. Juni 2023, 19:00 Uhr, TH Köln

Neue Werkzeuge im Anthropozän-Über eine Neuausrichtung im Architekturdiskurs

Architectural Tuesday

Mehr Gebäude und stetige Versiegelung: Die gängige Baupraxis in Städten und Ballungsräumen verdeutlicht den immensen Einfluss des Menschen auf die Natur. Die Vortragsreihe „architectural tuesday“ der Fakultät für Architektur der TH Köln beschäftigt sich daher unter dem Motto „Neue Werkzeuge im Anthropozän“ mit der Notwendigkeit einer möglichen Neuausrichtung des Architekturdiskurses. Dazu sprechen Referent*innen aus Architektur, Kunst, Design und Wissenschaft an fünf Dienstagen jeweils um 19 Uhr im Karl-Schüssler-Saal am Campus Deutz. Den Auftakt macht Dr. Marc Angélil, Professor für Architektur und Entwurf an der ETH Zürich, am 2. Mai 2023. Kuratiert wurde die Reihe von Dr. Adria Daraban und Frédéric Schnee, organisiert von Sabine Schmidt.

Wachsende Bausubstanz und stetige Versiegelung: Die gängige Baupraxis in Städten und Ballungsräumen zeigt deutlich den immensen Einfluss des Menschen auf die Natur. Mit Blick auf diese Entwicklung gehen die Referent*innen des „architectural tuesday“ daher der Frage nach, ob es im Anthropozän – also im Zeitalter des Menschen – einen sozial- und umweltverträglichen Kurswechsel in der Architektur geben muss. In ihren Vorträgen diskutieren die Expert*innen über das Spannungsfeld zwischen Mensch und Natur und stellen innovative Ideen, Konzepte und Werkzeuge vor, um die Umwelt architektonisch neu zu gestalten.

Referieren wird: Dr. Elke Krasny

Dr. Elke Krasny ist Professorin an der Akademie der bildenden Künste Wien. Krasny forscht zu Care und sozialer Reproduktionsarbeit, sozialer und ökologischer Gerechtigkeit, transnationalen Feminismen und Erinnerungsarbeit in Architektur, Urbanismus und Kunst. Ko-Herausgeberin von Yasmeen Lari. Architecture for the Future (2023) und Autorin von Living with an Infected Planet. Covid-19 Feminism and the Global Frontline of Care (transcript, 2023).

Dienstag, 27.06.2023, 19:00 Uhr | TH Köln, Campus Deutz, Karl-Schüssler-Saal | Veranstalter: TH Köln, Fakultät für Architektur | Der Eintritt ist frei

» <https://akoeln.de/univ-prof-mag-phd-elke-krasny-27-06-2023/>

» https://www.hda-koeln.de/kalender/230627_thkoeln/

Redaktionsstand: 25.06.23 FC (BKK, NL #819, NL #820, NL #821)

Dienstag, 27. Juni 2023, 19:00 Uhr, Artothek Köln

statements Köln #09

Kunst und Bau

Im öffentlichen Raum können Kunst und Bau das Stadtbild mitprägen und Identifikation schaffen. Sie können die Entwicklung und Veränderung des gesellschaftlichen Verständnisses von urbanem Raum widerspiegeln und kontroverse Diskussionen anzetteln.

Die Bandbreite der realisierten Projekte hat sich in den vergangenen zehn Jahren deutlich erweitert. Zu den klassischen Ausführungen in meist monumentaler Malerei und Skulptur kommen neue technik- und digitalbasierte Medien hinzu.

Welche Chancen und Komplikationen liegen in der Erweiterung um zeitgemäße Formate?

Wie autonom kann ein Kunstwerk sein, das für einen Ort unter Berücksichtigung strikter, baubezogener Vorgaben entwickelt wird? Welche Chancen und Entwicklungsmöglichkeiten liegen im (vor-)finanzierten künstlerischen Arbeiten?

Dienstag, 27.06.2023, 19:00 Uhr | Artothek, Am Hof 50, 50667 Köln | Veranstalter: Statements Köln | Der Eintritt ist nach aktuellem Stand frei

» <https://www.statements-koeln.net>

» https://www.hda-koeln.de/kalender/230627_statements-koeln/

Redaktionsstand: 25.06.23 FC (BKK, NL #820, NL #821)

Donnerstag, 29. Juni 2023, 15:30 Uhr, St. Peter

Kirchenführung in St. Caecilien und St. Peter mit Museumsbesuch

Die Baugruppe der beiden Kirchen vertritt als letzte den bis 1892 in Köln häufigen Typus der „Doppelkirchen“-Anlage: Neben der romanischen Stiftskirche St. Cäcilien steht die spätgotische Pfarrkirche St. Peter. Nach schweren Zerstörungen im 2. Weltkrieg wurden beide wieder aufgebaut. Seit 1956 beherbergt St. Cäcilien das Museum Schnütgen.

Donnerstag, 29.06.2023, 15:30 bis 17:00 Uhr | Treffpunkt: St. Peter, Leonard-Tietz-Straße, Hauptportal innen | Veranstalter: DOMFORUM | Teilnahmegebühr: 12,00€, Ermäßigte Teilnahmegebühr: 10,00€, zuzüglich Museumseintritt, Anmeldung erforderlich, Mail an: fuehrung@domforum.de, Telefonisch: 0221/925847-30 oder direkt im Foyer des DOMFORUM

» https://www.domforum.de/veranstaltungen_-_fuehrungen/Kirchenfuehrung-in-St.-Caecilien-und-St.-Peter/?TerminOid=34960&sfp=false

» https://www.hda-koeln.de/kalender/230629_domforum/

Redaktionsstand: 25.06.23 FC (BKK, NL #820, NL #821)

Donnerstag, 29. Juni 2023, 19:00 Uhr, Wolfgang-Pehnt-Studienhaus für Architektur

Salongespräche: „Ernst Otto Glasmeier. Architektur, Kunst, Politik“

Im Salon eines Hauses voller Bücher sprechen Autoren und Verleger über ihre Werke und über Architektur. 2023 ist die TH Köln zu Gast im inspirierenden Wohnhaus Wolfgang Pehnts, in dem selbst bedeutende Architekturbücher geschrieben wurden. Wir eröffnen gemeinsam mit der Alanus Hochschule und Baukultur NRW das gesellige Gespräch mit einer illustren Reihe von Gästen.

Am Donnerstag, 29. Juni, um 19 Uhr sprechen Alexandra Apfelbaum und Daniel Lohmann, TH Köln, über „Ernst Otto Glasmeier. Architektur, Kunst, Politik“.

Aufgrund beschränkter Plätze ist die Teilnahme nur mit Anmeldung möglich.

Donnerstag, 29.06.2023, 19:00 Uhr | Wolfgang-Pehnt-Studienhaus für Architektur Danziger Str. 2a, Köln-Weiden | Veranstalter: TH Köln, Alanus Hochschule, Baukultur NRW | kostenlos, Anmeldung auf der Webseite von Baukultur NRW

» <https://baukultur.nrw/veranstaltungen/salongespraechen-ernst-otto-glasmeier-architektur-kunst-politik/>

» https://www.hda-koeln.de/kalender/230629_th-koeln-alanus-baukulturnrw/

Redaktionsstand: 25.06.23 FC (BKK, NL #820, NL #821)

Donnerstag, 29. Juni 2023, 19:30 Uhr, MAKK

Filmreihe Architektur und Glück: DAS VERSPRECHEN – ARCHITEKT BV DOSHI

Das Kino im Filmhaus Köln und das Haus der Architektur Köln laden zu ARCHITEKTUR UND GLÜCK, der Kölner Architekturfilmreihe, ein. Uns erwartet ein ereignisreiches Programm an Kurz- und Langfilmen im Kontext des aktuellen Architektur- und Städtebaugeschehens. Die Architektin und Kuratorin **Isabel Strehle** oder der Leiter des Filmhaus Kinos **Dirk Steinkühler** führen jeweils in die Filmvorführung ein.

D 2023 | 91' | OmdTU | Regie: Jan Schmidt-Garre

Balkrishna Doshi wurde 1927 geboren, aber er war der jüngste Architekt der Welt. Alles, worüber junge Architekten heute diskutieren, setzte er schon vor Jahrzehnten um. Seine Praxis beruhte auf einer nachhaltigen Herangehensweise, er baute mit lokalen Materialien, energiesparend, mit natürlicher Klimatisierung. Und er strebte nach der Verortung der Architektur in einem weitgefassten Zusammenhang von Kultur, Umwelt, Gesellschaft, Ethik und Religion. 2018 erhielt er dafür den Nobelpreis der Architektur, den Pritzker Architecture Prize. Im Januar 2023 verstarb BV Doshi hochbetagt „als ein glücklicher Mensch“, wie Regisseur Jan Schmidt-Garre schreibt – Preview in Kooperation mit dem hdak – Haus der Architektur Köln und der Architektin **Isabel Strehle**.

Bei Sturm- oder Unwetter finden die Vorführungen um 22 Uhr im Filmkunst kino FILMPALETTE, Lübecker Str. 15, 50668 Köln statt!

Karten können am Tag der Vorstellung jeweils bis 20 Uhr online gekauft werden, es wird für jede Vorstellung ein Kontingent für die Abendkasse zurückgehalten. Bitte beachten Sie, dass vor Ort nur Barzahlung möglich ist.

Donnerstag, 29.06.2023, 22 Uhr | Spielort: Innenhof im Museum für Angewandte Kunst Köln (MAKK) An der Rechtschule – 50667 Köln | Veranstalter: Haus der Architektur Köln e.V. in Kooperation mit der Filmpalette Köln und der Kuratorin Isabel Strehle | Einzelticket: 8,- € , Online-Tickets im Vorverkauf unter: <https://t.rausgegangen.de/tickets/shop/open-air-kino-makk>

» <https://t.rausgegangen.de/tickets/shop/open-air-kino-makk>

» https://www.hda-koeln.de/kalender/230629_hdak/

» <https://www.facebook.com/events/1002076940939654/>

Redaktionsstand: 26.06.23 FC (BKK), FC (BKK, NL #821), YT (FB)

Sonntag, 02. Juli 2023, 14:00 Uhr, Treffpunkt: St. Aposteln/Adenauerdenkmal

„Geschichte und Entwicklung des Flughafens Butzweilerhof“ Stadt:Raum – Ungerwähs mem Arbeitskreis vum Stadtmuseum

Die beiden ehrenamtlichen Arbeitskreise zeigen Ihnen jeweils am ersten und zweiten Sonntag im Monat in ihren Führungen zu wechselnden Themen Historisches, Vergessenes, Unentdecktes und manchmal auch Skuriles im innerstädtischen Raum.

Sonntag, 02.07.2023, 14:00 Uhr | Treffpunkt: Unter dem Schriftzug „Köln“ auf dem Vorfeld/Parkplatz der Motorworld | Veranstalter: Arbeitskreis des Kölnischen Stadtmuseums | Der Spaziergang ist kostenlos

» <https://museenkoeln.de/portal/Veranstaltungskalender?zeige=alle&reihe=&Inst=&m=&dtvon=&dtbis=&art=&Page=4>

» https://www.hda-koeln.de/kalender/230702_koelnischesstadtmuseum/

Redaktionsstand: 26.06.23 FC (BKK, NL #821)

Montag, 03. Juli 2023, 15:00 Uhr, St. Aposteln

Kirchenführung in St. Aposteln mit Pastor-Könn-Aula

Die um 1030 von Erzbischof Pilgrim errichtete dreischiffige Pfeilerbasilika mit Querhaus und Westchor ist die Grundlage des heutigen Baus. Mitte des 12. Jh. kam der fast 67 m hohe Westturm hinzu. Um 1200 entstand schließlich im Osten die großartige Dreikonchenanlage. Der zu den Hauptwerken der rheinischen Romanik zählende Bau wurde im 2. Weltkrieg schwer geschädigt.

Montag, 03.07.2023, 15:00 bis 16:30 Uhr | Treffpunkt: St. Aposteln, Hauptportal, innen, Neumarkt 30, 50677 Köln | Veranstalter: DOMFORUM | Teilnahmegebühr: 12 €, Ermäßigte Teilnahmegebühr: 10 €, Anmeldung erforderlich, Mail an: fuehrung@domforum.de, Telefonisch: 0221/925847-30 oder direkt im Foyer des DOMFORUM

» https://www.domforum.de/veranstaltungen_-_fuehrungen/Kirchenfuehrung-in-St.-Aposteln/?TerminOid=38979&sfp=false

» https://www.hda-koeln.de/kalender/230703_domforum/

Redaktionsstand: 26.06.23 FC (BKK, NL #820,NL #821)

Donnerstag, 06. Juli 2023, 19:00 Uhr, Th Köln Campus Deutz

DenkmalDonnerstag

Dominik Baumann und Merlin Veit-Dott – „Deutschland deine Protzstengel – Moderne Stahlbeton Fernsehturmkonstruktion nach der Konzeption von Fritz Leonhard, Entstehung, Konstruktion und Zukunftspotentiale.“

Das Institut für Baugeschichte und Denkmalpflege der Fakultät für Architektur an der Technischen Hochschule Köln lädt alle Studierenden, Lehrenden und Freunde der Fakultät herzlich zur Veranstaltungsreihe, DenkmalDonnerstag ein. Diese Reihe ist eine Serie von Werkberichten, in denen Architekten, Unternehmen und Wissenschaftler Einblicke in die Arbeitsfelder der Denkmalpflege und des Bauens im Bestand geben. Maßgeblich wird die Reihe von den Studierenden im Masterstudiengang der Vertiefungsrichtung Denkmalpflege/ Planen im Bestand organisiert. An verschiedenen Donnerstagen (innerhalb des Semesters) lädt der DenkmalDonnerstag um 19 Uhr zu einem Hybrid-Vortrag mit anschließender Diskussion im Raum 320 der Fakultät für Architektur in Köln-Deutz und via Zoom ein.

Kurzbeschreibung:

„Im Modul Historische Tragwerke bei Joachim Bosten haben wir uns das Thema Fernsehtürme rausgesucht, da wir bei der Recherche festgestellt haben, dass es eine viel emotionalere Geschichte zu Fernsehtürmen gibt als wir dachten.“

Deshalb haben wir versucht den Zeitgeist und die Beweggründe in der Arbeit einzuflechten. Auch persönliche Motivationen beeinflussten diese Entwicklung stark. Fernsehtürme sind aus deutschen Großstädten nicht mehr wegzudenken. Viele Menschen sind bis heute von den beeindruckend eleganten Bauwerken fasziniert. Die technische Relevanz wird heutzutage in Frage gestellt, damit verbunden ist die Suche nach einer sinnvollen Nachnutzung. Deshalb polarisieren die Fernsehtürme heute wieder und müssen sich gegenüber der generellen Skepsis ihrer KritikerInnen beweisen. Zum Schluss stellte sich die Frage, wie geht es weiter, was machen wir mit den Türmen, die in Fast jeder großen Stadt rumstehen?“

Die Vorträge sind alle in Präsenz und via Zoom geplant.

Donnerstag, 06.07.2023, 19:00 Uhr | Raum 320 der Fakultät für Architektur in Köln-Deutz | Veranstalter: TH Köln | kostenlos, Zoom – Zugangsdaten für alle Vorträge: Meeting ID: 603 259 6456, Kenncode: DD2023

» <https://akoeln.de/denkmaldonnerstag-sommersemester-2023/>

» https://www.hda-koeln.de/kalender/230706_th-koeln/

Redaktionsstand: 26.06.23 FC (BKK, NL #821, NL #822)

Donnerstag, 06. Juli 2023, 20:00 Uhr, Kirche Hl. Johannes XXIII.

roh.still - ein performative Audiowalk

„roh.still“ verbindet Architekturrezeption mit Fragestellungen um die Institution Kirche: Der „performative Audiowalk“ schickt das Publikum mit Funkkopfhörern auf die Spuren brutalistischer Architektur und befragt die Bedeutung von Kirche in Stadt und Gesellschaft als Institution in Dauerkrise. Die „Bühne“ hierfür bietet die Kirche des Heiligen Johannes XXIII.: Hörspiel, Feature und Soundinstallation treffen auf Performance. schubert-stegemann sind dabei Theatermacherinnen, Autorinnen und Performerinnen. In „roh.still“ greifen sie die Ähnlichkeit von Theater und Kirche auf: Räume mit sich wiederholenden Verabredungen, hierarchisierten Abläufen, Verhaltenskodizes und Dramaturgien: Welche szenischen Möglichkeiten ergeben sich aus der Ko-Anwesenheit von (brutalistischer) Architektur und

Mensch? Können Kirchen Erfahrungsräume jenseits von Glauben sein? Welche kulturelle Bedeutung bleibt zurück, wenn immer weniger Menschen Kirchen als religiöse Stätten nutzen? Wie würde sich eine Umnutzung der Gebäude stadtsoziologisch auswirken, wie könnte diese aussehen? „roh.still“ begreift sich als Erprobung einer solchen Umnutzung und möchte mit dem Publikum Praktiken der Gemeinschaftsbildung befragen.

06.07.2023 - 08.07.2023 | Kirche Hl. Johannes XXIII., Berrenrather Str. 127, 50937 Köln | Veranstalter: schubert-stegemann, in Kooperation mit der Katholische Hochschulgemeinde Köln-Sülz und dem Haus der Architektur Köln e.V | Der Eintritt ist frei

- » <http://schubert-stegemann-kollektiv.de/roh-still-audiowalk>
 - » https://www.hda-koeln.de/kalender/230706_roh.still/
 - » https://www.facebook.com/events/281487107625417/281488270958634?active_tab=about
- Redaktionsstand: 25.06.23 FC (BKK, NL #821, NL #822)

Donnerstag, 06. Juli 2023, 18:00 Uhr, Treffpunkt: Museum Schnütgen

Mittelalter für Einsteiger: Grundbegriffe der Architektur

Die Cäcilienkirche als Heimat des Museum Schnütgen zeichnet sich durch die besondere Klarheit ihrer Bauformen aus. Entdecken Sie den Kirchenraum und lassen Sie sich Grundbegriffe romanischer Architektur wie Säule, Pfeiler, Würfelkapitell, Lisene oder Obergaden anschaulich erläutern.

Donnerstag, 06.07.2023, 18:00 Uhr | Treffpunkt: Museum Schnütgen, Cäcilienstraße 29-33, 50667 Köln | Veranstalter: Museumsdienst Köln | Die Teilnahme ist kostenlos

- » <https://museenkoeln.de/portal/Veranstaltungskalender?zeige=alle&reihe=&Inst=&m=&dtvon=&dtbis=&art=&Page=5>
 - » https://www.hda-koeln.de/kalender/230706_museenkoeln/
- Redaktionsstand: 25.06.23 FC (BKK, NL #821, NL #822)

Samstag, 08. Juli 2023, 14:00 Uhr, St. Peter

Kontrast und Dialog – St. Cäcilien und St. Peter in altem und neuem Umfeld

St. Cäcilien und St. Peter sind schon lange ein Paar! Ihre gemeinsame Geschichte reicht weit zurück ins Mittelalter. Ganz anders sieht es mit ihren Nachbarn aus. Durch die Zerstörungen des Krieges und die Anlage der Cäcilienstraße sind alle alten Nachbargebäude verschwunden. An ihre Stelle sind zunächst die neuen Pfarr- und Museumsbauten aus den 1950er Jahren getreten, die sich in großer aber eindeutig moderner Zurückhaltung an die Kirchen anschließen. Weniger zurückhaltend, aber dennoch in einem teils sehr originellen Dialog mit den Kirchen stehen benachbarte Büro- und jüngere Museumsbauten.

Samstag, 08.07.2023, 14:00 bis 15:30 Uhr | Treffpunkt: St. Peter, Leonhard-Tietz-Straße, Haupteingang außen | Veranstalter: DOMFORUM | Teilnahmegebühr: 12 €, Ermäßigte Teilnahmegebühr: 10 €, Anmeldung erforderlich, Mail an: fuehrung@domforum.de, Telefonisch: 0221/925847-30 oder direkt im Foyer des DOMFORUM

- » https://www.domforum.de/veranstaltungen_-_fuehrungen/Kontrast-und-Dialog-St.-Caecilien-und-St.-Peter-in-altem-und-neuem-Umfeld/?TerminOid=38981&sfp=false
 - » https://www.hda-koeln.de/kalender/230708_domforum/
- Redaktionsstand: 25.06.23 FC (BKK, NL #821, NL #822)

Donnerstag, 11. Juli 2023, 17:30 Uhr, Treffpunkt: Leonhard-Tietz-Str. 1

Aufbruch in die Moderne – Architektur der Nachkriegszeit in Köln

Wenige Innenstädte in Deutschland sind so grundlegend von der Architektur der 1950er-Jahre geprägt worden wie jene in Köln. Nach den Zerstörungen des Zweiten Weltkrieges orientierte sich der Wiederaufbau stark an architektonischen und stadtplanerischen Wertvorstellungen der Moderne. Beim Spaziergang werden weniger bekannte Objekte aus der Architekturepoche der 1950er- und frühen 1960er-Jahre in den Blick genommen. Stationen des Rundgangs sind unter anderem das Agrippabad, das Umspannwerk am Großen Griechenmarkt und die Kaufhof-Zentrale in der Leonhard-Tietz-Straße.

Referentin: **Dr. Astrid Lang** ist Kunsthistorikerin und betreut als Referentin in der Abteilung Bau- und Kunstdenkmalpflege des LVR-Amtes für Denkmalpflege im Rheinland die Stadt Köln.

Donnerstag, 11.07.2023, 17:30 bis 19:00 Uhr | Treffpunkt: Leonhard-Tietz-Str. 1, 50676 Köln | Veranstalter: Rheinischer Verein für Denkmalpflege und Landschaftsschutz e. V. | kostenlos, Anmeldung erforderlich unter: https://www.lvr.de/de/nav_main/kultur/kulturlandschaft/unsere_themen/feierabendspaziergaenge_2/feierabendspaziergaenge.jsp

» <https://rheinischer-verein.de/aufbruch-in-die-moderne-architektur-der-nachkriegszeit-in-koeln/>

» https://www.hda-koeln.de/kalender/230711_rvd/

Redaktionsstand: 25.06.2023, FC (BKK, NL #821, NL #822, NL #823)

Mittwoch, 12. Juli 2023, 15:30 Uhr, St. Maria Lyskirchen

Kirchenführung in St. Maria Lyskirchen

Die um 948 erstmals erwähnte Pfarrkirche St. Maria Lyskirchen wurde um 1200 bis 1220 als spätromanische Emporenbasilika errichtet. Die kleinste der heute erhaltenen romanischen Kirchen Kölns besitzt bedeutende Gewölbemalereien aus der Mitte des 13. Jh. Zur heutigen Ausstattung gehören die um 1420 entstandene sogenannte „Schiffermadonna“ sowie ein Taufstein aus romanischer Zeit.

Mittwoch, 12.07.2023, 15:30 bis 17:00 Uhr | Treffpunkt: St. Maria Lyskirchen, Hauptportal, innen, An Lyskirchen 10, 50676 Köln | Veranstalter: DOMFORUM | Teilnahmegebühr: 12,00€, Ermäßigte Teilnahmegebühr: 10,00€, Anmeldung erforderlich, Mail an: fuehrung@domforum.de, Telefonisch: 0221/925847-30 oder direkt im Foyer des DOMFORUM

» https://www.domforum.de/veranstaltungen_-_fuehrungen/Kirchenfuehrung-in-St.-Maria-Lyskirchen/?TerminOid=38982&sfp=false

» https://www.hda-koeln.de/kalender/230712_domforum/

Redaktionsstand: 25.06.2023, FC (BKK, NL #822, NL #823)

Samstag, 15. Juli 2023, 14:00 Uhr, Treffpunkt: Danziger Straße 2a

Das „Pehnthaus“ in Köln-Weiden: Wohnhaus der 1970er wird zum Studienzentrum

In Köln-Weiden steht ein besonderes Haus: Die Straßenfront ist zusammengesetzt aus schwarzen und weißen geometrischen Körpern, und wirkt geschlossen. Betritt man das Haus, öffnet es sich und es finden sich großzügige Blicke in Hof und Garten, sowie gut proportionierte und klug organisierte Wohnräume. Es wurde 1976-77 nach Plänen des Architekten Wolfgang Meisenheimer erbaut. Seit den 1980er Jahren wohnte hier der Architekturhistoriker Wolfgang Pehnt mit seiner Familie. Es ist ein sehr zeittypisches, hoch qualitätvolles Beispiel für die Wohnhausarchitektur der späteren Nachkriegsmoderne.

Mit dem Umzug Pehnths ist ab 2023 die Fakultät für Architektur der TH Köln mit verschiedenen Partnern im Haus zu Gast. Drei Studierende dürfen das „Pehnthaus“ bewohnen, geplant ist eine schrittweise Umwandlung des Hauses in ein bewohntes Studienzentrum für Architektur und Architekturgeschichte.

Referenten: Prof. Dr.-Ing. Daniel Lohmann (TH Köln) und Dr. Alexander Kleinschrodt (Sprecher AG Nachkriegsarchitektur im Rheinland)

Samstag, 15.07.2023, 14:00 Uhr | Treffpunkt: Danziger Straße 2a, Köln-Weiden | Veranstalter: Rheinischer Verein für Denkmalpflege und Landschaftsschutz e. V. | kostenlos, Anmeldung erforderlich unter: ag-nachkriegsarchitektur@rheinischer-verein.org

» <https://rheinischer-verein.de/das-pehnthaus-in-koeln-weiden-wohnhaus-der-1970er-wird-zum-studienzentrum/>

» https://www.hda-koeln.de/kalender/230715_rvdl/

Redaktionsstand: 25.06.2023, FC (BKK, NL #822, NL #823)

Mittwoch, 19. Juli 2023, 16:00 Uhr, Treffpunkt: St. Kunibert

Kirchenführung in St. Kunibert mit Kunibertspütz

Die 1215 bis 1261 errichtete ehemalige Stiftskirche St. Kunibert ist die jüngste der romanischen Kirchen Kölns. Zu ihrer bedeutenden Ausstattung gehören der um 1220 entstandene spätromanische Glasfensterzyklus sowie die monumentale Verkündigungsgruppe von 1439. Nach schweren Zerstörungen des 2. Weltkriegs wurde die Wiederherstellung erst 1993 abgeschlossen.

Mittwoch, 19.07.2023, 16:00 bis 17:30 Uhr | Treffpunkt: St. Kunibert, Kunibertslostergasse 2, 50668 Köln | Veranstalter: DOMFORUM | Teilnahmegebühr: € 12,00, Ermäßigte Teilnahmegebühr: € 10,00, Anmeldung erforderlich, Mail an: fuehrung@domforum.de, Telefonisch: 0221/925847-30 oder direkt im Foyer des DOMFORUM

» https://www.domforum.de/veranstaltungen_-_fuehrungen/Kirchenfuehrung-in-St.-Kunibert/?TerminId=38984&sfp=false

» https://www.hda-koeln.de/kalender/230719_domforum/

Redaktionsstand: 25.06.2023, FC (BKK, NL #822, NL #823, NL #824)

Donnerstag, 21. Juli 2023, 16:00 Uhr, St. Severin

Kirchenführung in St. Severin mit Sacrarium und Ausgrabung

Die heutige Kirche entstand in einem jahrhundertelangen Prozess. Keimzelle der heutigen Kirche ist eine auf einem Gräberfeld errichtete Friedhofskapelle des 4. Jh. Dem 1237 geweihten Hochchor mit dreischiffiger Hallenkrypta schließt sich das 1479 begonnene dreischiffige Langhaus an, das Reste des im 10. und 11. Jh. errichteten Vorgängerbaus einbezieht und mit dem Westturm verbindet. Dieser wurde ab 1393 neu errichtet und erst Anfang des 16. Jh. fertiggestellt.

Neben dem Kirchenraum werden auch die Krypta, das Sacrarium und die Ausgrabungen besucht.

Donnerstag, 21.07.2023, 16:00 bis 17:30 Uhr | Treffpunkt: St. Severin, Haupteingang, innen, im Ferkulum 29, 50678 Köln | Veranstalter: DOMFORUM | Teilnahmegebühr: € 12,00, Ermäßigte Teilnahmegebühr: € 10,00, Anmeldung erforderlich, Mail an: fuehrung@domforum.de, Telefonisch: 0221/925847-30 oder direkt im Foyer des DOMFORUM

» https://www.domforum.de/veranstaltungen_-_fuehrungen/Kirchenfuehrung-in-St-00001.-Severin/?TerminId=38985&sfp=false

» https://www.hda-koeln.de/kalender/230721_domforum/

Redaktionsstand: 25.06.23 FC (BKK, NL #823, NL #824)

Donnerstag, 22. Juli 2023, 14:00 Uhr, Groß St. Martin

Kontrast und Dialog – Groß St. Martin in der „Partymeile“ Altstadt

Als eine der zwölf romanischen Kirchen prägt Groß St. Martin mit ihrem mächtigen Vierungsturm seit Jahrhunderten die Silhouette der Stadt. Der repräsentative Sakralbau einer großen Benediktinerklosteranlage entstand auf römischen Fundamenten, die unter der Kirche zu besichtigen sind. Säkularisierung und Kriegszerstörung entfremdeten den Bau seiner Umgebung und machten ihn zum Solitär, der sich heute inmitten des touristisch vermarkteten Nachbaus einer historischen Altstadt erhebt, die es so nie gab.

Donnerstag, 22.07.2023, 14:00 bis 15:30 Uhr | Treffpunkt: Groß St. Martin, An Groß St. Martin, Haupteingang innen | Veranstalter: DOMFORUM | Teilnahmegebühr: € 12,00, Ermäßigte Teilnahmegebühr: € 10,00, Anmeldung erforderlich, Mail an: fuehrung@domforum.de, Telefonisch: 0221/925847-30 oder direkt im Foyer des DOMFORUM

» https://www.domforum.de/veranstaltungen_-_fuehrungen/Kontrast-und-Dialog-Gross-St.-Martin-in-der-Partymeile-Altstadt/?TerminOid=38986&sf=false

» https://www.hda-koeln.de/kalender/230722_domforum/

Redaktionsstand: 25.06.23 FC (BKK, NL #823, NL #824)

Samstag, 22. Juli 2023, Stiftung Findeisen

PIAZZE DI TORINO: EINE AUSSTELLUNG ÜBER DIE CHARAKTERISTISCHEN PLÄTZE DER STADT

Ausstellung vom 10.07.2023 bis zum 31.08.2023

Eine Ausstellung über die charakteristischen Plätze in Turin von Masterstudierenden aus der Vertiefung Strategien des Entwerfens und Konstruierens der Architekturfakultät der TH Köln.

Im Zuge der Turin Exkursion im vergangenen Jahr haben die Studierenden in Gruppen fünf Plätze im städtebaulichen Kontext analysiert und dessen räumliche Organisation in Bezug auf den Zweck, die Nutzung und die Erschließung untersucht. Die Analyse erfolgte unter der Leitung von Prof. Nikolaus Bienefeld, Prof. Paul Böhm und LfBA Lynn Kunze.

12.01.2023 - 19.01.2023, 10:00 bis 17:00 Uhr | Stiftung für Kunst und Baukultur Britta und Ulrich Findeisen, Venloer Str. 19, 50672 Köln | Veranstalter: Stiftung für Kunst und Baukultur Britta und Ulrich Findeisen in Kooperation mit der Th Köln, Fakultät für Architektur | Der Eintritt ist frei. Erwünscht ist eine Voranmeldung unter: www.stiftung-findeisen.de/online-anmeldung/

» <https://stiftung-findeisen.de/piazz-di-torino/>

» www.hda-koeln.de/kalender/230722_stiftungfindeisen/

Redaktionsstand: 22.07.23 FC (BKK)

Sonntag, 23. Juli 2023, 13:00 Uhr, Sülzburgstraße/Palanterstr.

Sülz Veedel Spezial

Sülz lag als kleines Bauerndorf jahrhundertlang vor den Mauern Kölns. Um 1845 ließ der Unternehmer Heinrich Wagner in der Ägidiusstraße die ersten Häuser für seine Arbeiter errichten, die seinen Wohlstand durch den Abbau von Sand, Kies und Ton vermehrten. Kleine Gewerbebetriebe siedelten sich in dem Viertel zwischen Sülzburg- und Ägidiusstraße an. Beim Gang durchs Viertel erfahren wir, dass mit der Herstellung von Autos, Fahrrädern, Zigarren, Druckerschwärze, Lakritz

und Waschmaschinen ein enormer Bevölkerungszug einherging. Aber es gibt auch tolle Geschichten über interessante Menschen und Gebäude zu erzählen, die Geburtsstätte des 1. FC Köln steht noch, und das Weißhausschlösschen kann man durch den Zaun bewundern. Ein Gang durch ein lebendiges Viertel mit viel Geschichte.

Sonntag, 23.07.2023, 13:00 bis 14:30 Uhr | Treffpunkt: Vor dem Restaurant Palanta, Sülzburgstraße/Palanterstr. | Veranstalter: Urlaub in Köln, Akademie für uns kölsche Sproch/SK Stiftung Kultur, Im Mediapark 7, 50670 Köln. | Teilnahme: 12,00€, Ermäßigt 8,00€, Tickets buchen unter: <https://t.rausgegangen.de/tickets/sulz-veedel>

» <https://urlaubinkoeln.de/events/veedel-spezial/suelz/>
» https://www.hda-koeln.de/kalender/230723_sk-stiftungskultur/
Redaktionsstand: 25.06.23 FC (BKK, NL #823, NL #824)

Dienstag, 25. Juli 2023, 16:00 Uhr, Treffpunkt: St. Georg, Hauptportal, innen

Kirchenführung in St. Georg

1067 geweiht wurde die zunächst flachgedeckte Kirche Mitte des 12. Jh. eingewölbt und erhielt bis 1188 einen massiven Westchor. Von 1927-30 wurde die einzige erhaltene Säulenbasilika im Rheinland im Geist der Neuen Sachlichkeit umgestaltet. Hierzu gehört auch der 1930 von Johan Thorn Prikker entworfene Fensterzyklus.

Dienstag, 25.07.2023, 16:00 bis 17:30 Uhr | Treffpunkt: St. Georg, Hauptportal, innen, Georgspl. 17, 50676 Köln | Veranstalter: DOMFORUM | Teilnahmegebühr: 12 €, Ermäßigte Teilnahmegebühr: 10 €, Anmeldung erforderlich, Mail an: fuehrung@domforum.de, Telefonisch: 0221/925847-30 oder direkt im Foyer des DOMFORUM

» https://www.domforum.de/veranstaltungen_-_fuehrungen/Kirchenfuehrung-in-St.-Georg/?TerminId=38987&sfp=false
» https://www.hda-koeln.de/kalender/230725_domforum/
Redaktionsstand: 22.07.23 FC (BKK, NL #823, NL #824, NL #825)

Dienstag, 25. Juli 2023, 19:00 Uhr, Gereonskloster 12

Im Gerling Quartier Veedel Spezial

Die „Stadt in der Stadt“, die der Versicherer Gerling in den Vorkriegs- und Nachkriegsjahren errichtet hat, bekommt ein neues Gesicht: Exklusive Wohnungen, Büros und Hotels haben Einzug gehalten in die teils spektakulären Gebäude. Sowohl Rund- als auch Hufeisenbau und das Hochhaus sind auch heute noch oder wieder die Hingucker im Quartier. Wir nehmen die gesamte Anlage in den Blick, queren die Piazza, schauen auf ergänzende Neubauten und auszuführende Planungen der Investoren. In der Hotelhalle im Rundbau stoßen wir auf originale Ausstattungsstücke der ehemaligen Gerling-Kassenhalle. Und nicht zuletzt wird es um die Persönlichkeiten Hans Gerling und Arno Breker gehen.

Dienstag, 25.07.2023, 19:00 Uhr | Treffpunkt: Gereonskloster 12, 50670 Köln (vor dem Qvest Hotel). | Veranstalter: Urlaub in Köln, Akademie für uns kölsche Sproch/SK Stiftung Kultur, Im Mediapark 7, 50670 Köln. | Teilnahme: 12,00€, Ermäßigt 8,00€, Tickets buchen unter: <https://t.rausgegangen.de/tickets/im-gerling-quartier-veedel>

» <https://urlaubinkoeln.de/events/veedel-spezial/im-gerling-quartier/>
» https://www.hda-koeln.de/kalender/230725_sk-stiftungskultur/
Redaktionsstand: 22.07.23 FC (BKK, NL #823, NL #824, NL #825)

Mittwoch, 26. Juli 2023, 19:00 Uhr, Vor dem Schokoladenmuseum

Der Rheinauhafen Veedel Spezial

Was wäre das Rheinpanorama ohne Kranhäuser? In die Zeit des Handelshafens mit seiner Drehbrücke, den Zolllagerhäusern und Getreidespeichern tauchen wir genauso ein wie in die Flaniermeile zwischen heutigem Yachthafen und Bürotürmen. Zweifellos liegt der Reiz des lang gestreckten Hafenquartiers im spannenden Nebeneinander von denkmalgeschützten Bauten und zeitgenössischer Architektur mit maritimem Flair. Nicht nur Europas längste Tiefgarage - ein riesiges U-Boot aus Beton, das bei hohem Rheinpegelstand im Grundwasser steht - verbindet alle Gebäude mit etwa 700 Wohnungen und 2500 Arbeitsplätzen. Und welche historisch bedeutenden Frauen sind im Hafensareal präsent?

Der Spaziergang auf dem Mittelboulevard, am Flusssufer und am Hafenbecken endet am „Siebengebirge“ in Höhe des Ubierrings.

Mittwoch, 26.07.2023, 19:00 bis 21:00 Uhr | Treffpunkt: Vor dem Schokoladenmuseum, Am Schokoladenmuseum 1a, 50678 Köln | Veranstalter: Urlaub in Köln, Akademie für uns kölsche Sproch/SK Stiftung Kultur, Im Mediapark 7, 50670 Köln. | Beitrag 12€, Ermäßigt 8€, Tickets buchen unter: <https://t.rausgegangen.de/tickets/der-rheinauhafen-veedel>

» <https://urlaubinkoeln.de/events/veedel-spezial/der-rheinauhafen/>

» https://www.hda-koeln.de/kalender/230726_sk-stiftungskultur/

Redaktionsstand: 22.07.2023, FC (BKK, NL #825)

Freitag, 28. Juli 2023, 15:30 Uhr, St. Gereon

Kirchenführung in St. Gereon mit Sakristei und Krypta

Den Kern des Bauensembles bildet ein römischer Memorialbau, dem im 11. und 12. Jh. die langgestreckte Choranlage mit dreischiffiger Krypta angefügt wurde. Anfang des 13. Jh. überbaute man den spätantiken Bauteil mittels eines Zehneckbaus, dessen Erscheinungsbild seit dem Wiederaufbau nach 1945 von den Glasfens-tern von G. Meistermann und W. Buschulte bestimmt wird.

Freitag, 28.07.2023, 15:30 bis 17:00 Uhr | Treffpunkt: St. Gereon, Hauptportal, innen, Gereonshof 2, 50670 Köln | Veranstalter: DOMFORUM | Teilnahmege-bühr: 12,00€, Ermäßigte Teilnahmegebühr: 10,00€, Anmeldung erforderlich, Mail an: fuehrung@domforum.de, Telefonisch: 0221/925847-30 oder direkt im Foyer des DOMFORUM

» https://www.domforum.de/veranstaltungen_-_fuehrungen/Kirchenfuehrung-in-St.-Gereon/?TerminId=38988&sfp=false

» https://www.hda-koeln.de/kalender/230528_domforum/

Redaktionsstand: 22.07.23 FC (BKK, NL #824, NL #825)

Freitag, 28. Juli 2023, 17:30 Uhr, Vor der Essigfabrik

Deutzer Hafen Radtouren

Das nächste große Kapitel der Kölner Stadtentwicklung wird aufgeschlagen. Es war ein langes und aufwendiges Verfahren, das das in Berlin und Kopenhagen ansässige Büro COBE 2016 für sich entscheiden konnte. Mittlerweile ist der Teil-Bebauungsplan Infrastruktur beschlossen, die Abrissarbeiten sind weit fortgeschritten, die ersten Vergaben in Vorbereitung. Der gemeinsame Weg durch das Hafenareal soll in einem baukulturellen Dialog eine lebendige Vorstellung vom künftigen Quartier vermitteln.

In Kooperation und mit freundlicher Unterstützung der moderne stadt GmbH.

Freitag, 28.07.2023, 17:30 bis 19:30 Uhr | Treffpunkt: Vor der Essigfabrik, Siegburger Straße 110, 50670 Köln | Veranstalter: Urlaub in Köln, Akademie für uns kölsche Sproch/SK Stiftung Kultur, Im Mediapark 7, 50670 Köln. | Beitrag 18€, Tickets buchen unter: <https://t.rausgegangen.de/tickets/deutzer-hafen-radtour>

» <https://urlaubinkoeln.de/events/radtouren/deutzer-hafen/>
» https://www.hda-koeln.de/kalender/230728_sk-stiftungskultur/

Redaktionsstand: 22.07.2023, FC (BKK, NL #825)

Samstag, 29. Juli 2023, 16:00 Uhr, Moschee Ehrenfeld (vor dem Haupteingang)

Links und rechts der Venloer Veedel Spezial

Von der Moschee über 4711 bis zur 1. Frittebud, die Venloerstraße hat eine lange wechselvolle Geschichte erlebt. Bis heute vermischen sich in dieser Straße die Gerüche und Gerüchte der ehemaligen Stadt Ehrenfeld, zieht sich römische Geschichte und industrielles Wachstum entlang dieser Straße. Von den Minaretten bis hinter den Heliosturm geht unser Weg mitten durch Ehrenfeld, erwandern wir das Veedel mit seinen Widersprüchen und Zukunftsperspektiven, mit industrieller Entwicklung und hippen, multikulturellem Charakter. Om Ihrefeld, do jommer hin.

Samstag, 29.07.2023, 16:00 Uhr bis 17:30 | Treffpunkt: Moschee (vor dem Haupteingang), Venloer Straße 160, 50823 Köln | Veranstalter: Urlaub in Köln, Akademie für uns kölsche Sproch/SK Stiftung Kultur, Im Mediapark 7, 50670 Köln. | Teilnahme: 12,00€, Ermäßigt 8,00€, Tickets buchen unter: <https://t.rausgegangen.de/tickets/links-und-rechts-der-venloer-veedel-kopie>

» <https://urlaubinkoeln.de/events/veedel-spezial/links-und-rechts-der-venloer/>
» https://www.hda-koeln.de/kalender/230729_sk-stiftungskultur/

Redaktionsstand: 22.07.23 FC (BKK, NL #824, NL #825)

Sonntag, 30. Juli 2023, 15:00 Uhr, Treffpunkt: vor dem EL-DE-Haus

Das jüdische Köln – Sichtbares und Verborgenes

Der Rundgang führt von der einstigen Gestapozentrale am Appellhofplatz zur ehemaligen Hauptsynagoge in der Glockengasse. Verfolgen Sie die Spuren des Judentums in Köln bis 1933 und der dann einsetzenden systematischen Verfolgung.

Gregor Aaron Knappstein ist Mitglied der Jüdischen Liberalen Gemeinde Köln und Mitarbeiter des NS-Dokumentationszentrums. Anhand von Gebäuden, Personen und ihren Geschichten erläutert er Ihnen die Vielfalt des Kölner Judentums in Vergangenheit und Gegenwart.

Aufgrund der begrenzten Teilnehmer*innenzahl empfehlen wir eine vorherige Anmeldung. Sollte es darüber hinaus noch freie Plätze geben, erfahren Sie dies kurz vorher am Treffpunkt.

Sonntag, 30.07.2023, 15:00 - 16:30 Uhr | Treffpunkt: vor dem EL-DE-Haus, Appellhofplatz 23-25, 50667 Köln | Veranstalter: Museumsdienst Köln | Teilnahme: 6,00 €, Anmeldung erforderlich über die Website des Museumsdienst Köln (Anmeldung bis: 25.07.2023)

» https://museenkoeln.de/portal/kurs_buchen.aspx?termin=42279&inst=14

» https://www.hda-koeln.de/kalender/230730_museumsdienstkoeln/

Redaktionsstand: 22.07.23 FC (BKK, NL #824, NL #825)

Dienstag, 01. August 2023, 18:00 Uhr, Online-Veranstaltung

Stadt:Raum - Das Historische Rathaus und seine Umgebung – Online Vortrag

Lediglich die Rathauslaube (1569 bis 1573) als Zugang zum Kölner Bürgerhaus ist im Original erhalten. Der Ratsturm (ab 1404) wurde nach dem Zweiten Weltkrieg nach historischem Vorbild wiederaufgebaut. Auch ist das Ensemble der Turmfiguren später ersetzt worden. In unmittelbarer Nachbarschaft erinnert die Judengasse an die Bedeutung des mittelalterlichen jüdischen Viertels, in dem das „Haus der Bürger“ seit dem 12. Jahrhundert bezeugt ist.

Der Online-Vortrag wird nicht nur das Historische Rathaus und seine Umgebung, sondern auch die wechselvolle Geschichte der Kölner Juden erläutern und einen Ausblick auf die Umsetzung des jüdischen Museums geben.

Bitte melden Sie sich für diese Online-Veranstaltung an. Anschließend erhalten Sie den Zugangslink zur Videoplattform BigBlueButton sowie alle weiteren Informationen. Bitte beachten Sie unsere Hinweise und Netiquette für die Teilnahme an Online-Veranstaltungen.

Dienstag, 01.08.2023, 18:00 - 19 : 30 Uhr | Online-Veranstaltung, Treffpunkt: BigBlueButton | Veranstalter: Museumsdienst Köln | Teilnahme: kostenlos, Anmeldung erforderlich über die Website des Museumsdienst Köln (Anmeldung bis: 30.07.2023)

» https://museenkoeln.de/portal/kurs_buchen.aspx?termin=42347&inst=10

» https://www.hda-koeln.de/kalender/230801_museumsdienstkoeln/

Redaktionsstand: 23.07.23 FC (BKK, NL #824, NL #825, NL #826)

Dienstag, 01. August 2023, 18:00 Uhr, Neumarkt

Neumarkt – Nimm Platz: Marktgespräch #3: Wer bestimmt was in Köln? Mit dem Bürgerverein Eigelstein

Deine Stadt - deine Stimme - deine Entscheidung?!

Wer entscheidet hier eigentlich was? Und warum dauert vieles so lange in Köln? Über die Regeln der Kommunalpolitik und warum von der Ratsentscheidung bis zur Umsetzung oft Jahre vergehen, darüber spricht der Bürgerverein Eigelstein im MARKTGESPRÄCH mit Kölner Politiker*innen und Mitarbeitenden aus der Verwaltung.

Konkrete Fragen können Sie vorab per E-Mail an den Bürgerverein Eigelstein e. V. schicken.

Der Bürgerverein Eigelstein e. V. bringt als Mittler zwischen Bürgerschaft und Politik sowie Verwaltung die Anliegen der Bürger*innen zur Sprache. Bei unseren „Veedelstreifs“ berichten und diskutieren wir über Neuigkeiten im Stadtviertel. Anwohner*innen können Sorgen, Anregungen und Ideen vorbringen sowie Kontakte pflegen. Auch unser hauptamtlicher „Veedelskümmerer“ Michael Seffen hat ein offenes Ohr für die Anliegen der Anwohner und Geschäftsleute. In unserem „Veedelszimmer“ in der Weidengasse 23 hält der „Veedelskümmerer“ tägliche Sprechstunden ab. Das Lokal ist Begegnungsort für Mitglieder und Interessierte, Beratungs- und Besprechungsraum sowie Ort für nicht kommerzielle Veranstaltungen. Hierzu zählen jede Art von Lesungen sowie Vorträge bis hin zu kostenlosen Kunstausstellungen.

„Neumarkt – Nimm Platz“ ist eine Kooperation der Kulturverwaltung der Stadt Köln mit rund 60 Kulturmacher*innen der Stadt. Bis Ende August gibt es ein vielfältiges, kostenloses Veranstaltungsprogramm im Pavillon der Künstlerin Erika Hock sowie die Open-Air-Ausstellung „Mittendrin“ des Kölner Fotografen Wolfgang Zurborn.

Dienstag, 01.08.2023, 18:00 bis 19:00 Uhr | Treffpunkt: Am Pavillon auf dem Neumarkt, 50667 Köln - Altstadt/Süd | Veranstalter: Stadt Köln in Kooperation mit dem Bürgerverein Eigelstein e. V. | Die Teilnahme ist kostenlos

» <https://www.stadt-koeln.de/leben-in-koeln/freizeit-natur-sport/veranstaltungskalender/neumarkt-nimm-platz-marktgesprach-3-wer-bestimmt-was-koeln-mit-dem-buergerverein-eigelstein>
» https://www.hda-koeln.de/kalender/230801_stadtkoeln/
Redaktionsstand: 23.07.2023, FC (BKK, NL #825, NL #826)

Mittwoch, 02. August 2023, 19:00 Uhr, Vor dem Schokoladenmuseum

Tour de Stammheim Veedel Spezial

Der Optische Telegraph ist ein Unikum aus vorelektronischer Zeit. Der Stammheimer Schlosspark steht für ein großartiges Konzept von Bildender Kunst unter freiem Himmel. Außerdem erfahren wir auf dem Weg einiges über preußische Wehr- und zeitgenössische Kläranlagen. Und en passant begegnen wir zudem dem Lehrer Welsch, der da wusste: Dreimol Null es Null!

Mittwoch, 02.08.2023, 19:00 bis 20:30 Uhr | Treffpunkt: Egonstraße 152, 51061 Köln (am Optischen Telegrafen) | Veranstalter: Urlaub in Köln, Akademie für uns kölsche Sproch/SK Stiftung Kultur, Im Mediapark 7, 50670 Köln. | Beitrag 12€, Ermäßigt 8€, Tickets buchen unter: <https://t.rausgegangen.de/tickets/tour-de-stammheim-veedel>

» <https://urlaubinkoeln.de/events/veedel-spezial/tour-de-stammheim/>
» https://www.hda-koeln.de/kalender/230802_sk-stiftungskultur/
Redaktionsstand: 23.07.2023, FC (BKK, NL #825, NL #826)

Donnerstag, 03. August, 15:00 Uhr, Treffpunkt: St. Maria im Kapitol, Haupteingang, innen

Kirchenführung in St. Maria im Kapitol

Die 1040 bis 1065 über den Fundamenten des römischen Kapitolstempels errichtete dreischiffige Basilika mit dreitürmigem Westbau und ihrem Dreikonchenchor ist ein Hauptwerk der salischen Kirchenbaukunst. Nach Kriegszerstörungen wurde der ursprüngliche Zustand wiederhergestellt. Auch der restaurierte Renaissancelettnner von 1525 wurde erst 1984 an seinem ursprünglichen Platz aufgestellt.

Donnerstag, 03.08.2023, 15:00-16:30 Uhr | Treffpunkt: St. Maria im Kapitol, Hauptportal, innen, Kasinostraße 6, 50676 Köln | Veranstalter: DOMFORUM | Teilnahmegebühr: 12 €, Ermäßigte Teilnahmegebühr: 10 €, Anmeldung erforderlich, Mail an: fuehrung@domforum.de, Telefonisch: 0221/925847-30 oder direkt im Foyer des DOMFORUM

» https://www.domforum.de/veranstaltungen_-_fuehrungen/Kirchenfuehrung-in-St.-Maria-im-Kapitol/?TerminOid=38990&sfp=false
» https://www.hda-koeln.de/kalender/230803_domforum/
Redaktionsstand: 23.07.2023, FC (BKK, NL #825, NL #826)

Donnerstag, 03. August 2023, 19:00 Uhr, Concordiaplatz

Germania Siedlung Porz Veedel Spezial

Die Siedlung gibt ein erhellendes Beispiel dafür ab, wie vor 100 Jahren Klassengegensätze auch architektonisch sichtbar wurden.

Und dies auf engstem Raum: Während in der Glasstraße die einfachen Arbeiterhäuser dominieren, wohnten nebenan in der Germaniastraße die Meister. Und am Concordiaplatz, in den beide Straßen münden, stehen eingebettet in einen Park die prächtigen Villen der Ingenieure und Direktoren. Alle zusammen arbeiteten in einem Betrieb für Spezialglas, der bis heute weltweit gefragt ist.

Donnerstag, 03.08.2023, 19:00 bis 20:10 Uhr | Treffpunkt: Concordiaplatz, 51143 Köln | Veranstalter: Urlaub in Köln, Akademie für uns kölsche Sproch/SK Stiftung Kultur, Im Mediapark 7, 50670 Köln. | Beitrag 12€, Ermäßigt 8€, Tickets buchen unter: <https://t.rausgegangen.de/tickets/germania-siedlung-porz-veedel>

» <https://urlaubinkoeln.de/events/veedel-spezial/germania-siedlung-porz/>

» https://www.hda-koeln.de/kalender/230803_sk-stiftungskultur/

Redaktionsstand: 23.07.2023, FC (BKK, NL #825, NL #826)

Donnerstag, 03. August 2023, 17:30 Uhr, Museum für Ostasiatische Kunst

Ein Schatzhaus für die Kunst Ostasiens – Das Museum im Überblick

Besondere Merkmale ostasiatischer Gestaltung finden sich bereits in der Museumsarchitektur nach Plänen von Kunio Maekawa (1905–1986) und beim japanischen Innengarten, der vom Bildhauer Masayuki Nagare (1923–2018) konzipiert wurde. Bei einem Rundgang durch die Sammlung erhalten Sie einen Überblick über typische Bildthemen und Motive und die in Ostasien bevorzugten Materialien.

Donnerstag, 03.08. 2023, 17:30 Uhr | Treffpunkt: Museum für Ostasiatische Kunst, Universitätsstraße 100, 50674 Köln | Veranstalter: Museumsdienst Köln | Die Teilnahme kostenlos

» <https://museenkoeln.de/portal/Veranstaltungskalender?zgr=&art=&Inst=&zf=&dtvon=&dtbis=&Page=4&termin=17253>

» https://www.hda-koeln.de/kalender/230803_museumsdienstkoeln/

Redaktionsstand: 23.07.2023, FC (BKK, NL #825, NL #826)

Samstag, 05. August 2023, 18:00 Uhr, St. Clemens

Durchs alte Mülheim Radtouren

Das ehemals schöne Dorf Mülheim war Schauplatz weltweit geachteter Industrie. Heute ist Müllem Medienstandort sowie Theaterviertel. Das Schauspielhaus hat hier sein Ausweichquartier und die Keupstraße ist Kult.

„Mülheim war ein so schönes Dorf, das seit Menschengedenken kein ihm vergleichbares je gesehen noch von einem solchen je gehört wurde.“ So steht es in der Koelhoffschen Chronik von 1499. Seitdem hat sich einiges geändert in Mülheim. Das schöne Dorf ist noch zu sehen, aber auch die Folgen der Religionsfreiheit, die hier – ganz im Gegensatz zur Nachbarstadt Köln – bereits 1610 galt sowie die Folgen der Industrialisierung des 19. Jahrhunderts. Und es geht weiter mit dem Wandel Mülheims. Auf dem alten Gelände der Firma Felten und Guillaume haben sich inmitten der alten Gebäude neue Nutzer angesiedelt, Medienbetriebe, das Schauspielhaus hat hier sein Ausweichquartier und das E-Werk ist eine beliebte Konzertadresse. Die Führung beginnt bei einem Wasserheiligen und endet im Himmel.

Samstag, 05.08.2023, 18:00 bis 20:00 Uhr | Treffpunkt: Kirchstraße 2 (St. Clemens) | Veranstalter: Urlaub in Köln, Akademie für uns kölsche Sproch/SK Stiftung Kultur, Im Mediapark 7, 50670 Köln. | Beitrag 18€, Tickets buchen unter: <https://t.rausgegangen.de/tickets/durchs-alte-mulheim-i-radtour>

» <https://urlaubinkoeln.de/events/radtouren/durchs-alte-mulheim/>

» https://www.hda-koeln.de/kalender/230805_sk-stiftungskultur-2/

Redaktionsstand: 23.07.2023, FC (BKK, NL #825, NL #826)

Samstag, 05. August 2023, 18:00 Uhr, Vor dem Schokoladenmuseum

Der Rheinauhafen Veedel Spezial

Was wäre das Rheinpanorama ohne Kranhäuser? In die Zeit des Handelshafens mit seiner Drehbrücke, den Zolllagerhäusern und Getreidespeichern tauchen wir genauso ein wie in die Flaniermeile zwischen heutigem Yachthafen und Bürotürmen. Zweifellos liegt der Reiz des lang gestreckten Hafenquartiers im spannenden Nebeneinander von denkmalgeschützten Bauten und zeitgenössischer Architektur mit maritimem Flair. Nicht nur Europas längste Tiefgarage - ein riesiges U-Boot aus Beton, das bei hohem Rheinpegelstand im Grundwasser steht - verbindet alle Gebäude mit etwa 700 Wohnungen und 2500 Arbeitsplätzen. Und welche historisch bedeutenden Frauen sind im Hafensareal präsent?

Der Spaziergang auf dem Mittelboulevard, am Flusssufer und am Hafenbecken endet am „Siebengebirge“ in Höhe des Ubierrings.

Samstag, 05.08.2023, 18:00 bis 20:00 Uhr | Treffpunkt: Vor dem Schokoladenmuseum, Am Schokoladenmuseum 1a, 50678 Köln | Veranstalter: Urlaub in Köln, Akademie für uns kölsche Sproch/SK Stiftung Kultur, Im Mediapark 7, 50670 Köln. | Beitrag 12€, Ermäßigt 8€, Tickets buchen unter: <https://t.rausgegangen.de/tickets/none-5>

» <https://urlaubinkoeln.de/events/veedel-spezial/der-rheinauhafen/>

» https://www.hda-koeln.de/kalender/230805_sk-stiftungskultur/

Redaktionsstand: 23.07.2023, FC (BKK, NL #825, NL #826)

Samstag, 05. August, 10:00 Uhr, Treffpunkt: St. Engelbert, Riehler Gürtel, Haupteingang innen

Kirchenführung in St. Engelbert

Die aufgrund ihrer äußeren Bauform im Volksmund als „Zitronenpresse“ bezeichnete Kirche von Dominikus Böhm entstand 1931 und ist ein über die Grenzen Kölns hinaus bekanntes Beispiel für einen von der Liturgischen Bewegung vorbereiteten modernen Kirchenraum, der sich vom Einheitsstil des Historismus absetzt.

Samstag, 05.08.2023, 10:00-11:30 Uhr | Treffpunkt: St. Engelbert, Riehler Gürtel, Haupteingang innen | Veranstalter: DOMFORUM | Teilnahmegebühr: 12 €, Ermäßigte Teilnahmegebühr: 10 €, Anmeldung erforderlich, Mail an: fuehrung@domforum.de, Telefonisch: 0221/925847-30 oder direkt im Foyer des DOMFORUM

» https://www.domforum.de/veranstaltungen_-_fuehrungen/Kirchenfuehrung-in-St.-Engelbert/?TerminOid=38991&sfp=false

» https://www.hda-koeln.de/kalender/230805_domforum/

Redaktionsstand: 23.07.2023, FC (BKK, NL #825, NL #826)

Montag, 07. August 2023, 16:00 Uhr, Neumarkt

„Nimm Platz - Kultur am Neumarkt“ – Rund um den Neumarkt

Als Ausgangspunkt für Unternehmungen und zugleich Zentrum einer Millionenstadt bildet der Neumarkt das Herz von Köln. Im Mittelalter genutzt als Viehmarkt und Turnierplatz, mit einem prominenten Brunnen und Tränke in der Mitte, später dann als Schützenhof, auf dem die Bürger der Stadt ihre Wehrhaftigkeit übten. Mehrere Konvente reihten sich um den Platz, unter anderem ein Dominikanerinnenkloster, von denen heute noch die prächtige Basilika St. Aposteln im Westen die Zeit überdauert hat. Dorthin konnten sich auch Straftäter flüchten, wenn sie dem Galgen oder Richtblock entgehen wollten, die im 17. bis 18. Jahrhundert an der Thieboldsgasse am Neumarkt standen.

Auf der Führung wird die packende Geschichte des Platzes von der Antike bis in die Neuzeit begangen, welche man anhand der heute noch vorhandenen Gebäude wie dem heutigen Sitz des Kölner Gesundheitsamtes (ehemals Bing-Haus) und dem ehemaligen Görreshaus (heute Kreissparkasse Köln) sowie dem neu errichteten Richmodisturm in der Richmodisstraße ablesen kann.

Die Führung findet statt im Rahmen des Projektes „Nimm Platz – Kultur am Neumarkt“.

Montag, 07.08. 2023, 16:00 bis 17:00 Uhr | Treffpunkt: Am Pavillon auf dem Neumarkt | Veranstalter: Museumsdienst Köln | Die Teilnahme ist kostenlos

» <https://museenkoeln.de/portal/Veranstaltungskalender?zeige=alle&reihe=&Inst=&m=&dtvon=&dtbis=&art=&Page=6>

» https://www.hda-koeln.de/kalender/230807_museumsdienstkoeln/

Redaktionsstand: 23.07.2023, FC (BKK, NL #825, NL #826)

Dienstag, 08. August 2023, 15:30 Uhr, St. Andreas

Kirchenführung in St. Andreas

Die ehemalige Stiftskirche wurde nach 1200 anstelle eines älteren Vorgängerbaus aus dem 10. Jh. errichtet. Seit 1947 betreut sie der Dominikanerorden. In der nach dem 2. Weltkrieg freigelegten und von Karl Band modern ausgebauten Krypta befindet sich der Sarkophag des hl. Albertus Magnus († 1280). Neben zahlreichen Ausstattungsstücken sind die Fenster von Markus Lüpertz hervorzuheben

Dienstag, 08. 08.2023, 15:00 - 16:30 Uhr | Treffpunkt: St. Andreas, Hauptportal, innen Komödienstraße 6-8, 50667 Köln | Veranstalter: DOMFORUM | Teilnahmegebühr: € 12,00, Ermäßigte Teilnahmegebühr: € 10,00, Anmeldung erforderlich, Mail an: fuehrung@domforum.de, Telefonisch: 0221/925847-30 oder direkt im Foyer des DOMFORUM

» https://www.domforum.de/veranstaltungen_-_fuehrungen/Kirchenfuehrung-in-St.-Andreas/?TerminOid=38992&sfp=false

» https://www.hda-koeln.de/kalender/230808_domforum/

Redaktionsstand: 23.07.2023, FC (BKK, NL #825, NL #826)

Dienstag, 08. August 2023, 19:00 Uhr, Nimm-Platz-Pavillon Neumarkt

Nachbarschaft Haubrich-Hof - Kulturquartier - Neumarkt: zentrale Kulturräume und ihre Potenziale für die Entwicklung der Innenstadt

„Jeden Dienstag 19 Uhr - eine Stunde Baukultur“ #626

Baukulturgespräch des Hauses der Architektur Köln im Rahmen der wöchentlichen hdak-Reihe „Jeden Dienstag 19 Uhr eine Stunde Baukultur“.

im Kulturpavillon Neumarkt statt im Kubus Haubrich - Hof

Baukultur Gespräch mit Gästen und mit dem Publikum.

In Kooperation mit der IG Neumarkt und dem Kulturdezernat Köln.

Impuls:

- Prof. Christl Drey, Vorstandsvorsitzende im hdak
- Guido Köhler, Interessengemeinschaft Neumarkt e. V.

Gesprächsteilnehmer:innen:

- Dolores Burkert, Leiterin des Zentrums für Kriminalprävention und Sicherheit sowie Geschäftsführerin des Kriminalpräventiven Rates

- Hermann Koch, Planungsreferat, Kulturamt der Stadt Köln
- Nadine Müseler, Referat für Bildende Kunst, Medienkunst und Literatur, Kulturamt der Stadt Köln
- Annett Polster, Geschäftsführerin Stadtmarketing Köln

Moderation: Regina Stottrop, stellv. Vorsitzende im hdak

Dienstag, 08.08.2023, 19:00 bis 20:00 Uhr | Nimm-Platz-Pavillon Neumarkt, 50667 Köln | Veranstalter: Haus der Architektur Köln e.V. in Kooperation mit dem Kulturdezernat der Stadt Köln und der IG Neumarkt | Eintritt frei, keine Anmeldung erforderlich

- » https://www.hda-koeln.de/kalender/230808_hdak/
- » <https://www.facebook.com/events/182940187832151>

Redaktionsstand: 06.08.23 FC (BKK), YT (BKK, FB, MNL 08/23), FC (BKK, NL #825, NL #826), YT (BKK, FB, NL #825), YT (BKK, FB, NL #826, NL #827)

Freitag, 11. August 2023, 18:15 Uhr, VHS Studienhaus am Neumarkt

“neues sehen“ Workshop: Kölner U-Bahn(höfe)

Eine fotografische Reise durch den Kölner Untergrund

Sie sind Orte modernster Stadtarchitektur, Orte pulsierenden Lebens, von tausenden Menschen täglich genutzt und manchmal auch „lost places“. Diese einzigartige Atmosphäre fotografisch festzuhalten ist das Thema dieses Kurses. Die ganztägige Exkursion bietet eine ausführliche fotografische Praxis: ausgiebige Zeit für den bewussten Umgang mit Kameraeinstellungen und für Tipps und Tricks vom Profi zur Gestaltung. Die Bilderergebnisse werden ausführlich besprochen.

- Fr. 11.08. 18.15 - 21.15 Vorbesprechung und technische Einweisung
- So.13.08. 11.00 - 15.00 Workshop
- Mo.14.08. 18.15 - 21.15 Ergebnisbesprechung

Es ist geplant eine Auswahl in einer Werkschau auszustellen.

Freitag, 11.08.2023, 18:15 bis 21:15 Uhr | Treffpunkt: VHS Studienhaus am Neumarkt, Cäcilienstr. 35, 50667 Köln, Altstadt/Süd | Veranstalter: VHS Köln | Entgelt: 93,00 €, Anmeldung erforderlich über die Website der VHS

- » <https://vhs-koeln.de/Veranstaltung/titel-%26quot%3Bneues+sehen%26quot%3B+Workshop%3A+Kölner++U-Bahn%28höfe%29/cmx641ae2b7cb357.html>
- » https://www.hda-koeln.de/kalender/230811_vhs-koeln/

Redaktionsstand: 06.08.2023, FC (BKK, NL #826, NL #827)

Freitag, 11. August 2023, 19:00 Uhr, Melanchthon-Akademie

Die Sommerakademie

Wem gehört die Stadt in Chorweiler?

Veränderungsprozesse in Stadtteilen kündigen sich an oder sind in vollem Gange. Fragen und (Ideal-)Vorstellungen werden hörbar zu Teilhabe, Exklusion, Gerechtigkeit, Migration, Wohnqualität, Mobilität, und dem Klimawandel und prägen unser Verständnis von einer Stadt von Morgen.

In unserer Sommerakademie möchten wir den Visionen einer Stadt der Zukunft mit Gesprächen, Erkundungen, neuen Erfahrungen und ortsspezifischen Interventionen aus vielfältigen Perspektiven nachgehen. In diesem Sommer 2023 widmen wir uns dafür dem Kölner Stadtteil Chorweiler.

Bei gutem Wetter im Anschluss: OpenAir-Kino zum Thema

Freitag, 11.08.2023, 19:00 bis 20:30 Uhr | Melanchthon-Akademie, Kartäuserwall 24B, 50678 Köln | Veranstalter: Melanchthon-Akademie | Der Eintritt ist frei!, Anmeldung erforderlich über die Website der Melanchthon-Akademie

» <https://www.melanchthon-akademie.de/programm/kurs/18665-die-sommerakademie>

» https://www.hda-koeln.de/kalender/230811_melanchthon/

Redaktionsstand: 06.08.2023, FC (BKK, NL #826, NL #827)

Samstag, 12. August 2023, 11:00 Uhr, Rodenkirchen Bf

Stadtwanderung von Rodenkirchen in den Rheinpark

Los geht's am Bahnhof Rodenkirchen. Über den Marktplatz erreichen wir die Bauhausvillen „Im Park“. An der Kölschen Riviera steht die Maternuskapelle und das Bootshaus „Alte Liebe“ liegt im Hafen. Über die Rodenkirchener Brücke wandern wir auf die andere Rheinseite. Entlang der Poller Wiesen laufen wir weiter bis zur Südbrücke und genießen die Aussicht auf die Skyline von Köln. Weiter geht's durch den Rheinauhafen – eines der architektonischen Wahrzeichen der Stadt. Auf der Severinsbrücke überqueren wir zum letzten Mal den Rhein. Vorbei am Hochhaus Kölntriple, den Rheinhallen und dem beliebten Tanzbrunnen erreichen wir den Rheinpark – ein schöner Abschluss unserer Stadtwanderung.

Samstag, 12.08.2023, 11:00 bis 16:00 Uhr | Treffpunkt: Rodenkirchen Bf (KVB-Linie 16, 17) | Veranstalter: Stadtwanderungen Köln | Teilnahmegebühr: 20,00€, Ermäßigte Teilnahmegebühr: 15,00€, Anmeldung erforderlich unter: <https://www.stadtwanderungen-koeln.de/stadtwanderungen/von-rodenkirchen-in-den-rheinpark/>

» <https://www.stadtwanderungen-koeln.de/stadtwanderungen/von-rodenkirchen-in-den-rheinpark/>

» https://www.hda-koeln.de/kalender/230812_stadtwanderungenkoeln/

Redaktionsstand: 06.08.23 FC (BKK, NL #826, NL #827)

Samstag, 12. August 2023, 15:00 Uhr, St. Gereon

Kontrast und Dialog – St. Gereon und das Gerling-Quartier

Architektur ist Bedeutungsträger: Ein spätantiker, als Grabstätte genutzter Rundbau ist heute im Dekagon von St. Gereon verborgen. Mehrere Bauphasen ließen diese spektakuläre Kirche mit reichhaltiger Ausstattung entstehen. In unmittelbarer Nachbarschaft gründete Robert Gerling sein Versicherungsimperium. Sein Sohn ließ in der Nachkriegszeit eine überwältigende Architektur errichten, u.a. ein Hochhaus nah an St. Gereon. Arno Breker und andere, ehemals für die Nationalsozialisten tätigen Architekten, waren an der Planung beteiligt.

Samstag, 12.08.2023, 15:00 - 16:30 Uhr | Treffpunkt: St. Gereon, Gereonskloster, Haupteingang innen | Veranstalter: DOMFORUM | Teilnahmegebühr: € 12,00, Ermäßigte Teilnahmegebühr: € 10,00, Anmeldung erforderlich, Mail an: fuehrung@domforum.de, Telefonisch: 0221/925847-30 oder direkt im Foyer des DOMFORUM

» https://www.domforum.de/veranstaltungen_-_fuehrungen/Kontrast-und-Dialog-St.-Gereon-und-das-Gerling-Quartier/?TerminId=38993&sfp=false

» https://www.hda-koeln.de/kalender/230812_domforum/

Redaktionsstand: 06.08.2023, FC (BKK, NL #826, NL #827)

Sonntag, 13. August 2023, 11:00 Uhr, Sülzburgstraße

Stadtwanderung von Klettenberg zum Rheinauhafen

Los geht's in der Siebengebirgsallee mit ihren prächtigen Bürgerhäusern. Im Klettenbergpark begegnen wir Fritz Encke und sehen unterwegs, dass man in Tankstellen auch wohnen kann. Alternative Wohnformen entdecken wir in der sogenannten Indianersiedlung. Direkt daneben liegt der Südfriedhof mit seinem wunderschönen alten Baumbestand. Über die Schulze-Delitzsch-Straße gelangen wir von Raderthal nach Raderberg. Alte und neue Wohnhäuser zeugen vom Wandel des Viertels. Am Großmarkt hinterfragen wir die aktuelle Stadtentwicklung Kölns. Innovative Architektur erwartet uns in Bayenthal: die Cologne Oval Offices und das Hochwasserpumpwerk. Der Rheinauhafen ist ein schöner Abschluss unserer Stadtwanderung.

Sonntag, 13.08.2023, 11:00 bis 15:30 Uhr | Treffpunkt: Sülzburgstraße (KVB-Linie 18) | Veranstalter: Stadtwanderungen Köln | Teilnahmegebühr: 20,00€, Ermäßigte Teilnahmegebühr: 15,00€, Anmeldung erforderlich unter: <https://www.stadtwanderungen-koeln.de/stadtwanderungen/von-klettenberg-zum-rheinauhafen/>

» <https://www.stadtwanderungen-koeln.de/stadtwanderungen/von-klettenberg-zum-rheinauhafen/>

» https://www.hda-koeln.de/kalender/230813_stadtwanderungenkoeln/

Redaktionsstand: 06.08.23 FC (BKK, NL #826, NL #827)

Dienstag, 15. August 2023, 15:30 Uhr, St. Severin

Kirchenführung in St. Severin mit Sacrarium und Ausgrabung

Die heutige Kirche entstand in einem jahrhundertelangen Prozess. Keimzelle der heutigen Kirche ist eine auf einem Gräberfeld errichtete Friedhofskapelle des 4. Jh. Dem 1237 geweihten Hochchor mit dreischiffiger Hallenkrypta schließt sich das 1479 begonnene dreischiffige Langhaus an, das Reste des im 10. und 11. Jh. errichteten Vorgängerbaus einbezieht und mit dem Westturm verbindet. Dieser wurde ab 1393 neu errichtet und erst Anfang des 16. Jh. fertiggestellt.

Neben dem Kirchenraum werden auch die Krypta, das Sacrarium und die Ausgrabungen besucht.

Dienstag, 15.08.2023, 15:30 bis 17:00 Uhr | Treffpunkt: St. Severin, Haupteingang, innen, im Ferkulum 29, 50678 Köln | Veranstalter: DOMFORUM | Teilnahmegebühr: € 12,00, Ermäßigte Teilnahmegebühr: € 10,00, Anmeldung erforderlich, Mail an: fuehrung@domforum.de, Telefonisch: 0221/925847-30 oder direkt im Foyer des DOMFORUM

» https://www.domforum.de/veranstaltungen_-_fuehrungen/Kirchenfuehrung-in-St-00001.-Severin/?TerminId=38995&sfp=false

» https://www.hda-koeln.de/kalender/230815_domforum/

Redaktionsstand: 13.08.23 FC (BKK, NL #826, NL #827, NL #828)

Dienstag, 15. August 2023, 19:00 Uhr, Haus der Architektur Köln

Die Stadt und ihre Obdachlosen: Wie sollte Köln mit Menschen ohne Wohnung umgehen?

„Jeden Dienstag 19 Uhr - eine Stunde Baukultur“ #627

Selbst wenn man wollte, könnte man nicht übersehen, dass es in Köln immer mehr Menschen ohne Zuhause gibt. Ihre Zahl wächst, und die Stadt scheint hilflos. Die Europäische Union will bis 2030 das Problem Obdachlosigkeit gelöst haben. Ist das ein erreichbares Ziel? Gibt es schon reale Vorhaben?

Im Haus der Architektur werden vier Menschen ins Gespräch kommen über denkbare Wege aus der Obdachlosigkeit: Zum einen **Patricia Frommer** vom Amt für Soziales der Stadt Köln; die Betreuung von Wohnungslosen gehört zu den Aufgaben ihres Amtes. Ähnliches gilt für **Michael Lampa** vom Diakonischen Werk Köln und Umgebung; die Diakonie unterhält unter anderem auch ein Heim für Obdachlose. Außerdem nimmt **Jörg Frank** von der „Arche für Obdachlose“ am Gespräch teil; sein Verein vertritt die Forderung „Housing first“, eine eigene Wohnung ist das Wichtigste. **Dirk Kästel** hat den Verein „Kunst hilft geben für Arme und Wohnungslose in Köln e.V.“ gegründet. Er wird zu Beginn des Gesprächs einige Bilder des geplanten Integrationshauses Casa Colonia zeigen.

Durch das Gespräch führt **Jürgen Keimer**, Vorstandsmitglied im hdak.

Dienstag, 15.08.2023, 19:00 bis 20:00 Uhr | Haus der Architektur Köln, Josef-Haubrich-Hof, 50676 Köln | Veranstalter: Haus der Architektur Köln e.V. | Eintritt frei, keine Anmeldung erforderlich

» https://www.hda-koeln.de/kalender/230815_hdak/

» <https://www.facebook.com/events/3424508727811603/>

Redaktionsstand: 13.08.23 FC (BKK), YT (BKK, FB, MNL 08/23), FC (NL #826, NL #827, NL #828)

Mittwoch, 16. August 2023, 18:00 Uhr, Historisches Archiv der Stadt Köln

Vortrag: Paul Sprenger – Fotograf und Verleger

In dem Vortrag porträtieren **Dr. Johanna Gummlich** und **Joachim Wittwer** den Fotografen **Paul Sprenger** und befassen sich dabei neben seiner Biografie auch mit der Technik seiner fotografischen Postkarten.

Paul Sprenger fotografierte historische Sehenswürdigkeiten, das urbane Leben, aber auch moderne Architektur. Der Bestand Sprenger von über 1.000 Postkarten und vielen weiteren Negativen zeigt das Rheinland, die Region der späten Nachkriegszeit.

Ziel bei der Auswahl seiner Motive war es, Fotografien für interessante touristische Ansichtskarten zu erstellen. Diese Postkartenmotive von vor 70 Jahren dokumentieren, wie stark die Errungenschaften des Wiederaufbaus das Kölner Selbstverständnis prägten.

Mittwoch, 16.08.2023, 18:00 bis 19:30 Uhr | Treffpunkt: Rheinisches Bildarchiv Köln Eifelwall 5, 50674 Köln - Altstadt/Süd | Veranstalter: Stadt Köln | Die Teilnahme ist kostenlos

» <https://www.stadt-koeln.de/leben-in-koeln/freizeit-natur-sport/veranstaltungskalender/vortrag-paul-sprenger-fotograf-und-verleger>

» https://www.hda-koeln.de/kalender/230816_stadtkoeln/

Redaktionsstand: 13.08.2023, FC (BKK, NL #828)

Mittwoch, 16. August 2023, 19:00 Uhr, TH Köln Campus Deutz

Partizipative Stadtentwicklung

Wie geht partizipative Stadtentwicklung - und warum klappt sie eigentlich nicht in Köln?

Um einen positiven Beitrag in dieser Debatte zu leisten, veranstaltet das Kollektiv „AG Stadt-dialog“ der Architekturfakultät der Technischen Hochschule Köln einen Diskussionsabend zu Wegen alternativer Stadtentwicklung im hdak (Josef-Haubrich-Hof 2, 50676 Köln).

Anlass ist der Stillstand in der Entwicklung eines ehemaligen Industrieareals, des Otto-Langen Quartiers in Köln-Mühlheim. Die Veranstaltung soll die Akteur*innen und die Öffentlichkeit da-zu anregen, Ansätze der kreativen, gemeinwohlorientierten und nachhaltigen Entwicklung zu diskutieren und umzusetzen. Hierzu laden wir interessante Redner*innen ein, welche von ihren Erfahrungen im Zusammenhang mit gemeinschaftlicher Stadtentwicklung berichten und so einen spannenden und hilfreichen Input zur Diskussion um das Otto-Langen-Quartier liefern sollen.

Die Veranstaltung ist öffentlich und wir freuen uns auf einen gemeinsamen Austausch und eine anregende Diskussion mit allen Interessierten!

Mittwoch, 16.08.2023, 19:00 Uhr | Haus der Architektur Köln, Josef-Haubrich-Hof, 50676 Köln | Veranstalter: Architekturfakultät der TH Köln in Zusammenarbeit mit dem Haus der Architektur Köln | Eintritt frei, keine Anmeldung erforderlich

» <https://akoeln.de/wie-geht-partizipative-stadtentwicklung-und-warum-klappt-sie-eigentlich-nicht-in-koeln/>

» https://www.hda-koeln.de/kalender/230816_th-koeln/

Redaktionsstand: 13.08.23 FC (BKK, NL #827, NL #828)

Donnerstag, 17. August 2023, 18:30 Uhr, Haus der Architektur Köln

NEUE KÖPFE UND IDEEN FÜRS HAUS DER ARCHITEKTUR? Einladung zum Austausch

Das Haus der Architektur Köln ist im Umbruch begriffen. Der Verein, der die regelmäßige Baukulturreihe „Jeden Dienstag 19 Uhr eine Stunde Baukultur“ seit nunmehr 18 Jahren erfolgreich durchführt, sucht neue Perspektiven. Das hdak hat sich zu einem wichtigen Player in der Kölner Baukultur-Szene etabliert und auch überregional Beachtung gefunden, was sich nicht zuletzt in dem kürzlich verliehenen *polis award* in der Kategorie „kommunikative Stadtgestaltung“ ausdrückt. Der Verein hat es erfolgreich geschafft, Initiativen, Vereinen und besonderen Themen eine niederschwellige Plattform zu bieten und ihnen bzw. wichtigen Zukunftsthemen Gehör in der Stadtgesellschaft verschafft. Die im nächsten Jahr anstehenden personellen Veränderungen im Vorstand eröffnen nun die Chance, dass sich der Verein weiter entwickelt und seine Rolle als Plattform für die Stadtgesellschaft neu definiert.

Wir laden Sie als Unterstützer:in, als Mitglied von Vereinen und Initiativen und als interessierte:n Besucher:in und Mitveranstalter:in unserer Dienstagsreihe zu einer Sommer-Soiree ein. Sie alle haben zu dem langjährigen Erfolg unseres Vereins maßgeblich beigetragen und unsere Veranstaltungsreihe mit Inhalten und Diskussionen gefüllt. Daher möchten wir nun mit Ihnen bei Wein, Kölsch und Kanapees über Ihre Ideen und Interessen für die Weiterentwicklung des hdak ins Gespräch kommen.

Wir hoffen und freuen uns auf spannende Ideen und neue Köpfe für die Zukunft dieser wichtigen Kölner Plattform!

Zur besseren Planung bitten wir um **Anmeldung bis zum 10.8.2023 unter anmeldung@hda-koeln.de.**

Donnerstag, 17.08.2023, 18:30 Uhr | Haus der Architektur Köln, Josef-Haubrich-Hof, 50676 Köln | Veranstalter: Haus der Architektur Köln e.V. | Eintritt frei, Anmeldung erbeten bis zum 10.8.2023 unter anmeldung@hda-koeln.de

» https://www.hda-koeln.de/kalender/230817_hdak/

» <https://www.facebook.com/events/787817902991124/>

Redaktionsstand: 13.08.23 YT (BKK, FB, NL #821, NL #822, NL #823, NL #824), YT (MNL 08/23), FC (NL #825, NL #826), YT (BKK, FB, NL #826) FC (NL #827, NL #828)

Samstag, 19. August 2023, 14:00 Uhr, St. Gereon

Kirchenführung in Groß St. Martin mit Ausgrabungen

Der mächtige Vierungsturm von Groß St. Martin prägt bis heute das Stadtpanorama mit. Etwa von 1150 bis 1250 errichtet, gilt der Bau als ein Hauptwerk der stauischen Romanik im Rheinland. Die zurückhaltend moderne Raumbefassung des Innenraums entstand nach schweren Zerstörungen im Zweiten Weltkrieg. Der Taufstein aus dem 13. Jh. ist erhalten, seinen modernen Deckel schuf Karl Matthäus Winter. Seit 2009 haben sich die Monastischen Gemeinschaften von Jerusalem dort niedergelassen.

Samstag, 19.08.2023, 14:00 bis 15:30 Uhr | Treffpunkt: An Groß St. Martin, 50667 Köln, Haupteingang, innen | Veranstalter: DOMFORUM | Teilnahmegebühr: 12,00€, Ermäßigte Teilnahmegebühr: 10,00€, Anmeldung erforderlich, Mail an: fuehrung@domforum.de, Telefonisch: 0221/925847-30 oder direkt im Foyer des DOMFORUM

» https://www.domforum.de/veranstaltungen_-_fuehrungen/Kirchenfuehrung-in-Gross-St.-Martin/?TerminId=38997&sfp=false

» https://www.hda-koeln.de/kalender/230819_domforum/

Redaktionsstand: 13.08.23 FC (BKK, NL #827, NL #828)

Dienstag, 22. August 2023, 19:00 Uhr, Haus der Architektur Köln

Besser, preiswerter und ruhiger Wohnen dank Mobilitätskonzept - Paradigmenwechsel bei Neubausiedlungen

„Jeden Dienstag 19 Uhr - eine Stunde Baukultur“ #628

Die meisten Neubausiedlungen werden nach wie vor überwiegend für das Auto geplant, was zu hohem Flächenverbrauch, CO₂-Emissionen und Energieverbrauch führt und die Aufenthaltsqualität enorm beeinträchtigt.

Zukunftsweisende Mobilitätskonzepte für den Siedlungsbau räumen hingegen den dort wohnenden Menschen die höchste Priorität ein. Dadurch wird die Aufenthalts- und Lebensqualität maximiert, ohne zu Lasten der persönlichen Mobilität zu gehen. Zudem zeichnen sie sich gute Mobilitätskonzepte durch ihre Robustheit und Resilienz aus, was es ermöglicht, auf Veränderungen angemessen zu reagieren. Damit wird sichergestellt, dass Investitionen in wenigen Jahren nicht als überholt gelten, sondern sich langfristig auszahlen. Solche Lösungsansätze erfordern ein bewusstes Hinterfragen von konventionellen, vielleicht auch lieb gewonnenen, Denk- und Handlungsroutinen von manchen Verkehrsplaner:innen oder Stadtentwickler:innen. Die Praxis zeigt jedoch: Es funktioniert! So auch in der Kölner Siedlung Stellwerk60 mit seinen 440 Haushalten. Dort wurde ein bundesweit wegweisendes Konzept bereits 2007 prototypisch umgesetzt. Hunderte Interessierte aus aller Welt besuchten bereits die Siedlung – mit dem Fortschreiten des Klimawandels in zunehmender Häufigkeit.

Hans-Georg Kleinmann, gelernter Systemanalytiker und seit einigen Jahren Referent beim Verkehrsclub Deutschland für das Projekt „Wohnen und Mobilität“. Er berät Planungsbüros, Stadtverwaltungen und Initiativen und plädiert für neue Standards im Siedlungsbau.

Moderation: **Dr. Ralf Brand**, Vorstandsmitglied im hdak

Dienstag, 22.08.2023, 19:00 bis 20:00 Uhr | Haus der Architektur Köln, Josef-Haubrich-Hof, 50676 Köln | Veranstalter: Haus der Architektur Köln e.V. | Eintritt frei, keine Anmeldung erforderlich

» https://www.hda-koeln.de/kalender/230822_hdak/

» <https://www.facebook.com/events/790569055949373/>

Redaktionsstand: 21.08.23 FC (BKK), YT (FB, MNL 08/23), YT (NL Mobilität #13), FC, (NL #827, NL #828, NL #829)

Mittwoch, 23. August 2023, 14:30 Uhr, St. Peter

Kirchenführung in St. Caecilien und St. Peter mit Museumsbesuch

Die Baugruppe der beiden Kirchen vertritt als letzte den bis 1892 in Köln häufigen Typus der „Doppelkirchen“-Anlage: Neben der romanischen Stiftskirche St. Cäcilien steht die spätgotische Pfarrkirche St. Peter. Nach schweren Zerstörungen im 2. Weltkrieg wurden beide wieder aufgebaut. Seit 1956 beherbergt St. Cäcilien das Museum Schnütgen.

Mittwoch, 23.08.2023, 14:30 bis 16:00 Uhr | Treffpunkt: St. Peter, Leonard-Tietz-Straße, Hauptportal innen | Veranstalter: DOMFORUM | Teilnahmegebühr: 12,00€, Ermäßigte Teilnahmegebühr: 10,00€, zuzüglich Museumseintritt, Anmeldung erforderlich, Mail an: fuehrung@domforum.de, Telefonisch: 0221/925847-30 oder direkt im Foyer des DOMFORUM

» https://www.domforum.de/veranstaltungen_-_fuehrungen/Kirchenfuehrung-in-St.-Caecilien-und-St.-Peter/?TerminOid=38998&sfp=false

» https://www.hda-koeln.de/kalender/230823_domforum/

Redaktionsstand: 21.08.23 FC (BKK, NL #828, NL #829)

Mittwoch, 23. August 2023, 19:00 Uhr, Karl Rahner Akademie

Politikgespräch: Für einen Abriss-Stop – Die neue Initiative.Umbau fordert Erhalt und Umbau von Gebäuden in Köln

Die Initiative.Umbau setzt sich für einen Abriss-Stop und den Erhalt von Gebäuden in Köln ein. Als Zusammenschluss von Architekt*innen und Stadtplaner*innen, Künstler*innen und Kulturschaffenden, Lehrenden, Studierenden und Schüler*innen sowie Bürger*innen der Stadt Köln möchte sie die Bausubstanz bewahren und die Stadt mit ihrem Bestand weiterentwickeln.

Mittwoch, 23.08.2023, 19:00 Uhr | Treffpunkt: Karl Rahner Akademie, Jabachstraße 8, Köln | Veranstalter: Initiative.Umbau | kostenlos, keine Anmeldung erforderlich

» <https://www.initiative-umbau.org/presse/>

» https://www.hda-koeln.de/kalender/230823_initiative_umbau/

Redaktionsstand: 20.08.23 FC (BKK, NL #829)

Freitag, 25. August, 15:30 Uhr, Treffpunkt: St. Ursula

mit Goldener Kammer

Auf einem römischen Gräberfeld, auf dem christliche Märtyrerinnen verehrt wurden, entstand Anfang des 12. Jh. die Damenstiftskirche als Emporenbasilika. In der 1643 eingerichteten barocken „Goldenen Kammer“ werden über 100 Reliquienbüsten des 13. – 17. Jh. präsentiert. Heute befindet sich in der Kirche eine Gedenkstätte für die Märtyrer des 20. Jh.

Freitag, 25.08.2023, 15:30 bis 17:00 Uhr | Treffpunkt: St. Ursula, Haupteingang, innen | Veranstalter: DOMFORUM | Teilnahmegebühr: € 12,00, Ermäßigte Teilnahmegebühr: € 10,00, Anmeldung erforderlich, Mail an: fuehrung@domforum.de, Telefonisch: 0221/925847-30 oder direkt im Foyer des DOMFORUM

» https://www.domforum.de/veranstaltungen_-_fuehrungen/Kirchenfuehrung-in-St.-Ursula/?TerminId=38999&sfp=false

» https://www.hda-koeln.de/kalender/230825_domforum/

Redaktionsstand: 20.08.23 FC (BKK, NL #828, NL #829)

Samstag, 26. August 2023, 11:00 Uhr, Bezirksrathaus Ehrenfeld

Workshop vor Ort zum Masterplan Stadtgrün Programm Ehrenfeld

Wie und wo kann es in Köln grüner werden? Nach der ersten Beteiligungsphase im Juni 2023 geht es nun in die Workshops vor Ort. Wir schauen gemeinsam auf die Beteiligungsergebnisse und möchten mit Ihnen weiter daran arbeiten. Wir freuen uns auf Sie.

Samstag, 26.08.2023, 11:00 bis 15:00 Uhr | Treffpunkt: Bezirksrathaus Ehrenfeld, Venloer Str. 419/421, 50825 Köln | Veranstalter: Stadt Köln | Die Teilnahme ist kostenlos

» <https://meinungfuer.koeln/masterplan-stadtgruen>

» https://www.hda-koeln.de/kalender/230826_stadtkoeln/

Redaktionsstand: 20.08.23 FC (BKK, NL #828, NL #829)

Montag, 28. August 2023, 18:30 Uhr, Wallraf-Richartz-Museum

Kölner Perspektiven Stadt mit Bestand – Hamburg

Die Reihe „Kölner Perspektiven“ wird in diesem Jahr mit dem Themenschwerpunkt „Stadt mit Bestand“ fortgesetzt. Sie beleuchtet in insgesamt vier Veranstaltungen die Möglichkeiten und Herausforderungen im Umgang mit der gebauten Stadt. Im Mittelpunkt dieser ersten Veranstaltung steht die Maßstabebene der Gesamtstadt. Welche Chancen bieten Restrukturierung und Umbau für deutsche Großstädte? Wie können die Potenziale der gebauten Stadt gehoben und effektiv genutzt werden?

Tobias Goevert ist seit August 2020 Abteilungsleiter Landes- und Stadtentwicklung, Behörde für Stadtentwicklung und Wohnen im Amt für Landesplanung und Stadtentwicklung der Freien und Hansestadt Hamburg. In einem Werkbericht wird er die Herausforderungen und Möglichkeiten darstellen, vor denen die Hansestadt bei der Weiterentwicklung der gebauten Stadt steht und aktuelle Projekte, wie die Weiterentwicklung der Hamburger Magistralen und die Umgestaltung der Innenstadt, einordnen.

Montag, 28.08.2023, 18:30 bis 20:30 Uhr | Treffpunkt: Wallraf-Richartz-Museum & Fondation Corboud, Obenmarspforten, 50667 Köln - Altstadt/Nord | Veranstalter: Stadt Köln | Die Teilnahme ist kostenlos

» <https://www.stadt-koeln.de/leben-in-koeln/freizeit-natur-sport/veranstaltungskalender/koelner-perspektiven-zu-stadt-mit-bestand-hamburg>

» https://www.hda-koeln.de/kalender/230828_stadtkoeln/

Redaktionsstand: 20.08.2023, FC (BKK, NL #827), YT (BKK), FC (NL #828, NL #829)

Dienstag, 29. August 2023, 19:00 Uhr, Haus der Architektur Köln

Masterplan Parken

„Jeden Dienstag 19 Uhr - eine Stunde Baukultur“ #629

Ein aktives Parkraummanagement wird in Köln seit mehreren Jahrzehnten betrieben. Die ersten Bewohnerparkgebiete wurden bereits in den 1990er Jahren eingerichtet und die Zahl hat sich bis zum Jahr 2023 auf insgesamt 47 Bewohnerparkgebiete erhöht.

Der Rat der Stadt Köln hat die Verwaltung damit beauftragt, einen Masterplan Parken zu erstellen, der mehrere Bereiche des Parkraummanagements beeinflussen wird. Ziel des Masterplan Parken soll es sein, den knappen öffentlichen Raum gerecht und nachhaltig zu verteilen. Dabei sollen Klimaschutz, Luftreinhaltung und eine Verbesserung der Lebens- und Aufenthaltsqualität verbunden werden. „Als Grundlage einer gleichberechtigten, sicheren Teilhabe an Mobilität, sollen sich Rad-fahrende sowie Fußgängerinnen und Fußgänger sicher und bequem durch die Stadt bewegen können.“ (Antrag Masterplan Parken. Online verfügbar unter: https://ratsinformation.stadt-koeln.de/vo0050.asp?__kvonr=105542)

Um diese Teilhabe zu gewährleisten, wurden in dem Beschluss zum Masterplan Parken unter anderem die beiden Punkte „Neuaufteilung des öffentlichen Raums“ und „Faires Parken“ beschlossen.

Die Verwaltung ist aktuell dabei, die beiden Beschlusspunkte auf die bestehenden Bewohnerparkgebiete anzuwenden. Dafür werden die einzelnen Gebiete betrachtet und in Bezug auf Ausweitung von Bewohnerreservierung, barrierefreie Gehwege sowie erforderliche Mindestfahrbahnbreiten umgeplant.

Lukas Hein, Mitarbeiter im Amt für nachhaltige Mobilitätsentwicklung, erläutert die bisherigen Planungsschritte und stellt den aktuellen Stand der Planungen vor.

Moderation: Dr. Ralf Brand, Vorstandsmitglied im hdak

Dienstag, 29.08.2023, 19:00 bis 20:00 Uhr | Haus der Architektur Köln, Josef-Haubrich-Hof, 50676 Köln | Veranstalter: Haus der Architektur Köln e.V. | Eintritt frei, keine Anmeldung erforderlich

» https://www.hda-koeln.de/kalender/230829_hdak/

» <https://www.facebook.com/events/1435842267174090/>

Redaktionsstand: 23.08.23 FC (BKK), YT (BKK, FB, MNL 08/23), YT (NL Mobilität #13), FC (NL #828, NL #829, NL #830)

Donnerstag, 31. August 2023, 15:00 Uhr, St. Gereon

Kirchenführung in St. Gereon mit Sakristei und Krypta

Den Kern des Bauensembles bildet ein römischer Memorialbau, dem im 11. und 12. Jh. die langgestreckte Choranlage mit dreischiffiger Krypta angefügt wurde. Anfang des 13. Jh. überbaute man den spätantiken Bauteil mittels eines Zehneckbaus, dessen Erscheinungsbild seit dem Wiederaufbau nach 1945 von den Glasfens-tern von G. Meistermann und W. Buschulte bestimmt wird.

Donnerstag, 31.08.2023, 15:00 bis 16:30 Uhr | Treffpunkt: St. Gereon, Hauptportal, innen, Gereonshof 2, 50670 Köln | Veranstalter: DOMFORUM | Teilnahme-gebühr: 12,00€, Ermäßigte Teilnahmegebühr: 10,00€, Anmeldung erforderlich, Mail an: fuehrung@domforum.de, Telefonisch: 0221/925847-30 oder direkt im Foyer des DOMFORUM

» https://www.domforum.de/veranstaltungen_-_fuehrungen/Kirchenfuehrung-in-St.-Gereon/?TerminOid=39001&sfp=false

» https://www.hda-koeln.de/kalender/230831_domforum/

Redaktionsstand: 23.08.23 FC (BKK, NL #829, NL #830)

Samstag, 02. September 2023, 17:30 Uhr, Museum für Ostasiatische Kunst Köln

KÖRPER IM ÖFFENTLICHEN RAUM – SHANGHAI – BEIJING - KÖLN

Diskussionsveranstaltung zum Auftakt von AUSSER_ORDENTLICH

AUSSER_ORDENTLICH setzt sich mit vier Jahrzehnten Performancekunst von Angie Hiesl + Roland Kaiser auseinander. Mit ausgewählten performativen Inszenierungen, einer multimedialen Ausstellung und diskursiven Formaten blicken sie zurück auf ihre Interventionen im privaten und öffentlichen urbanen Raum. Gleichzeitig richten sie den Blick nach vorn.

Das Projekt beginnt im September 2023 und erstreckt sich bis Ende 2024.

Wetterbedingt können sich die Anfangszeiten verschieben

Gefördert durch: Konzeptionsförderung Stadt Köln, Spitzenförderung des Landes NRW, Kunststiftung NRW, SK-Medienstiftung Kultur, Gemeinsame Stiftungen Geschwister Abelen und Karl Bau

Samstag, 02.09.2023, 17:30 Uhr | Universitätsstraße 100, 50674 Köln | Veranstalter: Angie Hiesl + Roland Kaiser | Die Veranstaltung ist nach aktuellem Stand kostenfrei

» https://angiehiesl-rolandkaiser.de/projects/ausser_ordentlich/
» www.hda-koeln.de/kalender/230902_angie-hiesl-roland-kaiser/
Redaktionsstand: 23.08.23 FC (BKK, NL #829, NL #830)

Samstag, 02. September 2023, 10:30 Uhr, St. Mauritius

Kirchenführung in St. Mauritius

Der heutige Kirchbau von St. Mauritius vereint die Reste der neugotischen Architektur, von 1861-1864 entworfen vom zweiten Domwerkmeister Vincenz Statz, mit der vom Berliner Architekten Fritz Schaller entworfenen Neugestaltung von 1956 bis 1957

Samstag, 02. 09.2023, 10:30 bis 12:00 Uhr | Treffpunkt: St. Mauritius, Mauritiuskirchplatz, nördlicher Eingang | Veranstalter: DOMFORUM | Teilnahmegebühr: 12,00€, Ermäßigte Teilnahmegebühr: 10,00€, Anmeldung erforderlich, Mail an: fuehrung@domforum.de, Telefonisch: 0221/925847-30 oder direkt im Foyer des DOMFORUM

» https://www.domforum.de/veranstaltungen_-_fuehrungen/Kirchenfuehrung-in-St.-Mauritius/?TerminOid=39002&sfp=false
» [https://www.hda-koeln.de/kalender/230902_domforum/](http://www.hda-koeln.de/kalender/230902_domforum/)
Redaktionsstand: 23.08.23 FC (BKK, NL #829, NL #830)

Samstag, 02. September 2023, 12:00 Uhr, Deutzer Hafen

Hafentag Deutzer Hafen

Wann wart ihr das letzte Mal am Deutzer Hafen? Hier wächst in den kommenden Jahren ein neues und aufregendes Stück Köln, das Wohnen, Arbeiten, Lernen und Leben am Wasser nachhaltig vereint. Auf rund 37,7 Hektar und umgeben von der denkmalgeschützten Hafenarchitektur entstehen etwa 3.000 Wohnungen für knapp 7.000 Menschen, eine Grundschule und mehrere KiTas, Büros, Restaurants sowie Orte für Kultur- und Freizeit.

Am Hafentag könnt ihr das historische Gelände erkunden, euch einen Eindruck vom Voranschreiten der ersten Bauarbeiten machen, Aktuelles zum Planungsstand erfahren und gemeinsam Zukunft sichten!

Samstag, 02. 09.2023, 12:00 bis 19:00 Uhr | Treffpunkt: Essigfabrik, Siegburgerstraße 110 | Veranstalter: Stadt Köln, die moderne Stadt und der Entwicklungsträger Deutzer Hafen | kostenlos, für eine Teilnahme ist keine Anmeldung erforderlich

» <https://www.stadt-koeln.de/artikel/63823/index.html>
» https://www.hda-koeln.de/kalender/230902_deutzerhafen/
Redaktionsstand: 23.08.23 FC (BKK, NL #830)

Montag, 04. September 2023, 19:30 Uhr, DOMFORUM

Häuser von gestern für die Stadt von morgen – Projektentwicklung aus dem Bestand

Wenn Gebäude aus der Nutzung fallen oder einfach nicht mehr zeitgemäß funktionieren, passen diese häufig nicht zu aktuellen Nutzungsansprüchen. Abriss und Neubau waren und sind meist die nahezu unweigerliche Folge.

Allerdings wird der Blickwinkel der Projektentwicklung inzwischen hin und wieder umgedreht, indem für zur Verfügung stehende Gebäude nach passenden neuen Nutzungen gesucht wird.

Hier können bspw. Erfahrungen aus der Denkmalpflege helfen, auch mit nicht-denkmalgeschützten Baubeständen erhaltend und weiterentwickelnd umzugehen.

Wie Bestände von gestern für die Stadt von morgen weiter genutzt werden können, warum das ökologisch und ökonomisch richtig ist und welche Schwierigkeiten dabei überwunden werden müssen, wird aus der Sicht von Nachhaltigkeitskriterien (z.B. ESG-Richtlinien), der Erfahrung von Architekten und der Projektentwicklung referiert und diskutiert.

Einführung in das Thema und Moderation: **Peter Berner**, Vorsitzender AFR

Referierende:

- **Jannick Höper**, Geschäftsführer ListEco/Nachhaltigkeitsexperten, Köln
- **Caspar Schmitz-Moorkramer**, caspar. Architekten, Köln

Gespräch mit den Referierenden und **Dr. Markus Wiedemann**, Direktor ArtInvest, Köln (angefragt)

Montag, 04.09.2023, 19:30 Uhr | DOMFORUM - Domkloster 3, 50667 Köln | Veranstalter: Architektur Forum Rheinland e.V. | kostenlos, Anmeldung erforderlich auf der Website des AFR

» <https://www.architektur-forum-rheinland.de/category/veranstaltungen/veranstaltungen-2023/>

» https://www.hda-koeln.de/kalender/230904_afr/

Redaktionsstand: 24.08.23 FC (BKK, NL #829, NL #830), YT (NL #830)

Dienstag, 05. September 2023, 19:00 Uhr, Haus der Architektur Köln

+++ ENTFÄLLT +++

„Jeden Dienstag 19 Uhr - eine Stunde Baukultur“ #630

Leider wurde die Veranstaltung kurzfristig abgesagt. Wir bitten um Verständnis.

Dienstag, 05.09.2023, 19:00 bis 20:00 Uhr | Haus der Architektur Köln, Josef-Haubrich-Hof, 50676 Köln | Veranstalter: Haus der Architektur Köln e.V. | Eintritt frei, keine Anmeldung erforderlich

» https://www.hda-koeln.de/kalender/230905_hdak/

Redaktionsstand: 05.09.23 FC (BKK), YT (BKK, NL #831)

Mittwoch, 06. September 2023, 15:30 Uhr, St. Aposteln

Kirchenführung in St. Aposteln mit Pastor-Könn-Aula

Die um 1030 von Erzbischof Pilgrim errichtete dreischiffige Pfeilerbasilika mit Querhaus und Westchor ist die Grundlage des heutigen Baus. Mitte des 12. Jh. kam der fast 67 m hohe Westturm hinzu. Um 1200 entstand schließlich im Osten die großartige Dreikonchenanlage. Der zu den Hauptwerken der rheinischen Romanik zählende Bau wurde im 2. Weltkrieg schwer geschädigt.

Mittwoch, 06.09.2023, 15:30 bis 17:00 Uhr | Treffpunkt: St. Aposteln, Hauptportal, innen, Neumarkt 30, 50677 Köln | Veranstalter: DOMFORUM | Teilnahmegebühr: 12 €, Ermäßigte Teilnahmegebühr: 10 €, Anmeldung erforderlich, Mail an: fuehrung@domforum.de, Telefonisch: 0221/925847-30 oder direkt im Foyer des DOMFORUM

» https://www.domforum.de/veranstaltungen_-_fuehrungen/Kirchenfuehrung-in-St.-Aposteln/?TerminOid=39003&sfp=false

» https://www.hda-koeln.de/kalender/230906_domforum/

Redaktionsstand: 01.09.23 FC (BKK, NL #830, NL #831)

Donnerstag, 07. September 2023, 19:00 Uhr, Online-Meeting

+++ kurzfristig abgesagt +++

Wohnprojekte-Stammtisch (Online-Meeting) Netzwerk für gemeinschaftliches Bauen und Wohnen

Der Wohnprojekte-Stammtisch findet als Online-Meeting statt. Bitte melden Sie sich bis zum 5.9.2023 unter anmeldung@hda-koeln.de an.

Aus dem Netzwerk für gemeinschaftliches Bauen und Wohnen heraus hat sich ein Stammtisch gegründet, der sich regelmässig trifft. Im informellen Rahmen können hier Ideen, Informationen und Erfahrungen über Wohnprojekte ausgetauscht werden und vielleicht ergibt es sich, dass man hier auch Menschen für die Realisierung eines gemeinsamen Wohnprojektes kennenlernt.

Technische Hinweise:

Für das Online-Gespräch nutzen wir die Webinar-Software edudip.com. Die Datenübertragung erfolgt auf deutsche Server und entspricht der deutschen Datenschutzverordnung. Die Installation einer Software ist nicht erforderlich. Wegen der Übertragungsqualität ist ein HRC-Browser, z.B. neueste Version von Google Chrome, Firefox oder Edge, zu empfehlen und eine leistungsstarke Internetverbindung. Bitte schließen Sie beim Online-Meeting zuvor alle unnötigen Anwendungen und Browserfenster, um eine möglichst stabile Verbindung zu haben.

Donnerstag, 07.09.2023, 19:00 bis 21:00 Uhr | Online-Meeting | Veranstalter: Netzwerk für gemeinschaftliches Bauen und Wohnen, ein Projekt im hdak | kostenlose Teilnahme, Anmeldung erforderlich bis zum 5.9.2023 unter anmeldung@hda-koeln.de

» https://www.hda-koeln.de/kalender/230907_ngbw/

» <https://www.facebook.com/events/195424316624061/>

Redaktionsstand: 01.09.2023 FC (BKK), YT (BKK, FB, MNL 09/23), FC (NL #830, NL #831)

Donnerstag, 07. September 2023, 15:30 Uhr, Rathaus Spanischer Bau

Ratssitzung Hallen Kalk

Beendigung des Engagements der Montag Stiftung Urbane Räume bei den Hallen Kalk

die Beendigung des Engagements der Montag Stiftung Urbane Räume bei den Hallen Kalk und die klare Sprache der Begründung für diesen Rückzug haben Wirkung gezeigt : Nun ist das Thema zivilgesellschaftliche und gemeinwohlorientierte Stadtentwicklung in aller Munde.

Das Ratsbündnis Hat die Dringlichkeit des Themas erkannt und für die kommende Ratssitzung am 7.9. eine aktuelle Stunde einberufen.

Donnerstag, 07.09.2023, 15:30 bis 16:30 Uhr | Rathaus Spanischer Bau, Ratssaal, Rathauspl. 2, 50667 Köln | Veranstalter: Stadt Köln | kostenlos, keine Anmeldung nötig

» <https://www.stadt-koeln.de/politik-und-verwaltung/stadtrat/ratssitzung-online>

» https://www.hda-koeln.de/kalender/230907_stadtkoeln/

Redaktionsstand: 06.09.2023 FC (BKK)

Samstag, 09. September 2023, 16:00 Uhr, Deutzer Hafen

Aurora mit dem Sonnenstern

Radtour durch den Deutzer Hafen

37,7 Hektar groß ist der Deutzer Hafen und ein vielversprechendes Konversionsareal. Das Büro Cobe (Kopenhagen, DK) überzeugte im kooperativen Werkstattverfahren mit der aus Geschichte und Lage am Wasser entwickelten Struktur, die den Ort transformiert und ein unverwechselbares Gesicht geben wird. Im gemischt genutzten Quartier, das von moderne stadt, Köln entwickelt wird, werden in den nächsten Jahren rund 6.900 Menschen wohnen und weitere 6.000 arbeiten. Auch die stadtbildprägende Silhouette der Ellmühle mit dem Sonnenstern wird als Landmarke bewahrt und auch zukünftig noch Hafengeschichten erzählen.

Die Abrissarbeiten sind weit fortgeschritten, die ersten Vergaben in Vorbereitung. Die Tour durch das Hafengebiet soll in einem baukulturellen Dialog eine lebendige Vorstellung vom künftigen Quartier vermitteln.

Samstag, 09.09.2023, 16:00 bis 18:00 Uhr | Treffpunkt: Bekanntgabe nach Anmeldung | Veranstalter: Bund Deutscher Architektinnen und Architekten BDA Köln | Anmeldung erforderlich unter: mail@bda-nrw.de

» <https://www.bda-nrw.de/events/aurora-mit-dem-sonnenstern-radtour-durch-den-deutzer-hafen/>

» https://www.hda-koeln.de/kalender/230909_bda/

Redaktionsstand: 01.09.23 FC (BKK, NL #830, NL #831)

Samstag, 09. September 2023, 10:00 Uhr, Fritz Thyssen Stiftung

Tag des offenen Denkmals Fritz Thyssen Stiftung

Die Fritz Thyssen Stiftung hat ihren Sitz seit 2011 am Apostelnkloster im Herzen der Kölner Innenstadt. Das Gebäude wurde von Rudolf Schickmann entworfen und 1955 als Amerika Haus eröffnet. Nach dem Umbau des denkmalgeschützten Gebäudes dient es der Stiftung mit mehreren Veranstaltungssälen als Stätte des wissenschaftlichen Dialoges und als Ort für kulturelle Veranstaltungen.

Führungen mit Professor Norbert Nußbaum, Kunsthistorisches Institut der Universität zu Köln, in der Fritz Thyssen Stiftung: 11:00 Uhr und 13:00 Uhr

09.09.2023 – 10.09.2023 | Treffpunkt: rund um Köln | Veranstalter: Deutsche Stiftung Denkmalschutz | Eintritt frei, keine Anmeldung erforderlich

» <https://www.fritz-thyssen-stiftung.de/veranstaltungen/liste-veranstaltungen>

» https://www.hda-koeln.de/kalender/230909_Fritz_thyssen_stiftung/

Redaktionsstand: 01.09.23 FC (BKK, NL #830, NL #831)

Samstag, 09. September 2023, 10:00 Uhr, Köln

Tag des offenen Denkmals® 2023: Talent Monument

Viele Kölner Denkmäler sind normalerweise nicht oder nur teilweise für die Öffentlichkeit zugänglich. Dies ändert sich jedes Jahr am Tag des offenen Denkmals®.

In diesem Jahr werden am 9. und 10. September an über 150 Orten mehr als 500 Veranstaltungen zu Denkmälern der Stadt angeboten.

Gezeigt werden öffentliche Bauwerke und versteckte Kleindenkmäler, Siedlungen und privater Wohnungsbau, Industriearchitektur und Grünanlagen, Verkehrsbauwerke und archäologische Funde, Dom, Kirchen und Dorfkapellen, viele hunderte Jahre Altes wie auch Architektur des 20. Jahrhunderts.

Bitte beachten Sie, dass aufgrund des großen Andrangs für einzelne Angebote eine Anmeldepflicht gilt. Sie finden die Modalitäten im Programm.

Veranstaltungen, die sich auch für Kinder eignen, sind ebenso gekennzeichnet wie Führungen, die für Rollstuhlfahrer*innen zugänglich sind. Einzelne Angebote richten sich speziell an Menschen mit Hör- oder Sehbehinderung, diese sind auch in Sonderprogrammen zusammengefasst.

Samstag 09.09.2023, 16:00 bis 17:00 Uhr | Treffpunkt: rund um Köln | Veranstalter: Museumsdienst Köln | Die Teilnahme ist kostenlos, Anmeldungen auf den Webseiten der Veranstalter

» https://www.stadt-koeln.de/leben-in-koeln/kultur/tag-des-offenen-denkmals?cnw_autotranslate=de

» https://www.hda-koeln.de/kalender/230909_tagdesoffenenendenkmals/

Redaktionsstand: 01.09.2023, FC (BKK, NL #830, NL #831)

Sonntag, 10. September 2023, 12:00 Uhr, Buchhandlung Walther König

Matinée und Buchvorstellung: Walter von Lom. Bauten und Projekte. 1972–2012

hrsgg von **Andreas Denk** und **David Kasperek**

Die vorliegende Monografie unternimmt erstmals eine Einschätzung und Würdigung des Werks von Walter von Lom in seiner Zeit und in der historischen Rückschau. Bis dato gibt es keine aussagekräftige Publikation zum Gesamtwerk des Architekten, der in verschiedenen Interviews im Buch auch selber zu Wort kommt.

Zum Architekten:

Walter von Lom 1938 in Krefeld geboren studiert von 1960 bis 1966 Architektur an der RWTH in Aachen und arbeitet nachdem Diplom für Schürmann Architekten in Köln. Als Projektleiter ist er dort für zahlreiche Wettbewerbe und Projekte verantwortlich.

1972 gründet er sein eigenes Architekturbüro Walter von Lom Architekten in Köln. Mit dem Wohnhaus in der Kölner Rheingasse (1972–1974), der Kirche St. Marien Heimsuchung in Herten (1972–1977), der Bebauung der Marktplatz-Westseite in Lemgo (1972–1977), dem Wohnhaus Rautenstrauch in Köln (1979–1981), der Instandsetzung und Einrichtung des Museums für Angewandte Kunst Köln (1985–1989), dem Informationszentrum für Holz und Touristik in Schmallenberg (1990–1993), dem Bergbaumuseum Mechernich (1993–1995), dem Deutschen Sport und Olympia Museum in Köln (1996–1999) und der Bibliothek des Weltwirtschaftsinstituts in Kiel (1996–2001) entstehen im Laufe der Jahre eine Vielzahl von unterschiedlichen Gebäude und Typologien. Dabei geht der Architekt intensiv mit dem historischen Bestand um und entwickelt vom Ort ausgehend eine individuelle wiedererkennbare Architektursprache zwischen Einpassung und Eigensinn. 2012 zieht sich Walter von Lom aus der praktischen Bautätigkeit zurück.

Walter von Lom wird vor Ort sein, sowie auch **Ludmila Siman**, die zeitgleich eine Dissertation zum Werk von Loms vorgelegt und das Buch um einen Essay bereichert hat. **Sybill Fanel**, die Frau des Architekten, die ebenfalls Texte zum Buch beigesteuert hat und **David Kasperek** werden vor Ort sein.

Sonntag, 10.09.2023, 12:00 Uhr | Buchhandlung Walther König, Ehrenstraße 4, 50672 Köln | | Veranstalter: Buchhandlung Walther König, studio kasperek | Kostenlos, keine Anmeldung erforderlich

» <https://www.buchhandlung-walther-koenig.de/koenig2/index.php?mode=start>

» https://www.hda-koeln.de/kalender/230910_waltervonlom/

Redaktionsstand: 01.09.23, FC (BKK, NL #831)

Montag, 11. September 2023, 17:00 Uhr, Erzbischöfliches Berufskolleg Köln

Schulbaupreis 2023 - Preisverleihung

In guten Schulgebäuden lernt man besser. – Mit dieser Überzeugung haben das Ministerium für Schule und Bildung des Landes Nordrhein-Westfalen und die Architektenkammer Nordrhein-Westfalen im Jahr 2023 zum vierten Mal den „Schulbaupreis NRW“ ausgelobt.

Mit dem Preis soll die Bedeutung der Architekturqualität von Schulgebäuden herausgestellt und ihr nachhaltiger, positiver Einfluss auf die pädagogische Arbeit in der Schule betont werden. Einreichungen aus ganz Nordrhein-Westfalen haben die Auslober erreicht. Die Preisverleihung findet am Montag, den 11. September 2023, um 17 Uhr im Erzbischöflichen Berufskolleg in Köln statt.

Montag, 11.09.2023, 17:00 bis 19:30 Uhr | Treffpunkt: Erzbischöfliches Berufskolleg Köln, Berrenrather Str. 121, 50937 Köln | | **Veranstalter:** AKNW Architektenkammer Nordrhein-Westfalen | **Kostenlos, Anmeldung unter:** <https://www.aknw.de/aktuelles/veranstaltungen/details/veranstaltung/schulbaupreis-2023-preisverleihung/registrierung>

» <https://www.aknw.de/aktuelles/veranstaltungen/details/veranstaltung/schulbaupreis-2023-preisverleihung>

» https://www.hda-koeln.de/kalender/230911_aknw/

Redaktionsstand: 01.09.23, FC (BKK, NL #830, NL #831)

Dienstag, 12. September 2023, 15:30 Uhr, Treffpunkt: St. Kunibert

Kirchenführung in St. Kunibert mit Kunibertspütz

Die 1215 bis 1261 errichtete ehemalige Stiftskirche St. Kunibert ist die jüngste der romanischen Kirchen Kölns. Zu ihrer bedeutenden Ausstattung gehören der um 1220 entstandene spätromanische Glasfensterzyklus sowie die monumentale Verkündigungsgruppe von 1439. Nach schweren Zerstörungen des 2. Weltkriegs wurde die Wiederherstellung erst 1993 abgeschlossen.

Dienstag, 12.09.2023, 15:30 bis 17:00 Uhr | Treffpunkt: St. Kunibert, Kunibertsklostergasse 2, 50668 Köln | **Veranstalter:** DOMFORUM | **Teilnahmegebühr:** € 12,00, **Ermäßigte Teilnahmegebühr:** € 10,00, **Anmeldung erforderlich, Mail an:** fuehrung@domforum.de, **Telefonisch:** 0221/925847-30 oder direkt im Foyer des DOMFORUM

» https://www.domforum.de/veranstaltungen_-_fuehrungen/Kirchenfuehrung-in-St.-Kunibert/?TerminId=39004&sfp=false

» https://www.hda-koeln.de/kalender/230912_domforum/

Redaktionsstand: 01.09.2023, FC (BKK, NL #831)

Dienstag, 12. September 2023, 17:30 Uhr, Treffpunkt: Alter Messeturm

Auf dem Weg zur Metropole – Köln in den 1920er Jahren

Köln war wie viele andere Städte Deutschlands auch in den 1920er Jahren in Aufbruchsstimmung. An zahlreichen Orten der Stadt lassen sich die Goldenen Zwanziger noch heute erkennen. Begonnen wird die kleine Zeitreise am Messeturm in Köln-Deutz, der 1928 zur internationalen Medienausstellung PRESSA errichtet wurde. Am Messegelände vorbei führt der Weg auf die linke Rheinseite in die Kölner Innenstadt. Aspekte der kommunalen Innovationskultur (u. a. Neues Bauen), die Rahmenbedingungen der Stadtentwicklung vor 100 Jahren und die Bedeutung dieses Entwicklungsschrittes für Köln werden dort im Vordergrund stehen.

Dieser Spaziergang endet nahe der „Kleinen Glocke“, einem liebevoll restaurierten Künstlerlokal aus den 1920er Jahren. Hier ließe sich der Abend gemeinsam ausklingen.

Referent: **Georg Mölich** ist Historiker und war langjähriger Mitarbeiter im LVR-Institut für Landeskunde und Regionalgeschichte in Bonn. Einer seiner Arbeitsschwerpunkte ist die Zeit der Weimarer Republik im Westen und ihre Großstadtkultur.

Dienstag, 12.09.2023, 17:30 Uhr | Treffpunkt: Alter Messeturm, Kennedy-Ufer 11, 50679 Köln | **Veranstalter:** Rheinischer Verein für Denkmalpflege und Landschaftsschutz e. V. | **kostenlos, Anmeldung erforderlich unter:** https://www.lvr.de/de/nav_main/kultur/kulturlandschaft/unsere_themen/feier-abendspaziergaenge_2/feierabendspaziergaenge.jsp

» <https://rheinischer-verein.de/auf-dem-weg-zur-metropole-koeln-in-den-1920er-jahren/>

» https://www.hda-koeln.de/kalender/230912_rvd/

Redaktionsstand: 01.09.2023, FC (BKK, NL #830, NL #831)

Dienstag, 12. September 2023, 19:00 Uhr, gernot schulz : architektur

Köln-Katalog: Typologien für kompakte, nachhaltige und lebenswerte Quartiere

„Jeden Dienstag 19 Uhr - eine Stunde Baukultur“ #631

Wichtiger Hinweis: Die Veranstaltung findet nicht im hdak-Kubus, sondern in den Räumlichkeiten von gernot schulz : architektur, Sachsenring 69, 50677 Köln statt. (Bahnstation: Ulrepforte)

Der Köln-Katalog widmet sich einer der wesentlichen Herausforderungen unserer Stadt: der nachhaltigen Siedlungsflächenentwicklung. Die Auswirkungen des Stadtwachstums stellen den Kölner Wohnungsmarkt jetzt und auch in den nächsten Jahrzehnten vor große Aufgaben. Die hohe Nachfrage nach Wohnraum ist ungebrochen und kann im Bestand nicht gedeckt werden. Gleichzeitig verfügt Köln nur noch über wenige Flächenpotenziale für den Wohnungsbau. Daher gilt es, mit den vorhandenen Flächen sparsam umzugehen, flächensparende Wohnformen zu realisieren und das Wachstum nachhaltig zu gestalten.

Der Köln-Katalog zeigt, wie kompakte und somit flächensparende Quartiere in Köln entwickelt werden können, die sozial und funktional durchmischt sind, das Prinzip der kurzen Wege verfolgen, ausreichend Grünflächen aufweisen und nachhaltig sind. Die drei strategischen Zieldichten für die Innenstadt, Innere Stadt und Äußere Stadt der Stadtstrategie „Kölner Perspektiven 2030+“ stehen dabei im Fokus. Für diese drei Zieldichten entwickelt der Köln-Katalog anschauliche und flächensparende Quartierstypologien.

Der fertig gestellte Köln-Katalog wird vorgestellt von:

- Inga Hoffmann, Mitarbeiterin im Amt für Stadtentwicklung und Statistik und Projektleiterin des Köln-Katalogs
- Stephanie Nourney-Waldmann, Mitarbeiterin im Amt für Stadtentwicklung und Statistik und Projektleiterin des Köln-Katalogs
- Matthias Rottmann, Leiter des Kölner Büros von De Zwarte Hond und gemeinsam mit Duplex Architekten Verfasser des Köln-Katalogs

Moderation: Prof. Christl Drey, Vorstandsvorsitzende im hdak

Dienstag, 12.09.2023, 19:00 bis 20:00 Uhr | gernot schulz : architektur, Sachsenring 69, 50677 Köln, Bahnstation: Ulrepforte | Veranstalter: Haus der Architektur Köln e.V. | Eintritt frei, keine Anmeldung erforderlich

» https://www.hda-koeln.de/kalender/230912_hdak/

» <https://www.facebook.com/events/188572157442957/>

Redaktionsstand: 10.09.23 FC (BKK), YT (BKK, FB, MNL 09/23), FC (NL #830, NL #831, NL #832)

Mittwoch, 13. September 2023, 18:30 Uhr, Ebertplatz

„Ebertplatz als Reallabor: Eröffnung der Freitreppe zum Eigelstein mit Sitzpodesten“

Eine hölzerne Freitreppe verbindet ab sofort den Eigelstein und den Ebertplatz, zudem wurden Sitzpodeste in der Kunstpassage auf der Westseite errichtet. Mit diesen temporären Bauwerken wollen Studierende und Lehrende der Fakultät für Architektur der TH Köln – in Kooperation mit dem Brunnen e.V. und Baukultur NRW e.V. sowie mit Unterstützung des Kulturamtes der Stadt Köln – den Passagenbereich beleben und einen Impuls zur langfristigen Umgestaltung des Platzes geben. Das Vorhaben ist Teil des Zwischennutzungsprojektes „Unser Ebertplatz“.

Am 13. September ab 18.30 Uhr werden die Freitreppe zum Eigelstein und die Sitzpodeste in der Passage mit einem Fest eröffnet und der Öffentlichkeit vorgestellt.

Mittwoch, 13.09.2023, 18:30 Uhr | Veranstaltungsort: Ebertplatz, 50668 Köln | **Veranstalter:** Fakultät für Architektur der TH Köln – in Kooperation mit dem Brunnen e.V. und Baukultur NRW e.V. | **kostenlos, keine Anmeldung nötig**

» <https://unser-ebertplatz.koeln>

» www.hda-koeln.de/kalender/230913_ebertplatz/

Redaktionsstand: 10.09.23 FC (BKK, NL #831, NL #832)

Freitag, 15. September 2023, „Residenz am Dom“

Eröffnung Kölner Festungstage

Stadtbefestigungen und ihre Auswirkungen als stadtbildprägende Elemente

Die Eröffnungsveranstaltung am Freitag, 15.09.2023 bietet zwei Vorträge:

Henriette Meynen: Kölns stadtbildprägende Stadtbefestigungen und **Alexander Hess:** Die Herausstellung der römischen Stadtmauer nach dem Zweiten Weltkrieg.

Am Samstag, 16.09. und am Sonntag, 17.09. schließen sich zahlreiche Führungen zu den Kölner Stadtbefestigungen aus Römerzeit, Mittelalter und Preußenzeit an und thematisieren, wie diese das Stadtbild prägen.

15.09.2023 - 17.09.2023, 18:00 Uhr | Veranstaltungsort: „Residenz am Dom“, An den Dominikanern 6-8, 50668 Köln (Altstadt-Nord) | **Veranstalter:** Fortis Colonia | **kostenlos, keine Anmeldung nötig**

» <https://www.fortis-colonia.de/index.html>

» www.hda-koeln.de/kalender/230915_fortiscolonia-2/

Redaktionsstand: 10.09.23 FC (BKK, NL #831, NL #832)

Freitag, 15. September 2023, 19:00 Uhr, MAKK

GROSSER BDA PREIS 2023

Inken Baller und Hinrich Baller: Unkonventionell und experimentell

Unkonventionell und experimentell, die Architektur von **Inken Baller** und **Hinrich Baller** galt in den 1970er und 1980er als Markenzeichen der Westberliner Szene. Bis 1989 haben sie in einem gemeinsamen Büro technisch innovative und sozial vorbildliche Lösungen im Geschosswohnungsbau mit einer eigenen Formsprache verbunden. Nun erhalten sie den Großen BDA-Preis 2023 für ihr gemeinsames Werk. Zur Verleihung des Preises in Köln stellen beide ihr Werk vor und diskutieren mit der jüngeren Architektengeneration über Impulse, die sich auf heutige Anforderungen an bezahlbaren, innovativen und klimaschonenden Wohnungsbau übertragen lassen.

Freitag, 15.09.2023, 19:00 Uhr | Treffpunkt: MAKK – Museum für Angewandte Kunst Köln, an der Rechtschule 7, 50667 Köln | **Veranstalter:** Bund Deutscher Architektinnen und Architekten BDA | **Anmeldung erforderlich unter:** <https://www.bda-bund.de/veranstaltungseinladungen/185/>

» <https://www.bda-bund.de/events/grosser-bda-preis/>

» [https://www.hda-koeln.de/kalender/230915_bda/](http://www.hda-koeln.de/kalender/230915_bda/)

Redaktionsstand: 10.09.23 FC (BKK, NL #831), YT (BKK, NL #831), FC (NL #832)

Samstag, 16. September 2023, 10:30 Uhr, St. Andreas

Kontrast und Dialog – Kircheninsel St. Andreas

Rudolf Schwarz' und Karl Bands Wiederaufbaupläne für Köln sahen die Neubelebung der historischen, stillen „Kircheninseln“ vor: inmitten und doch abseits des großstädtischen Verkehrs sowie mit eng sich anschließender, doch nicht über das Historische sich erhebender moderner Supplementbebauung. Geradezu ideal ist dies mit der Umgebungsbebauung und Platzgestaltung um die Kloster- und Pfarrkirche St. Andreas gelungen.

Samstag, 16.09.2023, 10:30 bis 12:00 Uhr | Treffpunkt: St. Andreas, Andreaskloster, Haupteingang innen | Veranstalter: DOMFORUM | Teilnahmegebühr: € 12,00, Ermäßigte Teilnahmegebühr: € 10,00, Anmeldung erforderlich, Mail an: fuehrung@domforum.de, Telefonisch: 0221/925847-30 oder direkt im Foyer des DOMFORUM

» https://www.domforum.de/veranstaltungen_-_fuehrungen/Kontrast-und-Dialog-Kircheninsel-St.-Andreas/?TerminOid=39005&sfp=false

» https://www.hda-koeln.de/kalender/230916_domforum/

Redaktionsstand: 10.09.23 FC (BKK, NL #831, NL #832)

Samstag, 16. September 2023, 11:00 Uhr, Weinsbergstraße

Stadtwanderung von Ehrenfeld auf den Herkulesberg

Los geht's im historischen Lichtviertel. Vorbei an den Vulkanhallen und Helioswerken gelangen wir zum Bahnhof Ehrenfeld. Dort tauchen wir ein in die Welt der Street Art und Urban Art: Werke von Captain Borderline, El Pez und Huami begleiten uns bis in die Körnerstraße. Weiter geht's bis zur ehemaligen 4711-Fabrik – bis heute ein architektonisches Wahrzeichen von Ehrenfeld. An der DITIB-Zentralmoschee beschäftigen wir uns mit der aktuellen Stadtentwicklung. Wie kam eine Sprechcke in den Stadtgarten? Das verraten wir euch auf dem Weg zum Herkulesberg. Von der höchsten Erhebung der Stadt genießen wir am Ende unserer Stadtwanderung die Aussicht über Köln.

Samstag, 16.09.2023, 11:00 bis 15:30 Uhr | Treffpunkt: Weinsbergstraße/Gürtel (KVB-Linie 13) | Veranstalter: Stadtwanderungen Köln | Teilnahmegebühr: 20,00€, Ermäßigte Teilnahmegebühr: 15,00€, Anmeldung erforderlich unter: <https://www.stadtwanderungen-koeln.de/stadtwanderungen/von-ehrenfeld-auf-den-herkulesberg/>

» <https://www.stadtwanderungen-koeln.de/unsere-touren/stadtwanderungen/von-ehrenfeld-auf-den-herkulesberg/>

» https://www.hda-koeln.de/kalender/230916_stadtwanderungenkoeln/

Redaktionsstand: 10.09.23 FC (BKK, NL #831, NL #832)

Samstag, 16. September 2023, 11:00 Uhr, Weinsbergstraße

4. Aktionstag Mobilität

Köln bewegt sich – aber sicher! Wie das geht, zeigen wir Ihnen am Aktionstag Mobilität auf dem Neumarkt.

Ist mein Rad verkehrssicher? Wir machen den Check und reparieren direkt vor Ort. Wer ganz sichergehen will, kann sein Fahrrad auch gleich codieren lassen und sich Tipps zum Thema Diebstahl, Einbruchschutz und Sichtbarkeit bei Dämmerung holen.

Wer sich noch nicht ganz sicher ist: Probieren Sie sich auf unserem Trainingsparcours mit E-Scootern, E-Bikes, Leih- oder Lastenfahrrädern aus und lassen sich von unserem Fachpersonal beraten. Fahrradhelm – kann, aber muss nicht? Wie verheerend die Auswirkungen eines Sturzes sein können, erleben Sie hautnah mit dem Helmtest-Simulator.

Für alle, die mit Rollator unterwegs sind, bieten wir ein Sicherheitstraining direkt vor Ort am Bus an. Alle, die sich lieber fahren lassen, statt selbst zu strampeln, können eine Probefahrt mit der Leih-Rikscha (Radeln ohne Alter) unternehmen – oder sich mit frisch gebackenen Waffeln und italienischem Kaffee verwöhnen lassen.

Zur An- und Abreise mit öffentlichen Verkehrsmitteln nutzen Sie bitte die Busse der Linien 136 und 146 sowie den Bus-Linienersatzverkehr 109 für die Linie 9. Die Stadtbahn-Linien 1, 7 und 9 sind baustellenbedingt getrennt.

Samstag, 16.09.2023, 11:00 bis 15:00 Uhr | Treffpunkt: Neumarkt, 50667 Köln | Veranstalter: Stadt Köln | kostenlos, keine Anmeldung nötig

» <https://www.stadt-koeln.de/leben-in-koeln/veranstaltungen/daten/29842/index.html>

» https://www.hda-koeln.de/kalender/230916_stadtkoeln/

Redaktionsstand: 10.09.23 FC (BKK, NL #832)

Sonntag, 17. September 2023, 11:00 Uhr, Rochusplatz

Stadtwanderung von Bickendorf zum Butzweilerhof

Los geht's am Rochusplatz. Über die Äußere Kanalstraße erreichen wir das Gelände der ehemaligen Elektromobilwerke Scheele. Direkt daneben steht das hochmoderne Bürogebäude "The Ship." Weiter geht's zum Westcenter, ein architektonisches Wahrzeichen von Bickendorf. Die Nagelschmiedgasse mit ihren denkmalgeschützten Häusern führt uns in den alten Ortskern. Am Rosengarten tauchen wir ein in den sozialen Wohnungsbau der 1920er Jahre. Mit St. Dreikönigen und der Epiphaniaskirche zeigen wir euch zwei unterschiedliche und zugleich moderne Kirchen. Weiter geht's durch den Hermann-Josef-Hieronymi-Park. Entlang der Ossendorfer Gartenhöfe und der Kleingartensiedlung erreichen wir den alten Flughafen Butzweilerhof – ein spannender Abschluss unserer Stadtwanderung.

Sonntag, 17.09.2023, 11:00 bis 15:30 Uhr | Treffpunkt: Rochusplatz, 50827 Köln | Veranstalter: Stadtwanderungen Köln | Teilnahmegebühr: 20,00€, Ermäßigte Teilnahmegebühr: 15,00€, Anmeldung erforderlich unter: <https://www.stadtwanderungen-koeln.de/stadtwanderungen/von-bickendorf-zum-butzweilerhof/>

» <https://www.stadtwanderungen-koeln.de/stadtwanderungen/von-bickendorf-zum-butzweilerhof/>

» https://www.hda-koeln.de/kalender/230917_stadtwanderungenkoeln/

Redaktionsstand: 10.09.23 FC (BKK, NL #831, NL #832)

Montag, 18. September 2023, 16:00 Uhr, St. Severin

Kirchenführung in St. Severin mit Sacrarium und Ausgrabung

Die heutige Kirche entstand in einem jahrhundertelangen Prozess. Keimzelle der heutigen Kirche ist eine auf einem Gräberfeld errichtete Friedhofskapelle des 4. Jh. Dem 1237 geweihten Hochchor mit dreischiffiger Hallenkrypta schließt sich das 1479 begonnene dreischiffige Langhaus an, das Reste des im 10. und 11. Jh. errichteten Vorgängerbaus einbezieht und mit dem Westturm verbindet. Dieser wurde ab 1393 neu errichtet und erst Anfang des 16. Jh. fertiggestellt.

Neben dem Kirchenraum werden auch die Krypta, das Sacrarium und die Ausgrabungen besucht.

Montag, 18.09.2023, 16:00 Uhr | Treffpunkt: St. Severin, Haupteingang, innen, im Ferkulum 29, 50678 Köln | Veranstalter: DOMFORUM | Teilnahmegebühr: € 12,00, Ermäßigte Teilnahmegebühr: € 10,00, Anmeldung erforderlich, Mail an: fuehrung@domforum.de, Telefonisch: 0221/925847-30 oder direkt im Foyer des DOMFORUM

» https://www.domforum.de/veranstaltungen_-_fuehrungen/Kirchenfuehrung-in-St-00001.-Severin/?TerminId=39006&sfp=false
 » https://www.hda-koeln.de/kalender/230918_domforum/
 Redaktionsstand: 10.09.23 FC (BKK, NL #831, NL #832)

Montag, 18. September 2023, 19:30 Uhr, Filmhaus Kino Köln

Filmreihe Architektur und Glück: DAS VERSPRECHEN – ARCHITEKT BV DOSHI

Das Kino im Filmhaus Köln und das Haus der Architektur Köln laden zu ARCHITEKTUR UND GLÜCK, der Kölner Architekturfilmreihe, ein. Uns erwartet ein ereignisreiches Programm an Kurz- und Langfilmen im Kontext des aktuellen Architektur- und Städtebaugeschehens. Die Architektin und Kuratorin **Isabel Strehle** oder der Leiter des Filmhaus Kinos **Dirk Steinkühler** führen jeweils in die Filmvorführung ein.

D 2023 | 91' | OmdtU | Regie: Jan Schmidt-Garre

Balkrishna Doshi wurde 1927 geboren, aber er war der jüngste Architekt der Welt. Alles, worüber junge Architekten heute diskutieren, setzte er schon vor Jahrzehnten um. Seine Praxis beruhte auf einer nachhaltigen Herangehensweise, er baute mit lokalen Materialien, energiesparend, mit natürlicher Klimatisierung. Und er strebte nach der Verortung der Architektur in einem weitgefassten Zusammenhang von Kultur, Umwelt, Gesellschaft, Ethik und Religion. 2018 erhielt er dafür den Nobelpreis der Architektur, den Pritzker Architecture Prize. Im Januar 2023 verstarb BV Doshi hochbetagt „als ein glücklicher Mensch“, wie Regisseur Jan Schmidt-Garre schreibt.

Montag, 18.09.2023, 19:30 Uhr | Filmhaus Kino Köln, Maybachstraße 111, 50670 Köln | Veranstalter: Haus der Architektur Köln e.V. in Kooperation mit der Filmpalette Köln und der Kuratorin Isabel Strehle | Normalpreis: 8,- €, Tickets online unter <https://booking.cinetixx.de/frontend/#/program/2434537641>

» <https://filmhaus-koeln.de/kino>
 » https://www.hda-koeln.de/kalender/230918_filmreihe/
 » <https://www.facebook.com/events/821839916138427/>
 Redaktionsstand: 10.09.23 YT (BKK, FB, MNL 09/23), FC (NL #831, NL #832)

Dienstag, 19. September 2023, 19:00 Uhr, Haus der Architektur Köln

Das Werk Joachim Schürmanns – zeitlos?

„Jeden Dienstag 19 Uhr - eine Stunde Baukultur“ #632

Für den Abend im HDAK am 19.09. konnten wir den Kunsthistoriker Martin Bredenbeck gewinnen, der sich im Rahmen seiner Tätigkeit beim LVR-Amt für Denkmalpflege im Rheinland derzeit intensiv mit dem Werk von Joachim Schürmann beschäftigt.

Vor rund einem dreiviertel Jahr ist Joachim Schürmann verstorben; in der Zusammenarbeit mit seiner Frau und Büropartnerin, Margot Schürmann, prägte er das Stadtbild von Köln mit entscheidenden Bauten.

Wir wollen diesen Abend im HDAK nutzen, um zu reflektieren, wie das Werk der Schürmanns nachhallt, welche Bedeutungen und Werte wir heute darin erkennen und wie der zukünftige Umgang mit den Gebäuden gestaltet werden kann.

Referent: **Dr. Martin Bredenbeck**, LVR-Amt für Denkmalpflege im Rheinland

Moderation: **Prof. Rüdiger Karzel**, Vorstandsmitglied HDAK und Dekan der Fakultät für Architektur, TH Köln

Dienstag, 19.09.2023, 19:00 bis 20:00 Uhr | Haus der Architektur Köln, Josef-Haubrich-Hof, 50676 Köln | Veranstalter: Haus der Architektur Köln e.V. | Eintritt frei, keine Anmeldung erforderlich

» https://www.hda-koeln.de/kalender/230919_hdak/

» <https://www.facebook.com/events/791221456071733/>

Redaktionsstand: 15.09.23 FC (BKK), YT (BKK, FB, MNL 09/23), FC (NL #831, NL #832, NL #833)

Mittwoch, 20. September 2023, 15:30 Uhr, St. Mariä Himmelfahrt

Kirchenführung in St. Mariä Himmelfahrt

Der seit 1544 in Köln ansässige Jesuitenorden errichtete ab 1618 seine bedeutendste Kirche Nordwestdeutschlands. Ganz im Geist der Katholischen Reform entstand ein prachtvoller Festsaal für die Gemeinschaft der Gläubigen. Nach starker Kriegszerstörung wurde die Kirche in ursprünglicher Gestalt samt ihrer frühbarocken Innenausstattung bis 1979 rekonstruiert.

Mittwoch, 20.09.2023, 15:30 bis 17:00 Uhr | St. Mariä Himmelfahrt, Marzellenstraße 30, 50668 Köln | Veranstalter: DOMFORUM | Teilnahmegebühr: € 12,00, Ermäßigte Teilnahmegebühr: € 10,00, Anmeldung erforderlich, Mail an: fuehrung@domforum.de, Telefonisch: 0221/925847-30 oder direkt im Foyer des DOMFORUM

» https://www.domforum.de/veranstaltungen_-_fuehrungen/Kirchenfuehrung-in-St.-Mariae-Himmelfahrt/?TerminOid=39007&sfp=false

» https://www.hda-koeln.de/kalender/230920_domforum/

Redaktionsstand: 15.09.23 FC (BKK, NL #832, NL #833)

Mittwoch, 20. September 2023, 19:00 Uhr, gernot schulz : architektur GmbH

BILDUNGSBAU ALS STADTENTWICKLUNG

Architektur & Bildung

Eine Veranstaltung des KAP Forums im Rahmen des 30jährigen Jubiläums des Architekturbüros Gernot Schulz.

Impulsvorträge:

- Dipl.-Ing. M.Eng. Architektin Barbara Pampe, Vorständin Montag Stiftung Jugend und Gesellschaft, Bonn
- Prof. Dipl.-Ing. Gernot Schulz, Gründer und Geschäftsführer, gernot schulz : architektur GmbH, Köln

Anschließendes Podiumsgespräch:

Markus Greitemann, Dezernent für Planen und Bauen der Stadt Köln

Dipl.-Ing. M.Eng. Architektin Barbara Pampe, Vorständin Montag Stiftung Jugend und Gesellschaft, Bonn

Prof. Dipl.-Ing. Gernot Schulz, Gründer und Geschäftsführer, gernot schulz : architektur GmbH, Köln

Moderation: Andreas Grosz, KAP Forum für Architektur & Stadtentwicklung

Mittwoch, 20.09.2023, 19:00 Uhr | Veranstaltungsort: gernot schulz : architektur GmbH, Sachsenring 69, 50677 Köln | Veranstalter: KAP Forum für Architektur & Stadtentwicklung | kostenlose Teilnahme, Anmeldung erforderlich auf der Webseite des KAP Forum

» <https://www.kap-forum.de/veranstaltungen/bildungsbau-als-stadtentwicklung/>

» https://www.hda-koeln.de/kalender/230920_kap/

Redaktionsstand: 15.09.23, FC (BKK, NL #832, NL #833)

Donnerstag, 21. September 2023, 18:00 Uhr, VHS im Bezirksrathaus Porz

Radverkehr als Treiber der Verkehrswende Antworten des Radverkehrsbeauftragten der Stadt Köln

Alle sind sich einig, dass die Verkehrswende nur mit einer deutlichen Steigerung des Radverkehrs gelingen kann. Aber wo steht Köln im Moment? Welche Radverkehrskonzepte gibt es? Und was ist bitte ein „Eimerplan“? Außerdem erfahren wir, auf welche RadPendler-Routen und zusätzliche Abstellanlagen wir uns in Zukunft freuen können. Wenn Sie sich auch für den Radverkehr einsetzen wollen, lernen Sie hier relevante Initiativen und Maßnahmen der Öffentlichkeitsarbeit kennen. Alle Fragen dazu beantwortet das Team des Radverkehrsbeauftragten der Stadt Köln.

Donnerstag, 21.09.23, 18:00 bis 19:30 Uhr | Treffpunkt: VHS im Bezirksrathaus Porz, Friedrich-Ebert-Ufer 64-70, 51143 Köln, Porz | Veranstalter: Volkshochschule Köln VHS | kostenlose Teilnahme, Anmeldung erforderlich auf der Webseite der VHS

» <https://vhs-koeln.de/Veranstaltung/titel-Radverkehr+als+Treiber+der+Verkehrswende/cmx64914d0605d85.html>

» https://www.hda-koeln.de/kalender/230921_vhs/

Redaktionsstand: 15.09.23 FC (BKK, NL #833)

Donnerstag, 21. September 2023, 19:00 Uhr, Ort wird bei Anmeldung mitgeteilt

+++ ENTFÄLLT +++

Worüber wir eigentlich mal berichten und diskutieren sollten Offene Programmkonferenz im Haus der Architektur Köln

Um Anmeldung wird gebeten bis zum 19.09.2023 unter anmeldung@hda-koeln.de. Der Treffpunkt wird mit der Anmeldebestätigung mitgeteilt.

Das Veranstaltungsformat „Jeden Dienstag 19 Uhr – eine Stunde Baukultur“ ist Bühne und Plattform für baukulturelle Themen im Kölner Kontext. Alle zwei Monate laden wir unsere Mitglieder und Partner:innen, aber auch alle anderen interessierten Bürger:innen zur gemeinsamen Beratung darüber ein, welche Themen öffentlich vorgestellt und diskutiert werden sollten.

Donnerstag, 21.09.23, 19:00 bis 20:00 Uhr | Ort wird bei Anmeldung mitgeteilt | Veranstalter: Haus der Architektur Köln e.V. | kostenlose Teilnahme, Anmeldung erforderlich bis zum 19.09.2023 unter anmeldung@hda-koeln.de

» https://www.hda-koeln.de/kalender/230921_hdak/

» <https://www.facebook.com/events/186972654392903/>

Redaktionsstand: 15.09.23 FC (BKK), YT (BKK, FB, MNL 09/23), FC (NL #832, NL #833)

Donnerstag, 21. September 2023, 18:00 Uhr, Design Post Köln

FAKULTÄT FÜR ARCHITEKTUR ZEIGT PROJEKTENTWÜRFE EINES NEUEN FERNBAHNHOFS KÖLN-KALK FÜR DIE ‚NEUE MITTE KÖLN‘

Master Studierende der TH Köln, Fakultät für Architektur präsentieren Konzepte für einen neuen Fernbahnhof in Köln-Kalk. Anlass für den Entwurf HBF Köln'Ost, ist die Idee 'nmk|neue mitte köln' und die damit verbundene Verlegung des Kölner Hauptbahnhofes auf die rechte Rheinseite nach Köln-Kalk. Gezeigt werden neun innovative Entwürfe und dazugehörige Konstruktionsmodelle.

Die konkrete Aufgabe bestand darin, einen neuen Bahnhof als Durchgangsbahnhof zu konzipieren. Der vorhandene Gleiskörper zwischen der Kalker Hauptstrasse und der Autobahnzubringer bietet sich als Ort für den neuen Bahnhof an. Nach vorgeschalteten städtebaulichen Studien und Recherchen zur schienenengebundenen Infrastruktur wurden die Entwürfe auf dem Gelände eines Rangierbahnhofs unter der Leitung von **Prof. Carola Wiese** und **Prof. Arne Künstler** entwickelt.

Damit sind spannende Visionen für prosperierende Quartiere im rechtsrheinischen Köln entstanden, die so in die Mitte der Stadt rücken und einen Beitrag zur Verbesserung des Bahnverkehrs in und rund um Köln leisten. Die Veranstaltung wird nicht nur die kreativen Ideen der Studierenden präsentieren, sondern auch einen Einblick in die Zukunft des Verkehrs in Köln geben.

Wir laden Sie herzlich ein, an dieser spannenden Ausstellung teilzunehmen und die Zukunft des öffentlichen Verkehrs in Köln mitzugestalten.

Ablauf:

- 18.00 Uhr: Begrüßung / **Prof. Paul Böhm**
- 18.15 Uhr: Eröffnung der Ausstellung **Prof. Carola Wiese + Prof. Dr. Arne Künstler**
- Rundgang + Get Together

21.09.23 - 28.09.2023 18:00 bis 21:00 Uhr | Design Post Deutz-Mülheimer Str. 22A, 50679 Köln | Veranstalter: Technische Hochschule Köln Fakultät für Architektur | Nach aktuellem Stand ist die Ausstellung kostenlos

» <https://akoeln.de/fakultaet-fuer-architektur-zeigt-projektentwuerfe-eines-neuen-fernbahnhofs-koeln-kalk-fuer-die-neue-mitte-koeln/>

» https://www.hda-koeln.de/kalender/230921_thkoeln/

Redaktionsstand: 20.09.23 FC (BKK)

Freitag, 22. September 2023, 10:00 Uhr, Piazzetta, Historisches Rathaus der Stadt Köln

VIA CULTURALIS FORUM DAS KULTURQUARTIER IN GEGENWART UND ZUKUNFT

Die Via Culturalis blickt zwar auf 2.000 Jahre Stadt-Kultur-Geschichte zurück, als Kulturquartier ist sie jedoch städtebaulich, programmatisch und kommunikativ eine relativ junge Entwicklung. Diese Energie des Beginns wollen wir nutzen, um Bedeutung und Potential von Kulturquartieren zu reflektieren und Impulse für ihre Ausgestaltung in den nächsten Dekaden zu geben.

Am 21. und 22. September 2023 realisiert die Stadt Köln deshalb das zweitägige Via Culturalis Forum zu der Frage, welchen Beitrag das Kulturquartier bei Herausforderungen wie Zugänglichkeit und Diversität, Nachhaltigkeit und Digitalisierung sowie nicht zuletzt der Neuerfindung der Innenstadt leisten kann oder muss. Wir wollen gemeinsam mit Gästen aus unterschiedlichen Kulturquartieren, Institutionen und Initiativen aus dem In- und Ausland die Handlungsfelder, die ein Kulturquartier räumlich, inhaltlich, kommunikativ aber auch steuerungstechnisch ausmachen, diskutieren und zusammenführen.

Seien Sie Teil dieses inspirierenden Dialogs und lassen Sie uns Ideen entwickeln, voneinander lernen und die Zukunft von Kölns erstem Kulturquartier gestalten.

Freitag, 22.09.23, 10:00 bis 16:30 Uhr | Piazzetta, Historisches Rathaus der Stadt Köln, Rathausplatz 2 50667 Köln | Veranstalter: Via Culturalis Cologne | Teilnahmegebühr: € 20,00, Ermäßigte Teilnahmegebühr: € 10,00, Anmeldung erforderlich unter: <https://www.eventbrite.de/e/via-culturalis-forum-tickets-673688690007?aff=ebdshpsearchautocomplete>

» <https://www.viaculturalis.cologne/forum23>

» https://www.hda-koeln.de/kalender/230922_viaculturalis/

Redaktionsstand: 15.09.23 FC (BKK, NL #832, NL #833)

Freitag, 22. September 2023, 14:00 Uhr, Institut français Köln

Zukunft Findet Stadt – Das Publikum hat das Wort

Konzipiert als Nachfolgeveranstaltung zum BDA Köln Symposium ‚Zukunft Findet Stadt‘ im Oktober 2022, will das Diskussionsforum die im Symposium erarbeiteten Fragestellungen und Erkenntnisse aufgreifen und vertiefen. Der geplante offene Diskurs ermöglicht den intensiven Austausch der Teilnehmer:innen. Ziel ist es, die Themen des Symposiums weiter zu entwickeln und auf dieser Grundlage gemeinsam Handlungsstrategien zu verabreden. Den inhaltlichen Fokus bestimmen die Themenfelder ‚Klimawandel‘ und ‚zukünftige Lebens- und Wohnmodelle in den Städten‘ mit der übergeordneten Fragestellung: „Wie kann Zukunftsfähigkeit von Stadt vor dem Hintergrund der vielfältigen und komplexen Herausforderungen gelingen?“

mit:

— Hauke Feddersen

— Prof. Bernd Kniess

— Prof. Yasemin Utku

— Prof. Gabu Heindl (angefragt)

Freitag, 22.09.2023, 14:00 Uhr | Treffpunkt: Institut français Köln, Sachsenring 77, 50677 Köln | Veranstalter: Bund Deutscher Architektinnen und Architekten BDA Köln | Anmeldung erforderlich unter: mail@bda-nrw.de

» <https://www.bda-koeln.de/events/zukunft-findet-stadt/>

» https://www.hda-koeln.de/kalender/230922_bda/

Redaktionsstand: 15.09.23 FC (BKK, NL #832, NL #833)

Samstag, 23. September 2023, 10:30 Uhr, St. Gereon

Kirchenführung in St. Gereon mit Sakristei und Krypta

Den Kern des Bauensembles bildet ein römischer Memorialbau, dem im 11. und 12. Jh. die langgestreckte Choranlage mit dreischiffiger Krypta angefügt wurde. Anfang des 13. Jh. überbaute man den spätantiken Bauteil mittels eines Zehneckbaus, dessen Erscheinungsbild seit dem Wiederaufbau nach 1945 von den Glasfens-tern von G. Meistermann und W. Buschulte bestimmt wird.

Samstag, 23.09.2023, 10:30 bis 12:00 Uhr | Treffpunkt: St. Gereon, Hauptportal, innen, Gereonshof 2, 50670 Köln | Veranstalter: DOMFORUM | Teilnahmegebühr: 12,00€, Ermäßigte Teilnahmegebühr: 10,00€, Anmeldung erforderlich, Mail an: fuehrung@domforum.de, Telefonisch: 0221/925847-30 oder direkt im Foyer des DOMFORUM

» https://www.domforum.de/veranstaltungen_-_fuehrungen/Kirchenfuehrung-in-St.-Gereon/?TerminId=39008&sfp=false
 » https://www.hda-koeln.de/kalender/230923_domforum/
 Redaktionsstand: 15.09.23 FC (BKK, NL #832, NL #833)

Samstag, 23. September 2023, 14:00 Uhr, Hafenamts

Leben am Fluss Architekturführung im Rheinauhafen

Die Attraktionen der Stadt Köln waren noch vor einigen Jahren der Dom, die 12 romanischen Kirchen, der Karneval, aber nie sprach man vom Rheinauhafen. Heute wiederum ist aus dem Rheinauhafen mit seinen alten historischen und neuen Hafenbauten ein spannendes Städtebauprojekt geworden. Diplom-Ingenieurin und Architektin Ricarda Grothe führt Sie an diesem Tag durch den Rheinauhafen und spricht über die Geschichte Kölns mit seinen alten Hafengebäuden, über den Einfluss eines Flusses auf das Lebensgefühl, über die früheren „Inseln“ des Rheins. Und natürlich über die neue moderne Architektur und den Einfluss von Feng Shui (Wind und Wasser). Diese Führung geht vom Harry Blum Platz rheinabwärts bis zum Schokoladenmuseum.

Samstag, 23.09.23, 14:00 bis 15:30 Uhr | Treffpunkt: Hafenamts, Eingang, Harry-Blum-Platz, 50678 Köln, Altstadt/Süd | Veranstalter: Volkshochschule Köln VHS | Entgelt: 10,00 €, Anmeldung erforderlich auf der Webseite der VHS

» <https://vhs-koeln.de/Veranstaltung/titel-Leben+am+Fluss/cm6452285ee3959.html>
 » https://www.hda-koeln.de/kalender/230923_vhs/
 Redaktionsstand: 15.09.23 FC (BKK, NL #833)

Samstag, 23. September 2023, 15:00 Uhr, Ebertplatz

RG NRW: Stadtspaziergang zum partizipativen Stadtentwicklungsprojekt ‘Unser Ebertplatz’ in Köln

Der Ebertplatz galt in der Wahrnehmung der breiten Öffentlichkeit erst als Kölner Un-Ort, dann als In-Ort und Großstadtoase: ‘Unser Ebertplatz’ ist ein partizipatives Stadtentwicklungsprojekt unter der Koordination der Stadt Köln in Kooperation mit lokalen Initiativen, Künstler*innen, Vereinen, Bürgerzentren, Bildungseinrichtungen und vor allem der Zivilgesellschaft, um den Ebertplatz wieder in einen vitalen öffentlichen Raum zu transformieren. Der Ebertplatz ist Experimentalraum und Reallabor, welches über drei Jahre das Potential von Zwischennutzungen erforscht, aber auch Ideen für den bereits beschlossenen Umbau des Platzes generiert.

Die Zwischennutzung ist ein offener Prozess mit dem Ziel, das Engagement von Bürger*innen zu aktivieren und die Identifikation mit dem Platz zu stärken. Ein „Probleplatz“ soll durch Beteiligung von Nachbarschaft, Kunstszene und weiteren Akteur*innen wieder zu einem attraktiven öffentlichen Ort werden. Das Reallabormodul soll relevante Bedarfe der Platznutzer*innen an den Ort identifizieren, um diese bei der langfristigen Umgestaltung zu berücksichtigen und in die Ausschreibung einzupflegen. Gemeinsam sollen Antworten auf die Frage gefunden werden, wie Planung und Bürgerschaft auf die sich wandelnden Anforderungen an den öffentlichen Raum reagieren können.

Die Strategie, mit welcher das Interimskonzept „Zwischennutzung am Ebertplatz“ durchgeführt wird, ist in Köln bisher einzigartig. Vor Ort wollen wir in einem Stadtspaziergang über den Ebertplatz mit Akteur:innen des Stadtentwicklungsprojektes ins Gespräch kommen und mehr über diese Besonderheit erfahren.

Samstag, 23.09.23, 15:00 Uhr | Café-Container auf dem Ebertplatz in Köln | Veranstalter: Vereinigung für Stadt-, Regional- und Landesplanung (SRL) e.V. | kostenlose Teilnahme, Anmeldung erforderlich bei der SRL-Geschäftsstelle, info@srl.de

» <https://srl.de/veranstaltungen/rg-nrw-stadtspaziergang-zum-partizipativen-stadtentwicklungsprojekt-‘unser-ebertplatz’-in-koeln.html>
 » https://www.hda-koeln.de/kalender/230923_srl/
 Redaktionsstand: 10.09.23 FC (BKK, NL #832, NL #833)

Montag, 25. September 2023, 18:30 Uhr, Wallraf-Richartz-Museum

»KÖLNER PERSPEKTIVEN« ZU STADT MIT BESTAND MÜNCHEN, AMSTERDAM & ROTTERDAM

Die Reihe Kölner Perspektiven wird in diesem Jahr mit dem Themenschwerpunkt Stadt mit Bestand fortgesetzt und beleuchtet in insgesamt vier Veranstaltungen die Möglichkeiten und Herausforderungen im Umgang mit der gebauten Stadt.

Die zweite Veranstaltung der diesjährigen Reihe zum Themenschwerpunkt Stadt mit Bestand widmet sich der Maßstabebene Quartier. Welche Potenziale bietet der Umbau gebauter Quartiere für eine transformative Stadtentwicklung? Und welche Herausforderungen kommen auf diese räumlich-funktionalen Einheiten, die unser tägliches Lebensumfeld bilden, zu?

Montag, 25. 09.2023, 18:30 Uhr | Veranstaltungsort: Stiftersaal im Wallraf-Richartz-Museum, Obenmarspforten 40, 50667 Köln | Veranstalter: KAP Forum für Architektur & Stadtentwicklung | kostenlose Teilnahme, es ist keine Anmeldung nötig

» <https://www.kap-forum.de/veranstaltungen/koelner-perspektiven-zu-stadt-mit-bestand-muenchen-amsterdam-rotterdam/>

» https://www.hda-koeln.de/kalender/230925_kap/

Redaktionsstand: 10.09.23, FC (BKK, NL #832, NL #833)

Montag, 25. September 2023, 15:30 Uhr, St. Maria Lyskirchen

Kirchenführung in St. Maria Lyskirchen

Die um 948 erstmals erwähnte Pfarrkirche St. Maria Lyskirchen wurde um 1200 bis 1220 als spätromanische Emporenbasilika errichtet. Die kleinste der heute erhaltenen romanischen Kirchen Kölns besitzt bedeutende Gewölbemalereien aus der Mitte des 13. Jh. Zur heutigen Ausstattung gehören die um 1420 entstandene sogenannte „Schiffermadonna“ sowie ein Taufstein aus romanischer Zeit.

Montag, 25.09.2023, 15:00 bis 16:30 Uhr | Treffpunkt: St. Maria Lyskirchen, Hauptportal, innen, An Lyskirchen 10, 50676 Köln | Veranstalter: DOMFORUM | Teilnahmegebühr: 12,00€, Ermäßigte Teilnahmegebühr: 10,00€, Anmeldung erforderlich, Mail an: fuehrung@domforum.de, Telefonisch: 0221/925847-30 oder direkt im Foyer des DOMFORUM

» https://www.domforum.de/veranstaltungen_-_fuehrungen/Kirchenfuehrung-in-St.-Maria-Lyskirchen/?TerminOid=39009&sfp=false

» https://www.hda-koeln.de/kalender/230925_domforum/

Redaktionsstand: 15.09.23, FC (BKK, NL #833)

Dienstag, 26. September 2023, 19:00 Uhr, Haus der Architektur Köln

„Better Building Brussels“: Kristiaan Borret - Stadtbaumeister von Brüssel Junge Baukultur in Belgien #03

„Jeden Dienstag 19 Uhr - eine Stunde Baukultur“ #633

Wie sichert die belgische Hauptstadt Baukultur und Qualitätsmanagement über das Amt eines „Bouwmeesters“? Projektbeispiele und Erfahrungen

Zu Gast: Kristiaan Borret, Stadtbaumeister von Brüssel

Moderation: Prof. Christl Drey, Vorstandsvorsitzende im hdak, und Lynn Kunze, Vorstandsmitglied im hdak

Eine Veranstaltungsreihe in Kooperation mit den Handelsvertretungen der belgischen Regionen in Köln.

Dienstag, 26.09.2023, 19:00 bis 20:00 Uhr | Haus der Architektur Köln, Josef-Haubrich-Hof, 50676 Köln | Veranstalter: Haus der Architektur Köln e.V. in Kooperation mit den Handelsvertretungen der belgischen Regionen in Köln | Eintritt frei, keine Anmeldung erforderlich

» https://www.hda-koeln.de/kalender/230926_hdak/

» <https://www.facebook.com/events/1515812732580752/>

Redaktionsstand: 24.09.23 FC (BKK), YT (BKK, FB, MNL 09/23), FC (NL #832, NL #833, NL #834)

Donnerstag, 28. September 2023, Forum der Stiftung für Kunst und Baukultur Britta und Ulrich Findeisen

MASTERSCHAU 2023 | VERNISSAGE

Ausstellung vom 28.09.2023 bis zum 12.10.2023

Eine Ausstellung der besten Master-Thesen der Fakultät für Architektur der TH Köln.

Die Fakultät für Architektur der TH Köln präsentiert erneut die MASTERSCHAU. Die Ausstellung zeigt ausgesuchte Master-Abschlussarbeiten des vergangenen Jahres. Eine ausgewählte Jury vergibt den MASTERPREIS an die besten Arbeiten.

Eröffnung und Preisverleihung finden statt am Donnerstag, den 28. September 2023 um 18 Uhr in den Räumen der Stiftung für Kunst und Baukultur Britta und Ulrich Findeisen.

28.09.2023 - 12.10.2023, 09:00 bis 16:00 Uhr | Forum der Stiftung für Kunst und Baukultur Britta und Ulrich Findeisen, Venloer Str. 19, 50672 Köln | Veranstalter: Technische Hochschule Köln | Nach aktuellem Stand ist der Eintritt kostenfrei

» <https://akoeln.de/masterschau-2023-vernissage/>

» www.hda-koeln.de/kalender/230928_thkoeln/

Redaktionsstand: 24.09.23 FC (BKK, NL #833, NL #834)

Freitag, 29. September 2023, 15:30 Uhr, Treffpunkt: St. Georg, Hauptportal, innen

Kirchenführung in St. Georg

1067 geweiht wurde die zunächst flachgedeckte Kirche Mitte des 12. Jh. eingewölbt und erhielt bis 1188 einen massiven Westchor. Von 1927-30 wurde die einzige erhaltene Säulenbasilika im Rheinland im Geist der Neuen Sachlichkeit umgestaltet. Hierzu gehört auch der 1930 von Johan Thorn Prikker entworfene Fensterzyklus.

Freitag, 29.09.2023, 15:30 bis 17:00 Uhr | Treffpunkt: St. Georg, Hauptportal, innen, Georgspl. 17, 50676 Köln | Veranstalter: DOMFORUM | Teilnahmegebühr: 12 €, Ermäßigte Teilnahmegebühr: 10 €, Anmeldung erforderlich, Mail an: fuehrung@domforum.de, Telefonisch: 0221/925847-30 oder direkt im Foyer des DOMFORUM

» https://www.domforum.de/veranstaltungen_-_fuehrungen/Kirchenfuehrung-in-St.-Georg/?TerminOid=39011&sfp=false

» https://www.hda-koeln.de/kalender/230929_domforum/

Redaktionsstand: 24.09.23 FC (BKK, NL #833, NL #834)

Samstag, 30. September 2023, 09:30 Uhr, INFOMOTION GmbH

b-sides x. „MY SIGHT“ - Ein Hackathon zu neuen Sichtweisen auf Baustellen

Wie können wir Baustellen menschenfreundlicher gestalten?

Stellen Sie sich vor, dass die Baustelle auf Ihrem Weg zur Arbeit ein lebendiger Ort von Austausch und täglicher Veränderung ist, keine laute und nervige Behinderung. Mit einem Hackathon wollen wir die ungenutzten Potenziale von Baustellen erforschen und mögliche Transformationen an diesen Orten des Übergangs positiv gestalten.

An einem Herbsttag erkunden wir Fragen über Baustellen, zum Beispiel:

- Wie kann ich meinen eigenen Blick auf Baustellen umdeuten, um sie erträglicher zu gestalten?
- Welche Anregungen können wir erarbeiten, damit die Faszination Baustelle den störenden Charakter ersetzt?
- Wie lassen sich Baustellen als temporäre Freiräume innerhalb der Stadt nutzen?
- Wie kann Baustellenkommunikation kreativ verbessert werden?
- Wie kann Baustellenlärm erträglicher gestaltet werden?
- Wie kann ich Baustellen zu einem performativen Ort machen?
- Wie zu einem Lernort?
- Welche weiteren Aspekte und Themen fallen dir ein?

Wir laden Aktive aus Stadtentwicklung, Architektur und Bau ein, sowie an Transformationsprozessen interessierte Bürger*innen. Der Hackathon bringt Kreativschaffende und Beteiligte in Themeninseln in Kontakt mit Verantwortlichen.

Der Hackathon wird gefördert von der Stadt Köln Kulturstadtamt und der RheinEnergie Stiftung Kultur in Kooperation mit dem KalkSpace e.V.

Wir danken der INFOMOTION GmbH für die Nutzung der Räumlichkeiten.

Samstag, 30.09.23, 09:30 bis 20:00 Uhr | Treffpunkt: INFOMOTION GmbH, Augustinerstr. 10, 50667 Köln | Veranstalter: b-sides x | kostenlos, Anmeldung erforderlich unter: <https://docs.google.com/forms/d/e/1FAIpQLSchjNFNYX9qnLYInqv2z1E8frri-1debZqT-64cwqECgi8lJA/viewform>

» <https://www.b-sides-x.de/baustellen-hackathon>

» https://www.hda-koeln.de/kalender/230930_bsidesx/

Redaktionsstand: 24.09.23 FC (BKK, NL #834)

Samstag, 30. September 2023, 11:00 Uhr, Deutzer Hafen

Aurora mit dem Sonnenschein

Radtour durch den Deutzer Hafen

Das nächste große Kapitel der Kölner Stadtentwicklung wird aufgeschlagen. Es war ein langes und aufwendiges Verfahren, das das in Berlin und Kopenhagen ansässige Büro COBE 2016 für sich entscheiden konnte. Mittlerweile ist der Teil-Bebauungsplan Infrastruktur beschlossen, die Abrissarbeiten sind weit fortgeschritten, die ersten Vergaben in Vorbereitung. Der gemeinsame Weg durch das Hafenareal soll in einem baukulturellen Dialog eine lebendige Vorstellung vom künftigen Quartier vermitteln.

In Kooperation und mit freundlicher Unterstützung der modernen stadt GmbH.

Samstag, 30.09.2023, 11:00 Uhr | Treffpunkt: Bekanntgabe nach Anmeldung | Veranstalter: Architektourenkoeln | Entgelt: 20,00 €, Anmeldung erforderlich unter: scheibe@architektouren.koeln

» <https://architektouren.koeln>
» https://www.hda-koeln.de/kalender/230930_architektouren/
Redaktionsstand: 24.09.23 FC (BKK, NL #833, NL #834)

Samstag, 30. September 2023, 14:00 Uhr, Hafenamt

Fünf-Brücken-Wanderung in Köln

Fünf Rheinbrücken, Deutzer Drehbrücke und die Wahrheit über den Standort der WURSTBRATEREI aus dem Kölner Tatort!

Über Brücken, Trampelpfade und Fußwege am Rhein entlang gehen wir ca. 7 Kilometer von der Rodenkirchener Brücke bis zur Hohenzollernbrücke. Unterwegs beschäftigen wir uns mit der Historie der fünf Rheinbrücken, auch während der Zeit von 1939 bis 1945. Über die Poller Wiesen vorbei am Rheinauhafen und seinen historischen Gebäuden werfen wir einen Blick auf die Zukunft des Deutzer Hafengeländes – hier wird es spannend. Der Bau des Rheinboulevards führte zu einer deutlichen Aufwertung der Deutzer Seite. An einer der meist befahrenen Eisenbahnbrücken Deutschlands, der Hohenzollernbrücke, haben wir unser Ziel erreicht.

Samstag, 30.09.23, 14:00 bis 17:00 Uhr | Treffpunkt: Heinrich-Lübke-Ufer, unter der Rodenkirchener Brücke, Heinrich-Lübke-Ufer, 50996 Köln | Veranstalter: Volkshochschule Köln VHS | Entgelt: 14,30 €, Anmeldung erforderlich auf der Webseite der VHS

» <https://vhs-koeln.de/Veranstaltung/titel-Fünf-Brücken-Wanderung+in+Köln/cm643e67f46298b.html>
» https://www.hda-koeln.de/kalender/230930_vhs/
Redaktionsstand: 24.09.23 FC (BKK, NL #833, NL #834)

Donnerstag, 05. Oktober 2023, 17:30 Uhr, Museum für Ostasiatische Kunst

Ein Schatzhaus für die Kunst Ostasiens – Das Museum im Überblick

Besondere Merkmale ostasiatischer Gestaltung finden sich bereits in der Museumsarchitektur nach Plänen von Kunio Maekawa (1905–1986) und beim japanischen Innengarten, der vom Bildhauer Masayuki Nagare (1923–2018) konzipiert wurde. Bei einem Rundgang durch die Sammlung erhalten Sie einen Überblick über typische Bildthemen und Motive und die in Ostasien bevorzugten Materialien.

Donnerstag, 05.10.2023, 17:30 Uhr | Treffpunkt: Museum für Ostasiatische Kunst, Universitätsstraße 100, 50674 Köln | Veranstalter: Museumsdienst Köln | Die Teilnahme kostenlos

» <https://museenkoeln.de/portal/Veranstaltungskalender?zgr=&art=&inst=&zf=&dtvon=&dtbis=&Page=3&termin=17253>

» https://www.hda-koeln.de/kalender/231005_museumsdienstkoeln/

Redaktionsstand: 25.09.23, FC (BKK, NL #835)

Samstag, 07. Oktober, 14:00 Uhr, Treffpunkt: St. Maria im Kapitol, Haupteingang, innen

Kirchenführung in St. Maria im Kapitol

Die 1040 bis 1065 über den Fundamenten des römischen Kapitolstempels errichtete dreischiffige Basilika mit dreitürmigem Westbau und ihrem Dreikonchenchor ist ein Hauptwerk der salischen Kirchenbaukunst. Nach Kriegszerstörungen wurde der ursprüngliche Zustand wiederhergestellt. Auch der restaurierte Renaissanceletztener von 1525 wurde erst 1984 an seinem ursprünglichen Platz aufgestellt.

Samstag, 07.10.2023, 14:00 bis 15:30 Uhr | Treffpunkt: St. Maria im Kapitol, Hauptportal, innen, Kasinostraße 6, 50676 Köln | Veranstalter: DOMFORUM | Teilnahmegebühr: 12 €, Ermäßigte Teilnahmegebühr: 10 €, Anmeldung erforderlich, Mail an: fuehrung@domforum.de, Telefonisch: 0221/925847-30 oder direkt im Foyer des DOMFORUM

» https://www.domforum.de/veranstaltungen_-_fuehrungen/Kirchenfuehrung-in-St.-Maria-im-Kapitol/?TerminOid=39642&sfp=false

» https://www.hda-koeln.de/kalender/231007_domforum/

Redaktionsstand: 25.09.2023, FC (BKK, NL #834, NL #835)

Dienstag, 10. Oktober 2023, 14:30 Uhr, St. Andreas

Kirchenführung in St. Andreas

Die ehemalige Stiftskirche wurde nach 1200 anstelle eines älteren Vorgängerbaus aus dem 10. Jh. errichtet. Seit 1947 betreut sie der Dominikanerorden. In der nach dem 2. Weltkrieg freigelegten und von Karl Band modern ausgebauten Krypta befindet sich der Sarkophag des hl. Albertus Magnus († 1280). Neben zahlreichen Ausstattungsstücken sind die Fenster von Markus Lüpertz hervorzuheben

Dienstag, 10.10.2023, 14:30 - 16:00 Uhr | Treffpunkt: St. Andreas, Hauptportal, innen Komödienstraße 6-8, 50667 Köln | Veranstalter: DOMFORUM | Teilnahmegebühr: € 12,00, Ermäßigte Teilnahmegebühr: € 10,00, Anmeldung erforderlich, Mail an: fuehrung@domforum.de, Telefonisch: 0221/925847-30 oder direkt im Foyer des DOMFORUM

» https://www.domforum.de/veranstaltungen_-_fuehrungen/Kirchenfuehrung-in-St.-Andreas/?TerminOid=39643&sfp=false

» https://www.hda-koeln.de/kalender/231010_domforum/

Redaktionsstand: 25.09.2023, FC (BKK, NL #834, NL #835, NL #836)

Dienstag, 10. Oktober 2023, 17:30 Uhr, Treffpunkt: Auenweg am Rheinpark

Back to the Fifties – Fit für die Zukunft: Der Rheinpark in Köln

Zwischen Tanzbrunnen und Zoobrücke finden sich im Rheinpark bis heute überall Hinweise auf die erste Bundesgartenschau im Jahr 1957 – Blumenrabatten, Wasseranlagen, Skulpturen und Gebäude. Wir begeben uns auf Spurensuche und folgen der Geschichte der Gartenkunst bis heute. Der Spaziergang durch den Rheinpark führt auch zum ebenfalls 1957 errichteten Parkcafé. Vor dem Hintergrund der Wiederaufbaumaßnahmen symbolisierte das Café den Neuanfang für die Stadt Köln nach dem Zweiten Weltkrieg. Seine Gestaltung im Sinne des Neuen Bauens verkörperte seinerzeit den Wunsch nach Leichtigkeit und Transparenz. Heute lässt sich am Parkcafé zudem der Konflikt zwischen Wirtschaftlichkeit, dem Denkmalschutz und dem Bedarf an Nachhaltigkeit ablesen.

Referentinnen:

Roswitha Arnold, LVR-Abteilung Kulturlandschaftspflege, ist Vorsitzende des Europäischen Gartennetzwerkes EGHN und Koordinatorin der EGHN Gartenroute Rheinland.

Anna Leonard ist Kunsthistorikerin und freie Mitarbeiterin im Käthe Kollwitz Museum Köln.

Dienstag, 10.10.2023, 17:30 bis 19:00 Uhr | Treffpunkt: Auenweg am Rheinpark, 50679 Köln, ÖPNV: Haltestelle Thermalbad | Veranstalter: Rheinischer Verein für Denkmalpflege und Landschaftsschutz e. V. | kostenlos, Anmeldung erforderlich unter: https://www.lvr.de/de/nav_main/kultur/kulturlandschaft/unsere_themen/feierabendspaziergaenge_2/feierabendspaziergaenge.jsp

» <https://rheinischer-verein.de/back-to-the-fifties-fit-fuer-die-zukunft-der-rheinpark-in-koeln/>

» https://www.hda-koeln.de/kalender/231010_rvd/

Redaktionsstand: 25.09.2023, FC (BKK, NL #834, NL #835, NL #836)

Donnerstag, 12. Oktober 2023, 15:30 Uhr, St. Peter

Kirchenführung in St. Caecilien und St. Peter mit Museumsbesuch

Die Baugruppe der beiden Kirchen vertritt als letzte den bis 1892 in Köln häufigen Typus der „Doppelkirchen“-Anlage: Neben der romanischen Stiftskirche St. Cäcilien steht die spätgotische Pfarrkirche St. Peter. Nach schweren Zerstörungen im 2. Weltkrieg wurden beide wieder aufgebaut. Seit 1956 beherbergt St. Cäcilien das Museum Schnütgen.

Donnerstag, 12.10.2023, 15:30 bis 17:00 Uhr | Treffpunkt: St. Peter, Leonard-Tietz-Straße, Hauptportal innen | Veranstalter: DOMFORUM | Teilnahmegebühr: 12,00€, Ermäßigte Teilnahmegebühr: 10,00€, zuzüglich Museumseintritt, Anmeldung erforderlich, Mail an: fuehrung@domforum.de, Telefonisch: 0221/925847-30 oder direkt im Foyer des DOMFORUM

» https://www.domforum.de/veranstaltungen_-_fuehrungen/Kirchenfuehrung-in-St.-Caecilien-und-St.-Peter/?TerminOid=39644&sfp=false

» https://www.hda-koeln.de/kalender/231012_domforum/

Redaktionsstand: 25.09.23 FC (BKK, NL #835, NL #836)

Freitag, 13. Oktober 2023, 15:00 Uhr, Köln-Nippes

Veedelswanderung durch Nippes

Los geht's am historischen Bahnhof Nippes. Durch das Sechzigviertel wandern wir zum Nippeser Tälchen. Von der Entwicklung des Stadtteils Nippes erzählen wir euch auf dem Weg zum "Em Golde Kappes". Vorbei an der Sternwarte und den prächtigen Bürgerhäusern am Leipziger Platz erreichen wir das Gelände der ehemaligen Clouth-Werke. Das neue Stadtquartier ist ein spannender Abschluss unserer Veedelswanderung.

Freitag, 13.10.2023, 15:00 bis 17:30 Uhr | Treffpunkt: Köln-Nippes (S-Bahn-Linie 6, 11) | Veranstalter: Stadtwanderungen Köln | Teilnahmegebühr: 20,00€, Ermäßigte Teilnahmegebühr: 15,00€, Anmeldung erforderlich unter: <https://www.stadtwanderungen-koeln.de/unsere-touren/veedelswanderungen/nippes/>

» <https://www.stadtwanderungen-koeln.de/unsere-touren/veedelswanderungen/nippes/>

» https://www.hda-koeln.de/kalender/231013_stadtwanderungenkoeln/

Redaktionsstand: 21.09.23 FC (BKK, NL #835, NL #836)

Samstag, 14. Oktober 2023, 15:00 Uhr, Treffpunkt: Hauptportal St. Andreas

„Dudelad, Pötz un Kallendresser“

Aus der Reihe „Töurcher en Kölle un drömeröm“ der Akademie für uns kölsche Sproch

80 Minute musikalische Altstadtführung mem **Wolfgang Jaegers** un singer Quetsch. Et weed gesunge un geschwaad, vör 'm Denkmal stonn mer all parat.

Wir starten vor Sankt Andreas, eine der zwölf berühmten romanischen Kirchen von Köln. Hier liegen die Gebeine von Albertus Magnus, der nicht nur Universalgelehrter und Bischof war, sondern auch heilig gesprochen wurde. Weiter geht's zum Dom und dann runter zum Rheinufer. Hier in der Altstadt finden wir tausend Anlässe, kölsche Lieder zu singen: Ob am Händchen Theater, auf dem Alter Markt oder vor dem Rathaus.

Treffpunkt: Hauptportal St. Andreas, an den Dominikaner

Experte: **Wolfgang Jaegers** | Dauer: 1,5 - 2 Stunden

Samstag, 14.10.2023, 15:00 Uhr | Treffpunkt: Hauptportal St. Andreas, an den Dominikaner | Veranstalter: Akademie für uns kölsche Sproch der SK Stiftung Kultur | Teilnahme: 12 Euro, ermäßigt 8 Euro, Anmeldung unter: <https://t.rausgegangen.de/tickets/dudelad-potz-un-kallendresser>

» https://www.sk-kultur.de/aktuell/detail/dudelad-poetz-un-kallendresser?news_days=1653688800-1653775200-1653343200-1652997600-1654207200&cHash=29edafeda78460c60e598f2d92ba7af1

» https://www.hda-koeln.de/kalender/231014_skstiftungskultur/

Redaktionsstand: 25.09.23 FC (BKK, NL #835, NL #836)

Sonntag, 15. Oktober 2023, 11:00 Uhr, Köln-Mülheim

Stadtwanderung von Mülheim zum Opalturm

Los geht's in der Stegerwaldsiedlung, Kölns erste „Trabantenstadt“. Im Otto-&-Langen-Quartier und am Mülheimer Hafen hinterfragen wir die aktuelle Entwicklung Mülheims. Von der Geschichte der einst unabhängigen Stadt erzählen wir euch am Mülheimia-Brunnen. Die Keupstraße bringt uns weiter zum Carlswerk. Dort, wo heute das Schauspielhaus untergebracht ist, befand sich einst die Drahtseilfabrik Felten & Guillaume. Spannende Architektur zeigen wir euch im angrenzenden Schanzenviertel. Vorbei am Kulturbunker erreichen wir wieder den Rhein. Von weitem sehen wir schon den Opalturm an der Schlackenbergrwerft, ein schöner Abschluss unserer Stadtwanderung.

Sonntag, 15.10.2023, 11:00 bis 15:30 Uhr | Treffpunkt: Stegerwaldsiedlung (KVB-Linie 3, 4) | Veranstalter: Stadtwanderungen Köln | Teilnahmegebühr: 20,00€, Ermäßigte Teilnahmegebühr: 15,00€, Anmeldung erforderlich unter: <https://www.stadtwanderungen-koeln.de/unsere-touren/stadtwanderungen/von-muelheim-zum-opalturm/>

» <https://www.stadtwanderungen-koeln.de/unsere-touren/stadtwanderungen/von-muelheim-zum-opalturm/>

» https://www.hda-koeln.de/kalender/231015_stadtwanderungenkoeln/

Redaktionsstand: 25.09.23 FC (BKK, NL #835, NL #836)

Montag, 16. Oktober 2023, 19:30 Uhr, Treffpunkt: Domforum

Denkmalschutz und Nachhaltigkeit

Wer von Nachhaltigkeit an historischen Gebäuden spricht, denkt meistens an die Energiebilanz und die Gewinnung erneuerbarer Energien an dem Objekt. Doch die Betriebskosten stellen nur einen Aspekt der Nachhaltigkeit dar. Immer stärker in den Blick gerät auch die CO₂-Bilanz bei der Herstellung und dem möglichen Abriss eines Gebäudes. Und da sammeln Denkmäler, wenn sie einmal hundert Jahre und älter sind, ordentlich Pluspunkte. Welche unterschiedlichen Aspekte den Grad der Nachhaltigkeit eines geschützten Gebäudes bestimmen und wo immer wieder eine Optimierung möglich ist, beleuchtet dieser Grundlagenvortrag.

Referent: Dr. Claudia Euskirchen – LVR-Amt für Denkmalpflege im Rheinland

Montag, 16.10.2023, 19:30 Uhr | Treffpunkt: Domforum – Domkloster 3, 50667 Köln | Veranstalter: Rheinischer Verein für Denkmalpflege und Landschaftsschutz e. V. | kostenlos, keine Anmeldung erforderlich

» <https://rheinischer-verein.de/denkmalschutz-und-nachhaltigkeit/>

» https://www.hda-koeln.de/kalender/231016_rvd/

Redaktionsstand: 25.09.2023, FC (BKK, NL #835, NL #836)

Dienstag, 17. Oktober 2023, 19:00 Uhr, Haus der Architektur Köln

Baumplätze für Köln - zum Beispiel der Waidmarkt

„Jeden Dienstag 19 Uhr - eine Stunde Baukultur“ #634

Im Klimawandel werden die Appelle aus Medizin, Biologie und Klimaforschung immer drängender: Städte brauchen grüne Nachverdichtung!

Laut Europäischer Umweltagentur EEA überschreiten z.B. die Luftschadstoffe, die rund um Schulen und Kindergärten in Europas Großstädten gemessen werden, bei weitem das von der WHO als zulässig eingestufte Maß. Daher wird an diesen Stellen mehr Begrünung gefordert.

Was können wir tun?

Allen größeren Neuplanungen muss ein grüner Rahmenplan vorausgehen.

Im Bestand der dichten Städte muss mit unkonventionellen Baumpflanzungen, mit Dach- und Fassadenpflanzen eine grüne Nachverdichtung erreicht werden.

Die Stelle des eingestürzten Kölner Stadtarchivs bietet eine einmalige und prominente Chance für eine Folge von prachtvollen baumbestandenen Plätzen – in einem von Emissionen vierseitig belasteten dichten Stadtquartier, das viele Bewohner und zwei große Gymnasien beherbergt.

Impulsvorträge:

- Prof. Dr. Anna von Mikecz, zu Biologie, Ökotoxikologie
- Dr. med. Christina Hecker, zu Medizin, Hitzebelastung
- Barbara Thiess, Architektin, zum Waidmarkt als baumbestandene Platzfolge

Moderation: Thomas Engel, Vorstandsmitglied im hdak

Dienstag, 17.10.2023, 19:00 bis 20:00 Uhr | Haus der Architektur Köln, Josef-Haubrich-Hof, 50676 Köln | Veranstalter: Haus der Architektur Köln e.V. | Eintritt frei, keine Anmeldung erforderlich

» https://www.hda-koeln.de/kalender/231017_hdak/

» <https://www.facebook.com/events/1729535370853516>

Redaktionsstand: 15.10.23 FC (BKK), YT (BKK, FB), YT (MNL 10/23), FC (NL #835, NL #836, NL #837)

Mittwoch, 18. Oktober 2023, 13:30 Uhr, Deutzer Hafen

EIN BESUCH IM GERLING QUARTIER

Versicherungsunternehmer Hans Gerling dachte groß und hat sich und seinem Imperium in der Kölner City ein eindrucksvolles Denkmal gesetzt. Seit 2012 ist die Transformation des Quartiers mit Gebäuden größtenteils aus den 1950er und 60er Jahren im Gange und hat jetzt mit den Umbauten an der „Südspange“ noch mal richtig Fahrt aufgenommen.

Während das Hufeisengebäude und der Jahrhundertsaal noch Baustellen sind, ist nun im Torhaus von ksg am Gereonshof wieder Gastronomie eingezogen. Und in der ehemaligen „Globale“, dem Gebäudeteil, in dem Gerlings Chefbüro untergebracht war, studieren nun die Alumni der IU Internationale Hochschule. Wir schauen uns an, wie die denkmalgeschützten Räumlichkeiten neu genutzt werden und das Quartier sich doch noch langsam zum lebendigen Stück Stadt wandelt.

Mittwoch, 18.10.2023, 17:00 Uhr | Treffpunkt: Bekanntgabe nach Anmeldung | Veranstalter: Architektourenkoeln | Entgelt: 20,00 €, Anmeldung erforderlich unter: scheibe@architektouren.koeln

» <https://architektouren.koeln>

» https://www.hda-koeln.de/kalender/230818_architektouren/

Redaktionsstand: 15.10.23 FC (BKK, NL #836, NL #837)

Mittwoch, 18. Oktober 2023, 15:30 Uhr, St. Severin

Kirchenführung in St. Severin mit Sacrarium und Ausgrabung

Die heutige Kirche entstand in einem jahrhundertelangen Prozess. Keimzelle der heutigen Kirche ist eine auf einem Gräberfeld errichtete Friedhofskapelle des 4. Jh. Dem 1237 geweihten Hochchor mit dreischiffiger Hallenkrypta schließt sich das 1479 begonnene dreischiffige Langhaus an, das Reste des im 10. und 11. Jh. errichteten Vorgängerbaus einbezieht und mit dem Westturm verbindet. Dieser wurde ab 1393 neu errichtet und erst Anfang des 16. Jh. fertiggestellt.

Neben dem Kirchenraum werden auch die Krypta, das Sacrarium und die Ausgrabungen besucht.

Mittwoch, 18.10.2023, 15:30 bis 16:30 Uhr | Treffpunkt: St. Severin, Haupteingang, innen, im Ferkulum 29, 50678 Köln | Veranstalter: DOMFORUM | Teilnahmegebühr: € 12,00, Ermäßigte Teilnahmegebühr: € 10,00, Anmeldung erforderlich, Mail an: fuehrung@domforum.de, Telefonisch: 0221/925847-30 oder direkt im Foyer des DOMFORUM

» https://www.domforum.de/veranstaltungen_-_fuehrungen/Kirchenfuehrung-in-St-00001.-Severin/?TerminId=39645&sfp=false

» https://www.hda-koeln.de/kalender/231018_domforum/

Redaktionsstand: 15.10.23, FC (BKK, NL #836, NL #837)

Donnerstag, 19. Oktober 2023, 19:00 Uhr, Haus der Architektur Köln

Zürich: Wohnprojekte groß ged/macht

Themenabend der MitStadtZentrale und des Netzwerks für gemeinschaftliches Bauen und Wohnen im hdak

Viele denken bei Zürich eher an Banken, doch tatsächlich ist es auch ein Geburtsort innovativer Wohnformen. Mit einer langen Genossenschaftstradition und einer gemeinwohlorientierten Bodenordnung gibt es von Zürich viel zu lernen.

Junge Genossenschaften haben mit hohem sozialen und ökologischen Anspruch große und größere Projekte geschaffen und da manche bis auf das Jahr 1995 zurückgehen, kann man nicht nur von Ideen, sondern aus der Praxis schöpfen.

Wir (das Netzwerk für gemeinschaftliches Bauen und Wohnen und seine Gäste aus Politik und Verwaltung) werden Ende September auf einer Exkursion tief in die Projekte hineinschauen, die sich mit "Was geschieht, wenn eine Utopie plötzlich real wird? Im Grunde wusste ja niemand, ob das Idealbild des Zürcher Wohnprojekts Kraftwerk1 jemals eine gebaute und gelebte Gestalt annehmen würde. Neue Formen des Zusammenlebens sollten erprobt werden, offen, ökologisch und sozial, solidarisch und der gesellschaftlichen Vielfalt verpflichtet." vorstellen und deren Gründer heute z.B. Kurator der IBA Stuttgart ist und 2016 auf dem Wohnprojekttag zu Gast war.

Wir nehmen alle, die nicht teilnehmen können, mit auf die Reise und wagen einen Ausblick darauf, was es für Projekte hier, bei uns bedeuten soll.

Donnerstag, 19.10.2023, 19:00 bis 20:30 Uhr | Haus der Architektur Köln, Josef-Haubrich-Hof, 50676 Köln | Veranstalter: MitStadtZentrale und Netzwerk für gemeinschaftliches Bauen und Wohnen im Haus der Architektur Köln e.V. | Eintritt frei, keine Anmeldung erforderlich

» https://www.hda-koeln.de/kalender/231019_msz/

» <https://www.facebook.com/events/1272159780143870/>

Redaktionsstand: 15.10.23 YT (BKK, FB), YT (MNL 10/23), FC (NL #836, NL #837)

Freitag, 20. Oktober 2023, 14:30 Uhr, St. Gereon

Kirchenführung in Groß St. Martin mit Ausgrabungen

Der mächtige Vierungsturm von Groß St. Martin prägt bis heute das Stadtpanorama mit. Etwa von 1150 bis 1250 errichtet, gilt der Bau als ein Hauptwerk der stauischen Romanik im Rheinland. Die zurückhaltend moderne Raumbefassung des Innenraums entstand nach schweren Zerstörungen im Zweiten Weltkrieg. Der Taufstein aus dem 13. Jh. ist erhalten, seinen modernen Deckel schuf Karl Matthäus Winter. Seit 2009 haben sich die Monastischen Gemeinschaften von Jerusalem dort niedergelassen.

Freitag, 20.10.2023, 14:30 bis 16:00 Uhr | Treffpunkt: An Groß St. Martin, 50667 Köln, Haupteingang, innen | Veranstalter: DOMFORUM | Teilnahmegebühr: 12,00€, Ermäßigte Teilnahmegebühr: 10,00€, Anmeldung erforderlich, Mail an: fuehrung@domforum.de, Telefonisch: 0221/925847-30 oder direkt im Foyer des DOMFORUM

» https://www.domforum.de/veranstaltungen_-_fuehrungen/Kirchenfuehrung-in-Gross-St.-Martin/?TerminId=39646&sfp=false

» https://www.hda-koeln.de/kalender/231020_domforum/

Redaktionsstand: 15.10.23, FC (BKK, NL #836, NL #837)

Sonntag, 22. Oktober 2023, 16:00 Uhr, Treffpunkt: Vor der Marktkapelle

Ehrenfeld - dem Kultstatus auf der Spur

Zwischen Industrierelikten, großflächiger Urban Art und schrägen Geschäftsideen bewegt sich unser Rundgang im schon lange hippen Veedel. Die knapp zehnjährige Zeit als selbstständige Stadt ist in den Straßen Ehrenfelds genauso abzulesen wie das Ringen um die Neugestaltung einstiger Fabrikareale wie dem Heliosgelände - wo der allabendlich leuchtende Heliosurm Fakten und Mythos aufleben lässt.

Einem umtriebigen Verein gelingt es, mit Kunst- und Kulturveranstaltungen ein weiteres Kapitel Ehrenfelds aufzuschlagen und aktuell zu halten, nämlich das um den Hochbunker und die ehemalige Synagoge. Welche Aktionen von engagierten Ehrenfelder*innen für ein vielfältiges und (i)ebenswertes Veedel gibt es sonst noch?

Trotz der zahlreichen gesellschaftskritischen Kommentare in Form von Fassadenmalerei stellt sich die bange Frage, wer eigentlich Ehrenfeld „rettet“, weil es so beliebt ist?

Freitag, 22.10.2023, 16:00 bis 18:15 Uhr | Treffpunkt: Vor der Marktkapelle, Venloer Str. 279, 50823 Köln, Ehrenfeld | Veranstalter: VHS Köln | Entgelt: 11,00 €, Anmeldung erforderlich über die Website der VHS

» <https://vhs-koeln.de/Veranstaltung/titel-Ehrenfeld---+dem+Kultstatus+auf+der+Spur/cm64495932531f5.html>

» https://www.hda-koeln.de/kalender/231022_vhs-koeln/

Redaktionsstand: 15.10.23, FC (BKK, NL #836, NL #837)

Sonntag, 22. Oktober 2023, 12:00 Uhr, Treffpunkt: Eingangsportal Groß St. Martin

Nachkriegsarchitektur in der Altstadt, Schürmann, Neufert, Schwarz und Riphahn.

Im Dezember 2022 starb Joachim Schürmann. Der erste Gedanke ist sicher der Schürmann in Bonn, etwas unrühmlich. Stattdessen erkunden die Nachkriegsarchitektur in Köln, die Schürmann mit dem Wiederaufbau von Groß St. Martin und den umliegenden Neubauten. entscheidend geprägt hat. Dem Architekten Peter Neufert begegnen wir prominent am bunten Herkuleshochhaus, aber auch in Altstadt – das Wormlandhaus mit der kinetischen Plastik von Otto Piene. Rudolf Schwarz schuf die Nord-Süd-Fahrt und schuf mit dem Wiederaufbau des Gürzenich einen immer noch funktionierenden und beeindruckenden Festsaal. Sein Freund, der Architekt Wilhelm Riphahn war der Oper ebenso ein Miterbauer des neuen Köln.

Freitag, 22.10.2023, 12:00 bis 14:15 Uhr | Treffpunkt: Eingangsportal der Groß St. Martin Kirche | Veranstalter: VHS Köln | Entgelt: 11,00 €, Anmeldung erforderlich über die Website der VHS

» <https://vhs-koeln.de/Veranstaltung/titel-Nachkriegsarchitektur+in+der+Altstadt%2C+Schürmann%2C+Neufert%2C+Schwarz+und+Riphahn./cmx63bbec8ba090c.html>

» https://www.hda-koeln.de/kalender/231022_vhs-koeln-2/

Redaktionsstand: 15.10.23, FC (BKK, NL #836, NL #837)

Montag, 23. Oktober 2023, 19:30 Uhr, Domforum

Ebertplatz – Stand der Dinge, und ... wie geht es weiter? BDA Köln Montagsgespräch

Nach mehr als 4 Jahren Erfahrung mit temporären Interventionen / „Zwischennutzungen“ auf dem Ebertplatz, ist es an der Zeit eine vorläufige Bilanz zu ziehen. Welche Erkenntnisse zeichnen sich ab, sind bereits manifest, welche Fragen sind noch offen, gibt es Fehl- oder Rückschläge, und....., wie wird es weiter gehen? Wie kann der Fundus an Erkenntnis und Engagement fruchtbar gemacht werden, wie wird er, neben anderen Aspekten, zur Grundlage eines dauerhaften Gestaltungskonzeptes? Es geht also einerseits um die konkreten Erfahrungen mit dem Ort und andererseits um eine Methodik, diesen Erfahrungsreichtum in eine Umgestaltung einfließen zu lassen.

Begrüßung und Einführung

— Reinhard Angelis, Vorsitzender BDA Köln

Impulsvorträge

Vorstellung Ebertplatz und Zwischennutzung

— Helle Habenicht, Kulturamt der Stadt Köln

Vorstellung Beispiele Aachen

— Antje Eickhoff, SEGA – Städtische Entwicklungsgesellschaft Aachen GmbH&Co.KG

Vorstellung Beispiel Neumarkt

— Helle Habenicht, Kulturamt der Stadt Köln

Podiumsdiskussion mit den Referentinnen und:

— Sandra Schneeloch, DIE GRÜNEN

— Niklas Kienitz, CDU

— Maria Helms, SPD

— Michael Weisenstein, DIE LINKE

- Ralph Sterck, FDP
- Philip Gotzen, Volt, sachkundiger Einwohner im Stadtentwicklungsausschuss
- Brunnen e.V., Vorsitzende: Meryem Erkus
- Bürgerverein Kölner Eigelstein e.V., Vorsitzender: Burkhard Wennemar
- Baukultur Nordrhein Westfalen, Projektmanagerin: Fenna Tinnefeld
- Technische Hochschule Köln, Fakultät für Architektur

Dozentin: Susanne Kohte, Lehrbeauftragter: Christopher Schroeder-Heiermann

Moderation

- Reinhard Angelis, Vorsitzender BDA Köln
- Andrea Bachmann, Vorstand BDA Köln

Montag, 23.10.2023, 19:30 Uhr | DOMFORUM - Domkloster 3, 50667 Köln | Veranstalter: Bund Deutscher Architektinnen und Architekten BDA Köln | Die Veranstaltung ist kostenlos

- » <https://www.bda-koeln.de/events/der-nachhaltige-mobilitaetsplan-fuer-koeln-masterplan-fuer-die-verkehrswende/>
- » https://www.hda-koeln.de/kalender/231023_bda-koeln/

Redaktionsstand: 20.10.23 FC (BKK)

Dienstag, 24. Oktober 2023, 19:00 Uhr, Haus der Architektur Köln

Biomasse statt Kugelahorn: neue Leitbilder für eine grüne Nachverdichtung von Innenstädten

„Jeden Dienstag 19 Uhr - eine Stunde Baukultur“ #635

Die europäische Stadt hat eine lange Erfahrung mit Formen der dichten Koexistenz von Menschen – speziell auch in Bezug auf die ihnen zugedachten Außenräume. Je größer die Städte wurden, umso notwendiger war die Gegenwart von großen Bäumen – auf Plätzen, auf Strassen, als große Parks. Noch vor 100 Jahren war diese Notwendigkeit eine Selbstverständlichkeit im Bewusstsein.

Aber ausgerechnet jetzt, wo die Städte noch dichter werden sollen, haben die Bäume dort begonnen zu verschwinden.

Welches sind die Ursachen?

Wie lässt sich hier gegensteuern in Zeiten zunehmender Hitze und Trockenheit?

Welche Maßnahmen sind in anderen Städten bereits gelungen?

Sollten wir uns vielleicht von tradierten Leitbildern befreien und einfach pflanzen, wo es Platz zum Pflanzen gibt: ungeordnet, artenreich und experimentell?

Und wie stellt sich die Situation konkret in Köln dar?

Was ist in den vergangenen Jahren an städtischen Bäumen gepflanzt worden?

Was wird von städtischer Seite unternommen und welche Programme gibt es, damit zukünftig mehr Bäume in Köln gepflanzt werden?

Dieser Abend ergänzt die Vorträge der Vorwoche und richtet den Fokus auf die Umsetzung einer grünen Nachverdichtung.

Impulsvorträge:

- **Walter Thies**, Architekt, Köln

— Christoph Hölzer, Amt für Landschaftspflege und Grünflächen - Abteilungsleiter Grün-und Landschaftsplanung

Moderation: **Thomas Engel**, Vorstandsmitglied im hdak

Dienstag, 24.10.2023, 19:00 bis 20:00 Uhr | Haus der Architektur Köln, Josef-Haubrich-Hof, 50676 Köln | Veranstalter: Haus der Architektur Köln e.V. | Eintritt frei, keine Anmeldung erforderlich

» https://www.hda-koeln.de/kalender/231024_hdak/

» <https://www.facebook.com/events/1025562601822017/>

Redaktionsstand: 22.10.23 FC (BKK), YT (FB, MNL 10/23) FC (NL #836, BKK, NL #837, NL #838)

Dienstag, 24. Oktober 2023, 19:00 Uhr, Büro gernot schulz : architektur gmbh

welovearchitecture #19 YES WE KÖLN

Maßvoll, ortsgebunden und dinggerecht. Attribute wie sie für die Architektur aktueller nicht sein könnten, wenngleich ihre Gültigkeit eigentlich selbstverständlich scheint. Wichtige Vertreter dieser Auffassung waren die Protagonisten um die „Kölner Schule“, deren besondere Blüte sich nach dem zweiten Weltkrieg in einer Architektur des sinnlichen Verzichts entfaltet hat. Rund 70 Jahre später stellen wir die Frage nach ihrem Erbe und richten gemeinsam mit ausgewählten Protagonisten der aktuellen Kölner Architekturlandschaft den Blick nach vorne. Wo steht die Architektur in und aus Köln im überregionalen Architekturdiskurs? Lässt sich die DNA einer kölnischen Architekturauffassung ausmachen und, wenn ja, welche Antworten hält sie für die Fragen unserer Zeit bereit? Schauen wir zurück in eine vitalisierende Zukunft. Back to the future!

Begrüßung und Einführung:

— **Gernot Schulz** / gernot schulz : architektur gmbh

— **Antonio Molina** / Vorstand BDA Köln

Input-Vortrag

„Kölner Schule“ **Friedrich Keuthen u. Michael Weichler** / New ArchitektenTalkrunde mit den Gästen:

— **Jacob Dürr** / Aretz Dürr Architektur

— **Katrin Plescher** / Keßler Plescher Architekten

— **Wolfgang Zeh** / Wolfgang Zeh Architekt

Moderation:

— **Uta Winterhager** / winterhagerbuero

Informeller Austausch und Ausklang bei Getränken

Dienstag, 24.10.2023, 19:00 Uhr | Büro gernot schulz : architektur gmbh, Sachsenring 69, 50677 Köln | Veranstalter: Bund Deutscher Architektinnen und Architekten BDA Köln | Die Veranstaltung ist kostenlos

» <https://www.bda-koeln.de/events/201702/>

» https://www.hda-koeln.de/kalender/231024_bda-koeln/

Redaktionsstand: 22.10.23 FC (BKK, NL #838)

Mittwoch, 25. Oktober 2023, 15:00 Uhr, St. Gereon

Kirchenführung in St. Gereon mit Sakristei und Krypta

Den Kern des Bauensembles bildet ein römischer Memorialbau, dem im 11. und 12. Jh. die langgestreckte Choranlage mit dreischiffiger Krypta angefügt wurde. Anfang des 13. Jh. überbaute man den spätantiken Bauteil mittels eines Zehneckbaus, dessen Erscheinungsbild seit dem Wiederaufbau nach 1945 von den Glasfens-tern von G. Meistermann und W. Buschulte bestimmt wird.

Mittwoch, 25.10.2023, 15:00 bis 16:30 Uhr | Treffpunkt: St. Gereon, Hauptportal, innen, Gereonshof 2, 50670 Köln | Veranstalter: DOMFORUM | Teilnahmege-
bühr: 12,00€, Ermäßigte Teilnahmegebühr: 10,00€, Anmeldung erforderlich, Mail an: fuehrung@domforum.de, Telefonisch: 0221/925847-30 oder direkt im
Foyer des DOMFORUM

» https://www.domforum.de/veranstaltungen_-_fuehrungen/Kirchenfuehrung-in-St.-Gereon/?TerminId=39647&sfp=false

» https://www.hda-koeln.de/kalender/231025_domforum/

Redaktionsstand: 22.10.23, FC (BKK, NL #837, NL #838)

Donnerstag, 26. Oktober 2023, 09:00 Uhr, Treffpunkt: TH Köln Campus Deutz

Identität und Gemeinwohl - Baubestand als Ressource für Kultur und Bil- dung

Veranstalterin der Konferenz ist die Fachgruppe Städtebauliche Denkmalpflege, die regelmäßig eine Jahrestagung mit wechselndem Schwerpunktthema an unter-
schiedlichen Orten in NRW durchführt, diesmal wird die Konferenz an der TH Köln stattfinden.

In diesem Jahr wollen wir die öffentlichen Bauten in den Fokus rücken. Denn die Ziele der avisierten Klimaneutralität und des nachhaltigen Wirtschaftens stehen
vielfach nicht im Einklang mit der Praxis des Gebäudemanagements der öffentlichen Hand. Wir denken, öffentliche Bauten sind zentrale Begegnungsorte, die durch
ein respektvolles Um- und Weiterbauen auch zukünftigen Anforderungen gerecht werden können. Hierbei sind die Qualifizierung der Bestände und die Einbeziehung
lokaler Akteure in die Prozesse wesentliche Beiträge für eine gemeinwohlorientierte Entwicklung öffentlicher Bauten. Daher stellen sich u.a. folgende Fragen, die wir
im Rahmen der Konferenz diskutieren möchten: Worin liegen die zentralen Chancen für eine qualitätsvolle Weiterentwicklung? Welche neuen Nutzungen lassen sich
mit dem Bestand verknüpfen? Sind die ökonomischen Vorteile von Abriss und Neubau bezogen auf Lebenszyklus und langfristige Nutzung tatsächlich so hoch? Wie
lassen sich der baukulturelle Wert und gesellschaftliche Funktionen in der Beurteilung und im Umgang abbilden? Wer sind die Akteure für das Weiterdenken der
Bestände? Und wo und wie gelingt es schon?

Donnerstag, 26.10.2023, 09:00 bis 17:00 Uhr | Treffpunkt: Karl-Schüssler-Saal, TH Köln Betzdorfer Str. 2, 50679 Köln | Veranstalter: Fachgruppe Städte-
bauliche Denkmalpflege | Entgelt: 45,00 €, 10,00 € Studierende und Promovierende, Anmeldung erforderlich bis zum 20.10.2023 unter: <https://www.staedtebau.rwth-aachen.de/cms/Staedtebau/Der-Lehrstuhl-und-Das-Institut/Aktuelle-Veranstaltungen/Jahrestagung-2023-Staedtebauliche-Denkma/~bctfbx/Anmeldung/>

» <https://www.staedtebau.rwth-aachen.de/go/id/bctfbc?#aaaaaaaaabctfeu>

» https://www.hda-koeln.de/kalender/231026_fachgruppestb/

Redaktionsstand: 15.10.23, FC (BKK, NL #837)

Samstag, 28. Oktober, 10:30 Uhr, Treffpunkt: St. Ursula

Kirchenführung in St. Ursula mit Goldener Kammer

Auf einem römischen Gräberfeld, auf dem christliche Märtyrerinnen verehrt wurden, entstand Anfang des 12. Jh. die Damenstiftskirche als Emporenbasilika. In der 1643 eingerichteten barocken „Goldenen Kammer“ werden über 100 Reliquienbüsten des 13. – 17. Jh. präsentiert. Heute befindet sich in der Kirche eine Gedenkstätte für die Märtyrer des 20. Jh.

Samstag, 28.10.2023, 10:30 bis 12:00 Uhr | Treffpunkt: St. Ursula, Haupteingang, innen | Veranstalter: DOMFORUM | Teilnahmegebühr: € 12,00, Ermäßigte Teilnahmegebühr: € 10,00, Anmeldung erforderlich, Mail an: fuehrung@domforum.de, Telefonisch: 0221/925847-30 oder direkt im Foyer des DOMFORUM

» https://www.domforum.de/veranstaltungen_-_fuehrungen/Kirchenfuehrung-in-St.-Ursula/?TerminId=39648&sf=false

» https://www.hda-koeln.de/kalender/231028_domforum/

Redaktionsstand: 22.10.23, FC (BKK, NL #837, NL #838)

Samstag, 28. Oktober 2023, 14:00 Uhr, Treffpunkt: Gülichplatz am Brunnen

+++ ENTFÄLLT +++

Feng Shui - Innenstadtexkursion

Ricarda Grothe, Dipl.-Ing. Architektin, Feng Shui-Expertin und Baubiologin wird Sie an diesem Tag durch die Kölner Innenstadt führen. Sie wird Ihnen Inhalte des Feng Shui in Bezug auf bauliche Gegebenheiten vermitteln, die man für gewöhnlich nicht wahrnimmt und mit „normalem“ Auge nicht sieht. Warum können Geschäfte sich an bestimmten Stellen nicht halten und ziehen wieder und wieder aus? Warum setzen sich alle besonders gern an diese Stelle, auf diesen Platz oder in diesen Park? Warum sieht man anderswo nie Menschen? Sie werden von einer Fachfrau Interessantes darüber erfahren, wie und inwieweit wir von unserem Umfeld beeinflusst werden.

Samstag, 28.10.2023, 14:00 bis 15:30 Uhr | Treffpunkt: Gülichplatz am Brunnen, Haus Neuerburg direkt beim Wallraff Richartz Museum | Veranstalter: VHS Köln | Entgelt: 10,00 €, Anmeldung erforderlich über die Website der VHS

» <https://vhs-koeln.de/Veranstaltung/titel-Feng+Shui+++Innenstadtexkursion/cmx645227139c35a.html>

» https://www.hda-koeln.de/kalender/231028_vhs-koeln/

Redaktionsstand: 15.10.23, FC (BKK, NL #837)

Dienstag, 31. Oktober 2023, 19:00 Uhr, Haus der Architektur Köln

Reform the City - Lebensmittelproduktion in der Stadt

„Jeden Dienstag 19 Uhr - eine Stunde Baukultur“ #636

Wenn es um eine nachhaltige Stadtplanung geht, liegt der Fokus schnell auf Neubau- und Sanierungsprojekten einzelner Gebäude oder Stadtquartiere. Urbane Hitze, Schadstoffbelastungen und Überflutungen durch Flächenversiegelung erfordern jedoch Veränderungen im Bestand des gesamten Stadtgebietes. Doch wo bietet die

gebaute Stadt Chancen für einen klimagerechten sozialräumlichen Umbau? Wie können bisher ungenutzte Potenziale im Bestand mobilisiert werden, um ökologische und soziale Nachhaltigkeitsziele zu erreichen?

Mit dem Projekt »Reform the City« formulieren die Designstudierenden **Jule Schacht**, **David Sieverding** und **Martin Sistig** einen spekulativ-realen Ansatz, der den städtischen Bestand als Ressource neu denkt. Im Zentrum ihrer systematischen Untersuchung stehen die halböffentlichen Räume in den Innenhöfen der Blockrandbebauung mit ihren Umnutzungsoptionen.

Innovative Low-Tech-Praktiken und etablierte Praktiken der Selbstversorgung sind zentrale Bestandteile ihres Projekts, um städtische Mikroklimata und Ökosysteme positiv zu beeinflussen und die Lebensmittelproduktion durch gemeinschaftliche Flächenbewirtschaftung in die Stadt zu integrieren. Am Beispiel eines Kölner Innenhofes werden die Entwicklungschancen solcher meist ungenutzten Flächen aufgezeigt und Anregungen für Möglichkeitsräume einer neuen Urbanität gegeben, die alternative Formen der Teilhabe an Stadt und Gesellschaft eröffnen.

Mit **Jule Schacht**, **David Sieverding** und **Martin Sistig**, Studierende an der Köln International School of Design der TH Köln (Designtheorie und -forschung, Prof. Dr. Carolin Höfler).

Moderation: **Lynn Kunze**, Vorstandsmitglied im hdak

Dienstag, 31.10.2023, 19:00 bis 20:00 Uhr | Haus der Architektur Köln, Josef-Haubrich-Hof, 50676 Köln | Veranstalter: Haus der Architektur Köln e.V. | Eintritt frei, keine Anmeldung erforderlich

» https://www.hda-koeln.de/kalender/231031_hdak/

» <https://www.facebook.com/events/1012721706596311/>

Redaktionsstand: 29.10.23 FC (BKK), YT (BKK, FB), FC (NL #837, NL #838, NL #839)

Donnerstag, 02. November 2023, 15:00 Uhr, Treffpunkt: Eingang Ubiermonument

Das Ubiermonument - der verborgene Turm

Unweit des Heumarktes liegt eine archäologische Sensation: das Ubiermonument. Der über sechs Meter erhaltene Turm war ursprünglich Bestandteil der ersten Stadtbefestigung des römischen Köln und gilt als ältester Steinquaderbau nördlich der Alpen. Eindrucksvoll erzählt er von den Anfängen der römischen Stadt direkt am Rhein, den logistischen Herausforderungen am Beginn der römischen Herrschaft in Germanien und den technischen Fähigkeiten seiner Erbauer.

Donnerstag, 02.11.2023, 15:00 Uhr | Treffpunkt: Ubiermonument, an d. Malzmühle 1, 50676 Köln | Veranstalter: Museumsdienst Köln | Die Teilnahme ist kostenlos

» <https://museenkoeln.de/portal/Veranstaltungskalender?zgr=&art=&Inst=&zf=&dtvon=2023.11.1&dtbis=2023.12.1&Page=&termin=19703>

» https://www.hda-koeln.de/kalender/231102_museumsdienstkoeln/

Redaktionsstand: 29.10.23 FC (BKK, NL #839)

Donnerstag, 02. November 2023, 17:30 Uhr, Museum für Ostasiatische Kunst

Ein Schatzhaus für die Kunst Ostasiens – Das Museum im Überblick

Besondere Merkmale ostasiatischer Gestaltung finden sich bereits in der Museumsarchitektur nach Plänen von Kunio Maekawa (1905–1986) und beim japanischen Innengarten, der vom Bildhauer Masayuki Nagare (1923–2018) konzipiert wurde. Bei einem Rundgang durch die Sammlung erhalten Sie einen Überblick über typische Bildthemen und Motive und die in Ostasien bevorzugten Materialien.

Weitere Termine: 12.11.2023, 17:30 Uhr

Donnerstag, 02.11.2023, 17:30 Uhr | Treffpunkt: Museum für Ostasiatische Kunst, Universitätsstraße 100, 50674 Köln | Veranstalter: Museumsdienst Köln | Die Teilnahme kostenlos

» <https://museenkoeln.de/portal/Veranstaltungskalender?zgr=&art=&Inst=&zf=&dtvon=2023.11.1&dtbis=2023.12.1&Page=&termin=17253>

» https://www.hda-koeln.de/kalender/231102_museumsdienstkoeln-2/

Redaktionsstand: 29.10.23, FC (BKK, NL #839)

Donnerstag, 02. November 2023, 19:00 Uhr, Online-Meeting

Wohnprojekte-Stammtisch (Online-Meeting) Netzwerk für gemeinschaftliches Bauen und Wohnen

Der Wohnprojekte-Stammtisch findet als Online-Meeting statt. Bitte melden Sie sich bis zum 31.10.2023 unter wp-stammtisch@hda-koeln.de an.

Aus dem Netzwerk für gemeinschaftliches Bauen und Wohnen heraus hat sich ein Stammtisch gegründet, der sich regelmässig trifft. Im informellen Rahmen können hier Ideen, Informationen und Erfahrungen über Wohnprojekte ausgetauscht werden und vielleicht ergibt es sich, dass man hier auch Menschen für die Realisierung eines gemeinsamen Wohnprojektes kennenlernt.

Technische Hinweise:

Für das Online-Gespräch nutzen wir die Webinar-Software edudip.com. Die Datenübertragung erfolgt auf deutsche Server und entspricht der deutschen Datenschutzverordnung. Die Installation einer Software ist nicht erforderlich. Wegen der Übertragungsqualität ist ein HRC-Browser, z.B. neueste Version von Google Chrome, Firefox oder Edge, zu empfehlen und eine leistungsstarke Internetverbindung. Bitte schließen Sie beim Online-Meeting zuvor alle unnötigen Anwendungen und Browserfenster, um eine möglichst stabile Verbindung zu haben.

Donnerstag, 02.11.2023, 19:00 bis 21:00 Uhr | Online-Meeting | Veranstalter: Netzwerk für gemeinschaftliches Bauen und Wohnen, ein Projekt im hdak | kostenlose Teilnahme, Anmeldung erforderlich bis zum 31.10.2023 unter wp-stammtisch@hda-koeln.de

- » https://www.hda-koeln.de/kalender/231102_ngbw/
- » <https://www.facebook.com/events/324802816724130>

Redaktionsstand: 29.10.23 FC (BKK), YT (edudip, BKK, FB, MNL 11/23), FC (NL #838, NL #839)

Freitag, 03. November 2023, 15:00 Uhr, St. Aposteln

Kirchenführung in St. Aposteln mit Pastor-Könn-Aula

Die um 1030 von Erzbischof Pilgrim errichtete dreischiffige Pfeilerbasilika mit Querhaus und Westchor ist die Grundlage des heutigen Baus. Mitte des 12. Jh. kam der fast 67 m hohe Westturm hinzu. Um 1200 entstand schließlich im Osten die großartige Dreikonchenanlage. Der zu den Hauptwerken der rheinischen Romanik zählende Bau wurde im 2. Weltkrieg schwer geschädigt.

Freitag, 03.11.2023, 15:00 bis 16:30 Uhr | Treffpunkt: St. Aposteln, Hauptportal, innen, Neumarkt 30, 50677 Köln | Veranstalter: DOMFORUM | Teilnahmegebühr: 12 €, Ermäßigte Teilnahmegebühr: 10 €, Anmeldung erforderlich, Mail an: fuehrung@domforum.de, Telefonisch: 0221/925847-30 oder direkt im Foyer des DOMFORUM

- » https://www.domforum.de/veranstaltungen_-_fuehrungen/Kirchenfuehrung-in-St.-Aposteln/?TerminOid=39649&sfp=false
- » https://www.hda-koeln.de/kalender/231103_domforum/

Redaktionsstand: 29.10.23 FC (BKK, NL #838, NL #839)

Samstag, 04. November 2023, 10:30 Uhr, St. Agnes

Kirchenführung in St. Agnes

Die nach dem Dom größte Kirche Kölns wurde nach Plänen von Carl Rüdell und Richard Odenthal errichtet. Es handelt sich um eine Stiftung des Kölner Bürgers Peter Joseph Roeckerath von 1890. Ihr Standort und ihre ungewöhnliche Nord-Süd-Ausrichtung in Blickachse zur Eigelsteintorburg wurden im Rahmen der damaligen Neustadtplanung festgelegt.

Samstag, 04.11.2023, 10:30 bis 12:00 Uhr | Treffpunkt: St. Agnes, Neusser Platz, Haupteingang innen | Veranstalter: DOMFORUM | Teilnahmegebühr: 12 €, Ermäßigte Teilnahmegebühr: 10 €, Anmeldung erforderlich, Mail an: fuehrung@domforum.de, Telefonisch: 0221/925847-30 oder direkt im Foyer des DOMFORUM

- » https://www.domforum.de/veranstaltungen_-_fuehrungen/Kirchenfuehrung-in-St.-Agnes/?TerminOid=41646&sfp=false
- » https://www.hda-koeln.de/kalender/231104_domforum/

Redaktionsstand: 29.10.23 FC (BKK, NL #838, NL #839)

Sonntag, 05. November 2023, MAKK

Das Bauhaus: Schule der Neuen Sachlichkeit

Vor genau 100 Jahren öffnete 1923 die erste Ausstellung des Staatlichen Bauhaus Weimar. Mit dem Musterhaus „Am Horn“ wurde erstmals ein Gesamtkonzept von Architektur und Inneneinrichtung praktisch umgesetzt und zeigte der Öffentlichkeit die sachliche Ästhetik, für die das Bauhaus schließlich Weltruhm erlangte – ein guter Anlass also, sich Werke dieser wegweisenden Schule der Moderne, deren Errungenschaften in den nur 14 Jahren ihres Bestehens bis heute nachwirken, in Erinnerung zu bringen.

Sonntag, 05.11.2023, 10:30 bis 12:00 Uhr | MAKK, An d. Rechtschule 7, 50667 Köln | Veranstalter: Museum für Angewandte Kunst Köln | Die Teilnahme ist kostenfrei

» <https://makk.de/Kalender>» www.hda-koeln.de/kalender/231105_makk/

Redaktionsstand: 29.10.23 FC (BKK, NL #838, NL #839)

Montag, 06. November 2023, 19:30 Uhr, DOMFORUM

Wat soll dä Quatsch? – Wo bleibt die Um-Bauordnung? <<

Die Vorteile des Umbauprozesses gegenüber Abriss und Neubau liegen aus Sicht der Nachhaltigkeit schon jetzt klar auf dem Tisch. Unter dem Kürzel „ESG“ (Environment, Social, Governance) hat der neo-ökologische Megatrend in finanzielle Steuerungsinstrumente und Ökobilanzen bereits Eingang gefunden, er wird zukünftig stärker in der Kostenbilanz berücksichtigt werden.

Hierzu werden unterschiedliche Aspekte in Bezug auf die Herausforderungen diskutiert, die damit verbunden sind: Denn neben bau- und planungsrechtlichen Rahmenbedingungen stellen aktuell für Neubauten geltende Normen und Regelwerke oft unwägbare, bisweilen unlösbare Erfordernisse an Brandschutz, Rettungswege, technische und konstruktive Standards etc. dar. Nur schwer kalkulierbare Kosten und befürchtete lange Bauzeiten haben deshalb nicht selten voreilig gefasste Abrissbeschlüsse zur Folge.

Welche Fragen stellen sich vor diesem Hintergrund an einen zukunftsfähigen Umbau? Wieviel Wert steckt in unseren Gebäuden? Anhand analytischer Betrachtung und mit Beispielen aus der Praxis sowie aus politisch-strategischer Sicht werden Forderungen an den Gesetzgeber gesucht und formuliert:

Wie funktioniert ein neues Bauordnungsrecht?

Einführung in das Thema und Moderation:

— **Judith Kusch**, Architektin BDA, stv. Vorsitzende AFR

Referierende:

— **Lillith Kreiß**, Architektin, Leitung UmBauLabor Baukultur NRW, Sprecherin Architects for Future

— **Markus Lehmann**, Stadtplaner, Hauptgeschäftsführer Architektenkammer NRW

— **Prof. Michael Schwarz**, Architekt BDA, Spittal-Frenking + Schwarz, Dortmund

Gespräch mit den Referierenden

Montag, 06.11.2023, 19:30 Uhr | DOMFORUM - Domkloster 3, 50667 Köln | Veranstalter: Architektur Forum Rheinland e.V. | Die Veranstaltung ist kostenlos

» <https://www.architektur-forum-rheinland.de/event/wat-soll-dae-quatsch-wo-bleibt-die-um-bauordnung/>» [https://www.hda-koeln.de/kalender/231106_afr/](http://www.hda-koeln.de/kalender/231106_afr/)

Redaktionsstand: 29.10.23 FC (BKK, NL #839)

Dienstag, 07. November 2023, Rathaus - Spanischer Bau

Rückschau zur IBA Wien – „Wie wohnen wir morgen?“ Ausstellung vom 07.11.2023 bis zum 01.12.2023

Das Finale der internationalen Bauausstellung in Wien (IBA) jährt sich. Ein guter Anlass für die Partnerstadt Köln die zukunftsweisenden und mutigen Ansätze der neuen Quartiersentwicklungen in Wien zu präsentieren, immer verbunden mit der Frage: „Kann Köln von Wien lernen?“

Begleitet und initiiert durch die IBA (2016 – 2022) sind in Wien große Stadtgebiete entwickelt worden, in der Fachwelt bekannt durch die zukunftsweisenden Ansätze rund um die Themen Leistbarkeit von Wohnraum, Klimaanpassung sowie nachhaltige Bestands- und Quartiersentwicklung. Als Partnerstadt der IBA Wien hat Köln sich an einem Diskurs zu diesen drängenden Themen beteiligt. Eine Kölner Delegation ist nach Wien gefahren, um Kölner Instrumente der Stadtentwicklung und Projekte vorzustellen, zu diskutieren und um die bekanntesten IBA-Quartiere in Wien zu besichtigen.

Mit einer Rückschau im Lichthof des spanischen Rathauses sollen der Austausch und die zukunftsweisenden Ansätze der internationalen Bauausstellung im Nachgang gewürdigt und der Öffentlichkeit zur Verfügung gestellt werden.

In Kooperation mit dem Haus der Architektur Köln e.V. werden am 28.11.2023 **zwei kostenlose Führungen** unter der Leitung von **Dipl.-Ing. Dr. Amila Širbegovic**, Architektin, Wohnbauexpertin und Stadtforscherin in der Rolle der Mitarbeiterin der Abteilung Wohnbauförderung der Stadt Wien, angeboten. Begrenzte Teilnehmer:innenzahl, daher **Anmeldung erforderlich** unter:

Führung I, 28.11.23, 14.30 - 15.30 Uhr: <https://pretix.eu/hdak/FuehrungIBA1/>

Führung II, 28.11.23, 16.00 - 17.00 Uhr: <https://pretix.eu/hdak/FuehrungIBA2/>

Am 28.11.2023 findet zudem im Haus der Architektur Köln ein **Diskussionsabend** mit **Dipl.-Ing. Dr. Amila Širbegovic** zu dem Thema statt. Weitere Informationen unter: https://www.hda-koeln.de/kalender/231128_hdak/

Dienstag, 07.11.2023, 09:00 bis 16:00 Uhr | Rathaus - Spanischer Bau, Rathausplatz 1, 50667 Köln - Altstadt/Nord | Veranstalter: Amt für Stadtentwicklung und Statistik | Nach aktuellem Stand ist der Eintritt kostenfrei

» <https://www.stadt-koeln.de/leben-in-koeln/freizeit-natur-sport/veranstaltungskalender/rueckschau-iba-wien-wie-wohnen-wir-morgen>

» www.hda-koeln.de/kalender/231107_stadtkoeln/

Redaktionsstand: 09.11.23 FC (BKK, NL #840), YT (BKK), YT (BKK)

Dienstag, 07. November 2023, 19:00 Uhr, Haus der Architektur Köln

Die Initiative.Umbau fordert Erhalt und Umbau von Gebäuden in Köln

„Jeden Dienstag 19 Uhr - eine Stunde Baukultur“ #637

Der Wert einer zukunftsfähigen Stadt wird vor allem aus dem qualitätsvollen und nachhaltigen Umgang mit ihrem Gebäudebestand resultieren.

Die Stadt Köln hat sich das Ziel gesetzt, bis 2035 klimaneutral zu werden. Doch trotz ihrer ökologisch wertvollen und identitätsstiftenden Substanz droht vielen Gebäuden im Stadtgebiet, darunter das Justizzentrum und das Bezirksrathaus in Rodenkirchen, der Abriss.

Wie können wir einen Sinneswandel im Umgang mit baulichem Bestand und Materialien herbeiführen? Und wie können wir dieses Umdenken in Köln anstoßen?

Die Initiative.Umbau, ein Zusammenschluss von Architekt:innen und Stadtplaner:innen, Künstler:innen und Kulturschaffenden, Lehrenden, Studierenden und Schüler:innen sowie Bürger:innen der Stadt Köln, stellt ihre Ziele und Ideen vor und freut sich auf eine anregende Diskussion.

Von der Initiative.Umbau sprechen:

- Felix Beuter
- Clara Grothkopp
- David Purschke
- Friedrich Strotz

u. a.

Der offene Brief und die Forderungen der Initiative.Umbau sowie eine Sammlung vom Abriss bedrohter Bauten und Anlagen sind hier einsehbar: <https://www.initiative-umbau.org>

Moderation: Prof. Rüdiger Karzel, Vorstandsmitglied im hdak

Dienstag, 07.11.2023, 19:00 bis 20:00 Uhr | Haus der Architektur Köln, Josef-Haubrich-Hof, 50676 Köln | Veranstalter: Haus der Architektur Köln e.V. | Eintritt frei, keine Anmeldung erforderlich

» https://www.hda-koeln.de/kalender/231107_hdak/

» <https://www.facebook.com/events/331724969332973/>

Redaktionsstand: 05.11.23 FC (BKK), YT (BKK, FB, MNL 11/23), FC (NL #838, NL #839, NL #840)

Mittwoch, 08. November 2023, 18:00 Uhr, Historisches Archiv der Stadt Köln

Vortrag : „Die Kölner Ringe – ein Versagen der Stadtplanung?“

Die an Stelle der Kölner Stadtmauer im 19. Jahrhundert entwickelte Architektur der Kölner Ringe war nach dem Vorbild der Wiener Ringstraße anspruchsvoll errichtet. Heutzutage ist davon nichts mehr übrig.

Die Architektin, Kunsthistorikerin und ehemalige Dombaumeisterin **Professorin Dr. Schock-Werner** setzt sich in ihrem Vortrag kritisch mit dieser Entwicklung auseinander und geht der Frage nach, was die Gründe hierfür sind.

Mittwoch, 08.11.2023, 18:00 bis 19:30 Uhr | Treffpunkt: Rheinisches Bildarchiv Köln Eifelwall 5, 50674 Köln - Altstadt/Süd | Veranstalter: Stadt Köln | Die Teilnahme ist kostenlos, Anmeldung über die Webseite der Stadt Köln

» <https://www.stadt-koeln.de/leben-in-koeln/freizeit-natur-sport/veranstaltungskalender/vortrag-die-koelner-ringe-ein-versagen-der-stadtplanung>

» https://www.hda-koeln.de/kalender/231108_stadtkoeln/

Redaktionsstand: 05.11.2023, FC (BKK, NL #839, NL #840)

Mittwoch, 08. November 2023, 19:00 Uhr, Wolfgang-Pehnt-Studienhaus für Architektur

Walter von Lom und David Kasperek zu „Einpassung und Eigensinn“ „UNSER ALLER HAUS“

Es liegt ein nahezu druckfrisches Buch in unserem Wohnzimmer, über das wir sprechen müssen: Es beleuchtet vierzig Jahre Architekturschaffen des vielfach ausgezeichneten Kölner Architekten Walter von Lom, der insbesondere für seinen bemerkenswert sensiblen Umgang mit Bestand bekannt geworden ist. Wir sprechen darüber mit dem Architekten selbst und dem Autor, Herausgeber und Architekturjournalisten David Kasperek. In Anknüpfung an die Reihe der ‚Salongespräche mit Buch‘ des letzten Semesters, denen Walter von Lom und David Kasperek bereits als Gäste beiwohnten, freuen wir uns auf eine kleine Fortsetzung und die gemeinsame Besprechung dieses neuen, aufregenden Stücks Kölner Architekturliteratur.

Mit:

- Walter von Lom, Architekt BDA, Köln
- David Kasperek, Journalist und Autor, studiokasperek
- Daniel Lohmann, Professor an der Fakultät für Architektur Köln

zu:

Buch: „Einpassung und Eigensinn. Bauten und Entwürfe 1972-2012“, Walter von Lom, Andreas Denk und David Kasperek 2023

Mittwoch, 08.11.2023, 19:00 Uhr | Wolfgang-Pehnt-Studienhaus für Architektur Danziger Str. 2a, Köln-Weiden | Veranstalter: TH Köln, Alanus Hochschule, Baukultur NRW | Die Veranstaltung ist kostenlos

- » <https://akoeln.de/pehnthaus/>
 - » https://www.hda-koeln.de/kalender/231108_th-koeln/
- Redaktionsstand: 05.11.23 FC (BKK, NL #840)

Donnerstag, 09. November 2023, 15:00 Uhr, St. Severin

Kirchenführung in St. Severin mit Sacrarium und Ausgrabung

Die heutige Kirche entstand in einem jahrhundertelangen Prozess. Keimzelle der heutigen Kirche ist eine auf einem Gräberfeld errichtete Friedhofskapelle des 4. Jh. Dem 1237 geweihten Hochchor mit dreischiffiger Hallenkrypta schließt sich das 1479 begonnene dreischiffige Langhaus an, das Reste des im 10. und 11. Jh. errichteten Vorgängerbaus einbezieht und mit dem Westturm verbindet. Dieser wurde ab 1393 neu errichtet und erst Anfang des 16. Jh. fertiggestellt.

Neben dem Kirchenraum werden auch die Krypta, das Sacrarium und die Ausgrabungen besucht.

Donnerstag, 09.11.2023, 15:00 bis 16:30 Uhr | Treffpunkt: St. Severin, Haupteingang, innen, im Ferkulum 29, 50678 Köln | Veranstalter: DOMFORUM | Teilnahmegebühr: € 12,00, Ermäßigte Teilnahmegebühr: € 10,00, Anmeldung erforderlich, Mail an: fuehrung@domforum.de, Telefonisch: 0221/925847-30 oder direkt im Foyer des DOMFORUM

- » https://www.domforum.de/veranstaltungen_-_fuehrungen/Kirchenfuehrung-in-St-00001.-Severin/?TerminId=39650&sfp=false
 - » https://www.hda-koeln.de/kalender/231109_domforum/
- Redaktionsstand: 05.11.23 FC (BKK, NL #839, NL #840)

Samstag, 11. November 2023, 14:00 Uhr, LiB e.V.

„Gemeinschaftskompass nach Eva Stützel - praktisch angewandt:“ Ein Kurzworkshop als Ideenwerkstatt mit angeleitetem Austausch in Klein- und Großgruppe.

Der Workshop steht unter der Frage: „Wie erkennen und finden gemein- schaftliche Wohnprojekte passende Menschen, Akteure, Mitglieder und Mitbewohner*innen?“

An Hand der zwölf Grundhaltungen aus dem Buch „Gemeinschaftskompass“ der Autorin Eva Stützel werden wir dieser Frage nachgehen.

Hierbei geht es vergleichsweise um „weiche“ Faktoren wie z.B.: Menschenbild, Werte, Kommunikation, Verantwortung und soziales Bewusstsein.

Wir beschäftigen uns damit, wie diese zwölf Grundhaltungen zur Auswahl interessierter Menschen genutzt werden können.

Samstag, 11.11.2023, 14:00 bis 17:00 Uhr | Treffpunkt: Gemeinschaftsraum LiB e.V. Bertha- Benz- Karree 165, 51107 Köln | Veranstalter: Lebensräume in Balance e.V. | Nach aktuellen Informationen ist der Workshop kostenlos

» <https://www.lebensraeume-in-balance.de>
 » https://www.hda-koeln.de/kalender/231111_lib/
 Redaktionsstand: 05.11.23 FC (BKK, NL #840)

Sonntag, 12. November 2023, 11:00 Uhr, Rochusplatz

Stadtwanderung von Bickendorf zum Butzweilerhof

Los geht's am Rochusplatz. Über die Äußere Kanalstraße erreichen wir das Gelände der ehemaligen Elektromobilwerke Scheele. Direkt daneben steht das hochmoderne Bürogebäude "The Ship." Weiter geht's zum Westcenter, ein architektonisches Wahrzeichen von Bickendorf. Die Nagelschmiedgasse mit ihren denkmalgeschützten Häusern führt uns in den alten Ortskern. Am Rosengarten tauchen wir ein in den sozialen Wohnungsbau der 1920er Jahre. Mit St. Dreikönigen und der Epiphaniaskirche zeigen wir euch zwei unterschiedliche und zugleich moderne Kirchen. Weiter geht's durch den Hermann-Josef-Hieronymi-Park. Entlang der Ossendorfer Gartenhöfe und der Kleingartensiedlung erreichen wir den alten Flughafen Butzweilerhof – ein spannender Abschluss unserer Stadtwanderung.

Sonntag, 12.11.2023, 11:00 bis 15:30 Uhr | Treffpunkt: Rochusplatz, 50827 Köln | Veranstalter: Stadtwanderungen Köln | Teilnahmegebühr: 20,00€, Ermäßigte Teilnahmegebühr: 15,00€, Anmeldung erforderlich unter: <https://www.stadtwanderungen-koeln.de/unsere-touren/stadtwanderungen/von-bickendorf-zum-butzweilerhof/>

» <https://www.stadtwanderungen-koeln.de/unsere-touren/stadtwanderungen/von-bickendorf-zum-butzweilerhof/>
 » https://www.hda-koeln.de/kalender/231112_stadtwanderungenkoeln/
 Redaktionsstand: 05.11.23 FC (BKK, NL #839, NL #840)

Sonntag, 12. November 2023, 12:00 Uhr, Museum für Ostasiatische Kunst

Ein Schatzhaus für die Kunst Ostasiens – Das Museum im Überblick

Besondere Merkmale ostasiatischer Gestaltung finden sich bereits in der Museumsarchitektur nach Plänen von Kunio Maekawa (1905–1986) und beim japanischen Innengarten, der vom Bildhauer Masayuki Nagare (1923–2018) konzipiert wurde. Bei einem Rundgang durch die Sammlung erhalten Sie einen Überblick über typische Bildthemen und Motive und die in Ostasien bevorzugten Materialien.

Sonntag, 12.11.2023, 12:00 Uhr | Treffpunkt: Museum für Ostasiatische Kunst, Universitätsstraße 100, 50674 Köln | Veranstalter: Museumsdienst Köln | Die Teilnahme kostenlos

» <https://museenkoeln.de/portal/Veranstaltungskalender?zgr=&art=&inst=&zf=&dtvon=&dtbis=&Page=2&termin=14763>
 » https://www.hda-koeln.de/kalender/231112_museumsdienstkoeln/
 Redaktionsstand: 05.10.23, FC (BKK, NL #840)

Sonntag, 12. November 2023, 11:00 Uhr, Museum für Ostasiatische Kunst

Rechte Räume in Köln. Ein Stadtspaziergang

Wo in Köln wird antisemitisches, (kolonial-)rassistisches und nationalsozialistisches Gedankengut in Architektur und Stadtraum sichtbar? Welche architektonische und städtebauliche Agenda steht hinter der Politik zeitgenössischer Kräfte der (extremen) Rechten? Und inwieweit macht sich hierfür die sogenannte »Mitte der Gesellschaft« zur (un)freiwilligen Helferin? Während eines Stadtspaziergangs beantworten **Stephan Trüby, Philipp Krüpe** und weitere Expert*innen unter anderem diese Fragen.

Das Forschungsprojekt RECHTE RÄUME (IGMA, Universität Stuttgart) lebt neben Veröffentlichungen in Schriftform, vor allem durch Stadtrundgänge und einen digitalen Atlas autoritärer (Meta-)Politiken in Architektur, Urbanismus und Kultur.

Sonntag, 12.11.2023, 11:00 Uhr | Treffpunkt: Café im Rheinpark, Köln | Veranstalter: Museumsdienst Köln | Teilnahme: 8,00€, Anmeldung unter: rechte-raeume-koeln@posteo.de

» <https://museenkoeln.de/portal/Veranstaltungskalender?zeige=alle&reihe=&Inst=&m=&dtvon=&dtbis=&art=&Page=1>

» https://www.hda-koeln.de/kalender/231112_museumsdienstkoeln-2/

Redaktionsstand: 08.11.23, FC (BKK)

Montag, 13. November 2023, 09:30 Uhr, TH Köln Deutz

Kunst am Bau – baubezogene Kunst

33. Kölner Gespräch zu Architektur und Denkmalpflege

Das Lehrgebiet Denkmalpflege an der Fakultät für Architektur der TH Köln lädt zusammen mit dem LVR-Amt für Denkmalpflege im Rheinland am 13. November 2023 zum 33. Kölner Gespräch zu Architektur und Denkmalpflege in. Das Thema dieser Fachtagung lautet: „Kunst am Bau – baubezogene Kunst“

Viele, nicht nur öffentliche und nicht immer denkmalgeschützte Bauten sind mit Kunst ausgestattet, die fest mit Gebäuden verbunden ist. Oftmals bereichert diese öffentlich sichtbare Kunst Bauten, die selbst gar keinen Denkmalwert besitzen oder die erst durch den Bezug zur Kunst öffentliches Interesse wecken. Kunst am Bau kann Denkmalwert besitzen, das auf sie bezogene Gebäude muss es aber nicht. Wie geht die Denkmalpflege damit um? Wie kann diese Kunst geschützt, erhalten und gepflegt werden, wenn das mit ihr verbundene, nicht denkmalwerte Gebäude dem Abriss preisgegeben ist? Welchen Einfluss hat Kunst auf den Denkmalwert von Baudenkmalen?

Die Tagung geht den vielfältigen Fragen und Problemstellungen auf den Grund, die sich im Umgang mit Kunst am Bau ergeben, und lädt zum gemeinsamen Erfahrungsaustausch ein. Expert*innen der Denkmalpflege und Restaurierung, der Kunstwissenschaft, der Kunstgeschichte und der Forschung geben einen Überblick über die unterschiedlichen Erscheinungsformen von Kunst am Bau. Dabei werden Fragen des Bedeutungs- und Denkmalwertes, des Eigentums, der Zuständigkeiten, des Urheberrechts und der Erhaltungspflichten ebenso thematisiert wie Grenzen und Möglichkeiten des nachhaltigen Umgangs mit der Kunst am Bau. Anhand beispielhafter denkmalrelevanter Objekte werden auch Möglichkeiten der Erfassung, der Unterschutzstellung, der Schadensprävention und des Erhalts von Kunst am Bau vorgestellt. Ebenso werden praxisnahe Lösungen gezeigt, wie und wo Kunst am Bau erhalten und der Öffentlichkeit präsentiert werden kann.

Die Tagung richtet sich an alle Akteure der Denkmalpflege, an Vertreter*innen der Denkmalbehörden, Expert*innen der Kunstwissenschaften und der Restaurierung, der Bauverwaltungen und an Eigentümer*innen, Architekt*innen und Studierende.

Die Tagung findet statt im Karl-Schüssler-Saal der Fakultät für Architektur in Köln-Deutz, Reitweg 1.

Montag, 13. 11.2023, 09:30 Uhr | TH Köln / Fakultät für Architektur, Reitweg 1, 50679 Köln (Deutz) | Veranstalter: TH Köln, Fakultät für Architektur in Zusammenarbeit mit dem LVR-Amt für Denkmalpflege im Rheinland | Die Tagungsgebühr beträgt 80,00 € (Für Studierende 40,00 €), inklusive Mittagsimbiss. Die Tagungsgebühr ist zu überweisen. Detaillierte Zahlungsinformationen erhalten sie mit Ihrer Anmeldebestätigung. Anmeldung erforderlich unter: <https://denkmalpflege.web.th-koeln.de/anmelden/>

» <https://denkmalpflege.web.th-koeln.de>
 » https://www.hda-koeln.de/kalender/231113_thkoeln/
 Redaktionsstand: 05.11.23 FC (BKK, NL #839, NL #840)

Dienstag, 14. November 2023, 19:00 Uhr, Haus der Architektur Köln

baumeisterliches:koeln - Der Bund Deutscher Baumeister Köln präsentiert preisgekrönte Architektur-Fotografie

„Jeden Dienstag 19 Uhr - eine Stunde Baukultur“ #638

Der Bund Deutscher Baumeister (BDB) Köln stellt die Ergebnisse der ersten beiden Fotowettbewerbe aus den Jahren 2021 und 2023 vor, die in Kooperation mit dem renommierten Photoszene Festival im biennale Format stattgefunden haben. Der BDB prämierte im August 2021 während des „Lockdowns“ und im Mai 2023 im Rahmen einer Freiluft-Ausstellung auf dem L-Fritz-Gruber-Platz einen Querschnitt der lebendigen Stadtarchitektur Kölns. Die prämierten Fotografien stellen eine fotografisch-künstlerische Auseinandersetzung mit dem aktuellen Stand der Kölner Architektur- und Bauingenieurskunst her und rückt sie in den Fokus. baumeisterliches:koeln möchte die kulturelle und künstlerische Vielfalt der Kölner Stadtarchitektur würdigen.

Georg Wintgen, Vorsitzender des BDB Köln, wird die prämierten Fotos präsentieren und anschließend mit den Gästen des hdak darüber sprechen.

Moderation: Jürgen Keimer, Vorstandsmitglied im hdak

Dienstag, 14.11.2023, 19:00 bis 20:00 Uhr | Haus der Architektur Köln, Josef-Haubrich-Hof, 50676 Köln | Veranstalter: Haus der Architektur Köln e.V. | Eintritt frei, keine Anmeldung erforderlich

» https://www.hda-koeln.de/kalender/231114_hdak/
 » <https://www.facebook.com/events/932065988283757/>
 Redaktionsstand: 08.11.23 FC (BKK), YT (BKK, MNL 11/23), FC (NL #839), YT (NL #839), FC (BKK, NL #840), YT (FB), FC (NL #841)

Dienstag, 14. November 2023, 19:00 Uhr, TH Köln

URBANE KONVERSION | ESCH | Prof. Rolo Fütterer Architectural Tuesday

Prof. Rolo Fütterer Architekt und Masterplaner Quartiersentwicklung Esch-Belval, Direktor MARS (Metropolitan Architecture Research Studio), Professor für Entwerfen, Städtebau und Freiraumplanung an der Hochschule Kaiserslautern

Anhand der Quartiersentwicklung Esch-Belval in Luxemburg werden Aspekte der städtebaulichen Entwicklung eines durch die Montanindustrie geprägten Standorts vorgestellt. Wie gehen wir mit der Umnutzung von Industriedenkmälern, der Gestaltung des öffentlichen Raums, der klimasensiblen und nachhaltigen Entwicklung und nicht zuletzt der Identitätsbildung um?

Dienstag, 14.11. 2023, 19:00 Uhr | TH Köln, Campus Deutz, Karl-Schüssler-Saal | Veranstalter: TH Köln, Fakultät für Architektur | Der Eintritt ist frei

» <https://akoeln.de/atuesday/prof-rolo-fuetterer-esch-14-11-2023/>
 » https://www.hda-koeln.de/kalender/231114_thkoeln/
 Redaktionsstand: 08.11.23 FC (BKK, NL #841)

Mittwoch, 15. November 2023, 15:30 Uhr, Treffpunkt: St. Georg, Hauptportal, innen

Kirchenführung in St. Georg

1067 geweiht wurde die zunächst flachgedeckte Kirche Mitte des 12. Jh. eingewölbt und erhielt bis 1188 einen massiven Westchor. Von 1927-30 wurde die einzige erhaltene Säulenbasilika im Rheinland im Geist der Neuen Sachlichkeit umgestaltet. Hierzu gehört auch der 1930 von Johan Thorn Prikker entworfene Fensterzyklus.

Mittwoch, 15. 11.2023, 15:30 bis 17:00 Uhr | Treffpunkt: St. Georg, Hauptportal, innen, Georgspl. 17, 50676 Köln | Veranstalter: DOMFORUM | Teilnahmegebühr: 12 €, Ermäßigte Teilnahmegebühr: 10 €, Anmeldung erforderlich, Mail an: fuehrung@domforum.de, Telefonisch: 0221/925847-30 oder direkt im Foyer des DOMFORUM

» https://www.domforum.de/veranstaltungen_-_fuehrungen/Kirchenfuehrung-in-St.-Georg/?TerminOid=39651&sfp=false

» https://www.hda-koeln.de/kalender/231115_domforum/

Redaktionsstand: 08.11.23 FC (BKK, NL #840, NL #841)

Montag, 20. November 2023, 19:30 Uhr, Domforum

Internationale Bau- und Technologieausstellung (IBTA) Rheinisches Zukunftsrevier. Ausnahmezustand auf Zeit oder transformative Wende als Dauerzustand?

BDA Köln Montagsgespräch

Das Rheinische Revier gilt als die größte Landschaftsbaustelle Europas. Es ist eine traditionsreiche, auf fossilen Ressourcen basierende Energieerzeugungslandschaft, in der die großen Fragestellungen an eine zwingend notwendige Transformation zur Nachhaltigkeit verhandelt werden. „Dabei stellen Hydrologie, der Klimawandel, die Energie-, Mobilitäts- und Ressourcenwende sowie die wirtschaftsstrukturelle Transformation in Verbindung mit der herausragenden Bodengüte hohe Anforderungen an modellhafte, integrierte zukunftsfähige Lösungen.“ Eine Internationale Bau- und Technologieausstellung soll nun einen „Ausnahmezustand auf Zeit“ erzeugen, der den Wandel durch sogenannte Projekte der Sprungtransformation – Projekte, die „grundlegend Neues“ erproben – vorantreibt. Neu ist auf jeden Fall schon einmal der Zusatz T für Technologie. Kann aber der Schwenk Richtung Suffizienz nicht auch auf Nicht-Bauen und Technologieverzicht basieren? Und brauchen wir nicht vielmehr eine gIKLA – eine gemeinwohlorientierte Internationale Klimalandschaftsausstellung, die für die bestehenden Stadt|Land-Kontexte und -Ökonomien Sorge trägt und Energieerzeugung, Land- und Forstwirtschaft mit integrierten, naturbasierten Systemlösungen verknüpft? Was also ist das Besondere der IBTA, was das Besondere des Rheinischen Reviers, das die anderen IBAs noch nicht gedacht haben? Wie kann man eine innovative gemeinwohl- und teilhabeorientierte Alltagsregion abseits der glänzenden Posterbilder und singulärer Leuchtturmprojekte entwickeln? Und ganz zentral: Wer gestaltet den Wandel?

Begrüßung und Moderation

— Prof. Isabel Finkenberger – FH Aachen / STUDIO if+ / Stadtplanerin BDA Köln

Referent:innen

— Prof. Dr. Agnes Förster – RWTH Aachen / STUDIO | STADT | REGION, München

— Georg Gelhausen – Bürgermeister Gemeinde Merzenich

— Prof. Dr. Rolf Kuhn – Geschäftsführer IBA Fürst-Pückler-Land

— Volker Mielchen – Zweckverband Landfolge Garzweiler

— Erik Schöddert – RWE Power AG / Perspektive.Struktur.Wandel GmbH

— Prof. Dr. Wolfgang Wackerl – Büro strategische Projektentwicklung, Köln

Offene Diskussion mit dem Publikum

Montag, 20.11.2023, 19:30 Uhr | DOMFORUM - Domkloster 3, 50667 Köln | Veranstalter: Bund Deutscher Architektinnen und Architekten BDA Köln | kostenlos, keine Voranmeldung erforderlich

» <https://www.bda-koeln.de/events/internationale-bau-und-technologieausstellung-ibta-rheinisches-zukunftsrevier-ausnahmezustand-auf-zeit-oder-transformativ-wende-als-dauerzustand/>
 » https://www.hda-koeln.de/kalender/231120_bda-koeln/
 Redaktionsstand: 08.11.23 FC (BKK, NL #841)

Dienstag, 21. November 2023, 14:30 Uhr, St. Maria Lyskirchen

Kirchenführung in St. Maria Lyskirchen

Die um 948 erstmals erwähnte Pfarrkirche St. Maria Lyskirchen wurde um 1200 bis 1220 als spätromanische Emporenbasilika errichtet. Die kleinste der heute erhaltenen romanischen Kirchen Kölns besitzt bedeutende Gewölbemalereien aus der Mitte des 13. Jh. Zur heutigen Ausstattung gehören die um 1420 entstandene sogenannte „Schiffermadonna“ sowie ein Taufstein aus romanischer Zeit.

Dienstag, 21.11.2023, 14:30 bis 16:00 Uhr | Treffpunkt: St. Maria Lyskirchen, Hauptportal, innen, An Lyskirchen 10, 50676 Köln | Veranstalter: DOMFORUM | Teilnahmegebühr: 12,00€, Ermäßigte Teilnahmegebühr: 10,00€, Anmeldung erforderlich, Mail an: fuehrung@domforum.de, Telefonisch: 0221/925847-30 oder direkt im Foyer des DOMFORUM

» https://www.domforum.de/veranstaltungen_-_fuehrungen/Kirchenfuehrung-in-St.-Maria-Lyskirchen/?TerminOid=39652&sfp=false
 » https://www.hda-koeln.de/kalender/231121_domforum/
 Redaktionsstand: 19.11.23, FC (BKK, NL #840, NL #841, NL #842)

Dienstag, 21. November 2023, 19:00 Uhr, Zentralbibliothek

Öffentlicher Raum als städtischer Kulturraum für ‚Dritte Orte‘ - Beispiele aus der urbanen Praxis

Die Neugestaltung des Brüder-Grimm-Platzes in Kassel - ein nationales Projekt der Städtebauförderung

„Jeden Dienstag 19 Uhr - eine Stunde Baukultur“ #639

Frank Flor und Kolleg:innen des Büros Club L94 Landschaftsarchitekten erläutern ihren Entwurf und berichten über den anschließenden Umsetzungsprozess vom Entwurf bis zur konkreten Planung.

Ein Werkbericht mit anschließender Diskussion.

Moderation: Jürgen Keimer, Vorstandsmitglied im hdak

Dienstag, 21.11.2023, 19:00 bis 20:00 Uhr | Zentralbibliothek, Josef-Haubrich-Hof 1, 50676 Köln | Veranstalter: Haus der Architektur e.V. in Kooperation mit der Zentralbibliothek der Stadt Köln | Eintritt frei

» https://www.hda-koeln.de/kalender/231121_hdak/
 » <https://www.facebook.com/events/962028291528755/>
 Redaktionsstand: 19.11.23 FC (BKK), YT (BKK, MNL 11/23), FC (BKK), YT (BKK, FB), FC (NL #840, NL #841, NL #842)

Mittwoch, 22. November 2023, 18:00 Uhr, Architekturbüro JSWD

JUNGE PLANER / JA*

Hausbesuch bei GREENBOX Landschaftsarchitekten

Am 22. November besuchen wir das Landschaftsarchitekturbüro „GREENBOX Landschaftsarchitekten“ in Köln.

Der Schwerpunkt der Arbeit von GREENBOX liegt auf der Planung und Realisierung von Plätzen, Promenaden, Parks und Freiflächen im urbanen Kontext. Der Anspruch? Starke und nachhaltige Konzepte zu planen, die auf die jeweiligen Bedürfnisse der Menschen und die Umgebung abgestimmt sind.

Das GREENBOX-Team entwickelt individuelle Strategien für den öffentlichen Raum, Kultur- und Bildungseinrichtungen, Sport- und Freizeitanlagen, corporate landscapes sowie hybride digital-analoge Parkkonzepte und Erlebnislandschaften. Dabei führt die ganzheitliche Betrachtung von Architektur, Städtebau und Landschaft zu maßgeschneiderten Lösungen, aus denen Freiräume mit Identität erwachsen.

Derzeit arbeiten rund 120 Landschaftsarchitekten, Bauleiter und technische Zeichner an den Bürostandorten in Köln, Stuttgart, Kassel, Osnabrück, Bielefeld und Berlin.

Mittwoch, 22.11.2023, 18:00 bis 19:30 Uhr | Treffpunkt: Büroeingang um 17:50 Uhr, Grüner Weg 10, 50825 Köln | Veranstalter: AKNW Architektenkammer Nordrhein-Westfalen | kostenlose Teilnahme, Anmeldung unter: <https://www.aknw.de/aktuelles/veranstaltungen/details/veranstaltung/ja-junge-planer-hausbesuch-bei-greenbox-landschaftsarchitekten/registrierung>

» <https://www.aknw.de/aktuelles/veranstaltungen/details/veranstaltung/ja-junge-planer-hausbesuch-bei-greenbox-landschaftsarchitekten>

» https://www.hda-koeln.de/kalender/231122_aknw/

Redaktionsstand: 19.11.23, FC (BKK, NL #842)

Donnerstag, 23. November 2023, 18:00 Uhr, VHS Studienhaus am Neumarkt

Radverkehr als Treiber der Verkehrswende

Antworten des Radverkehrsbeauftragten der Stadt Köln

Alle sind sich einig, dass die Verkehrswende nur mit einer deutlichen Steigerung des Radverkehrs gelingen kann. Aber wo steht Köln im Moment? Welche Radverkehrskonzepte gibt es? Und was ist bitte ein „Eimerplan“? Außerdem erfahren wir, auf welche RadPendlerrouten und zusätzliche Abstellanlagen wir uns in Zukunft freuen können. Wenn Sie sich auch für den Radverkehr einsetzen wollen, lernen Sie hier relevante Initiativen und Maßnahmen der Öffentlichkeitsarbeit kennen. Alle Fragen dazu beantwortet das Team des Radverkehrsbeauftragten der Stadt Köln.

Donnerstag, 23.11.23, 18:00 bis 19:30 Uhr | Treffpunkt: VHS Studienhaus am Neumarkt, Cäcilienstr. 35, 50667 Köln, Altstadt/Süd | Veranstalter: Volkshochschule Köln VHS | kostenlose Teilnahme, Anmeldung erforderlich auf der Webseite der VHS

» <https://vhs-koeln.de/Veranstaltung/titel-Radverkehr+als+Treiber+der+Verkehrswende/cmx641c52171b892.html>

» https://www.hda-koeln.de/kalender/231123_vhs/

Redaktionsstand: 15.09.23 FC (BKK, NL #841, NL #842)

Freitag, 24. November 2023, 14:30 Uhr, St. Gereon

Kirchenführung in St. Gereon mit Sakristei und Krypta

Den Kern des Bauensembles bildet ein römischer Memorialbau, dem im 11. und 12. Jh. die langgestreckte Choranlage mit dreischiffiger Krypta angefügt wurde. Anfang des 13. Jh. überbaute man den spätantiken Bauteil mittels eines Zehneckbaus, dessen Erscheinungsbild seit dem Wiederaufbau nach 1945 von den Glasfens-tern von G. Meistermann und W. Buschulte bestimmt wird.

Freitag, 24.11.2023, 14:30 bis 16:00 Uhr | Treffpunkt: St. Gereon, Hauptportal, innen, Gereonshof 2, 50670 Köln | Veranstalter: DOMFORUM | Teilnahmege-
bühr: 12,00€, Ermäßigte Teilnahmegebühr: 10,00€, Anmeldung erforderlich, Mail an: fuehrung@domforum.de, Telefonisch: 0221/925847-30 oder direkt im
Foyer des DOMFORUM

» https://www.domforum.de/veranstaltungen_-_fuehrungen/Kirchenfuehrung-in-St.-Gereon/?TerminId=39653&sfp=false

» https://www.hda-koeln.de/kalender/231124_domforum/

Redaktionsstand: 19.11.23, FC (BKK, NL #841, NL #842)

Samstag, 25. November 2023, 14:00 Uhr, Klarissenkloster

Kalkberg Konzept - Vorstellung der Machbarkeitsstudie

Der Rat hat entschieden, die Verwaltung mit der Erstellung einer Machbarkeitsstudie über mögliche (Nach-) Nutzungsideen für den Kalkberg zu beauftragen und in diesem Rahmen eine Bürgerbeteiligung durchzuführen.

Die Ergebnisse der Machbarkeitsstudie liegen nun vor. In die Erstellung sind auch Ergebnisse der „Bürger*innenveranstaltung“ aus Herbst 2022 eingeflossen.

Im Rahmen einer ersten von zwei Bürger*innenworkshops wollen wir Ihnen die Ergebnisse der Machbarkeitsstudie vorstellen und mit Ihnen diskutieren.

Samstag, 25.11.2023, 14:00 bis 16:30 Uhr | Treffpunkt: Klarissenkloster, Kapellenstraße 31, 51103 Köln | Veranstalter: Stadt Köln, Dez VIII Umwelt, Klima
und Liegenschaften | kostenlos, eine Anmeldung ist nicht erforderlich

» <https://meinungfuer.koeln/veranstaltungen/kalkberg-konzept-vorstellung-der-machbarkeitsstudie>

» https://www.hda-koeln.de/kalender/231125_stadtkoeln/

Redaktionsstand: 19.11.23, FC (BKK, NL #842)

Sonntag, 26. November 2023, 12:00 Uhr, Museum für Ostasiatische Kunst

Ein Schatzhaus für die Kunst Ostasiens – Das Museum im Überblick

Besondere Merkmale ostasiatischer Gestaltung finden sich bereits in der Museumsarchitektur nach Plänen von Kunio Maekawa (1905–1986) und beim japanischen Innengarten, der vom Bildhauer Masayuki Nagare (1923–2018) konzipiert wurde. Bei einem Rundgang durch die Sammlung erhalten Sie einen Überblick über typische Bildthemen und Motive und die in Ostasien bevorzugten Materialien.

Sonntag, 26.11.2023, 12:00 Uhr | Treffpunkt: Museum für Ostasiatische Kunst, Universitätsstraße 100, 50674 Köln | Veranstalter: Museumsdienst Köln | Die
Teilnahme kostenlos

» <https://museenkoeln.de/portal/Veranstaltungskalender?zeige=alle&reihe=&Inst=&m=&dtvon=&dtbis=&art=&Page=2>

» <https://www.hda-koeln.de/kalender/231126museumsdienstkoeln/>

Redaktionsstand: 19.10.23, FC (BKK, NL #842)

Montag, 27. November 2023, 14:30 Uhr, St. Mariä Himmelfahrt

Kirchenführung in St. Mariä Himmelfahrt

Der seit 1544 in Köln ansässige Jesuitenorden errichtete ab 1618 seine bedeutendste Kirche Nordwestdeutschlands. Ganz im Geist der Katholischen Reform entstand ein prachtvoller Festsaal für die Gemeinschaft der Gläubigen. Nach starker Kriegszerstörung wurde die Kirche in ursprünglicher Gestalt samt ihrer frühbarocken Innenausstattung bis 1979 rekonstruiert.

Montag, 27.11.2023, 14:30 bis 16:00 Uhr | St. Mariä Himmelfahrt, Marzellenstraße 30, 50668 Köln | Veranstalter: DOMFORUM | Teilnahmegebühr: € 12,00, Ermäßigte Teilnahmegebühr: € 10,00, Anmeldung erforderlich, Mail an: fuehrung@domforum.de, Telefonisch: 0221/925847-30 oder direkt im Foyer des DOMFORUM

» https://www.domforum.de/veranstaltungen_-_fuehrungen/Kirchenfuehrung-in-St.-Mariae-Himmelfahrt/?TerminId=39654&sfp=false

» https://www.hda-koeln.de/kalender/231127_domforum/

Redaktionsstand: 19.11.23 FC (BKK, NL #841, NL #842)

Montag, 27. November 2023, 18:30 Uhr, Wallraf-Richartz-Museum

Kölner Perspektiven zu Stadt mit Bestand – Kölner Diskurs

Den Abschluss der diesjährigen Reihe zum Themenschwerpunkt „Stadt mit Bestand“ bildet der Kölner Diskurs. Nachdem in den vergangenen drei Veranstaltungen vorbildliche Projekte aus Hamburg, München, Amsterdam, Rotterdam und Wien vorgestellt und als Impulse für die Kölner Stadtentwicklung diskutiert wurden, sind für die heutige Veranstaltung ein Inputvortrag zum Baukulturbericht und eine Podiumsdiskussion vorgesehen.

In seinem Vortrag stellt **Reiner Nagel** den aktuellen Baukulturbericht „Neue Umbaukultur“ 2022/2023 vor und beleuchtet die Notwendigkeit eines umfassenden Umdenkens im Umgang mit dem Baubestand. Im Anschluss diskutieren **Ina Scharrenbach**, **Cornelia Zuschke**, **Andree Haack** und **Reiner Nagel** das Thema aus unterschiedlichen Perspektiven.

Montag, 27.11.2023, 18:30 bis 20:30 Uhr | Treffpunkt: Wallraf-Richartz-Museum & Fondation Corboud, Obenmarspforten, 50667 Köln - Altstadt/Nord | Veranstalter: Stadt Köln | Die Teilnahme ist kostenlos

» <https://www.stadt-koeln.de/leben-in-koeln/freizeit-natur-sport/veranstaltungskalender/koelner-perspektiven-zu-stadt-mit-bestand-koelner-diskurs>

» https://www.hda-koeln.de/kalender/231127_stadtkoeln/

Redaktionsstand: 19.11.2023, FC (BKK, NL #841, NL #842)

Dienstag, 28. November 2023, 14:30 Uhr, Rathaus - Spanischer Bau (Lichthof)

„Wie wohnen wir morgen?": Führung durch die Ausstellung zur IBA_Wien

Das Finale der internationalen Bauausstellung in Wien (IBA) jährt sich. Ein guter Anlass für die Partnerstadt Köln die zukunftsweisenden und mutigen Ansätze der neuen Quartiersentwicklungen in Wien zu präsentieren, immer verbunden mit der Frage: „Kann Köln von Wien lernen?“

Begleitet und initiiert durch die IBA (2016 – 2022) sind in Wien große Stadtgebiete entwickelt worden, in der Fachwelt bekannt durch die zukunftsweisenden Ansätze rund um die Themen Leistbarkeit von Wohnraum, Klimaanpassung sowie nachhaltige Bestands- und Quartiersentwicklung. Als Partnerstadt der IBA Wien hat Köln sich an einem Diskurs zu diesen drängenden Themen beteiligt. Eine Kölner Delegation ist nach Wien gefahren, um Kölner Instrumente der Stadtentwicklung und Projekte vorzustellen, zu diskutieren und um die bekanntesten IBA-Quartiere in Wien zu besichtigen.

Mit einer Rückschau vom 7.11. bis 1.12.2023 im Lichthof des spanischen Rathauses sollen der Austausch und die zukunftsweisenden Ansätze der internationalen Bauausstellung im Nachgang gewürdigt und der Öffentlichkeit zur Verfügung gestellt werden.

In Kooperation mit dem Haus der Architektur Köln e.V. werden am 28.11.2023 **zwei kostenlose Führungen** unter der Leitung von **Dipl.-Ing. Dr. Amila Širbegovic**, Architektin, Wohnbauexpertin und Stadtforscherin in der Rolle der Mitarbeiterin der Abteilung Wohnbauförderung der Stadt Wien, angeboten. Begrenzte Teilnehmer:innenzahl, daher **Anmeldung erforderlich** unter:

Führung I, 28.11.23, 14.30 - 15.30 Uhr: <https://pretix.eu/hdak/FuehrungIBA1/>

Führung II, 28.11.23, 16.00 - 17.00 Uhr: <https://pretix.eu/hdak/FuehrungIBA2/>

Am 28.11.2023 findet zudem im Haus der Architektur Köln ein **Diskussionsabend** mit **Dipl.-Ing. Dr. Amila Širbegovic** zu dem Thema statt. Weitere Informationen unter: https://www.hda-koeln.de/kalender/231128_hdak/

Dienstag, 28.11.2023, 14:30 bis 15:30 Uhr | Rathaus - Spanischer Bau (Lichthof), Rathausplatz 1, 50667 Köln - Altstadt/Nord | Veranstalter: Amt für Stadtentwicklung und Statistik in Kooperation mit dem Haus der Architektur Köln e.V. | kostenlose Teilnahme, Anmeldung erforderlich unter <https://pretix.eu/hdak/FuehrungIBA1/>

» <https://www.stadt-koeln.de/leben-in-koeln/freizeit-natur-sport/veranstaltungs-kalender/rueckschau-iba-wien-wie-wohnen-wir-morgen>

» https://www.hda-koeln.de/kalender/231128_hdak_iba-wien-i/

» <https://pretix.eu/hdak/FuehrungIBA1/>

» <https://www.facebook.com/events/833340225191954/>

Redaktionsstand: 26.11.23 FC (BKK, NL #840), YT (BKK, FB), FC (NL #841, NL #842, NL #843)

Dienstag, 28. November 2023, 15:30 Uhr, Treffpunkt: Alter Deutzer Friedhof

Denkmal des Monats November 2023: Alter Deutzer Friedhof

Seit über 30 Jahren stellt der Arbeitskreis „Denkmal des Monats“ im Regionalverband Köln des Rheinischen Vereins für Denkmalpflege und Landschaftsschutz in unregelmäßiger Folge ein bedrohtes und besonderes Denkmal der Öffentlichkeit vor.

Präsentation „Denkmal des Monats“ November 2023: Alter Deutzer Friedhof

Dienstag, 28.11.2023, 15:30 Uhr | Treffpunkt: Alter Deutzer Friedhof, westl. Haupteingang, Deutz-Kalker-Straße / Gummersbacher Straße, 50679 Köln-Deutz | Veranstalter: Rheinischer Verein für Denkmalpflege und Landschaftsschutz e. V. | kostenlos, keine Anmeldung erforderlich

» <https://rheinischer-verein.de/veranstaltung/denkmal-des-monats-november-2023-alter-deutzer-friedhof/>

» https://www.hda-koeln.de/kalender/231128_rvdl/

Redaktionsstand: 26.11.2023, FC (BKK, NL #843)

Dienstag, 28. November 2023, 16:00 Uhr, Rathaus - Spanischer Bau (Lichthof)

„Wie wohnen wir morgen?": Führung durch die Ausstellung zur IBA_Wien

Das Finale der internationalen Bauausstellung in Wien (IBA) jährt sich. Ein guter Anlass für die Partnerstadt Köln die zukunftsweisenden und mutigen Ansätze der neuen Quartiersentwicklungen in Wien zu präsentieren, immer verbunden mit der Frage: „Kann Köln von Wien lernen?“

Begleitet und initiiert durch die IBA (2016 – 2022) sind in Wien große Stadtgebiete entwickelt worden, in der Fachwelt bekannt durch die zukunftsweisenden Ansätze rund um die Themen Leistbarkeit von Wohnraum, Klimaanpassung sowie nachhaltige Bestands- und Quartiersentwicklung. Als Partnerstadt der IBA Wien hat Köln sich an einem Diskurs zu diesen drängenden Themen beteiligt. Eine Kölner Delegation ist nach Wien gefahren, um Kölner Instrumente der Stadtentwicklung und Projekte vorzustellen, zu diskutieren und um die bekanntesten IBA-Quartiere in Wien zu besichtigen.

Mit einer Rückschau vom 7.11. bis 1.12.2023 im Lichthof des spanischen Rathauses sollen der Austausch und die zukunftsweisenden Ansätze der internationalen Bauausstellung im Nachgang gewürdigt und der Öffentlichkeit zur Verfügung gestellt werden.

In Kooperation mit dem Haus der Architektur Köln e.V. werden am 28.11.2023 **zwei kostenlose Führungen** unter der Leitung von **Dipl.-Ing. Dr. Amila Širbegovic**, Architektin, Wohnbauexpertin und Stadtforscherin in der Rolle der Mitarbeiterin der Abteilung Wohnbauförderung der Stadt Wien, angeboten. Begrenzte Teilnehmer:innenzahl, daher **Anmeldung erforderlich** unter:

Führung I, 28.11.23, 14.30 - 15.30 Uhr: <https://pretix.eu/hdak/FuehrungIBA1/>

Führung II, 28.11.23, 16.00 - 17.00 Uhr: <https://pretix.eu/hdak/FuehrungIBA2/>

Am 28.11.2023 findet zudem im Haus der Architektur Köln ein Diskussionsabend mit Dipl.-Ing. Dr. Amila Širbegovic zu dem Thema statt. Weitere Informationen unter: https://www.hda-koeln.de/kalender/231128_hdak/

Dienstag, 28.11.2023, 16:00 bis 17:00 Uhr | Rathaus - Spanischer Bau (Lichthof), Rathausplatz 1, 50667 Köln - Altstadt/Nord | Veranstalter: Amt für Stadtentwicklung und Statistik in Kooperation mit dem Haus der Architektur Köln e.V. | kostenlose Teilnahme, Anmeldung erforderlich unter <https://pretix.eu/hdak/FuehrungIBA2/>

» <https://www.stadt-koeln.de/leben-in-koeln/freizeit-natur-sport/veranstaltungskalender/rueckschau-iba-wien-wie-wohnen-wir-morgen>

» https://www.hda-koeln.de/kalender/231128_hdak_iba-wien_ii/

» <https://pretix.eu/hdak/FuehrungIBA2/>

» <https://www.facebook.com/events/1737732840037311/>

Redaktionsstand: 26.11.23 FC (BKK, NL #840), YT (BKK, FB), YT (BKK), FC (NL #842, NL #843)

Dienstag, 28. November 2023, 19:00 Uhr, Haus der Architektur Köln

„Wie wohnen wir morgen?" - Rückschau zur IBA_Wien

„Jeden Dienstag 19 Uhr - eine Stunde Baukultur“ #640

Begleitet und initiiert durch die Internationale Bauausstellung (IBA) sind in Wien von 2016 bis 2022 große Stadtgebiete entwickelt worden mit zukunftsweisenden Ansätzen und Themen wie Leistbarkeit von Wohnraum, Klimaanpassung sowie nachhaltige Bestands- und Quartiersentwicklung. Dipl.-Ing. Dr. Amila Širbegovic, Architektin, Wohnbauexpertin und Stadtforscherin in der Rolle der Mitarbeiterin der Abteilung Wohnbauförderung der Stadt Wien, wird uns einen Einblick in die Entwicklung der neuen Stadtgebiete geben und im Anschluss die Fragen „Wie wohnen wir morgen?“ und „Was kann Köln von Wien lernen?“ mit uns diskutieren.

Moderation: Prof. Christl Drey, Vorstandsvorsitzende im hdak

Eine Kooperationsveranstaltung mit dem Amt für Stadtentwicklung und Statistik der Stadt Köln.

Dienstag, 28.11.2023, 19:00 bis 20:00 Uhr | Haus der Architektur Köln, Josef-Haubrich-Hof, 50676 Köln | Veranstalter: Haus der Architektur Köln e.V. in Kooperation mit dem Amt für Stadtentwicklung und Statistik der Stadt Köln | Eintritt frei, keine Anmeldung erforderlich

» https://www.hda-koeln.de/kalender/231128_hdak/

» <https://www.facebook.com/events/699014992169852/>

Redaktionsstand: 26.11.23 FC (BKK), YT (MNL 11/23), YT (BKK, YT), FC (NL #841, NL #842, NL #843)

Dienstag, 28. November 2023, 19:00 Uhr, TH Köln

URBANE KONVERSION | LILLE | FLORIS ALKEMADE

Architectural Tuesday

Floris Alkemade (1961) ist Architekt und Stadtplaner und schloss 1989 sein Architekturstudium an der Technischen Universität Delft mit Auszeichnung ab. Anschließend arbeitete er 18 Jahre lang mit Rem Koolhaas zusammen und war einer der sechs Partner des renommierten Office for Metropolitan Architecture

Im Jahr 2008 gründete er sein eigenes Designbüro FAA und später auch BAU+, das von Sint-Oedenrode, Brüssel und Paris aus operiert. Von 2015 bis 2021 hatte er das Amt des Regierungsarchitekten inne und wurde 2018 zum niederländischen Architekten des Jahres gewählt. In seinem Essay Die Zukunft der Niederlande – Untertitel: Die Kunst des Richtungswechsels – entwirft er eine hoffnungsvolle und kohärente Geschichte über die vielen notwendigen Veränderungen, die auf uns zukommen, aus der Perspektive des Designers. Aus der Phantasie eine Sehnsucht nach der Zukunft.

Dienstag, 28.11. 2023, 19:00 Uhr | TH Köln, Campus Deutz, Karl-Schüssler-Saal | Veranstalter: TH Köln, Fakultät für Architektur | Der Eintritt ist frei

» <https://akoeln.de/atuesday/floris-alkemade-lille-28-11-2023/>

» https://www.hda-koeln.de/kalender/231128_thkoeln/

Redaktionsstand: 26.11.23 FC (BKK, NL #841, NL #842, NL #843)

Dienstag, 28. November 2023, 19:30 Uhr, DOMFORUM

„Wer Köln liebt, macht es besser“

In der Öffentlichkeit ist, trotz einzelner Fortschritte und positiver Entwicklungen, der Eindruck von Lähmung und Stillstand in der Kommunalpolitik entstanden. Wir möchten verstehen, ob dieser Eindruck täuscht, welche konkreten Hindernisse ggf. der Umsetzung verkündeter und beschlossener Ziele im Wege stehen, und was das für den anstehenden Kommunalwahlkampf bedeutet.

Dazu haben wir die Führungen der demokratischen Parteien in Köln zu einem öffentlichen Gespräch darüber eingeladen, welche Erwartungen an Kandidat*innen und Programme für die Kommunal- und OB-Wahl 2025 bestehen, wobei es nicht darum gehen kann, wer mehr Fahrradwege oder mehr Sozialwohnungen „verspricht“. Denn Köln hat keinen Mangel an Visionen und guten Ratsbeschlüssen, sondern ein Umsetzungsproblem.

Podiumsgespräch mit

Maria Westphal (FDP), **Katja Trompeter** (Grüne), **Andrea Browsers** (VOLT), **Marius Vogel** (LINKE), **Christian Joisten** (SPD).

Dienstag, 28.11.2023, 19:30 Uhr | DOMFORUM - Domkloster 3, 50667 Köln | Veranstalter: Kath. Bildungswerk Köln in Kooperation mit KÖLN KANN AUCH ANDERS | Der Eintritt ist frei, keine Anmeldung erforderlich

» <https://www.domforum.de/veranstaltungen-/Wer-Koeln-liebt-macht-es-besser---19.30-Uhr/>

» https://www.hda-koeln.de/kalender/231128_kath/

Redaktionsstand: 26.11.23 FC (BKK, NL #841, NL #842, NL #843)

Donnerstag, 30. November 2023, 16:00 Uhr, Treffpunkt: St. Kunibert

Kirchenführung in St. Kunibert mit Kunibertspütz

Die 1215 bis 1261 errichtete ehemalige Stiftskirche St. Kunibert ist die jüngste der romanischen Kirchen Kölns. Zu ihrer bedeutenden Ausstattung gehören der um 1220 entstandene spätromanische Glasfensterzyklus sowie die monumentale Verkündigungsgruppe von 1439. Nach schweren Zerstörungen des 2. Weltkriegs wurde die Wiederherstellung erst 1993 abgeschlossen.

Donnerstag, 30.11.2023, 16:00 bis 17:30 Uhr | Treffpunkt: St. Kunibert, Kunibertsklostergasse 2, 50668 Köln | Veranstalter: DOMFORUM | Teilnahmegebühr: € 12,00, Ermäßigte Teilnahmegebühr: € 10,00, Anmeldung erforderlich, Mail an: fuehrung@domforum.de, Telefonisch: 0221/925847-30 oder direkt im Foyer des DOMFORUM

» https://www.domforum.de/veranstaltungen_-_fuehrungen/Kirchenfuehrung-in-St.-Kunibert/?TerminOid=39655&sfp=false

» https://www.hda-koeln.de/kalender/231130_domforum/

Redaktionsstand: 26.11.2023, FC (BKK, NL #842, NL #843)

Donnerstag, 30. November 2023, 19:00 Uhr, Online-Gespräch

Ko-Operativ eG NRW – Dachgenossenschaft für Wohn- und Quartiersprojekte (Online-Gespräch) Themenabend der MitStadtZentrale im hdak

Wir haben **Yasemin Utku** und **Antje Eickhoff** eingeladen, die junge Dachgenossenschaft Ko-Operativ eG NRW und ihre Projekte vorzustellen. Im Anschluss diskutieren wir mit den Vortragenden und dem Publikum.

Moderation: **Sascha Gajewski**, **Almut Skriver**, MSZ

Vortrag: **Antje Eickhoff**, seit 2020 im Aufsichtsrat der Ko-Operativ und **Yasemin Utku**, Stadtplanerin und Architektin, Gründungsmitglied der Ko-Operativ eG, im Vorstand bis 2023, Prof. für Städtebau und Planungspraxis an der TH Köln, Mitinhaberin des Büros STADTGUT in Bochum

Kostenlose Teilnahme unter: <https://join.next.edudip.com/de/webinar/themenabend-ko-operativ-eg-nrw-dachgenossenschaft-fur-wohn-und-quartiersprojekte/1969218>

Donnerstag, 30.11.2023, 19:00 bis 20:30 Uhr | Online-Gespräch | Veranstalter: MitStadtZentrale im hdak | Kostenlose Teilnahme unter: <https://join.next.edudip.com/de/webinar/themenabend-ko-operativ-eg-nrw-dachgenossenschaft-fur-wohn-und-quartiersprojekte/1969218>

» https://www.hda-koeln.de/kalender/231130_msz/

» <https://join.next.edudip.com/de/webinar/themenabend-ko-operativ-eg-nrw-dachgenossenschaft-fur-wohn-und-quartiersprojekte/1969218>

» <https://www.facebook.com/events/1802182683528062/>

Redaktionsstand: 26.11.23 FC (BKK, YT (BKK, FB), YT (edudip, BKK, FB), FC (, NL #842, NL #843)

Donnerstag, 30. November 2023, 20:30 Uhr, Online-Meeting

Wohnprojekte-Austauschforum (Online-Meeting) Netzwerk für gemeinschaftliches Bauen und Wohnen

Das Wohnprojekte-Austauschforum findet als Online-Meeting statt. Bitte melden Sie sich bis zum 28.11.2023 unter anmeldung@hda-koeln.de an.

Alle Interessierten und Wohnprojekt-Initiativen aus dem Großraum Köln sind herzlich eingeladen zum neuen Format „Wohnprojekte-Austauschforum“, das vom „Netzwerk für gemeinschaftliches Bauen und Wohnen“ veranstaltet wird.

Hier können Ideen, Informationen und Erfahrungen über Wohnprojekte ausgetauscht werden und vielleicht ergibt es sich, dass man hier auch Menschen für die Realisierung eines gemeinsamen Wohnprojektes findet.

Es wird um Entwicklungen in Köln gehen, aber auch darum andere Interessierte und Initiativen kennenzulernen und sich zu vernetzen.

Das erste Wohnprojekte-Austauschforum findet am 30.11.2023 online ab 20.30 Uhr, im Anschluss an den Online-Themenabend (Dachgenossenschaften), statt.

Zukünftig wird das Wohnprojekte-Austauschforum immer vierteljährlich nach den Themenabenden der MitStadtZentrale / des Netzwerkes ab 20:00 Uhr stattfinden.

Technische Hinweise:

Für das Online-Gespräch nutzen wir die Webinar-Software edudip.com. Die Datenübertragung erfolgt auf deutsche Server und entspricht der deutschen Datenschutzverordnung. Die Installation einer Software ist nicht erforderlich. Wegen der Übertragungsqualität ist ein HRC-Browser, z.B. neueste Version von Google Chrome, Firefox oder Edge, zu empfehlen und eine leistungsstarke Internetverbindung. Bitte schließen Sie beim Online-Meeting zuvor alle unnötigen Anwendungen und Browserfenster, um eine möglichst stabile Verbindung zu haben.

Donnerstag, 30.11.2023, 20:30 bis 22:00 Uhr | Online-Meeting | Veranstalter: Netzwerk für gemeinschaftliches Bauen und Wohnen, ein Projekt im hdak | kostenlose Teilnahme, Anmeldung erforderlich bis zum 28.11.2023 unter anmeldung@hda-koeln.de

» https://www.hda-koeln.de/kalender/231130_ngbw_wpa/

» <https://join.next.edudip.com/HausderArchitekturKoeln>

» <https://www.facebook.com/events/358448773303764/>

Redaktionsstand: 26.11.23 YT (edudip, BKK, FB, NL #842),FC (NL #843)

Freitag, 01. Dezember 2023, 15:00 Uhr, St. Gereon

Kirchenführung in Groß St. Martin mit Ausgrabungen

Der mächtige Vierungsturm von Groß St. Martin prägt bis heute das Stadtpanorama mit. Etwa von 1150 bis 1250 errichtet, gilt der Bau als ein Hauptwerk der staufischen Romanik im Rheinland. Die zurückhaltend moderne Raumfassung des Innenraums entstand nach schweren Zerstörungen im Zweiten Weltkrieg. Der Taufstein aus dem 13. Jh. ist erhalten, seinen modernen Deckel schuf Karl Matthäus Winter. Seit 2009 haben sich die Monastischen Gemeinschaften von Jerusalem dort niedergelassen.

Freitag, 01.12.2023, 15:00 bis 16:30 Uhr | Treffpunkt: An Groß St. Martin, 50667 Köln, Haupteingang, innen | Veranstalter: DOMFORUM | Teilnahmegebühr: 12,00€, Ermäßigte Teilnahmegebühr: 10,00€, Anmeldung erforderlich, Mail an: fuehrung@domforum.de, Telefonisch: 0221/925847-30 oder direkt im Foyer des DOMFORUM

» https://www.domforum.de/veranstaltungen_-_fuehrungen/Kirchenfuehrung-in-Gross-St.-Martin/?TerminId=39656&sfp=false

» https://www.hda-koeln.de/kalender/231201_domforum/

Redaktionsstand: 26.11.23, FC (BKK, NL #842, NL #843)

Samstag, 02. Dezember 2023, 14:00 Uhr, Bogenmarkt

Bogenwanderung entlang der Ehrenfelder Bahnbögen

Wie sieht die Zukunft der Ehrenfelder Bahnbögen aus? Welche (Zwischen-)Nutzung wäre denk- und umsetzbar? Der Ehrenfelder Bahnbögen e.V. (<https://ehrenfelderbahnboegen.de/>) veranstaltet am ersten Adventswochenende (01.-03.12.23) erneut seinen ehrenamtlich organisierten Winterbogenmarkt für die Menschen aus der Nachbarschaft. In Kooperation bieten wir exklusiv unsere Bogenwanderung an. Entlang der Ehrenfelder Bahnbögen zeigen wir euch innovative Architektur gepaart mit aktueller Street und Urban Art.

Weitere Termine: Sonntag, 03.12.23, 14:00 bis 16:00 Uhr

Samstag, 02.12.2023, 14:00 bis 16:00 Uhr | Treffpunkt: Bogenmarkt (Parkplatz Subbelrather Straße – Ecke Hüttenstraße) | Veranstalter: Stadtwanderungen Köln | Teilnahmegebühr: 10,00€, Anmeldung erforderlich unter: <https://www.stadtwanderungen-koeln.de/unsere-touren/special-events/bogenwanderung/>

» <https://www.stadtwanderungen-koeln.de/unsere-touren/special-events/bogenwanderung/>

» https://www.hda-koeln.de/kalender/231202_stadtwanderungenkoeln/

Redaktionsstand: 26.11.23 FC (BKK, NL #842, NL #843)

Montag, 04. Dezember 2023, 15:00 Uhr, St. Severin

Kirchenführung in St. Severin mit Sacrarium und Ausgrabung

Die heutige Kirche entstand in einem jahrhundertelangen Prozess. Keimzelle der heutigen Kirche ist eine auf einem Gräberfeld errichtete Friedhofskapelle des 4. Jh. Dem 1237 geweihten Hochchor mit dreischiffiger Hallenkrypta schließt sich das 1479 begonnene dreischiffige Langhaus an, das Reste des im 10. und 11. Jh. errichteten Vorgängerbaus einbezieht und mit dem Westturm verbindet. Dieser wurde ab 1393 neu errichtet und erst Anfang des 16. Jh. fertiggestellt.

Neben dem Kirchenraum werden auch die Krypta, das Sacrarium und die Ausgrabungen besucht.

Montag, 04.12.2023, 15:00 bis 16:30 Uhr | Treffpunkt: St. Severin, Haupteingang, innen, im Ferkulum 29, 50678 Köln | Veranstalter: DOMFORUM | Teilnahmegebühr: € 12,00, Ermäßigte Teilnahmegebühr: € 10,00, Anmeldung erforderlich, Mail an: fuehrung@domforum.de, Telefonisch: 0221/925847-30 oder direkt im Foyer des DOMFORUM

» https://www.domforum.de/veranstaltungen_-_fuehrungen/Kirchenfuehrung-in-St-00001.-Severin/?TerminId=39657&sfp=false

» https://www.hda-koeln.de/kalender/231204_domforum/

Redaktionsstand: 26.11.23 FC (BKK, NL #842, NL #843)

Montag, 04. Dezember 2023, 19:30 Uhr, DOMFORUM

Wat fott es es fott - Wieviel Bestand hat der Bestand?

Abschlussveranstaltung

Ein ganzes Jahresprogramm wurde den Fragen rund um die Weiter-Nutzung und -Entwicklung im Bestand gewidmet. Nun soll in einer Zusammenschau Bilanz für den Status Quo gezogen werden.

Von hier aus wird diskutiert, wie es mit den Gebäuden von gestern für die Stadt von morgen weiter gehen soll und muss: Wie kann ein nachhaltiger Umgang mit energetischen, gestalterischen und sozialen Werten im Baubestand von heute gesichert und zukunftsfähig gemacht werden?

Der Vorstandsvorsitzende der Bundesstiftung Baukultur gibt hierzu Hinweise u.a. aus dem Baukulturbericht 2023.

— Vortrag: **Reiner Nagel**, Vorstandsvorsitzender der Bundesstiftung Baukultur, Potsdam;

— Moderation: **Jürgen Keimer**, Haus der Architektur Köln

Montag, 04.12.2023, 19:30 Uhr | DOMFORUM - Domkloster 3, 50667 Köln | Veranstalter: Architektur Forum Rheinland e.V. | Die Veranstaltung ist kostenlos

» <https://www.domforum.de/veranstaltungen-/Wat-fott-es-es-fott-Wieviel-Bestand-hat-der-Bestand---19.30-Uhr-00003/>

» https://www.hda-koeln.de/kalender/231204_afr/

Redaktionsstand: 26.11.23 FC (BKK, NL #842, NL #843)

Dienstag, 05. Dezember 2023, 19:00 Uhr, Zentralbibliothek

Das Kulturquartier am Neumarkt und der Haubrich-Hof

Raumstruktur und Begabungen, Zwischennutzungen und temporäre Gestaltungen mit Baustelle?

„Jeden Dienstag 19 Uhr - eine Stunde Baukultur“ #641

Das Haus der Architektur berichtet vom Sachstand und erläutert die Lage und die besonderen Qualitäten des Kulturquartiers im Raumgefüge der Kernzone der Innenstadt, unabhängig vom Standort des Kubus.

Auch während des Umbaus der Bibliothek und trotz großflächiger Baustelleneinrichtungen bietet das Quartier mit seinen Kultureinrichtungen und der Haubrich-Hof weiterhin besondere Stadträume in prominenter City-Nachbarschaft und mit Wegevernetzungen in Ost-West-Richtung und nach Süden.

Lassen sich in der Interimszeit, ohne Bibliothek, kulturelle Nutzungen, neue Akteure und Veranstaltungen, und andere, neue Formate der kulturellen Bespielung denken oder könnten diese hier vorübergehend entstehen, auch im Außenraum?

Impuls: **Prof. Christl Drey**, Vorstandsvorsitzende im hdak

Gesprächsrunde und Diskussion

Gäste der Gesprächsrunde:

- **Johannes Böttger**, Landschaftsarchitekt, Köln
- **Johannes Geyer**, Mitarbeiter Stadtplanungsamt Köln
- **Florian Müller**, architects4future, Köln
- **Benjamin Thele**, Kulturraummanagement der Stadt Köln

Moderation: **Jürgen Keimer**, Vorstandsmitglied im hdak

Eine Veranstaltung des hdak und der Stadtbibliothek Köln in Kooperation mit der Zentralbibliothek der Stadt Köln.

Dienstag, 05.12.2023, 19:00 bis 20:00 Uhr | Zentralbibliothek, Josef-Haubrich-Hof 1, 50676 Köln | Veranstalter: Haus der Architektur Köln e.V. und Stadtbibliothek Köln in Kooperation mit der Zentralbibliothek der Stadt Köln | Eintritt frei

» https://www.hda-koeln.de/kalender/231205_hdak/

» <https://www.facebook.com/events/712975134071520/>

Redaktionsstand: 03.12.23 FC (BKK, BKK), YT (BKK, FB, MNL 12/23), FC (NL #842, NL #843), YT (BKK, FB), YT (BKK, FB), FC (NL #844)

Dienstag, 05. Dezember 2023, 19:00 Uhr, TH Köln

URBANE KONVERSION | HÉLÈNE RILLAERTS | LIÈGE

Architectural Tuesday

Hélène Rillaerts ist Architektin und Team Managerin der Kategorie „Urban Projects“ beim interdisziplinären Forschungs-, Planungs- und Designteam „BUUR part of SWECO“ in Belgien.

Lecture: Ecoquartier Cornmeuse: Towards a lively district

The adventure of transforming the Coronmeuse district into a lively, mixed, inclusive and sustainable eco-district has kept us in suspense for many years already! Initiated at the start of a competitive dialogue for the city of Liège, the project was able to evolve with private partners and public authorities, towards an ambitious project.

This journey raised many questions along the way: program definition, spatial and landscape quality, articulation of functions, phasing of operations and citizen participation, technical aspects, to move towards operationalization and ensure also the profitability of the project. These numerous components required designer and stakeholder management skills...and a lot of motivation to achieve this project, now in the execution phase.

Dienstag, 05.12. 2023, 19:00 Uhr | TH Köln, Campus Deutz, Karl-Schüssler-Saal | Veranstalter: TH Köln, Fakultät für Architektur | Der Eintritt ist frei

» <https://akoeln.de/atuesday/helene-rillaerts-liege-05-12-2023/>

» https://www.hda-koeln.de/kalender/231205_thkoeln/

Redaktionsstand: 03.12.23 FC (BKK, NL #842, NL #843, NL #844)

Mittwoch, 06. Dezember 2023, Stadthaus Deutz

Rückschau zur IBA Wien – „Wie wohnen wir morgen?“

Ausstellung vom 06.12.2023 bis zum 02.02.2024

Das Finale der internationalen Bauausstellung in Wien (IBA) jährt sich. Ein guter Anlass für die Partnerstadt Köln die zukunftsweisenden und mutigen Ansätze der neuen Quartiersentwicklungen in Wien zu präsentieren, immer verbunden mit der Frage: „Kann Köln von Wien lernen?“

Begleitet und initiiert durch die IBA (2016 – 2022) sind in Wien große Stadtgebiete entwickelt worden, in der Fachwelt bekannt durch die zukunftsweisenden Ansätze rund um die Themen Leistbarkeit von Wohnraum, Klimaanpassung sowie nachhaltige Bestands- und Quartiersentwicklung. Als Partnerstadt der IBA Wien hat Köln sich an einem Diskurs zu diesen drängenden Themen beteiligt. Eine Kölner Delegation ist nach Wien gefahren, um Kölner Instrumente der Stadtentwicklung und Projekte vorzustellen, zu diskutieren und um die bekanntesten IBA-Quartiere in Wien zu besichtigen.

Mittwoch, 06.12.2023 - 02.02.2024, 08:00 bis 18:00 Uhr | Stadthaus Deutz, Willy-Brandt-Platz 2 und 3, 50679 Köln, in der Magistrale | Veranstalter: Amt für Stadtentwicklung und Statistik | kostenfreier Eintritt

» <https://www.stadt-koeln.de/leben-in-koeln/veranstaltungen/daten/34353/index.html>

» www.hda-koeln.de/kalender/231206_stadtkoeln/

Redaktionsstand: 04.12.23 FC (BKK, NL #844), YT (BKK)

Donnerstag, 07. Dezember 2023, 9:00 Uhr, TH Köln

Forschungstag ‚Umwelt der Architektur‘

Ziel der Veranstaltung ist es, aktuelle Forschungsperspektiven zum Themenkomplex „Architektur und Umwelt“ zusammenzuführen und die daraus erwachsenen Synergiepotentiale sichtbar zu machen. Die Veranstaltung vertritt die These, dass ein ganzheitlicher Blick auf Fragen zu Klimaneutralität, Nachhaltigkeit und sozialen Umwelten für zukünftige Architektur unabdingbar ist.

Die Veranstaltung soll dazu beitragen, die notwendige Spezialisierung architektonischer Forschung, also ingenieurs- und naturwissenschaftliche Zugriffe, sozialwissenschaftliche und historische Perspektiven, durch interdisziplinäre Zusammenführung zu ergänzen und miteinander ins Gespräch zu bringen. Über den engeren thematischen Zuschnitt hinaus, möchte das Format dazu beitragen, Architekt*innen zur Ausweitung ihrer Forschungstätigkeit anzuregen. Die Diskussion von Umwelt und Architektur soll zeigen, dass die Genese innovativen Wissens eine zentrale Bedingung und Facette einer verantwortungsvollen und gesellschaftlich akzeptierten Architekturpraxis sein muss.

9.00 Uhr - Grußworte: **Prof. Dr. Klaus Becker**, Vizepräsident für Forschung und Wissenstransfer, und **Prof. Rüdiger Karzel**, Dekan der Fakultät für Architektur

9.10 Uhr - Intro: **Prof. Thorsten Burgmer**, Professor für Entwerfen und Energetische Konzepte an der Fakultät für Architektur der TH Köln

9.20 Uhr - Keynote: **Prof. Dirk Hebel**, Professor für Nachhaltiges Bauen an der Fakultät Architektur am Karlsruher Institut für Technologie (KIT)

10.15 Uhr - Pause

10.45 Uhr - Themen-Tisch „Raumkomfort und Energie“ mit **Prof. Eva-Maria Pape** und **WMA Carolin Paulukat** // Themen-Tisch „Digitalisierung und Nachhaltigkeit“ mit **WMA Max Salzberger** und **Prof. Marco Hemmerling**

11.45 Uhr - Mittagspause

13.30 Uhr - Keynote: **Juliane Greb**, MA

14.30 Uhr - Kaffeepause

14.45 Uhr - Thementisch „öffentlicher Raum und Umwelt“ mit WMA Jan-Philipp Neuer und Prof. Yasemin Utku // Thementisch: Baubestand und Nachhaltigkeit mit WMA Gerit Godlewsky, Prof. Thorsten Burgmer, Prof. Daniel Lohmann

15.45 Uhr - Podiumsdiskussion

Donnerstag, 07.12.2023, 9:00 - 17.30 Uhr | Karl-Schüssler-Saal, Technische Hochschule Köln, Betzdorfer Str. 2, 50679 Köln | Veranstalter: Fakultät der Architektur TH Köln | Eintritt frei, keine Anmeldung erforderlich

» <https://akoeln.de/forschungstag-2023-umwelt-der-architektur/>

» https://www.hda-koeln.de/kalender/231207_thkoeln/

Redaktionsstand: 03.12.2023, YT (BKK, NL #843), FC (NL #844)

Donnerstag, 07. Dezember 2023 14:30 Uhr, St. Andreas

Kirchenführung in St. Andreas

Die ehemalige Stiftskirche wurde nach 1200 anstelle eines älteren Vorgängerbaus aus dem 10. Jh. errichtet. Seit 1947 betreut sie der Dominikanerorden. In der nach dem 2. Weltkrieg freigelegten und von Karl Band modern ausgebauten Krypta befindet sich der Sarkophag des hl. Albertus Magnus († 1280). Neben zahlreichen Ausstattungsstücken sind die Fenster von Markus Lüpertz hervorzuheben

Donnerstag, 07.12.2023, 14:30 Uhr | Treffpunkt: St. Andreas, Hauptportal, innen Komödienstraße 6-8, 50667 Köln | Veranstalter: DOMFORUM | Teilnahmegebühr: € 12,00, Ermäßigte Teilnahmegebühr: € 10,00, Anmeldung erforderlich, Mail an: fuehrung@domforum.de, Telefonisch: 0221/925847-30 oder direkt im Foyer des DOMFORUM

» https://www.domforum.de/veranstaltungen_-_fuehrungen/Kirchenfuehrung-in-St.-Andreas/?TerminId=39658&sfp=false

» https://www.hda-koeln.de/kalender/231207_domforum/

Redaktionsstand: 03.12.2023, FC (BKK, NL #843, NL #844)

Donnerstag, 07. Dezember 2023, 17:30 Uhr, Museum für Ostasiatische Kunst

Ein Schatzhaus für die Kunst Ostasiens – Das Museum im Überblick

Besondere Merkmale ostasiatischer Gestaltung finden sich bereits in der Museumsarchitektur nach Plänen von Kunio Maekawa (1905–1986) und beim japanischen Innengarten, der vom Bildhauer Masayuki Nagare (1923–2018) konzipiert wurde. Bei einem Rundgang durch die Sammlung erhalten Sie einen Überblick über typische Bildthemen und Motive und die in Ostasien bevorzugten Materialien.

Donnerstag, 07.12.2023, 17:30 Uhr | Treffpunkt: Museum für Ostasiatische Kunst, Universitätsstraße 100, 50674 Köln | Veranstalter: Museumsdienst Köln | Die Teilnahme kostenlos

» <https://museenkoeln.de/portal/Veranstaltungskalender?zgr=&art=&inst=&zf=&dtvon=&dtbis=&Page=4&termin=17253>

» <https://www.hda-koeln.de/kalender/231207museumsdienstkoeln/>

Redaktionsstand: 03.12.2023, FC (BKK, NL #843, NL #844)

Donnerstag, 07. Dezember 2023, 19:00 Uhr, Haus der Architektur Köln

+++ VERLEGT AUF 30.11. +++

Wohnprojekte-Stammtisch

Netzwerk für gemeinschaftliches Bauen und Wohnen

Aus dem Netzwerk für gemeinschaftliches Bauen und Wohnen heraus hat sich ein Stammtisch gegründet, der sich regelmässig trifft. Im informellen Rahmen können hier Ideen, Informationen und Erfahrungen über Wohnprojekte ausgetauscht werden und vielleicht ergibt es sich, dass man hier auch Menschen für die Realisierung eines gemeinsamen Wohnprojektes kennenlernt.

Donnerstag, 07.12.2023, 19:00 bis 21:00 Uhr | Haus der Architektur Köln, Josef-Haubrich-Hof, 50676 Köln | Veranstalter: Netzwerk für gemeinschaftliches Bauen und Wohnen, ein Projekt im hdak | Eintritt frei, keine Anmeldung erforderlich

» https://www.hda-koeln.de/kalender/231207_ngbw/
Redaktionsstand: 16.11.23 FC (BKK), YT (BKKI)

Sonntag, 10. Dezember 2023, 13:00 Uhr, Bogenmarkt

Adventswanderung von Rodenkirchen zum Hafen-Weihnachtsmarkt

Los geht's am Bahnhof Rodenkirchen. Über den Marktplatz erreichen wir die Bauhausvillen „Im Park“. An der Kölschen Riviera steht die Maternuskapelle und das Bootshaus „Alte Liebe“ liegt im Hafen. Über die Rodenkirchener Brücke wandern wir auf die andere Rheinseite. Entlang der Poller Wiesen laufen wir weiter bis zur Südbrücke und genießen die Aussicht auf die Skyline von Köln. Weiter geht's durch den Rheinauhafen – eines der architektonischen Wahrzeichen der Stadt. Der Hafen-Weihnachtsmarkt am Schokoladenmuseum ist der perfekte Abschluss unserer Adventswanderung.

Sonntag, 10.12.2023, 13:00 bis 16:00 Uhr | Treffpunkt: Rodenkirchen Bf (KVB-Linie 16, 17) | Veranstalter: Stadtwanderungen Köln | Teilnahmegebühr: 20,00€, ermäßigt 15,00€ Anmeldung erforderlich unter: <https://www.stadtwanderungen-koeln.de/unsere-touren/special-events/adventswanderung/>

» <https://www.stadtwanderungen-koeln.de/unsere-touren/special-events/adventswanderung/>
» https://www.hda-koeln.de/kalender/231210_stadtwanderungenkoeln/
Redaktionsstand: 03.12.23 FC (BKK, NL #843, NL #844)

Montag, 11. Dezember 2023, 19:30 Uhr, Domforum

Innenstädte in Bewegung – wo geht es in Köln hin?

BDA Köln Montagsgespräch

Innenstädte sind im Wandel: Der Handlungsdruck wächst von Tag zu Tag. Die Innenstadt verliert als Einzelhandelszentrum ihre Bedeutung und es kommt zu Leerstand oder einer strukturellen Veränderung in Richtung Billig-Ketten oder Fast Food in den Stadtzentren. Die Beschränkung auf monofunktionale Nutzungen und fehlender Wohnraum führen dazu, dass die Innenstädte zu bestimmten Zeiten leer und dadurch teilweise sogar unsicher sind. Es fehlen gemeinwohlorientierte Angebote im öffentlichen Raum, wie z.B. Nutzungen ohne Profitorientierung, Spielplätze, Sport- oder Grünflächen, die eine Aufenthaltsqualität in den Zentren schaffen würden.

In Köln sind diese Phänomene ebenfalls deutlich zu erkennen. Wie kann die Kölner Innenstadt wieder zu einem lebenswerten, lebendigen Ort entwickelt werden? Wie können zukunftsfähige Nutzungen jenseits von Einzelhandelsnutzung implementiert werden, wie kann sich eine Stadt solch eine zukunftsgerichtete Entwicklung zu eigen machen, so dass die Innenstadt wieder der gesamten Stadtgesellschaft zugeführt wird? Welche Akteure sind für die Umsetzung gefragt, und wie können ganzheitliche Konzepte entwickelt und realisiert werden, die nicht rein gewinnorientiert sind? Welche urbane Nutzungsmischung und konsumfreie öffentliche Orte

können eine langfristig resiliente Perspektive bieten, bei der die Ansprüche zukünftiger Generationen an den innerstädtischen Raum schon heute erfüllt werden und wie können innovative Konzepte hierzu erarbeitet werden? Welche eigene Identität kann in Köln hierbei positiv verstärkt werden, um die Innenstadt nachhaltig zu einem dynamischen Ort voller Lebensqualität zu machen, der auch für junge Leute attraktiv ist und gerne genutzt wird?

Mit Impulsvorträgen, Podiumsdiskussion und Diskurs mit dem Publikum werden aus verschiedensten Perspektiven Ideen und Konzepte zur zukunftsfähigen Innenstadt Köln beleuchtet.

Begrüßung und Moderation:

- Prof. Eva-Maria Pape, TH Köln
- Prof. Yasemin Utku, TH Köln

Impulsvorträge:

- Marion Klemme, Bundesinstitut für Bau-, Stadt- u. Raumforschung BBSR, Bonn
- Brigitte Scholz, Leitung Amt für Stadtentwicklung und Statistik Stadt Köln
- Thomas Binsfeld, Landmarken AG, Aachen

Podiumsdiskussion:

- David Bodarwe, Student im Master Städtebau NRW
- Steffen Eggebrecht, Prokurist & Geschäftsbereichsleiter Kommunikation, Marketing & Citymanagement, Köln Business Wirtschaftsförderung
- Prof. Dr. Alexander Gutzmer, Teamleitung Unternehmenskommunikation, Ehret + Klein, Starnberg
- Peter Köddermann, Geschäftsführung Programm, Baukultur NRW, Gelsenkirchen
- Volker Mayntz, Projektmanagement/Gewerbeimmobilien, Aachener Grundvermögen, Köln

Offene Diskussion mit dem Publikum

Montag, 11.12.2023, 19:30 Uhr | DOMFORUM - Domkloster 3, 50667 Köln | Veranstalter: Bund Deutscher Architektinnen und Architekten BDA Köln | kostenlos, keine Voranmeldung erforderlich

» <https://www.bda-koeln.de/events/innenstaedte-in-bewegung-wo-geht-es-in-koeln-hin/>

» https://www.hda-koeln.de/kalender/231211_bda-koeln/

Redaktionsstand: 03.12.23 FC (BKK, NL #844)

Dienstag, 12. Dezember 2023, 19:00 Uhr, Haus der Architektur Köln

Kreislaufwirtschaft konkret - am Beispiel Kunststoffe. Herausforderungen, Chancen, Vorbilder

„Jeden Dienstag 19 Uhr - eine Stunde Baukultur“ #642

Was Planer:innen, Architekt:innen, alle gestaltenden Berufe und Entscheider:innen in Industrie und Politik über die Kreislaufwirtschaft, am Beispiel Kunststoff, wissen sollten, und wie Kreislaufwirtschaft konkret und rentabel funktionieren kann.

Die Zeit drängt: Wir alle wissen, wie dringend die tiefgreifende Transformation unserer Industrie von einer linearen, Abfall und damit Probleme produzierenden, Wirtschaftsweise zu einer nachhaltigen, ganzheitlich kreislauffähigen Wirtschaftsweise ist. Der European Green Deal hat das Ziel, in Europa als ersten Kontinent bis 2050 Klimaneutralität zu erreichen. Heute muss mit Nachdruck und unter der interdisziplinären Beteiligung möglichst vieler Branchen, Berufe und gesellschaftlichen Akteure schnell ein nachhaltig tragbares Konzept entwickelt und umgesetzt werden.

Der Vortrag beleuchtet die aktuellen und absehbaren gesetzlichen Vorschriften zur Kreislaufwirtschaft sowie die werkstofflichen und politischen Hindernisse, die der Kreislaufwirtschaft im Wege stehen. **Martin Beeh** gibt Überblick, Einblick, stellt Ermutigendes aus Industrie und Gestaltung vor und möchte die Diskussion mit den Besucher:innen anregen, welche Wege dies sein könnten.

Dem Vortrag liegt das Buch „Kunststoffe im Kreislauf – Vom Recycling zur Rohstoffwende“ zugrunde, bei dem Martin Beeh als Autor mit beteiligt war. Herausgeber: Peter Orth, Jürgen Bruder, Manfred Rink (ISBN: 978-3-658-37813-4, Verlag: Springer Vieweg, <https://link.springer.com/book/10.1007/978-3-658-37814-1>).

Dipl.-Des. (FH) Martin Beeh, Industriedesigner und Wirtschaftswissenschaftler, ist Inhaber von beeh_innovation und Initiator der materials.cologne - die Plattform für Design und Innovation.

Moderation: **Dr. Ralf Brand**, Vorstandsmitglied im hdak

Dienstag, 12.12.2023, 19:00 bis 20:00 Uhr | Haus der Architektur Köln, Josef-Haubrich-Hof, 50676 Köln | Veranstalter: Haus der Architektur Köln e.V. | Eintritt frei, keine Anmeldung erforderlich

» https://www.hda-koeln.de/kalender/231212_hdak/

» <https://www.facebook.com/events/1206259230331517/>

Redaktionsstand: 10.12.23 FC (BKK), YT (BKK, FB), FC (NL #843, NL #844, NL #845)

Dienstag, 12. Dezember 2023, 19:00 Uhr, TH Köln

URBANE KONVERSION | NANNE DE RU | ROTTERDAM |

Architectural Tuesday

Der Architekt **Nanne de Ru** ist Gründungspartner von Powerhouse Company und leitet das Büro in Rotterdam seit dessen Eröffnung im Jahr 2005. Seitdem hat sich Powerhouse Company zu einem internationalen Architekturbüro mit Projekten in ganz Europa und Asien entwickelt. Im Jahr 2020 präsentierte Nanne de Ru mit Powerhouse Company den Masterplan für den Rotterdamer Rijnhaven, einen der ältesten Häfen am Südufer der Nieuwe Maas.

Dienstag, 12.12. 2023, 19:00 Uhr | TH Köln, Campus Deutz, Karl-Schüssler-Saal | Veranstalter: TH Köln, Fakultät für Architektur | Der Eintritt ist frei

» <https://akoeln.de/nanne-de-ru-rotterdam-12-12-2023/>

» https://www.hda-koeln.de/kalender/231212_thkoeln/

Redaktionsstand: 10.12.23 FC (BKK, NL #843, NL #844, NL #845)

Mittwoch, 13. Dezember 2023, 14:30 Uhr, St. Peter

Kirchenführung in St. Caecilien und St. Peter mit Museumsbesuch

Die Baugruppe der beiden Kirchen vertritt als letzte den bis 1892 in Köln häufigen Typus der „Doppelkirchen“-Anlage: Neben der romanischen Stiftskirche St. Cäcilien steht die spätgotische Pfarrkirche St. Peter. Nach schweren Zerstörungen im 2. Weltkrieg wurden beide wieder aufgebaut. Seit 1956 beherbergt St. Cäcilien das Museum Schnütgen.

Mittwoch, 13.12.2023, 14:30 bis 16:00 Uhr | Treffpunkt: St. Peter, Leonard-Tietz-Straße, Hauptportal innen | Veranstalter: DOMFORUM | Teilnahmegebühr: 12,00€, Ermäßigte Teilnahmegebühr: 10,00€, zuzüglich Museumseintritt, Anmeldung erforderlich, Mail an: fuehrung@domforum.de, Telefonisch: 0221/925847-30 oder direkt im Foyer des DOMFORUM

» https://www.domforum.de/veranstaltungen_-_fuehrungen/Kirchenfuehrung-in-St.-Caecilien-und-St.-Peter/?TerminOid=39659&sfp=false

» https://www.hda-koeln.de/kalender/231213_domforum/

Redaktionsstand: 10.12.23 FC (BKK, NL #844, NL #845)

Donnerstag, 14. Dezember 2023, 19:00 Uhr, Haus der Architektur Köln

+++ ENTFÄLLT +++ Worüber wir eigentlich mal berichten und diskutieren sollten

Offene Programmkonferenz im Haus der Architektur Köln

Bitte beachten Sie, dass die Veranstaltung ggf. digital stattfinden wird. Nähere Informationen folgen.

Das Veranstaltungsformat „Jeden Dienstag 19 Uhr – eine Stunde Baukultur“ ist Bühne und Plattform für baukulturelle Themen im Kölner Kontext. Alle zwei Monate laden wir unsere Mitglieder und Partner*innen, aber auch alle anderen interessierten Bürger*innen zur gemeinsamen Beratung darüber ein, welche Themen öffentlich vorgestellt und diskutiert werden sollten.

Donnerstag, 14.12.23, 19:00 bis 20:00 Uhr | Haus der Architektur Köln, Josef-Haubrich-Hof 2, 50676 Köln | Veranstalter: Haus der Architektur Köln e.V. | kostenlose Teilnahme

» https://www.hda-koeln.de/kalender/231214_hdak/
Redaktionsstand: 16.11.23 FC (BKK), YT (BKK)

Montag, 18. Dezember 2023, Forum der Stiftung für Kunst und Baukultur Britta und Ulrich Findeisen

ANABWESENHEIT

vom verschwinden der fotografischen Sichtbarkeit

Ausstellung bis zum 07.02.2024

Die Zeit während des Pandemie-Lockdowns 2020/21 haben viele Kulturschaffende für eigene, oft ungewöhnliche Projekte genutzt. So auch neun Architekturfotograf:innen, die sämtlich Mitglieder des Bundesverband Architekturfotografie BVAf e.V. sind. Vom Rotlichtviertel über die Ruhrgebietsmetropole bis hin zum verlassenem Eifelort thematisieren sie die An- oder doch eher Abwesenheit von Menschen im Bildraum ihrer Arbeiten.

18.12.2023 - 07.02.2024, 10:00 bis 17:00 Uhr | Forum der Stiftung für Kunst und Baukultur Britta und Ulrich Findeisen, Venloer Str. 19, 50672 Köln | Veranstalter: Anabwesenheit | Nach aktuellem Stand ist der Eintritt kostenfrei

» <http://anabwesenheit.de>
» www.hda-koeln.de/kalender/231218_anabwesenheit/
Redaktionsstand: 17.12.23 FC (BKK)

Samstag, 16. Dezember 2023, 10:30 Uhr, St. Gereon

Kirchenführung in St. Gereon mit Sakristei und Krypta

Den Kern des Bauensembles bildet ein römischer Memorialbau, dem im 11. und 12. Jh. die langgestreckte Choranlage mit dreischiffiger Krypta angefügt wurde. Anfang des 13. Jh. überbaute man den spätantiken Bauteil mittels eines Zehneckbaus, dessen Erscheinungsbild seit dem Wiederaufbau nach 1945 von den Glasfens-tern von G. Meistermann und W. Buschulte bestimmt wird.

Samstag, 16. 12.2023, 10:30 bis 12:00 Uhr | Treffpunkt: St. Gereon, Hauptportal, innen, Gereonshof 2, 50670 Köln | Veranstalter: DOMFORUM | Teilnahme-gebühr: 12,00€, Ermäßigte Teilnahmegebühr: 10,00€, Anmeldung erforderlich, Mail an: fuehrung@domforum.de, Telefonisch: 0221/925847-30 oder direkt im Foyer des DOMFORUM

» https://www.domforum.de/veranstaltungen_-_fuehrungen/Kirchenfuehrung-in-St.-Gereon/?TerminId=39660&sfp=false

» https://www.hda-koeln.de/kalender/231216_domforum/

Redaktionsstand: 10.12.23, FC (BKK, NL #844, NL #845)

Samstag, 16. Dezember 2023, 12:00 Uhr, Bürgerzentrum Chorweiler

Abschlussveranstaltung zur „Integrierten Planung Kreuzfeld“

Die Planung des neuen Stadtteils erreicht einen bedeutenden Meilenstein:

Der Bericht zur „Integrierten Planung“ liegt nun als städtebauliches Grundgerüst der weiteren Planungsabschnitte vor. Diesen Anlass möchten wir gemeinsam mit Ihnen feiern! Wir präsentieren den aktuellen Stand des städtebaulichen Entwurfs und informieren Sie über die nächsten Schritte sowie Möglichkeiten zur weiteren Beteiligung.

Samstag, 16.12.2023, 12:00 bis 15:00 Uhr | Treffpunkt: Bürgerzentrum Chorweiler, Pariser Platz 1, 50765 Köln - Chorweiler | Veranstalter: Stadtplanungs-amt | kostenlos, eine Anmeldung ist nicht nötig

» <https://www.stadt-koeln.de/leben-in-koeln/freizeit-natur-sport/veranstaltungskalender/abschlussveranstaltung-zur-integrierten-planung-kreuzfeld>

» https://www.hda-koeln.de/kalender/231216_stadtkoeln/

Redaktionsstand: 10.12.23, FC (BKK, NL #845)

Montag, 18. Dezember, 15:00 Uhr, Treffpunkt: St. Maria im Kapitol, Haupteingang, innen

Kirchenführung in St. Maria im Kapitol

Die 1040 bis 1065 über den Fundamenten des römischen Kapitolstempels errichtete dreischiffige Basilika mit dreitürmigem Westbau und ihrem Dreikonchenchor ist ein Hauptwerk der salischen Kirchenbaukunst. Nach Kriegszerstörungen wurde der ursprüngliche Zustand wiederhergestellt. Auch der restaurierte Renaissancelett-ner von 1525 wurde erst 1984 an seinem ursprünglichen Platz aufgestellt.

Montag, 18.12.2023, 16:00 bis 16:30 Uhr | Treffpunkt: St. Maria im Kapitol, Hauptportal, innen, Kasinostraße 6, 50676 Köln | Veranstalter: DOMFORUM | Teilnahmegebühr: 12 €, Ermäßigte Teilnahmegebühr: 10 €, Anmeldung erforderlich, Mail an: fuehrung@domforum.de, Telefonisch: 0221/925847-30 oder direkt im Foyer des DOMFORUM

» <https://www.domforum.de/dom-und-kirchen-fuehrungen/detail/Kirchenfuehrung-in-St.-Maria-im-Kapitol-00001/?TerminOid=39661&sfp=false>

» https://www.hda-koeln.de/kalender/231218_domforum/

Redaktionsstand: 10.12.2023, FC (BKK, NL #845)

Dienstag, 19. Dezember 2023, 19:00 Uhr, Haus der Architektur Köln

+++ ENTFÄLLT +++ Jeden Dienstag 19 Uhr - eine Stunde Baukultur

„Jeden Dienstag 19 Uhr - eine Stunde Baukultur“ #643

Veranstaltung in Planung. Nähere Informationen folgen.

*Arbeitstitel, Inhalt der Veranstaltung kann sich im Planungsverlauf ändern.

Dienstag, 19.12.2023, 19:00 bis 20:00 Uhr | Haus der Architektur Köln, Josef-Haubrich-Hof, 50676 Köln | Veranstalter: Haus der Architektur Köln e.V. | Eintritt frei, keine Anmeldung erforderlich

» https://www.hda-koeln.de/kalender/231219_hdak/

Redaktionsstand: 18.12.23 FC (BKK), YT (BKK), YT (NL #846)

Mittwoch, 20. Dezember, 15:30 Uhr, Treffpunkt: St. Ursula

Kirchenführung in St. Ursula mit Goldener Kammer

Auf einem römischen Gräberfeld, auf dem christliche Märtyrerinnen verehrt wurden, entstand Anfang des 12. Jh. die Damenstiftskirche als Emporenbasilika. In der 1643 eingerichteten barocken „Goldenen Kammer“ werden über 100 Reliquienbüsten des 13. – 17. Jh. präsentiert. Heute befindet sich in der Kirche eine Gedenkstätte für die Märtyrer des 20. Jh.

Mittwoch, 20.12.2023, 14:30 bis 16:00 Uhr | Treffpunkt: St. Ursula, Haupteingang, innen | Veranstalter: DOMFORUM | Teilnahmegebühr: € 12,00, Ermäßigte Teilnahmegebühr: € 10,00, Anmeldung erforderlich, Mail an: fuehrung@domforum.de, Telefonisch: 0221/925847-30 oder direkt im Foyer des DOMFORUM

» <https://www.domforum.de/dom-und-kirchen-fuehrungen/detail/Kirchenfuehrung-in-St.-Ursula-00001/?TerminOid=39662&sfp=false>

» https://www.hda-koeln.de/kalender/231220_domforum/

Redaktionsstand: 17.12.23 FC (BKK, NL #845, NL #846)

Mittwoch, 20. Dezember 2023, 19:00 Uhr, Wolfgang-Pehnt-Studienhaus für Architektur

„Wem gehört die Stadt?“ „UNSER ALLER HAUS“

Was bedeutet Teilhabe für dich? Wie nimmst du vermeintlich alltägliche Orte und Situationen im städtischen Kontext wahr? Welche Erwartungen hast du, wenn du auf einen Platz trittst, wenn du nach Hause kommt oder an der Bahnhaltestelle auf deine nächste Verbindung wartest? Wann hast du das letzte Mal die Straßen deiner Stadt erobert? Gemeinsam mit der „Installatografin“ **Christiane Rath** werden wir uns dem Thema des öffentlichen Raumes widmen. Ihre temporäre Kunst-

stallation mit dem Namen „urban – urbar“ gestaltet und modifiziert den öffentlichen Raum und schafft dabei neues Bewusstsein für unscheinbare Orte. Es geht um die temporäre Urbarmachung des öffentlichen Raumes durch Installationen scheinbar privater Wohnsituationen. Begleitet durch einen Bericht über „urban – urbar“ laden wir dich ein, in den Dialog über zentrale Themen zu treten: Wen und was braucht es zur Entwicklung von Städten? Wie wollen wir sie gemeinsam gestalten?

Konzeption:

— **Christiane Rath**, Künstlerin

Moderation:

— **Olivia Oelsen**, Studentin an der Fakultät für Architektur

Mittwoch, 20.12.2023, 19:00 Uhr | Wolfgang-Pehnt-Studienhaus für Architektur Danziger Str. 2a, Köln-Weiden | Veranstalter: TH Köln, Alanus Hochschule, Baukultur NRW | Die Veranstaltung ist kostenlos

» <https://akoeln.de/pehnthaus/>

» https://www.hda-koeln.de/kalender/231220_th-koeln/

Redaktionsstand: 10.12.23 FC (BKK, NL #845, NL #846)

hdak - haus der architektur köln

Verein zur Förderung von Architektur und Städtebau e.V.

Kubus:

Josef-Haubrich-Hof 2
50676 Köln

Geschäftsstelle:

Cäcilienstraße 48
50667 Köln

Tel 0221-29121571 | info@hda-koeln.de | www.hda-koeln.de

Das hdak Netzwerk Baukultur

Das Haus der Architektur Köln lädt die baukulturell aktiven Gruppen, Initiativen und Institutionen in Köln ein, sich am informellen **hdak Netzwerk Baukultur** zu beteiligen. Das Haus der Architektur Köln versteht sich als Ort des Austausches, der Diskussion, der Einmischung, der Bildung und der Vernetzung.

Baukultur als die öffentlichste unter den Kulturgattungen benötigt Öffentlichkeit. In den alltäglichen Nutzungen (Wohnen, Arbeiten, Freizeit, Mobilität) durchaus wahrnehmbar, ist ihr Stellenwert in der Öffentlichkeit noch zu wenig bewusst und präsent. Es gilt Zusammenhänge, Mechanismen, Prozesse von Architektur, Städtebau, Stadtplanung und Gestaltung zu vermitteln, Kräfte zu bündeln und Multiplikatoren in Gesellschaft und Fachöffentlichkeit zu finden.

In Stadt und Region Köln agiert eine Vielzahl von Institutionen und Gruppen mit inhaltlicher Ausrichtung auf die Baukultur. Diese Akteure führen eigene Aktivitäten durch, die sich außer an die eigenen Mitglieder und Beteiligten auch an die Öffentlichkeit, die Fachöffentlichkeit und Expertenkreise richten. Die Beschäftigung mit baukulturellen Themen generiert viele Informationen, die auch für Dritte von großem Wert für das baukulturelle Engagement sind: Schwerpunktthemen, öffentliche Veranstaltungen, Stellungnahmen, Konzepte.

Eine Vernetzung über die eigene Gruppe hinaus ist vielfach bereits über die Mehrfachmitgliedschaft einzelner Personen gegeben. Dessen ungeachtet besteht jedoch großes Potenzial für eine intensivere, umfangreiche Vernetzung. Die Ausprägungen dieser Vernetzung sind variabel: informeller Austausch, Koordination von Schwerpunktthemen, gemeinsamer Veranstaltungskalender, Nutzen vorhandener Ressourcen (Infrastruktur, Räumlichkeiten), Pressearbeit u.v.m.

Das **hdak Netzwerk Baukultur** steht für:

- Zugriff auf einen stets aktuellen Verteiler, z.B. bei akutem Abstimmungs- und Informationsbedarf;
- regelmäßige informelle Treffen im Rahmen der hdak Programmkonferenzen;
- die Realisierung eines gemeinsamen, öffentlichen Terminkalenders;
- die Koordination von Jahres- und Schwerpunktthemen;
- gegenseitige Bereitstellung von Know-How, Räumlichkeiten und Infrastruktur.

Die Eigenständigkeit der Beteiligten wird im Netzwerk gewahrt; es soll keineswegs eine weitere Institution mit eigenem Erscheinungsbild ins Leben gerufen werden. Vielmehr soll das **hdak Netzwerk Baukultur** die baukulturell tätigen Gruppen im Innenverhältnis vernetzen.

Baukulturelle aktive Institutionen / Initiativen in der Region Köln:

(* = Mitglied im Haus der Architektur Köln)

A

AFR Architektur Forum Rheinland * | info@architektur-forum-rheinland.de | www.architektur-forum-rheinland.de

Agora Köln | info@agora-koeln.de | www.agorakoeln.de

ai Architektinnen Initiative NW * | info@architektinnen-initiative.de | www.architektinnen-initiative.de

AIT ArchitekturSalon Köln | koeln@ait-architektursalon.de | www.ait-architektursalon.de

AIV Architekten- und Ingenieurverein KölnBonn * | www.aiv-koelbonn.de

Alanus Hochschule für Kunst und Gesellschaft, FB Architektur | www.alanus.edu/fachbereiche-und-gebiete/architektur/

AntoniterCityTours | www.antonitercitytours.de

Arbeitsgemeinschaft Kölner Wohnungsunternehmen | info@koelnag.de | www.koelnag.de

archipedes | www.archipedes-koeln.de

Architektenkammer Nordrhein-Westfalen | info@aknw.de | www.aknw.de

Architektur- und Stadtführungen in Köln | info@architektur-stadtfuehrung.de | www.architektur-stadtfuehrung.de

artmx e.V. | info@artmx.com | artmx.com

B

Baukultur Nordrhein-Westfalen | info@baukultur.nrw | www.baukultur.nrw

BDA Bund Deutscher Architektinnen und Architekten Köln * | info@bda-koeln.de | www.bda-koeln.de

BDB Bund Deutscher Baumeister, Architekten und Ingenieure * | buerofdbdb-koeln.de | www.bdb-koeln.de

BDLA Bund Deutscher Landschaftsarchitekten | www.bdlanw.bdl.de

BDVI Bund der Öffentlich bestellten Vermessungsingenieure | www.bdvi-nrw.de

Bergischer Geschichtsverein Rhein-Berg | info@bgv-rhein-berg.de | www.bgv-rhein-berg.de

Böhm100 | info@bda-koeln.de | www.boehm100.de

Bund Heimat und Umwelt e.V. | bhu@bhu.de | www.bhu.de

Bundesstiftung Baukultur | mail@bundesstiftung-baukultur.de | www.bundesstiftung-baukultur.de

Bundesverband Baugemeinschaften e.V. | info@bv-baugemeinschaften.de | www.bundesverband-baugemeinschaften.de

Bürgergemeinschaft der Altstadt | mail@buergergemeinschaft-altstadt.de

Bürgerinitiative Grüne Lunge Köln | naturschutz@gruene-lunge-koeln.de | www.gruene-lunge-koeln.de

Bürgerinitiative Grüngürtel für alle | info@unsergruenguertel.de | unsergruenguertel.de

Bürgerinitiative Helios | hawe.moellmann@bihelios.de | www.buergerinitiative-helios.de

Bürgerinitiative Hochwasser Köln | info@hochwasser.de | www.hochwasser.de

Bürgernetzwerk Südliche Innenstadtweiterung | info@buesi.de | www.buesie.de

Büro für Städtereisen | borissieverts@gmx.de | www.neueraeume.de

C

CityLeaks Urban Art Festival | info@cityleaks-festival.com | cityleaks-festival.de

City-Marketing Köln | www.city-marketing-koeln.de

Cologne Research - Institut für Festungsarchitektur | info@crifa.de | www.crifa.de

D

Dachkult | info@dachkult.de | www.dachkult.de

Design Post Köln | info@designpost.de | www.designpostkoeln.de

Deutsche Burgenvereinigung e.V. | info@deutsche-burgen.org | www.deutsche-burgen.org

Deutsche Stiftung Denkmalschutz | info@denkmalschutz.de | www.denkmalschutz.de

Deutscher Städtetag | www.staedtetag.de

Deutscher Werkbund Nordrhein-Westfalen * | nw@deutscher-werkbund.de | www.deutscherwerkbund-nw.de

Dialog Kölner Klimawandel | dialog@koelner-klimawandel.de | www.koelner-klimawandel.de

Diözesan-Caritasverband Erzbistum Köln e.V. | caritas.erzbistum-koeln.de/dicv-koeln/

Dombauverwaltung | info@dombau-koeln.de | www.dombau-koeln.de

Domforum | www.domforum.de

E

Evangelischer Kirchenverband Köln und Region | pressestelle@kirche-koeln.de | www.kirche-koeln.de

Expedition Colonia | info@expedition-colonia.de | www.expedition-colonia.de

Exponatec Cologne | www.exponatec.de

F

Fakultät für Architektur der TH Köln * | www.th-koeln.de/architektur

Förderkreis Bahnhof Belvedere e.V. | info@bahnhof-belvedere.de | www.bahnhof-belvedere.de

Förderverein Romanische Kirchen in Köln | romanik@koeln.de | www.romanische-kirchen-koeln.de

Förderverein Historischer Park Deutz e.V. | fhpd@arcor.de | www.fhpd.de

Fortis Colonia e.V. | info@fortis-colonia.de | www.fortis-colonia.de

Freunde des Belgischen Hauses e.V. | info@fbh.koeln.de | www.fbh.koeln

Fritz Thyssen Stiftung | fts@fritz-thyssen-stiftung.de | www.fritz-thyssen-stiftung.de

Fuhrwerkswaage * | info@fuhrwerkswaage.de | www.fuhrwerkswaage.de

G

GAG Immobilien AG | www.gag-koeln.de

Gestaltungsbeirat Köln | stadtplanungsamt@stadt-koeln.de

I

IHK Köln, Standortfragen und Stadtentwicklung | www.ihk-koeln.de/Standortfragen_u__Stadtentwicklung.AxCMS

Initiative Güterbahnhof Mülheim | www.gueterbahnhof-muelheim.de

Interessengemeinschaft Braunsfelder Bürger | www.igbb-koeln.de

J

Japanisches Kulturinstitut | jfco@jki.de | www.jki.de

Jugend Architektur Stadt | info@jugend-architektur-stadt.de | www.jugend-architektur-stadt.de

K

KAP Forum für Architektur/Technologie/Design | info@kap-forum.de | www.kap-forum.de
 kap Kölner Architekturpreis | kap@koelnerarchitekturpreis.de | www.koelnerarchitekturpreis.de
 Karl Rahner Akademie Köln | info@karl-rahner-akademie.de | www.karl-rahner-akademie.de
 Katholisches Bildungswerk Köln | info@bildungswerk-koeln.de | bildung.erzbistum-koeln.de/bw-koeln
 KKK Kontaktkreis Köln der Architekten- und Ingenieurverbände
 KlimaKreis Köln | info@klimakreis-koeln.de | www.klimakreis-koeln.de
 Kölner Grün Stiftung | www.koelner-gruen.de
 Kölner Haus- und Grundbesitzerverein | info@koelner-hug.de | www.koelner-hug.de
 Kölner Kulturrat | info@koelnerkulturrat.de | www.koelnerkulturrat.de
 Kölner Stadtmodell | info@koelnerstadtmodell.de | www.stadtmodell-koeln.de
 Kölner Verkehrsverein | info@koelner-verkehrsverein.de | www.koelner-verkehrsverein.de
 Kölnischer Kunstverein | info@koeInischerkunstverein.de | www.koeInischerkunstverein.de
 KölnTourismus GmbH | info@koeIntourismus.de | www.koeIntourismus.de
 Kölnisches Stadtmuseum | ksm@museenkoeln.de | www.museenkoeln.de/koelnisches-stadtmuseum
 Köln kann auch anders | info@koelnkannauchanders.de | www.koelnkannauchanders.de
 Köln kann nachhaltig | www.köln-kann-nachhaltig.de
 Köln mitgestalten - Netzwerk für Beteiligungskultur | www.koelnmitgestalten.de
 Kolleg Stadt NRW | www.kolleg-stadt-nrw.de
 Kompetenzteam KlimaBildung Köln | www.klimabildung-koeln.de
 KUBiST e.V. | poestges@kubist-koeln.de | www.kubist-koeln.de
 KunstMeile Süd | www.kunstmeilesued.de

L

Liebe Deine Stadt | info@liebedeinstadt.org | www.liebedeinstadt.de
 LVR Amt für Denkmalpflege | info.denkmalpflege@lvr.de | www.denkmalpflege.lvr.de
 LVR Landschaftsverband Rheinland, Dezernat Kultur und Umwelt | www.lvr.de/de/nav_main/kultur/kultur_1.html

M

M:AI Museum für Architektur und Ingenieurkunst NRW | info@mai.nrw.de | www.mai-nrw.de | www.facebook.com/mai.nrw
 Masterplan für die Kölner Innenstadt | www.masterplan-koeln.de
 Melanchthon-Akademie des Evangelischen Kirchenverbandes Köln und Region | info@melanchthon-akademie.de
www.melanchthon-akademie.de
 Michael Horbach Stiftung | www.michael-horbach-stiftung.de
 miteins-anders e.V. | www.mitein-anders.de
 Montag Stiftung Urbane Räume | www.montag-stiftungen.com/urbane-raeume
 moderne stadt Gesellschaft zur Förderung des Städtebaues und der Gemeindeentwicklung mbH | www.modernestadt.de
 modernes köln Gesellschaft für Stadtentwicklung mbH | www.moderneskoeln.de

M.S. Kalk | mskalk2019.wordpress.com

Museum für Angewandte Kunst | makk@stadt-koeln.de | www.makk.de

Museum Ludwig | info@museum-ludwig.de | www.museum-ludwig.de

Museumsdienst Köln | museen@stadt-koeln.de | www.museenkoeln.de/portal/digital

Mut zu Kultur | post@mutzukultur.de | www.mutzukultur.de

N

Naturfreundehaus Köln-Kalk | nfhkoelnkalk@googlemail.com | www.naturfreundehaus-kalk.de

Netzwerk für gemeinschaftliches Bauen und Wohnen | www.hda-koeln.de/baugemeinschaften

Netzwerk Kölnische Geschichte | info@netzwerkgeschichte.koeln | www.netzwerkgeschichte.koeln

Netzwerk Grün Köln | info@netzwerkgruen.koeln | www.netzwerkgruen.koeln

Neue Bahnstadt Opladen | info@neue-bahnstadt-opladen.de | www.neue-bahn-stadt-opladen.de

Neues Wohnen im Alter e. V. | nwia.ev@t-online.de | www.nwia.de

new talents biennale | www.newtalents-cologne.de

Niehler Freiheit e.V. | hello@niehlerfreiheit.de | www.niehlerfreiheit.de

NSDOK - NS-Dokumentationszentrum der Stadt Köln | www.museenkoeln.de/ns-dokumentationszentrum/default.aspx?s=314

O

Ökorausch Festival | www.oekorausch.de

P

perle sucht dame / Initiative Rheinparkcafé Köln | www.rheinparkcafe-koeln.de

plan - Forum aktueller Architektur in Köln | info@plan-project.com | www.plan-project.com

R

raum 13 | info@raum13.com | www.raum13.com/home/

Region Köln/Bonn e.V. | info@region-koeln-bonn.de | www.region-koeln-bonn.de

Rheinische Industriekultur | info@rheinische-industriekultur.de | www.rheinische-industriekultur.de

Rheinischer Verein für Denkmalpflege und Landschaftsschutz | www.rheinischer-verein.de

S

Sommerblut Festival der Multipolarkultur | www.sommerblut.de

SK Stiftung Kultur der Sparkasse KölnBonn | akademie@sk-kultur.de | <https://urlaubinkoeln.de>

SRL Vereinigung für Stadt-, Regional- und Landesplanung | www.srl.de/rg/nrw

Stadtbibliothek Köln | www.stadt-koeln.de/leben-in-koeln/stadtbibliothek/

Stadt Köln, Ausschuss Kunst und Kultur | www.stadt-koeln.de/1/stadtrat/ausschuesse-gremien/kunst-kultur/

Stadt Köln, Bauausschuss | www.stadt-koeln.de/1/stadtrat/ausschuesse-gremien/bauen/

Stadt Köln, Dezernat III Mobilität | <https://www.stadt-koeln.de/service/adressen/dezernat-iii-mobilitaet>

Stadt Köln, Dezernat VI Planen und Bauen | <https://www.stadt-koeln.de/service/adressen/dezernat-vi-planen-bauen>

Stadt Köln, Dezernat VII Kunst und Kultur | <https://www.stadt-koeln.de/service/adressen/dezernat-vii-kunst-und-kultur>

Stadt Köln, Dezernat VIII Umwelt, Klima und Liegenschaften | <https://www.stadt-koeln.de/service/adressen/dezernat-viii-umwelt-klima-und-liegenschaften>

Stadt Köln, Dezernat IX Stadtentwicklung, Wirtschaft, Digitalisierung und Regionales | <https://www.stadt-koeln.de/service/adressen/dezernat-ix-stadtentwicklung-wirtschaft-digitalisierung-und-regionales>

Stadt Köln, Koordinationsstelle Klimaschutz | <https://www.stadt-koeln.de/service/adressen/01068/index.html>

Stadt Köln, Liegenschaftsausschuss | www.stadt-koeln.de/1/stadtrat/ausschuesse-gremien/liegenschaften/

Stadt Köln, Stadtentwicklungsausschuss | www.stadt-koeln.de/1/stadtrat/ausschuesse-gremien/stadtentwicklung/

Stadt Köln, Stadtkonservator | konservator@stadt-koeln.de | www.stadt-koeln.de/4/denkmal-schutz/

StadtLabor Köln | www.stadt-koeln.de/artikel/04525/index.html

Stadtraum 5und4 | info@stadtraum5und4.org | stadtraum5und4.wixsite.com/stadtraum

T

Tag der Architektur | www.tag-der-architektur.de

Tag der Forts | info@tag-der-forts.de | www.tag-der-forts.de

Tag des guten Lebens | www.tagdesgutenlebens.de

Tag des offenen Denkmals | denkmaltag@denkmalschutz.de | www.tag-des-offenen-denkmals.de

Thomas Morus Akademie Bensberg | akademie@tma-bensberg.de | www.tma-bensberg.de

U

UAA Ungers Archiv für Architekturwissenschaft | koeln@omungers.de | www.ungersarchiv.de

Universität Köln, Kunsthistorisches Institut | khi.phil-fak.uni-koeln.de

Unorkataster | info@unorkataster.de | www.unorkataster.de

Unser Ebertplatz | stadtverwaltung@stadt-koeln.de | <https://unser-ebertplatz.koeln>

V

VBI Verband beratender Ingenieure | www.vbi.de/de/der-vbi/landesverbaende/nordrhein-westfalen.html

VDI Verein deutscher Ingenieure | bv-koeln@vdi.de | www.vdi.de/bv-koeln

Via Sacra Köln | info@via-sacra-koeln.de | www.via-sacra-koeln.de

Vitra Studio * | info@vitra-studio.de | www.vitra-studio.de

VFA Vereinigung freischaffender Architekten Deutschlands | info@vfa-nrw.de | www.vfa-nrw.de

Volkshochschule Köln | vhs@stadt-koeln.de | <https://vhs-koeln.de>

W

Werkstatt Baukultur Bonn | info@baukultur-bonn.de | www.baukultur-bonn.de

Wohnkompanie NRW | nrw@wohngesellschaft.de | www.wohngesellschaft.de

Wohnungsbauforum Köln | info@wohnungsbauforum-koeln.de | www.wohnungsbauforum-koeln.de

Z

Zukunftsfähiges Kalk

Ergänzungen und Korrekturen bitte per E-Mail an info@hda-koeln.de